



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

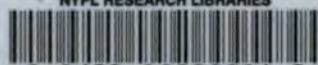
Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

NYPL RESEARCH LIBRARIES



3 3433 06636621 6

PREIS-VERZEICHNISS

der

Glashüttenwerke Jemmlitz und Tschornow

so wie

chemischer, pharmaceutischer, physikalischer, metereologischer,
medicinisch-chirurgischer

Apparate, Instrumente, Geräthschaften etc.

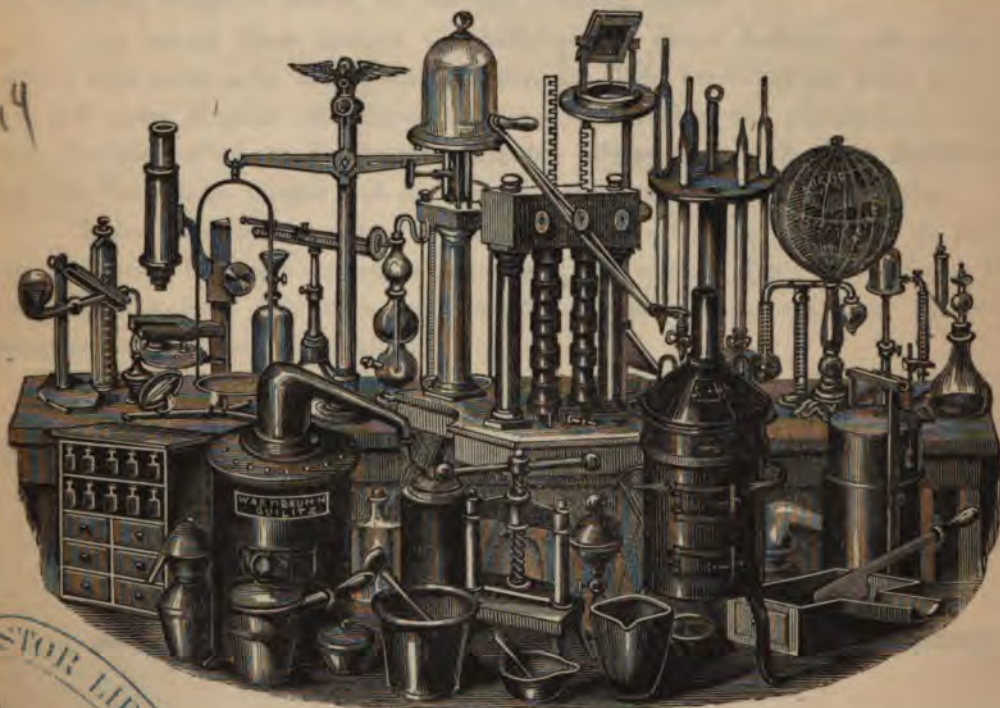
von

Warmbrunn, Quilitz & Co.

Hoflieferanten.

Berlin, Rosenthaler-Strasse 40.

London, 14. South St. Finsbury E. C.



Theil I.

Mit vielen in den Text gedruckten Holzschnitten.

Zahlbar in Preuss. Cour., den Thaler = 30 Sgr. — Ohne Verbindlichkeit.

Berlin, 1860.

In Commission bei August Hirschwald.

(69. Unter den Linden, Ecke der Schadow-Strasse.)

V o r w o r t.

Nachdem wir seit einer Reihe von Jahren auf unseren Glashüttenwerken **Jemmlitz** und **Tschornow vorzugsweise** die Fabrikation pharmaceutischer, chemischer Glasgefässe, Apparate etc. mit grosser Vorliebe gepflegt und uns in Folge unseres ernstlichen Strebens, in dieser Branche möglichst Vollkommenes zu leisten, auf den Standpunkt **der allgemeinsten Anerkennung** des In- und Auslandes geführt sahen, war die rege Nachfrage nach unseren Artikeln die Veranlassung, dass unser letzter Preis-Courant viel schneller vergriffen wurde, als wir dies erwartet hatten.

Der grosse Kreis unserer Geschäftsfreunde, deren Aufträge sich schon seit längerer Zeit nicht mehr auf unsere Glasfabrikate allein beschränkten, hatte zur Folge, dass sich unser Magazin mit pharmaceutischen, chemischen und physikalischen Apparaten, Geräthschaften etc. in **ausgedehntester Weise** und **nach allen Richtungen hin** vervollständigen musste und die Ausgabe eines neuen Catalogs erheischte.

Indem wir nun unseren Freunden für das Vertrauen, welches in so reichem Maasse unseren Unternehmungen entgegen gebracht worden, den verbindlichsten Dank aussprechen wollen, übergeben wir hiermit nachstehende Preis-Listen, solche der geneigtesten Beachtung empfehlend.

Zur bequemen Uebersicht haben wir die Preis-Listen in **zwei Theile**, den **Theil I.** wiederum folgendermassen in drei Abtheilungen classificirt:

Abtheilung I.: Apotheken-Standgefässe in Glas, Porzellan, sowie pharmaceutische und chemische Glas-Artikel;

„ **II.: Pharmaceutische und chemische Apparate, Instrumente und Utensilien;**

„ **III.: Physikalische und medicinisch-chirurgische Apparate, Instrumente und Geräthschaften.**

Theil II. weist auf die **Erzeugnisse unserer Glas-Fabriken** für den **allgemeinen und technischen Bedarf**, für Droguerie, Photographie, Parfumerie etc. hin.

Ein vollständiges, alphabetisch geordnetes Register **für Theil I.** wird das Auffinden der einzelnen Gegenstände erleichtern.

Bei der überaus grossen Einführung der in Abtheilung I. verzeichneten **eleganten Standgefässe** zu **Apotheken-Einrichtungen** von unseren bleifreien weissen, milchweissen und farbigen Glassorten halten wir unsere Fabrikate hinlänglich bekannt und führen nur an, dass wir durch zahlreiche und neuerdings vermehrte Arbeitskräfte auf unseren Fabriken, wie in unseren hiesigen eigenen Schriftmalereien in den Stand gesetzt sind, nunmehr noch schneller zu liefern und die uns übergebenen Aufträge bei **dringenden Fällen** in sehr kurzer Zeit erledigen können.

Ausser den im nachstehenden Tarif aufgeführten **Façons** von **Standgefässen** lassen wir solche auch **nach jedem Muster** anfertigen und sind wir gern bereit unseren Geschäftsfreunden bei Ergänzungen kleinere Quantitäten, ohne wesentliche Preis-Erhöhungen nachbilden zu lassen.

Die von uns vor einigen Jahren eingeführten **Schilder** von **milchweissem Glase** zu **Kästen** und **Schranksignaturen**, sowie die neuen **Syrup-** und **Soft-Standgefässe** von milchweissem Glase haben bereits so viele Anerkennung gefunden, dass wir nicht unterlassen, behufs noch weiterer Verbreitung deren **Zweckmässigkeit** ausdrücklich hervorzuheben. **Sanitätsgut-, Porzellan-Standgefässe** und **Geräthschaften** berechnen wir, in Folge unserer Verbindungen mit den hiesigen Königlichen Manufacturen, zu **Fabrikpreisen**.

Gefässe mit **eingebrannten** Signaturen liefern wir sogar **noch billiger**, als die **betreffenden Manufacturen selbst**, da wir deren Beschaffung bei Entnahme unserer Glas-Standgefässe als nebensächlich ansehen können.

Sanitätsgut-Standgefässe (exclusive der Form B) werden von der Manufactur, wie von uns, stets **ohne** Deckel gemessen berechnet, weshalb Vergleichen mit anderen Preis-Tarifen zu empfehlen sind, da die Preis-Differenzen, ob mit oder ohne Deckel gemessen wird, sehr **erheblich** sind.

Auf Ansuchen mehrerer Geschäftsfreunde in Süd-Deutschland berechnen wir von jetzt **eingebrannte Signaturen** in

Liegender, lateinischer oder englischer =
stehender oder Lapidar-
QUADRAT- oder ANTIQUA-SCHRIFT

zu gleichen Preisen.

Wir haben Veranstaltung getroffen, dass wir unser schönes **halbweisses Jemmlitzer Medizinglas** auch in grösseren Quantitäten **nach ausserhalb** hin abgeben können und verweisen noch auf das über diesen Artikel in Abtheilung I. *Seite 43* Gesagte.

Ausser den verschiedenen in Abtheilung II. und III. verzeichneten Apparaten und Geräthschaften werden wir **alle in die Fächer der Pharmacie, Chemie und Physik gehörigen**, namentlich auch die, welche sich bei dem rapiden Fortschritt der Naturwissenschaften als Vervollkommnete oder Neue geltend machen, stets auf Lager führen und bitten wir, besonders bei Bestellungen auf neuere Apparate etc., genaue Zeichnungen und Beschreibungen oder Citate der darüber sprechenden wissenschaftlichen Werke oder Zeitschriften beizufügen.

Wir werden demnach, unterstützt durch die tüchtigsten Arbeiter und Mechaniker, sowie durch die besten Bezugsquellen des In- und Auslandes, **vollständige Einrichtungen von Laboratorien für Apotheken, höhere Lehranstalten und Schulen**, sowie **chemischer, physikalischer Cabinette, Mineralwasser-Fabriken** etc. stets nach den neuesten Erfahrungen und jeder Anforderung entsprechend ausführen, da nächst den eigenen praktischen Erfahrungen unseres Socius des Chemikers und Apothekers Dr. Winckler auch die zahlreichen hiesigen Autoritäten der Wissenschaften uns gern belehrend zur Seite stehen.

Alle pharmaceutischen und chemischen **Präparate, Alcaloide, Reagentien** etc., auch die neueren und selteneren, besorgen wir auf Verlangen stets zu den Preisen der ersten hiesigen Grossisten.

Preis-Ermässigungen einzelner Artikel dürften wir, durch sich etwa billiger stellende Calculationen, oder eintretenden Conjunctionen, wie überhaupt bei grossen Aufträgen nach Möglichkeit eintreten lassen können.

Es wird uns stets angenehm sein, wenn Freunde der Naturwissenschaften unsere Läger besichtigen.

Berlin, im März 1860.

Dr. G. Winckler. H. Quilitz.

Firma: Warmbrunn, Quilitz & Comp.

Verkaufs- und Versendungs-Bedingungen.

Alle unsere früheren Preis-Verzeichnisse treten, mit dem Erscheinen dieses, ausser Kraft.

Bei Aufgabe von Gegenständen bitten wir die vorgedruckten Nummern, Benennungen und den Preis genau anzugeben, damit alle Missverständnisse vermieden werden.

Die Verpackungen geschehen mit der grössten Sorgfalt und unter besonderer Aufsicht, weshalb wir für Bruch oder Manco nicht eintreten.

Versendungen geschehen frei ab unsere Magazine in Berlin, resp. frei ab unsere Glashüttenwerke Jemmlitz und Tschornow, für Rechnung und Gefahr der Besteller.

Kisten und Emballage nehmen wir nur dann zurück, wenn uns solche in gutem Zustande und innerhalb dreier Monate, vom Tage unserer Versendung ab, franco in's Haus, oder franco auf unsere Fabriken geliefert werden, und vergüten wir darauf die berechneten Beträge, abzüglich Verpackungs und Zuschlags-Kosten.

Briefe, welche nur Anfragen enthalten, so wie Modelle, Zeichnungen und Muster-Sendungen erbitten wir uns portofrei.

Aufträge vom Auslande von uns noch nicht bekannten Häusern, können wir nur gegen Baarzahlung oder Wechsel auf Berlin effectuiren.

Die Preise verstehen sich in Preussisch Courant, den Thaler zu 30 Silbergr. Ziel drei Monat, vom Tage der Factura, per comptant mit 2 % Scontro oder $\frac{1}{2}$ % für jeden Monat.

Zahlungen in anderen Münzsorten als Preussisch Courant, ebenso Rimessen auf auswärtige Wechselplätze, werden nur zu dem Berliner Tagescourse in Zahlung genommen.

Für Wechsel auf Nebenplätze übernehmen wir keinerlei Verbindlichkeit und bringen die uns entstehenden Kosten in Anrechnung.

Nach Verfall werden die Beträge durch Anweisung oder Wechsel erhoben, wenn nicht bei Aufgabe der Bestellung vermerkt wird, dass dieselben eingesandt werden sollen.

Bruchteile eines Thalers bitten wir durch Beilage Preussischer Post-Freimarken zu begleichen.

Zollmaass, Rheinländisch.

Gewicht, Zoll-Gewicht, 1 Pfund = 30 Loth, 1 Loth = 10 Quentchen.

Berichtigungen.

Seite 12	letzte Zeile	statt: directer Schrift lies: mit directer Goldschrift mehr.
„ 15	5. Zeile v. u.	„ Zoll lies: Silbergrösch.
„ 23	13. Zeile	„ 27 30 26 33 36 48 57 Sgr. lies:
		37 50 46 63 86 108 157 Sgr.
„ 44	No. 310	„ $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{3}$, $\frac{3}{4}$ Drachmen lies: 1, 2, 3 Drachmen.
„ 45	5. Zeile v. o.	„ Loth lies: Pfund.
„ 45	No. 320	„ 2 Sgr. für 2 Pfund lies: 3 Sgr.
„ 62		ist die Zeichnung No. 494 verkehrt eingestellt.
„ 128	No. 1468	„ 10 Thlr. 15 Sgr. lies: 14 Thlr. 15 Sgr.

Alphabetisches Inhalts-Verzeichniss.

	Seite		Seite		Seite
A.		Chemische Apparate.		Apparate zur Bildung des	
Apparate, Wasserbad	48	Apparate zur Arsenikermittelung	54. 55	Wassers	62
Appliquen	49	— zur Prüfung auf Phosphor	55	— zum Comprimiren des	62
Asphaltes	49	— zur chem.-pathologischen Untersuchung des Harns	66	Wassers	62
Asphalten, von Glas	20	— zur Analyse des Harns	67. 132. 146	— zur Darstellung des Ammoniaks	51
Asphaltenzellen	46	— zur Analyse der Schwefelmetalle durch Chlorgas	60	— zur Darstell. von Benzoë-säure	56
Asphaltingut	47	— zum Schlemmen für Ackererden und Bodenanalysen	65	— zur Darstellung der Blausäure	56
Asphalten oder Silber	47	— zum Schlemmen d. Erden	65. 66	— zur Darstellung des Cyankaliums	56
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Anleit. bei chemischen Versuchen, n. Stöckardt	66. 142	— zur Entwicklung d. Chlorgases	59
Asphalten, Durchschläge	89	— zur Maassanalyse	110	— zur Darst. d. Chlorwassers	68
Asphalten, ne	155	— alkalimetrische	53. 110	— zur Darstell. d. Chlorkalks	60
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Absorption der Kohlensäure	68. 110	— zur Bereit. d. Chlorphosph.	60
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Chlorabsorption	110	— zur Bereit. d. Chlorschwef.	60
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zum Aufschliessen von Silicaten mittelst Flusssäure	65	— zur Flusssäurebereitung	57
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Aufbewahr. d. Chlorg.	59	— zur Darstellung des doppelt kohlensauren Natrons	61
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zum Aussüssen	64	— zur Darstellung wasserfreier Phosphorsäure	59
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— z. Aussüssen, Auswaschen und Nachgiessen	64	— zur Darst. des Selter- und Sodawassers, im Kleinen	61
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Austrocknung und Abdampfung	63. 64. 68	— zur Darstellung künstlicher Mineralwässer, im Grossen	116
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zum Trocknen der Filter und der Niederschläge	62. 63	— zur Darstellung des Sauerstoffs	57. 58
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zum Austrocknen organischer Substanzen	68	— zur Darstellung des Stickst. aus Ammoniak	58
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung des Chlorgehaltes im Chlorkalk	111	— zur Darst. des Stickstoffs aus atmosphärischer Luft	58
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung des Chlors in freiem Zustande	59	— zur Darstellung d. Schwefelwasserstoffs	56
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung der Dichtigkeit der Gase	64	— zur Darstellung und zum Vorräthighalten v. Schwefelwasserst., Kolens, etc.	55. 56
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung des Kohlenstoffs	69	— zur Bereitung des Schwefelkohlenstoffs	60
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung der Kohlensäure	61. 110	— zur Darst. des Wasserstoffs	56
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung d. Kohlensäure und des Wassergehaltes der atmosph. Luft	58	— zum Experimentiren mit Gasarten	62
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Best. der Salpetersäure	59	— zum Extrahiren u. schnellen Filtriren	64
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung des Stickstoffs	69	— zum Filtriren im geschlossenen Raum	65
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung d. Schwefelwasserst. im Leuchtgas	111	— z. Kochen mittelst Leuchtg.	68
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Best. des spec. Gewichts fester u. flüssiger Körper	70. 149	— zur Reduction von Metalloxyden mittelst Wasserstoffgas	61
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung des specifischen Gew. der Dämpfe und Gasarten	70	— zur Trennung des Silbers vom Quecksilber	59
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung des Stickstoffs mittelst Natronkalks	58	— zur Trennung des Eisenoxydes vom Eisenoxydul	59
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142	— zur Bestimmung und Ermittelung des Zuckers in Flüssigkeiten durch Polarisation	65	— zur Verbrennung bei der organischen Analyse	67. 147
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142			— zur Zersetzung der Kieselsäure durch Chlorphosphor	60
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142			— zur Zersetzung von Metalloxyden durch Wasserstoff	62
Asphalten, n. Stöckardt	66. 142			— zur Zersetz. d. Wassers	61. 62

	Seite		Seite		Seite
Physikalische Apparate.		Apparate zum Beweise d. Dalton'schen Gesetzes	157	Apparate z. Lehre d. Wirkung der Dämpfe bei Dampfmaschinen	159
Apparate zur Demonstration des Parallelogr. der Kräfte	156	— um den Widerstand der Luft zu zeigen	157	— zur Beobachtung der atmosphärischen Electricität	159
— zur Demonstration der Gesetze d. Hebels u. Gewichte	156	— zum Beweise, dass der Druck der Luft nach allen Seiten gleich ist	157	— zum Electrificiren d. Augen	159
— zur Erläuterung der verschiedenen Hebel und der Waage	156	— um die Schwingungsart einer tönenden Luftsäule sichtbar zu machen	157	— zum Beweise der Schnelligkeit des electrischen Lichts	159
— um die Electricität der Metalldrähte zu zeigen	156	— für d. Longitudinalschwingungen	158	— zur Untersuchung der Electricität der Mineralien	159
— zur Erklärung des parabolischen Falles flüssiger Körper	156	— für die Interferenz der Klangfiguren	158	— zur Erzeugung des electrischen Lichts	159
— zur Erklär. des parabol. Falles fester Körper	156	— zur Erläuter. der Schallwellen	158	— zur Erzeugung des electrischen Lichts im luftleeren Raum	159
— zur Lehre der Mechanik, die mechanisch. Potenzen	156	— zur Erläuterung der Fortpflanzung des kreisförmigpolarisirten Lichts	158	— zum Durchbohren einer Karte im luftleeren Raum	160
— zur Lehre der Gesetze des Hebels und der Waage	156	— zur Erklärung der Fortpflanzung des Lichts	158	— um die Vertheilung der Electricität zu zeigen	160
— zur Erklärung des Parallelogramms der Kräfte	156	— Interferenz - Apparat, mit sechs Wellensystemen	158	— zur Beobachtung der Entgegenströmungen der positiven u. negativen Electricität im luftleeren Raum	160
— zur Lehre vom Keil	156	— um die Verbreitung des Schalls in Dämpfen und Gasen zu zeigen	158	— um die Erscheinung der Electricität im luftleeren Raum zu zeigen	160
— zur Erläuterung der Umdrehung der Erde um ihre Axe	156	— um die absolute Schwingungszeit vermittelt gezahnter Räder zu zählen	158	— um die Anhäufung der Electricität auf der Oberfläche zu zeigen	160
— zur Erläuterung des Beharrungsvermögens	156	— zu d. Chladnischen Klangfiguren	158	— Glüh - Apparat, um Kohlenspitzen mittelst galvan. Stroms zu entzünden	160
— zur Ermittlung der Temperatur des Wassers bei seiner grössten Dichtigkeit	156	— zur Erläuterung der Brechungswinkel	158	— um Kohlenspitzen im luftleeren Raum zu entzünden	160
— zum Nachweis des Atmosphärendrucks d. Wasserdämpfe bei verschiedenen Temperaturen	156	— zur Erklärung der complementären Farben	158	— zum Fixiren und Glühen von Drähten durch Galvanismus	160
— zum Beweise des Drucks der Flüssigkeiten von unten nach oben	157	— zur Darstellung der Interferenz des Lichtes	158	— zur Demonstration der Sprengungen durch galvanisch Erglühen eines Platindrahts	160
— zur Messung des hydrostatischen Drucks auf dem Boden verschieden geformter Gefässe von gleichem Durchmesser	157	— zur Demonstration des Brechungsgesetzes	158	— zur Ermittlung d. Wärmeentwicklung in Metalldrähten	160
— zur Erklärung der Gesetze über den Ausfluss von Flüssigkeiten durch verschiedene Oeffnungen	157	— zur Darstellung der doppelten Strahlenbrechung	158	— zur Vergoldung auf galvanischem Wege	160
— zur Erläuter. des Seitendrucks der Flüssigkeiten	157	— zur Untersuchung der Reflection und Refraction der Lichtstrahlen	158	— Galvanisch - magnetischer, um einen Eisenstab so zu kräftigen, dass er über 100 Pfund trägt	160
— zur Bestimmung der Ausflussmenge des Wassers	157	— zu den Versuchen über die Analyse des Lichts	159	— Galvanoplastischer, zum Copiren von Münzen etc.	160
— zur Unters. der Capillarität	157	— mit drei Planspiegeln zur Vereinigung u. Mischung 2 oder 3 prismat. Farben	159	— — um die Stärke des galvanisch. Stroms zu messen	160
— zur Untersuchung d. Dichtigkeit der Wasserdämpfe	157	— mit sieben Planspiegeln zur Vereinigung und Mischung mehrerer prismatischer Farben	159	— zum Beweise, dass durch Galvanismus sowohl Kälte als Wärme erzeugt wird	160
— zur Erläuterung der Gesetze über den Druck der Flüssigkeiten auf d. Grundfläche und Höhe	157	— um die Polarisations-Erscheinung durch Wärme im Glase zu zeigen	159	— zu Nobili's Farbenringen	160
— zum Beweise des Toricellischen Theorems	157	— zur Messung der Wärmeleitung	159	— um das Verhalten galvanischer Ströme zu zeigen	160
— zur Lehre v. specifischen Gewicht, den Gewichtsverlust der Körper im Wasser zu zeigen	157	— zur Untersuchung der latenten Wärme	159	— für die Erscheinung des Muskelstroms	161
— zur Bestimmung des specifischen Gewichts	157	— zur Bestimmung der latenten Wärme	159	— um die Inclination der Magnetnadel zu zeigen	161
— zur Bestimmung d. Dichtigkeit der Luft	157	— zur Darstellung über die abweichende Fortpflanz. der Wärme in verschiedenen Metallen	159	— um das Rotiren d. Magnets um seine Axe zu zeigen, wenn der Strom hindurch geleitet wird	161
— um die Diffusion der Gase zu zeigen	157	— zu den Versuchen der Ausdehnung der Metalle	159	— um die Rotation eines Magneten um einen festen Strom zu zeigen	161
— zum Bew. d. Mariott'schen Gesetzes	157	— zur Lehre von der Ausdehnung der Metalle	159		
		— zur Bestimmung der Dichtigkeit der Wasserdämpfe	159		

Apparate um die Wirkung einer rotirenden Kupferscheibe auf die Magnetscheibe zu zeigen	161	Baro-Thermometer	162	Brenn- oder Lesegläser	164. 179
zur Bildung schöner magnetischer Curven, bei starken Magneten anzuwend.	161	Batavische Glastränen	162	Brennspiegel	190
um die Rotation des Magneten unter dem Einfluss electr. Ströme zu zeigen	161	Batterieen, electriche	162	Brillantenwaage, Karatwaage	164
um das Rotiren d. Quecksilbers um einen Electromagneten zu zeigen	161	— galvanische	162. 163	Bromflaschen	28
um zu zeigen, dass sich der Erdstrom rechtwinkl. zur Ebene d. Inclinationsnadel befindet	161	— galvanokaustische	163	Brückenwaage, Waagen	153
über die Drehung der Polarisationssebene durch Magnetismus	161	Batteriegläser	197	Brunnenbecher	77. 78
um durch rotirende Metallscheiben Magnetismus zu erregen	161	Becher des Tantalus	163	Brunnenflaschen	42
zum Aetherisiren u. Chloroformiren	193	Bechergläser, Kochbecher	21	Brustgläser, Milchpumpen	41. 195
zur Bereitung künstl. Eises	193	Beckenmesser, nach Kluge	194	Brustwarzendeckel, v. Glas	41. 194
Galvanokaust., nach Grenet	193	Beindorf'sche Dampfapparate	83	Brustwarzensauger	194
Araeometer	71. 72	Berganlaufender Cylinder	163	Büchsen, Standgefäße	17
in Etuis	70. 71	Berganlaufender Kegel	163	— von Holz etc.	78
in Bestecke	71	Bergkrystalle	163	Büretten	111
zur Bestimmung des specifischen Gewichts	71	Bergkrystallplatten	163	Büretten-Etagère	111. 112
Hydrometer	71	Berzelius'sche Aussüßröhren	37	Bürettenhalter	112
Araeometercylinder	24	— Lampen	105	Bürettenstative	78. 112
Archimedische Wasserschraube	161	Beugungs-App., zur Demonstr. der verschied. Fernröhre und Mikroskope	164	Bürsten, Reagirglasbürsten	78
Arsenik-Ermittelungsapparat	54. 55	— für die Beugung d. Lichts	164		
Arsenik-Probeplatten	74	— Patent-Diaphotop	164	C.	
Arsenik-Reductionsrohren	36. 37	Beutel, von Bindfaden	75	Caliberröhren	38
Arsenikbecher, Medicin-Einnehmegläser	34	Bentelheber, Stechheber	31	Calibrir-Instrument	164
Arseniköffel	34. 74	Beutelmashinen	76	Calorimeter, zur Bestimmung der Wärme-Capacität flüssiger u. fester Körper	164. 165
Asbest	74	Bierprober, Araeometer	72	Calorimotoren	165
Aspiratoren	74	Bierwürzprober	72	Camera clara	165
Astatische Nadel	161	Bifilar-Dynamometer	163	Camera lucida	165
Astatische und Magnetscheibe	113	Bindfaden zur Receptur	75	Camera obscura	165
Astrogosticon, siehe Globen	175	Birprobe nebst Glocke	180	Campanen, Glocken, von Glas	29
Astronomische Darstellungen	161	Bistouri-Operirmesser	194	Capellen von Holzasse etc.	165
Attwood's Fallmaschine	161	Blaseapparate	76	Capellen	78
Aug., künstliches, v. Elfenbein	162	Blasebälge	76	Capellenformen, v. Buchsbaumholz und Messing	165
— optisches	162	— mit Windlade	164	Capellenstative	165
Augendouchen	40. 75. 193	Blaselampen, Aeolipilen	50. 76	Capillarflaschen u. Gläser	28
Augenspritzen	40. 193	Blasetsche	76	Capillaritätsapparat	165
Augentropfgläser	40. 194	Blasetschäufelsätze, nach Magnus	76	Capillarröhren	37. 78. 165
Augenwännchen	194	Blechschilder	77	Capeln, Pillen- u. Pulvercapseln	78
Auslader, nach Henley	168	Bleidraht	77	Cartesianischer Taucher	165
Aussüßröhren	74	Bleifolie	77	Casserollen zur Pharmacie	79
		Bleipfatten	77	Catheter, elastische	194
		Bleiretorten	77	Cautschouk, vulkanisirter	79
		Bleiröhren, Röhren	77. 135	— Allongen, Kappen, Ballons, Pffropfen, Platten, Röhren, Saugpfropfen, Saugspritzen	80
		Bleischalen	77	Centrifugalmaschine	165
		Blenden	164	Chamotteöfen	80. 122
		Blitzflasche	168	Chamotteschmelztiegel	80
		Blitzrad, nach Dr. Neff	164	Chinesische Treppensteiger	165
		Blitzstange od. Schlangennlinie	168	Chladni's Klangscheiben	165
		Blitztafel	168	Chlorcalciumröhren	36. 37
		Blutcirculationsapparate	164	Chlorimeter	80
		Blutegel, künstlicher	194	Chlorimeterapparat	80
		Blutegelgläser	41. 194	Chokoladenformen	80
		Blutegelöffel	77	Chronoscop	165
		Blutegelstandgefäße	77	Citronenquetscher	80
		Blumenscheeren	77	Clarke's Destillirröhren	37
		Bohnengerber's Apparat, zur Erklärung der Umdrehung der Erde um ihre Axe	164	— mikrochem. Destillir-App.	80
		Bologneser Flaschen	28. 164	Cobaltfläschchen	28
		Botanische Bestecke	77	Colirapparate	81
		Botanisirtrommel	77	Colirtuch	81
		Botanisirspatel	77	Collodiumbestecke	28
		Botanisirstöcke	77	Collodiumfläschchen	28
		Bougies	194	Communicirende Röhren	165
		Boussole, um starke galvanische Ströme zu messen	164	Commutatoren, Stromwender, Gyrotrope	

	Seite		Seite		Seite
Compressions-Quecks.-Manom.	197	Einsetzer zu Porzellanöfen	90	Flaschenzüge	173
Condensator, electrischer	168	Eisenlohr's electrische Spirale	168	Florentiner Flaschen	25
Conus	167	Electrische Apparate	168	Florentiner Oelvorlagen	25
Convexe Gläser	167	Electrische Bestecke	170	Flugrad, doppeltes	169
Coulomb's Drehwaage	167	Electrische Nadel	170	Flusssäure-Entwicklungsappar.	92
Crystallisationsschalen	24. 81	Electrische und Magnetsnadel	113	Fontaine	173
Cubikcentimeterflaschen	28	Electrische Röhren	170	Fontanell-Iriserhsen	194
Cubikzollfläschchen	81	Electrische Uhren	170	Fontanellpapier	194
Cylinder	22. 23. 24. 112	Electrischer Condensator	168	Fontanellplatten	194
— anatomische	23	Electrischer Luft-Thermometer	169	Formflaschen, halbweiss Glas	44
— Präparatengläser	23. 24	Electrisirmaschinen	169	Franklin'sche Tafel	169
Cylinderbecher	22	Electrisirmaschinenscheiben	170	Fresenius Saugröhren	37
Cylindergläser	23	Electromagnete	170. 171	Funkenanker	173
Cylinderhalter	81	Electromagn. Appar., Blitzrad	170		
D.		— nach Rhunkorff	171	G.	
Dampf-Abdampfapparate	83	Electromagnetischer Hammer	171	Gahn'sche Hand, Cylinderhalter	92
Dampfapparate	82	Electromagnetischer Kreisell	171	Galactometer, Milchmesser	92. 93
— nach Marcet	167	Electromagn. Rotationsappar.	171	Galvanische Elemente u. Batterieen	162. 163
Dampfcylinder	167	Electromagn. Intensitätsmesser	190	Galvanisches Plattenpaar	173
Dampf-Destillationsapparate	83-85	Electrometer	170	Galvanometer	173
Dampf-Kochapparate	83	Electrophore	171	Gasentbindungsflaschen	26
Dampfkraftmesser	114	Electroscop	171	Gaskochapparate	93
Dampfmaschinenmodelle	81	Elementenglas	171	Gasleitungsröhren, Röhren	36
Daniel's Aetherhygrometer	168	Essigprober	90	Gasmessröhren	93
— Doppelhahn	86	— Araeometer	72	Gasometer	93. 94
Dasimeter oder Manometer	180	Etiquets, Schilder, Signaturen	90	Gasometercylinder	198
Davy's Glüh- u. Sicherheitslamp.	86	Endiometer	90	Gaspipetten	94
Decantirgläser	25	Exsiccatoren	90. 91	Gaswaschflaschen	26
Decantirtöpfe	86	Extractionssapparat	91	Gebläse, Ventilatoren	94
Decantirungsapparat	86	Extractionspresen	91	Gebläse-, Schmelzöfen, Oefen	122
Deckelkorke, Korke	86. 102	Extractkruken, runde	6	Gefässe von Eisen, Grapen	94
Deckgläschen	167			Gefrierapparate zur Luftpumpe	180
Declinationsnadel, Inclinationsnadel	167	F.		Geognostische und metallurgische Sammlungen	116
Decoct- und Infusionsappar.	87	Fadenzähler, Leinwandprober	172	Geometrische Figuren	173
Decoctbüchsen, Infundirb.	86. 100	Fallapparat-Cylinder	198	Geometrische Körper	173
Decoctlampen, Lampen	86. 105	Fallapparate	172	Gerbestoffmesser, Araeometer	72
Decoctpressen	87	Fallmaschine	161	Gewichte, Grammen-, Gran-, Medicinal- u. Civilgew.	94-96
Deplacirungsapparate	87	Farbenbilder	172	Giesser	96
Deplacirungsgefässe	154	Farbenkreisel	172	Gießgefässe	96
Destillations- u. Kochapparate	87	Farbenprisma	172	Giftbücher	96
Destillationshüter nach Mohr	197	Farbenreibplatten	91	Giftschemata	96
Destillirapparat	87. 88	Farbenreiber	91	Giftsignaturen	140
Destillirblase	88	Farbenreibsteine	91	Glasangen, Vogelaugen	147
Deville'sche Schmelzlampe	88	Farbenringe, Newton's	172	Glasblasetische, Blasetische	76
Diagonalmaschine	167	Farbenseiben	172	Glasbüschel, electrische	169
Diamante zum Glasschneiden und Schreiben	88	Farbenspindel	172	Glasglocken, Glocken	29
Diamant-od. Stahlmörs.	88. 121. 141	Farbentafel	91	— mit Stopfbüchse	180
Diaspason, Stimmgabel	190	Federmanometer	198	Glashähne, Hähne	30
Dickenmesser	167	Federpendel	172	Glas Kästen, siehe Theil II.	
Differential-Thermometer	88. 167	Feilen, dreieckige, runde, flache	91	Glaskegel	173
Differential-Quecksilb.-Manom.	198	Feldtourniquets	196	Glaskegeln, Ballons	75. 96
Digerirflaschen, Kochfl.	32. 45	Felsenhämmer, siehe Hämmer zum mineralog. Gebrauch	175	Glaslampen, Spirituslampen	34
Dochte zu den Decoctlampen	88	Fernröhre	172	Glasplatten	96
Dochtzangen, Pincetten	88	Feuerfontaine	173	Glasröhren, Röhren	36
Doppelspath	168	Feuerzeuggläser, halbweiss Glas	43	Glasscheiben, Scheiben	40
Draht, Blei-, Eisen-, Kupfer-, Platin- und Zinkdraht	89	Filterhalter	91	Glasspatel, Agitakel	21
Drahtdreiecke	89	Filterschablonen	92	Glasspritzen, Injectionsspritzen	40
Drahtmasken	89	Filterträger	91	Glasstangen	97
Drahtspirale, nach Elias	168	Filtertrockenapparat, Apparate	62	Glasstäbe, Rührstäbe	21
Dreifüsse von Messing u. Eisen	89	Filtrirapparat	91	Glas tafeln	174
Dreifussgestell mit Lampe	89	Filtrirbeutel	91	Glaswürfel	174
Druckpincetten, Pincetten	125	Filtrirgestelle	92	Gläser, optische	97
Durchschläge, Abtropfschalen	89	Filtrirpapier, Papier	124	Glimmer	97
Durchseier nach Mohr	81	— Kaffee-Filtrirpapier	198	Globen, Erd- u. Himmelsgloben, Reliefgloben	174
Dynamometer	168	Filtrirteller	92	Glocken, Campanen	29. 30
E.		Filtrirtrichter, Trichter	39	— Haldat'sche	175
Ebene, galliläische schiefe	168	Filtrirtrichterhaken	92	Glockenheber, von Glas	97
Elmer für Laboratorien	89	Flaschen, electrische	168	Glockenspiel, electrisches	169
		— tubulirte	27		
		— von Glas, Standgefässe 1-10	10		
		— v. Gusseisen u. Guttapercha	92		

	Seite		Seite		Seite
er	97	Hydrostatische Maschinen	176	Kohlenscheere	102
n	97	— Pressen	177	Kohlenzangen	102
n	97	— Waagen	99. 149	Kolben von Glas	31. 32. 45
nd Kugelhagel	169	Hydrostatischer Blasebalg	177	Kolbenträger	102
haut	175	Hygrometer, Psychrometer	100. 177	Kölbchen mit Helm	32
	97	Hysterophor, Mutterkränze	195	— mit Gasleitungsrohr	33
Anlage- und Re-		I.		— 100 Gran-Kölbchen	112
-Goniometer	175	Inclinationsnadel, Declinations-		Kooper's Röhren	37
chen	28. 29	nadel	167. 177	Korkbohrer	102
cyropen	97	Inclinatorium u. Declinatorium	167	Korke, Pfropfen	102
	29	Inductionsapparate	177	Korkpressen	102
asse von Eisen	94	Inductions-Inclinatorium	177	Korkspunde	103
en	97	Infundirapparat	49. 100	Korkzangen	103
ehuhe, -Finger	97	Infundirbüchsen	100	Kräuterschneidmesser, Wur-	
n, Cautschouk un-	79	Injectionsspritzen	40. 196	zelschneidmesser	103. 115
ntöpfe	34	Interferenzgabel	177	Kropfcylinder	24
Untersätze, -Fla-		Intermittirende Quelle	177	Kruken, Salbenkruken	103
Platten, -Röhren	97	Intermittirender Brunnen	177	Kryophore oder Pulshammer	178
zum Polarisations-		Impflancetten, Impfnadeln	194	Krystallmodelle	103. 178
	175	Irrigateure, Klystirspritzen	195	Kugel von Messing, zur Wär-	
ommutatoren,		Isosirstuhl	169	melehre	178
ender	175	Isolirteller	169	Kugelhöhren	38
H.		J.		Kühlapparate	104
In	194	Jod in Glasröhren	100	Kühlröhren, Liebig'sche	37
Hafen	18. 19. 44	K.		Kupferblech, Folie	104
Standflaschen	14	Kaleidoscope	177	Kupferdraht	104
nach Fuchs	98	Kaliröhren, Kaliapparate	38	Kupferdrehspähne	104
Messing und Holz	98	Kaliumvorlagen	100	Kupferoxyd	104
n	99	Kalkwaage, Araeometer f. Kalk	73	Kupferplatten zur Bereitung	
halter	99	Kalkwasserprober	100	des Wachspapiers	104
neralogische	175	Kanalwaage, Quecksilberniv.	178	L.	
leise-Apotheke	99	Kanone mit Electrophor	169	Laabessenzflaschen	44
Glas	30	Karatwaage, Brillantenwaage	164	Labialpfeifen	178
sing, Thon, Holz etc.	98	Kartenblätter zum Reinigen der		Lampen von Glas, Spiritusl.	34
netische	175	Salbenmörser	101	— von Porzellan u. Messing	105
glas	30	Kartoffelprober, Araeometer	73	Lampenöfen	106
enklige und ann-		Kasten von Glas, photograph.		Lanè'sche Messflasche	169
Heber	176	Apparate	185	Laterna magica	179
ber	99	— von Weissblech	101	Laugenprober, Araeometer	73
pumpe	180	Kastenschilder, auch Etiquets	101	Leberthranflaschen	44
sterröhren	38	Kautschoukkugel zu Pipetten etc.	31	Leinwandprober, Fadenzähler	172
e	176	Kegel von Holz	178	Lese- oder Brenngläser	179
	176	Kerr'sche Röhren	37	Leydener, Kleist'sche Flasch.	28. 169
	176	Kessel, von Kupfer, Eisen,		Libellen, Wasserwaagen	179
Glas	33	Tombac, Zinn u. Silber	101	Liebig's dreischenkliche Röhren	37
pfen und Zinn	99	Kleist'sche Flasch., Leydner	28. 169	— Röhren zum Aspirator	37
en	176	Klemmschrauben zu galvanisch.		— zur Stickstoffbereitung	37
Dampfapparate	86	Apparaten und Elementen	178	Linsen für Cosmoramen, La-	
Sonden	196	Klingelgriffe von Porzellan	101	terna magica etc.	179
von Messing und		Klystirspritzen von Glas	40	Litreflaschen, Cub.-Cent.-Fl.	28
bärische, parabol.	176	Knöpfe zu Schuttkästen	17	Litremaase, Cylinder mit Fuss	112
läser v. Hyalithgl.	42	Kobaltfläschchen	28	Löffel von Glas	34
ormen	99	Kobell's Schmelzbarkeitssc.	101. 136	— von Sanitätsgut	74. 106
alter	99	Kochbecher, Bechergläser	21. 22	— von Neusilb., Eisen, Platin,	
rtkugeln	169	Kochflaschen, halbweiss Glas	45	Silber, Horn und Knochen	106
u Standgefässen	99	Kochfläschchen	32	Löffelmessuren	34
che Etnis	99	Kochsalzlaugenwaage, Araeom.	73	Lohprober, Araeometer	72
en und Cylinder	19	Kochsalzprober nach Procenten	73	Löthrohrbestecke	107. 108
Araeometer	73	Kohle, Sprengkohle	102	Löthrohrbindezeug	108
	99	Kohlenbohrer	102	Löthrohrcapellchen	108
a Guttapercha etc.	194	Kohlenlinder	163	Löthröhre von Silber, Neu-	
iclingläser	42	Kohlenelemente, galv. Batterien	163	silber, Messing, Blech	106. 107
schen, runde 7. 8. 9.	42	Kohlenhalter	102	Löthrohrgebläse	108
Maschinen	176	Kohlenkästchen	102	Löthrohrlampen	106. 108. 109
	176. 177	Kohlenplatten	163	Löthrohr-Reagentienkasten	109
nach Nicholson	122	Kohlenrollen	163	Löthrohrspitzen	109
de Fontainen	177	Kohlensägen	102	Loupen	109
		Kohlensäure-Bestimmungsapp.		Luftballons, Ballons	75. 179
		alkalimetrische Apparate	53	Luftelasticitätsmesser	179
		Kohlensäure-Entwicklungsapp.	61	Luftpumpen	109. 110. 179
				Luftpumpen-Apparate	180

	Seite		Seite		
Luftpumpenteller	180	Modell eines Drahtzuges	119	Ohr catheter	
Luftthermometer	169	— einer Drehscheibe	119	Ohrnspritzen	
Lunarium, siehe Globen	175	— einer Feuerspritze	119	Ohr löffel	
Lutterprober, Araeometer	73	— eines Glasofens	119	Ohrpincette	
Lymphfröhren	37. 41	— eines Gradirhauses	119	Oleometer	
M.					
Maassanalysen-Apparate	110	— einer Hoch- und Nieder-		Opodeldocgläser	
Maassflasche, electriche	169	druck-Dampfmaschine	119	Opodeldoctrichter	
Maassstäbe	113	— eines Hohofens	119	Optische Augen	
Magdeburger Halbkugeln	180	— eines Kalkofens	119	— Karten	
Magische Becher	180	— eines Kupferofens	119	Optometer	
— Kanne	180	— einer Locomotive	119	Oryctognost. Mineral.-Sam.	
— Trichter	180	— eines Porzellanofens	119	Ozonometer	
Magnete	113. 180	— eines Puddelofens	119	P.	
Magnetnadel	113	— eines Puddlingshammers	119	Pantographen	1
Magnet- u. Declinationsnadel	181	— einer Saug- u. Druckpumpe	183	Papier, electriche	
Magnetometer	181	— eines Schwanz- od. Sain-		— Filtrirpapier	
Magnetstäbe	113. 181	hammers	119	— Kaffee-Filtrirpapier	
Magnetsteine	181	— eines Silbererz-Apparates	119	Papinianischer Topf	
Maisch-Araeom., Maischprober	72	— eines Stabeisenwalzwerks	119	— — mit Manometer	
Maischsäureprober, Araeom.	72. 113	— eines Stahlofens	119	Parallelogramm der Krä-	
Manometer oder Dasimeter	180	— eines Thonschlemmkastens	119	— siehe Apparate	
— Metallmanometer	114	— eines Treibheerdes	119	Parallelopipedon	
Manometerröhren	36	— eines Walzwerkes	119	Parfümgläser in allen Form	
Marsh's Arsenik-Ermittelungs-		— einer Watt'schen Dampf-		— siehe Theil II.	
Apparate	55	maschine	119	Passauer, Ypser, Graphit-Ti	
Masken von Draht	89	— eines Zinkofens	119	Patent-Manometer	
Mechanische Potenzen, siehe		— eines Zinnerzofens	119	Pendel, Feder-, Compensati	
Apparate	156	Mohr's Aether-Extractionsapp.	51	Reversionspendel	
Medicinglas	18. 43	Mohr'scher Rührer	121	Pendelapparat	
Medicin-Einnehmegläser	34	Monochorde	183	Percussionshammer	
Meissel zur Mineralogie	114	Morsellenformen	121	Percussionsmaschine	
Meloni's Multiplikator	181	Morsellenkästchen	121	Petrefacten- und Minerali	
— thermo-electrische Kette	181	Mörser von Glas	35	Sammlungen	
Mensuren von Porzellan, Zinn		— v. Achat, Porzellan, Mar-		Pfannen von Porzellan, Zi	
und Thon	114. 115	mor, Messing, Serpentin-		Kupfer, Eisen, Silber	
Mensurirbecher	35	stein, Eisen	120. 121	Pflanzenstecher, -Spatel	1
Mensurircylinder	34	— von feuerfestem Thon	198	Pflasterspatel	
Mensurirgläser	35	Muffeln	121	Pflasterspatelmesser	1
Mentzel's patentirter Woll-		Muffelöfen, Oefen	122	Pflasterreichmaschine	
dichtigkeitsmesser	198	Mühle, electriche	169	Pfropfen, Korke	
Messer, Papier-, Korkschnide-		Multiplikationsspiegel	190	Photogr. App. u. Objective	1
messer etc.	115	Multipliatoren	183	Photometer	
Measspipetten	112	Mundspiegel	195	Picnometer	
Metalthermometer	181	Mutterkränze	195	Pillencapsel	
Metronome, Taktmesser	115	Mutterspiegel, Specula	41. 195	Pillenfertigmacher	
Mikrometer	116	Mutterspritzen	40	Pillengläser	
Mikroskope	116. 181. 182	N.		Pillenmaschinen von Buc	
Mikroskopische Objecte	182	Nadel, electriche	169	baumholz, Horn, Mess	
Mikroskopische Präparate	182	Näpfe, Satten von Glas und		und Eisen	
Mikroskop-Unterlagsgläschen	182	grauem Steingut	35. 123	Pillennörser	
Milchglas-Standflaschen	10-13	Nasenspiegel	195	Pillensiebe	
Milchprober, Araeometer	73	Nasenspritzen	40	Pillenteller	
Mineralbrunnenflaschen	42	Natrometer	73. 122	Pincetten	
Mineralien zu Löthrohrvers.	182	Natrometer-Bestecke	122	Pinsel von Glas und Haar	
Mineraliensammlungen	116	Newton's Farbenringe	183	Pipetten, Saugröhren	
Mineralkörper	116	Nobili's Farbenringe	183	Pipetten-Etagere	1
Mineralwasser-, Mineralbrun-		Nicholson's Araeometer	122	Pistillen von Serpentinstei	
nen-Apparate	116-118	Nicol'sche Prismen	183	Pistole, electriche	
Minutengläser, Sanduhren	135	Nivellir-Instrumente	183	Planetarium	
Mischcylinder	112	Normal-Alcoholometer	52	Plantamour'sche Trichter	
Mischflaschen	112	Normal-Medicinalgewichte	95	Planum inclinatum	
Mitscherlich's Röhren, Trocken-	37	O.		Platina, -Blech, -Draht, -Ab-	
Modell eines Alaunschlemm-		Objective	183	Platinafeuerzeuge	
kastens	119	Observatorium, siehe Globen	174	Platina-Räucherlampen	
— eines Arsenikofens	119	Oefen, Verbrennungsöfen	122	Platinaschwämme	
— eines Brennofens	119	— Windöfen	123	Platten z. Bedecken d. Cyli	
— einer Central-Eisenbahn	119	Oelprober, Araeometer	73	— von Bisquitporzellan	
— eines Cupolofens	119	Oelreservoir	123	— von Sanitätsgut, Milch,	
— eines Dampfzylinders	119	Oelsauger, Saugröhren	31	Kautschouk, Glas u. H	
— einer Dampfmaschine	119	Oelvorlagen, Florent. Flasch.	123	Plessimeter	
		Ohr von Elfenbein	195	Pluviometer, Regenmesser	

Seite	Real'sche Presse	Seite	Schmelzbarkeitsscale	Seite
ische Quecksilber- u.	126. 127	187	Schmelzlampen	136
erwannen	65. 186	133	Schmelzlampen	136
ionsapparate	186	133	Schmelzlampenapparate	136
ions-Kaleidoscop	186	133	Schmelztiegel v. Graphit, Ypser	
ipe, Savart'sche	186	38	Tiegel	138
ien	186	133	Schmelztiegelzangen	138
büchsen, Theil II.		186	Schmetterlinge, electrische	169
farbentafeln, Farben-		35	Schmirgelpapier	138
en	91	120	Schnellfilter nach Mohr	138
r-Standgefässe	14-16		Schnur, Seiden-, Bindeschnur	139
e, pharmaceut. Rea-		99	Schraube ohne Ende	189
ien, Alkaloiden	132	187	Schraubstöcke, stählerne	139
engläser	20	188	Schröpfköpfe von Glas	41. 196
ogische	23		Schröpfpfannen von Glas	41. 196
kenform	24		Schröpppumpe	196
maschine	127	133. 134	Schröppschnapper	196
teltuch	127	33. 34. 45	Schwefelkohlenstoffapparat	60
Bügelpressen	128		Schwefelsäureprober	74
pressen	128	134	Schwefelsäuretrockenapparate	63
tenpressen	128		Schwefelwasserstoffapparate	55
olverpressen	128	188	Schubladenknöpfe	17
elpressen	128	188	Seebarmotoren	38
ipelpressen	128	135	Seecompass, Compasse	166
Polarisation	136	36-38	Seegner's Wasserrad	189
von Glas	187		Seiher, Mohr'sche, Colirapparate	81
omatische, Nicol'sche	187	135	Sekundenzähler	189
ective nach Nobert	183	188	Selter- u. Sodawasserapparate	61
imaass	127. 186	135	Sextant, Spiegel-Sextanten	189
islieb	127. 187	188	Sichel, electrische	169
inder, Reagircylinder	20	187	Sicherheitslampen, Davy'sche	86
agen, s. Waagen	127. 150		Sicherheitstrichter, Welter'sche	38
aae, englische, siehe		76	Siebe, complet	139
holometer	53		Siebboden, in allen Geweben	139
eter, Hygrometer	100	109	Siebbürsten	140
ner, Kryophor	178. 187	188	Signatures, Etiquets	90
pseln, Capseln	78	188	Silberlösungsprober, Araeomet.	73
rsen, Mörsen	120	135	Sinus-Boussole	189
iser, halbweiss Glas	45		Sirenen	189
ndgef., runde 2. 3. 18.	42	121	Skalpel	196
eckige glatte	4. 5	21	Sonden	196
gebrochenen Ecken	4		Sonnenmikroskop	189
griffhe	5		Sonnenuhren	189
ideln, Revulseurs	196		— nach August	198
von Holundermark	169		Spatel von Glas	21
nz, electrischer	169		— von Porzellan, Horn, Kno-	
lspiegel	187		chen, Holz, Eisen, Stahl,	
r	187		Silber und Platin	140
Granaten	97		Spatelmesser	141
Q.			Specula, Muttterspiegel	41
erbüchsen	127		Spiegel, vergrössernd, verklei-	
erniveau, Kanalwaage	178. 187		nernd etc.	190
erwannen, pneuma-			— Multiplicationsspiegel	190
e Wannen	126		Spirale	190
ähne	113		Spirituslampen von Glas	34
R.			Spirometer	196
er Welle und Schraube			Spitzbeutel, Filztrichter	141
Ende	187		Sprengisen	141
ow's rotirendes Rad	187		Sprengkohle, Kohle	102. 141
ampen	133		Spritzen von Glas, Gummi u.	
ulvergläser	19. 44		Zinn	40. 141. 196
m	132		Spritzflaschen	29
netiquets, Etiquets	90		Spritzröhren	29
enkasten	129-132		Stäbe von Glas	21
apier, Papier	124		Stahlmörser, Diamantmörser	121
ser, Reagircylinder	20		Stampmesser, Kräuterstamp-	
itzen	20		messer	115
uss	20		Standgefässe, halbweiss Glas	14
erbürsten, Bürsten	78		— von Berliner Porzellan	14. 15
ergestelle	132		— von Sanitäts-Porzellan	16
erhalter	81. 98		— von feuerfestem Thon	18
			— von Holz	17
			Standflaschen, runde 1. 2. 6. 18	

	Seite		Seite		Seite
Standflaschen, ovalgriffige	5	Tisch-Infundirapparate	49	W.	
— viereckige glatte	3. 5. 44	Titirapparate, Maassanalysen-Apparate	110. 113	Waagebalken	
— von Hyalithglas, siehe Hyalithglas	7	Tourniquets	196	Waagen zum chem. Gebrauch	
Stangenpomadenformen	141	Träger, s. Kolben- u. Röhrentr.		— Analytische	
Staniol, Zinn-Folie	141	Retorten- und Filterhalter		— Brief-, Geld-, Papier- 152.	
Stative, siehe Filtrirgestelle,		Transporteure	191	— Gold- u. Brückenwaagen	
Halter, Kolbenträger, Retortenhalter, Röhrenhalter		Trevelian's Instrument	191	— Mohr'sche Waagen	
Stechheber	31	Trichter	39. 144. 145	— Plattner'sche Waagen	
Stehkolben	32. 45	Trichterröhren	38	— Tarir- und Receptur- 150.	
Stengelröhren	38	Trinkbecher, Brausepulver-, Brunnen- u. Carlsbader-	145	Waagengestelle	
Stetoscope	196	Trockenapparate, Apparate	62	Waagesäulen	151.
Stückstoffröhren, Liebig's	37	Trockenöfen, Oefen	123	Waageschaalen	
— Will und Varrentrapp	37	Trommel, electriche	169	Waageschaalenteller	
Stimmgabeln, Diapason	190	Tropfgläser, Augentropfgl.	145	Waschflaschen für Gase	
Stöchiometrische Tafeln	50	Tropftrichter nach Hare	39	Wasserbad-Abdampfapparat. 48.	
Stöckardt'sche Apparate	142	Turmalinzangen	191	Wasserbad-Infundirapparate	
Strichtafeln von Porzellan	141	U.		Wasserbildungsapparat	
Stroboskopische Scheiben	190	Uhrfedern zum Verbrennen	146	Wasser- oder Pulshammer	
Strohkränze	141	Uhrglasf. Abdampfschälchen	20. 146	Wasserstandsrohren	
Strommesser	190	Universal-Araeometer	74	Wasserwaagen, Libellen	
Strompendel	190	Universal-, Dampf-, Destillat- und Infusions-Apparate	85	Wasserzersetzungssapparat	
Stromwender, siehe Gyrotrope	175	Universal-Retortenhalter	134	Wein und Weinmostprober, Araeometer	
Syphon-Aufsätze	42	Untersatzschalen von Glas	24	Wellenscheiben	
Syphon-Flaschen	42	— von Porzellan etc.	146	Welter'sche Sicherheitsröhren	38.
Syrup- u. Saftstangengefässe	6. 11. 44	Urinflaschen	41	Wiegemesser	
Syrup- oder Zuckerprober	73	Uringläser mit Henkel	41	Windbüchse	
T.		Urinolirs	197	Windmesser, Anemometer	
Taktmesser, Metronome	115	Urinprober, Urometer, Araeom.	74	— Gebläsewindmesser	
Talgbüchsen	142	Urometer	74	Windöfen, Oefen	
Tangentenboussole, electro-magnet. Intensitätsmesser	190	Urometrische Apparate	66. 67. 146	Winkelkreuz	
Tarirwaagen Waagen	150. 151	— Farbentabelle	146	Winkelspiegel	
Taucherglocke	190	Uroscop	146	Wolldichtigkeitsmesser	
Tausendgranfläschchen, Granfläschchen	142	V.		Woulff'sche Flaschen	27.
Telegraphen, electro-magnet. Schreibetelegraph-Appar.	190	Vacuumgläser	198	Wundspitzen	
— Schultelegraphen	190	Vacuometer, Feder-Vac.	198	Würfel von Glas, Flintglas, Kupfer, Kohle etc.	
— Zeigertelegraphen	190	— Quecksilber-Vacuometer	198	Würfelplatten, Cylinder etc.	
Tellurium und Lunarium	175. 191	Vaporimeter	147	Wurzelschneidmesser, Kräuter-schneidmesser	103.
Tenakel	142	Ventile	191	Wurzelstampfmesser	
Thermo-electrische Kette	191	Ventilatoren, Gebläse	94. 191	Y.	
Thermo-electrisches Element	191	Verbandzeuge, chirurgische	197	Ypser-, Passauer- od. Graphit-Tiegel	
Thermometer zum chemischen Gebrauch, Bade-, Bureau-, Fenster-, Zimmer-, Garten-, Treibhaus-, Reisetzer. 142-144		Verbindungskette, electriche	169	Z.	
— Maischthermometer	191	Verbindungsrohren, -Hähne	30	Zahnpulverdosen	
Thermometerröhren	38	Verbrennungsapparate	67. 147	Zahnschlüssel	
Thermometervergleichungstab.	191	Verbrennungslampen, Lampen	106	Zahnschlüsselzange	
Thermometographen	144	Verbrennungsöfen	122	Zahnzange	
Thermo-Multiplier, Melloni's	181	Verbrennungsröhren	37	Zamboni's Säulen	
Thermosäule	191	Verdrängungsapparate	87	Zangen, siehe auch Schmelztiegelzangen	
Thieraugen, Vogelaugen	147	Vergleichungstabelle	191	Zink, -Draht, -Kolben	
Thoneylinder	163	Vergoldungsapparate, s. Apparat.	160	Zirkel	
Thonzellen	163	Verpackungsgefässe	45	Zuckerhaltige Flüssigkeitsprober, Araeometer	
Thurm mit Blitzableiter	169	Vochtmesser, niederländischer	53	Zuckerbuttförmige Gläser, Deplacirungsgefässe	
Tiegelformen, von Stahl, Rothguss oder Buchsbaumholz	191	Vogelaugen, Thieraugen	147	Zuckerpolarisationsapparate	
Tincturenflaschen (homöopath. Gläser)	19. 44	Vollpipetten	112	Zündmaschinen, electriche	
		Voltameter nach Osann	192	— Platina-Feuerzeuge	
		Volta's Fundamental-Experim.	192		
		— Säule	192		
		Volumeter, Araeometer	74		
		Vorlagen von Glas	31. 32. 45		
		— von Thon, Kupfer etc.	147		



Glashüttenwerke
Jemmlitz und Tschornow
von
WARMBRUNN, QUILITZ & Co.

Standgefäße zu Apotheken - Einrichtungen.

Weisses Glas.

1. Rande Standflaschen,

von **weissem Jemmlitzer Krystallgase**, doppelt stark im Glase, mit luftdicht eingeschliflenen Stöpseln und Bodenspiegeln, nach Zeichnung 1 mit hohem, Zeichnung 2 mit breitem oder Deckelstöpsel, Zeichnung 3 mit achteckig geschliflenen Stöpsel.

	Drachmen				Unzen										Pfund									
	2	1 1/2	3/4	1	1 1/2	2	3	4	5	6	7	8	10	12	1	1 1/2	2	3	4	6	8	10	12	16
Inhalt der Flaschen	2 1/4	2 1/4	2 1/2	2 1/2	2 3/4	3	3 1/4	3 1/2	4	4	4 1/2	4 1/2	5	6	6 1/2	7 1/2	8 1/4	10 1/4	12 3/4	15 1/4	18 1/2	22 1/2	26	30 Sgr.
Preis ohne Schild und Schrift	5 1/4	5 1/4	5 1/2	5 3/4	6	6 1/4	6 1/2	7 1/4	7 1/2	7 3/4	7 3/4	7 3/4	9 1/4	9 1/2	9 3/4	10 3/4	12	14 1/2	17 1/2	20	25	30	35	45 "
Preis mit direkter, weisser oder farbiger Schrift und Rand	5 3/4	5 3/4	6	6 1/4	6 1/2	6 3/4	7	7 3/4	8	8 1/4	8 1/2	8 3/4	10 1/4	10 1/2	11	12 1/4	13 1/2	16 1/2	19 1/2	22 1/2	27 1/2	33	38	48 "
Preis mit sauber eingeschliffener Signatur	5 3/4	5 3/4	6	6 1/4	6 1/2	6 3/4	7	7 3/4	8	8 1/4	8 1/2	8 3/4	10 1/4	10 1/2	11	12 1/4	13 1/2	16 1/2	19 1/2	22 1/2	27 1/2	33	38	48 "
Preis mit farbiger oder radirter Schrift auf Emailleschild mit farbigem Rande	6 3/4	6 3/4	7	7 1/4	7 1/2	7 3/4	8	9 1/4	9 1/2	9 3/4	9 3/4	11 3/4	11 3/4	12	13 3/4	15 3/4	18 1/2	22 1/2	27 1/2	32 1/2	40	45	55	65 "
Mit Goldrand mehr	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4	4	5	5	5	5 "
Mit Goldschrift mehr	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	4	4	4 1/2	5	5	6	6	7 1/2	7 1/2	7 1/2	7 1/2	9 "
Mit achteckigem geschliffenen Stöpsel, nach Zeichnung 3 mehr	11 1/2	11 1/2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4	4	5	6	7 1/2	9 "

Weisse starke Medicingläser mit gut eingeschliflenen hohen Glasstöpseln, wie solche **von Meissen und auswärtigen Händlern** als Standgefäße zweiter Qualität verkauft werden, sind unter No. 45 verzeichnet.

Ausdrücklich heben wir hervor, dass **Quadratstöpsel** sowie **Deckelstöpsel** die Preise der Standflaschen und Pulverstandgefäße **nicht erhöhen**.



1



2



3



4



5



6



7



8



9



10

4. Runde Pulverstandgefäße,

von feinstem starken Krystallglase, mit geschliffener Brust, Hals, Stöpsel und Bodenspiegel, nach Zeichnung 8.

Inhalt der Gefäße	Unzen								Pfund				
	1/2	1	2	3	4	6	8	12	1	1 1/2	2	3	4
Preis ohne Schild und Schrift	5 1/2	6 1/2	8 1/2	10	12	14	15	16	17 1/2	21 1/2	25	30	37 1/2 Sgr.
Preis mit farbiger oder radirter Schrift auf Emailleschild mit farbigem Rand	10 1/2	11 1/2	14 1/2	15 1/2	18	20 1/2	22 1/2	24 1/2	26	31 1/2	35	42 1/2	52 1/2 „
Preis mit direkter Goldschrift	11 1/2	12 1/2	15	16 1/2	19 1/2	22	24 1/2	26	27 1/2	33	37 1/2	45	55 „
Mit Goldrand mehr	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4 „

5. Viereckige glatte Standflaschen,

von weissem doppelt starkem Glase, mit und ohne eingeschliffenem Stöpsel, nach Zeichnung 9.

Inhalt der Flaschen	Unzen								Pfund				
	1/2	1	2	3	4	6	8	12	1	1 1/2	2	3	4
Preis ohne Stöpsel	1	1	1 1/4	1 1/2	1 1/2	2	2 1/4	2 1/2	3 1/2	4 1/2	5 1/2	7 1/2	10 1/2 Sgr.
Preis mit Stöpsel u. Bodenspiegel	2 1/2	2 3/4	3 1/4	3 1/2	4	4 1/2	5 1/4	6 1/2	7	8 1/2	10	12 1/2	15 „
Preis mit direkter weisser oder farbiger Schrift	5 1/2	6	6 1/2	6 3/4	7 1/2	8 1/4	9	10	10 1/2	12	14	17 1/2	20 „
Preis mit direkter weisser oder farbiger Schrift und Rand	6	6 1/2	7	7 1/4	8	9	9 3/4	10 3/4	11 3/4	13 1/2	15 1/2	19 1/2	22 1/2 „
Preis mit farbiger oder radirter Schrift auf Emailleschild mit farbigem Rande	7	7 1/2	8	8 1/4	9 1/2	11 1/2	12 1/2	13	14	16	18	22 1/2	27 1/2 „
Mit Goldrand mehr	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4 „



11



12



13



14



15



16

6. Viereckige glatte Pulverstandgefässe,

von weissem doppelt starkem Glase, mit und ohne eingeschliffenem Stöpsel,
nach Zeichnung 10.

Inhalt der Gefässe	Unzen							Pfund				
	1	2	3	4	6	8	12	1	1½	2	3	4
Preis ohne Stöpsel	1¼	1½	1¾	2	2½	3	3½	4	5	6½	8½	11 Sgr.
Preis mit Stöpsel und Bodenspiegel	3¼	3¾	4	4½	5½	6½	7½	8	9½	11	14½	19 "
Preis mit direkter weisser oder farbiger Schrift	6½	7	7½	8	9¼	10	11	12	13½	17	20	25 "
Preis mit direkter weisser oder farbiger Schrift und Rand . .	7	7½	8	8½	10	11	12	13¼	15	18½	22	27½ "
Preis mit farbiger oder radirter Schrift auf Emailleschild mit farbigem Rande	8	8½	9	10	12½	13½	14½	15½	17½	21	26	35 "
Mit Goldschrift mehr	2	2	2	2	2½	2½	2½	3	3	3	4	4 "

7. Viereckige glatte Standflaschen und Pulverstandgefässe mit gebrochenen Ecken, zu Feld- und Schiffs-Apotheken-Einrichtungen,

von weissem starken Glase, mit und ohne eingeschliffenen Stöpsel,
nach Zeichnung 11 und 12.

Inhalt der Flaschen und Gefässe	Unzen								
	1	2	3	4	6	8	12	16	24
Preis ohne Stöpsel	1¼	1½	1¾	2¼	2½	3	3½	4	6 Sgr.
Preis mit Stöpsel und Bodenspiegel	3¼	3¾	4	4½	5½	6½	7½	8	11½ "
Mit Oelschild und Schrift mehr	2½	2½	2½	3	3	3	4	4	4 "
Mit weisser od. farbiger Schrift u. Rand mehr	3½	3½	3½	4½	4½	4½	5½	6½	6½ "
Preis mit Emailleschild, farbiger Schrift und farbig. Rande, mit Stöpsel u. Bodenspiegel	8	8½	9	10	12½	13½	14½	15½	21 "

8. Viereckige Standflaschen und Pulverstandgefäße,

von feinstem Krystallglase, mit Deckelstöpseln, alle Flächen fein geschliffen und polirt, nach Zeichnung 13 und 14.

Inhalt der Flaschen und Gefäße .	Unzen							Pfund				
	1/2	1	2	4	6	8	12	1	1 1/2	2	3	4
Preis ohne Schrift	5	6	7	8	10 1/2	12 1/2	15	17 1/2	22 1/2	27 1/2	40	50 Sgr.
Preis mit farbiger oder radirter Schrift auf Emailleschild m. Rand	10	11	13	15	17 1/2	20	23	26	32	38	52 1/2	65 „
Preis mit direkter Goldschrift . .	11	12	14	16	19	21 1/2	25	28	34	40	55	67 1/2 „
Mit Goldrand mehr	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4 „

9. Ovalgriffige Standflaschen und Pulverstandgefäße,

von feinem Krystallglase, mit feingeschliffener Brust, Hals und Stöpsel mit Seitenschliff, alle Flächen fein geschliffen und polirt, nach Zeichnung 15 und 16.

Inhalt der Flaschen und Gefäße . .	Unzen									
	1	2	4	6	8	12	16	20	30	40
Preis ohne Schild und Schrift	8	9	11 1/2	13	14	16 1/2	18 1/2	20	25	35
Preis m. farbiger oder radirter Schrift auf Emailleschild mit farb. Rande	13	14	17	19	21 1/2	24 1/2	26 1/2	27 1/2	32 1/2	45
Preis mit direkter Goldschrift	14	15	18	20	23	26	28	30	35	47 1/2
Mit Goldrand mehr	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4

10. Ovalgriffige glatte Standflaschen und Pulverstandgefäße,

von Krystallglas, mit glatten luftdicht eingeschliffenen Stöpseln.

Inhalt der Flaschen u. Standgefäße	Unzen						Pfund				
	1	2	4	6	8	12	1	1 1/2	2	3	4
Preis ohne Schild und Schrift . . .	3 3/4	4 1/2	5 1/2	6 1/2	7 1/2	9	10	12 1/2	14 1/2	17 1/2	25 Sgr.
Preis mit farbiger od. radirter Schrift auf Emailleschild mit farb. Rande	8 3/4	9 1/2	11 1/2	12 1/2	13 1/2	17	18	20 1/2	24 1/2	27 1/2	37 1/2 „
Mit Goldrand mehr	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4 „



17



17a



18



19



20

11. Runde Standflaschen,

mit doppeltem Verschluss, eingeschliffenen Stöpseln und lose überfallenden oder aufgeschliffenen Kapseln, nach Zeichnung 17 und 17a.

Inhalt der Flaschen	Unzen						Pfund			
	1	2	4	6	8	12	1	1½	2	
Preis mit lose überfallender Kapsel	4½	5	6	7	8	9½	12½	18	20	Sgr.
Preis mit luftdicht aufgeschliffener Kapsel	7½	8	10	12	15	18	22½	25	30	„
Mit weisser oder farbiger direkter Schrift mehr	3¾	3¾	4½	4½	5½	5½	7½	7½	7½	„
Mit farbiger oder radirter Schrift auf Emailleschild mit farbigem Rande mehr	5	5	6	6	7½	7½	10	11	12	„

12. Einsatz- oder Syrops-Gefässe,

doppelt stark im Glase, mit und ohne Ausguss, nach Zeichnung 18 und 19.

Inhalt der Gefässe	4	5	6	8	12	Unzen
Preis ohne Schrift	3	3½	4	5	6	Sgr.
Mit weisser oder farbiger direkter Schrift mehr	2½	2½	2½	3	4	„

13. Runde Extractkruken,

mit aufgeschliffenem fein polirten eckigen Deckel, nach Zeichnung 20.

Inhalt der Kruken	2	3	4	6	8	12	18	24	36	Unzen
Preis ohne Schrift	6	6½	7	8	10	12	15	18	25	Sgr.
Preis mit farbiger oder radirter Schr. auf Emailleschild mit Rand	11	12½	13	14	17½	20	24	27½	37½	„
Goldrand mehr	3	3	3	4	4	4	5	5	5	„

Schwarzes Glas.

(Von einigen Händlern „Kyalith-Krystallglas“ genannt.)

14. Runde Standflaschen,

doppelt stark im Glase, mit luftdicht eingeschlossenen Stöpseln und Bodenspiegeln,

nach Zeichnung 1 mit hohem Stöpsel, nach Zeichnung 2 mit breitem oder Deckelstöpsel, nach Zeichnung 3 mit achteckig geschliffenem Stöpsel.

	Unzen											Pfund							
	1/2	3/4	1	1 1/2	2	3	4	6	8	10	12	1	1 1/2	2	3	4	6	8	
Inhalt der Flaschen																			
Preis ohne Schild und Schrift. .	2 1/2	2 3/4	3	3 1/4	3 1/2	3 3/4	4	4 1/2	5 1/2	6	6 1/2	7 1/2	8 3/4	10	12 1/2	15	17 1/2	20 Sgr.	
Preis mit weisser oder farbiger direkter Schrift	5 1/2	5 3/4	6	6 1/2	7	7 1/2	8	8 1/2	9 1/2	11	11 1/2	12 1/2	13 3/4	15	17 1/2	22 1/2	26 1/2	30	
Preis mit weisser oder farbiger direkter Schrift und Rand . .	6 1/2	6 3/4	7	7 1/2	8	8 1/2	9	9 1/2	10 1/2	12	13	14	15 1/4	16 1/2	19	25	29	32 1/2	
Preis mit farbiger oder radirter Schrift auf Emailleschild mit farbigem Rande	7 1/2	7 3/4	8	8 1/2	9	9 1/2	10	10 1/2	11 1/2	13 1/2	14 1/2	15 1/2	17 1/2	20	22 1/2	27 1/2	32 1/2	37 1/2	
Mit Goldrand mehr	2	2	2	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4	4	5	
Mit direkter Goldschrift mehr. .	3	3	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4 1/2	4 1/2	5	5	6	6	7 1/2	
Mit achteckig geschliff. Stöpsel nach Zeichnung No. 3 mehr . .	2	2	2	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4	4	5	

15. Runde schwarze Pulverstandgefäße,

doppelt stark im Glase, mit luftdicht eingeschlossenen Stöpseln und Bodenspiegeln,

nach Zeichnung 4 mit hohem, Zeichnung 5 mit breitem oder Deckelstöpsel, Zeichnung 6 mit achteckig geschliffenem Stöpsel.

	Unzen											Pfund							
	1/2	3/4	1	1 1/2	2	3	4	6	8	10	12	1	1 1/2	2	3	4	6	8	
Inhalt der Gefäße	3	3 1/4	3 1/2	3 3/4	4	4 1/4	4 1/2	5	6	6 1/2	7	8	10	12 1/2	15	17 1/2	20	25 Sgr.	
Preis ohne Schild und Schrift..	6	6 1/4	6 1/2	7	7 1/2	8	8 1/2	9 1/2	10	11 1/2	12	13	15	17 1/2	20	25	30	35 "	
Preis mit weisser oder farbiger direkter Schrift.	7	7 1/4	7 1/2	8	8 1/2	9	9 1/2	10 1/2	12	12 1/2	13	14 1/2	16 1/2	19	22 1/2	27 1/2	32 1/2	37 1/2 "	
Preis mit weisser oder farbiger direkter Schrift und farbigem Rande	8	8 1/4	8 1/2	9	9 1/2	10	10 1/2	11 1/2	13	14	15	17	19	22 1/2	26	32	37 1/2	45 "	
Preis mit farbiger oder radirter Schrift auf Emailleschild mit farbigem Rande	2	2	2	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4	4	5 "	
Mit Goldrand mehr.	3	3	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4 1/2	4 1/2	5	5	6	6	7 "	
Mit achteckig geschliff. Stöpsel nach Zeichnung 6 mehr	2	2	2	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	4	4	5	5	6 "	

16. Runde schwarze Extractkruken,

mit aufgeschliffenem, fein polirtem eckigen Deckel und Bodenspiegel,
nach Zeichnung 20.

Inhalt der Kruken	Unzen					
	2	3	4	6	8	12
Preis ohne Schild und Schrift . .	9	10	11½	12½	13¾	15 Sgr.
Preis mit eingehr. direkter Schrift	12½	13½	15	16½	18¾	20 „
Preis mit direkter Schrift u. Rand	13½	14½	16	17½	20	22½ „
Preis mit Emailleschild, radirter od. farbiger Schrift u. farbig. Rande	15	16	17½	19	22½	25 „
Mit Goldrand mehr	3	3	3	4	4	4 „
Mit direkter Goldschrift mehr . .	3	3	3	4	4	4 „

17. Runde schwarze Standflaschen,

doppeltem Verschluss, luftdicht eingeschliffenem Stöpsel und aufgeschliffener Kapsel,
nach Zeichnung 17.

Inhalt der Flaschen	Unzen						Pfund		
	1	2	4	6	8	12	1	1½	2
Preis ohne Schild und Schrift	9	10	12	13	14½	16½	19½	22	25 Sgr.
Preis m. eingebrannter direkter Schrift	12½	13½	16	17	18½	21½	24½	27	30 „
Preis mit Emailleschild, farbiger oder radirter Schrift und farbigem Rande	14	15	18	19	21	24	27	30	35 „

Für lichtscheue Präparate liefern wir auf Verlangen, bei Entbietung grösserer
Mengen, Standflaschen und Pulverstandgefässe in **gelbem, blauem und rubinrothem**
Glas zu entsprechend billigen Preisen.

Milchweisses Glas.**18. Runde Standflaschen,**

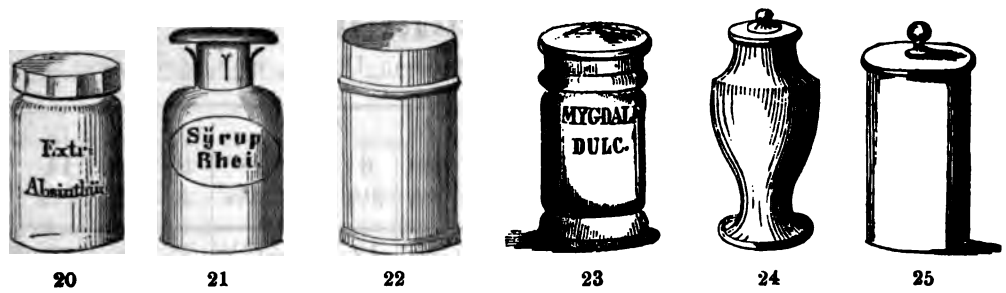
von milchweissem Glase, mit luftdicht eingeschliffenem Stöpsel und Bodenspiegel,
nach Zeichnung 1 mit hohem, Zeichnung 2 mit breitem oder Deckelstöpsel,
Zeichnung 3 mit achteckig geschliffenem Stöpsel.

Inhalt der Flaschen . .	Unzen										Pfund				
	1/2	1	1 1/2	2	3	4	6	8	10	12	1	1 1/2	2	3	4
Preis ohne Schild und Schrift	3	3 1/2	3 1/2	4	4	4 1/2	5	6	6 1/2	7	8 1/2	10	12 1/2	15	19 Sgr.
Preis mit farbiger direkter Schrift	6	6 1/2	7	7 1/2	7 1/2	8 1/2	9	10	11 1/2	12	13 1/2	15	17 1/2	20	26 1/2 "
Preis mit farbiger direkter Schrift und farbigem Rande	7	7 1/2	8	8 1/2	8 1/2	9 1/2	10	11	12 1/2	13	15	16 1/2	19	21 1/2	29 "
Preis mit Emailleschild und radirter Schrift	8	8 1/2	9	9 1/2	9 1/2	10 1/2	11	12	14	14 1/2	16 1/2	18 1/2	22 1/2	25	32 1/2 "
Mit Goldrand mehr	2	2	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4 "
Mit direkter Goldschrift mehr	3	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4 1/2	4 1/2	5	5	6 "
Mit achteckig. geschliff. Stöpsel nach Zeichn. 3 mehr	2	2	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4 "

19. Runde Pulverstandgefäße,

von milchweissem Glase, mit luftdicht eingeschliffenem Stöpsel und Bodenspiegel,
nach Zeichnung 4 mit hohem, Zeichnung 5 mit breitem oder Deckelstöpsel,
Zeichnung 6 mit achteckig geschliffenem Stöpsel.

Inhalt der Gefäße . .	Unzen										Pfund				
	1/2	1	1 1/2	2	3	4	6	8	10	12	1	1 1/2	2	3	4
Preis ohne Schild und Schrift	3 1/2	4	4	4 1/2	4 1/2	5	5 1/2	6 1/2	7	7 1/2	9	11 1/4	15	17 1/2	22 1/2 Sgr.
Preis mit farbiger direkter Schrift	6 1/2	7	7 1/2	8	8	9	9 1/2	10 1/2	12	12 1/2	14	16 1/4	20	22 1/2	30 "
Preis mit farbiger direkter Schrift und farbigem Rande	7 1/2	8	8 1/2	9	9	10	10 1/2	11 1/2	13	13 1/2	15 1/2	17 3/4	21 1/2	24	32 1/2 "
Preis mit Emailleschild und radirter Schrift	8 1/2	9	9 1/2	10	10	11	11 1/2	12 1/2	14 1/2	15	17	19 3/4	24	27	35 "
Mit Goldrand mehr	2	2	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	3	4	4 "
Mit direkter Goldschrift mehr	3	3	3	3	3	3	3	4	4	4	4 1/2	4 1/2	5	5	6 "
Mit achteckig. geschliff. Stöpsel nach Zeichn. 6 mehr	2	2	2	2	2	2	2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3	3	4	4	5 "



20. Runde Extractkruken,

von starkem milchweissen Glase, mit übergreifendem, eingeschliffenen, eckigen, fein polirten Deckel und Bodenspiegel, nach Zeichnung 20.

Inhalt der Kruken	Unzen								
	2	3	4	6	8	12	18	24	36
Preis ohne Schrift	9	10	11½	12½	13¾	15	17½	20	30 Sgr.
Preis mit farbiger direkter Schrift .	12½	13½	15	16½	18¾	20	22½	25	40 „
Preis mit farbiger direkter Schrift und farbigem Rande	13½	14½	16	17½	20	22½	25	27½	42½ „
Preis mit Emailleschild, farbiger oder radirter Schrift	15	16	17½	19	22½	25	27½	32½	47½ „
Mit Goldrand mehr	2	2	2	3	3	3	4	4	4 „
Mit direkter Goldschrift mehr . . .	3	3	3	4	4	4	5	5	5 „

21. Syrup- oder Saftstandgefässe,

neue Form, sehr zweckmässig, von starkem milchweissem Glase, mit breiten tellerförmigen Rändern, Bodenspiegel und Deckelstöpsel, in welche letztere breite Rinnen (zum besseren Zurückfliessen der Säfte in die Gefässe) eingeschliffen sind, nach Zeichnung 21.

Inhalt der Gefässe	Unzen					
	4	5	6	7	8	12
Preis ohne Schrift	6	7	8	9½	11	12½ Sgr.
Preis mit farbiger direkter Schrift . .	10	11	12	13½	15	17½ „
Preis mit farbiger direkter Schrift und farbigem Rande	11	12	13	14½	16½	18½ „
Preis mit Emailleschild und farbiger oder radirter Schrift	12	13	14	15½	17½	20 „
Mit Goldrand mehr	2	2	2	2½	2½	2½ „
Mit direkter Goldschrift mehr	3	3	3	4	4	4 „

22. Cylindrische Standkruken,

von milchweissem Glase, mit übergreifendem Deckel, nach Zeichnung 22.

	Zoll									
	2	3	4	5	6	7	8	10	12	14
Höhe	1 1/4	2 1/4	2 3/4	3 1/4	3 1/2	4	4 1/4	6	7	7 1/2
Durchmesser										
Preis der Standkrucke ohne Schr.	5	6	9	10	12	13 1/4	17 1/2	27	40	60 Sgr.
Preis mit farbig. direkter Schrift	7 1/2	8 1/2	11 1/2	12 1/2	15 1/2	17 1/4	23 1/2	32 1/2	50	75 "
Preis mit farbig. direkter Schrift und farbigem Rande	8 1/2	9 1/2	12 1/2	13 1/2	17	19 1/2	25 1/2	37	52 1/2	77 1/2 "
Preis mit Emailleschild, farbiger oder radirter Schrift	10	11	15	16 1/2	20	22 1/2	27 1/2	40	55	82 1/2 "
Mit Goldrand mehr	2 1/2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3 1/2	3 1/2	4	5	5	6 "
Mit direkter Goldschrift mehr .	3	3	3	4	4	5	5	6	7 1/2	10 "

23. Cylindrische Standkruken,von milchweissem Glase, mit übergreifendem Deckel, *neue Form*, nach Zeichn. 23.

	Zoll			
	4	5	6	7
Höhe	2 1/4	3 1/4	3 1/2	3 3/4
Durchmesser				
Preis der Standkruken ohne Schrift . .	10	12 1/2	15	17 1/2 Sgr.
Preis mit farbiger direkter Schrift . .	12 1/2	15	18 1/2	21 1/2 "
Preis mit farbiger direkter Schrift und farbigem Rande	13 1/2	16	20	23 "
Preis mit Emailleschild, farbiger oder radirter Schrift	16	19	23	26 "
Mit Goldrand mehr	2 1/2	2 1/2	3 1/2	3 1/2 "
Mit direkter Goldschrift mehr	3	4	4	5 "

24. Standkruken,

von milchweissem Glase, in Vassenform, mit übergreifendem Deckel, nach Zeichn. 24.

	Zoll			
	4 1/2	6	7	8
Höhe der Standkruken				
Preis ohne Schrift	7 1/2	9	13	16 Sgr.
Preis mit farbiger direkter Schrift . .	10	13	17	22 "
Preis mit farbiger direkter Schrift und farbigem Rande	11	14 1/2	18 1/2	24 "
Mit Goldrand mehr	2 1/2	3 1/2	3 1/2	4 "
Mit direkter Schrift mehr	3	4	5	5 "

25. Standkruken zu Salben,
 von milchweissem Glase, in Cylinderform, mit und ohne fein polirtem Holzdeckel,
 nach Zeichnung 25.

	Zoll							
	2	3	4	5	6	7	8	10
Höhe der Gefässe	2	3	4	5	6	7	8	10
Durchmesser	1 $\frac{3}{4}$	2 $\frac{3}{8}$	2 $\frac{7}{8}$	3 $\frac{1}{8}$	3 $\frac{1}{2}$	4	4 $\frac{3}{8}$	5
Preis ohne Holzdeckel	2 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{2}$	4 $\frac{1}{2}$	6	7 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{1}{2}$	20 Sgr.
Preis mit polirtem Holzdeckel	4 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	7 $\frac{1}{2}$	9	11	13 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	25 „
Mit farbiger direkter Schrift mehr	3	3	3	3	4	4	5	7 $\frac{1}{2}$ „
Mit farbigem Rande mehr	1	1	1	1	1 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$	2	2 „

Spec. pectoral.

A

HERB. TRIFOL.

B

Flor. Chamom. vulg.

C

Colophonium

D

CERA NIGRA

E

26. Schilder,
 von milchweissem starken Glase, ohne Löcher zum Einlassen, mit eingebrannter
 schwarzer, farbiger oder Goldschrift, in
stehender, liegender oder QUADRAT-SCHRIFT,

Länge	2 $\frac{1}{4}$ —3	3 $\frac{1}{8}$ —3 $\frac{7}{8}$	4—4 $\frac{7}{8}$	5—5 $\frac{7}{8}$	6—6 $\frac{7}{8}$	7—7 $\frac{1}{2}$	Zoll
Höhe	$\frac{3}{4}$ —1 $\frac{1}{4}$	$\frac{3}{4}$ —1 $\frac{1}{4}$	$\frac{3}{4}$ —1 $\frac{1}{4}$	1—1 $\frac{1}{2}$	1—1 $\frac{1}{2}$	1—1 $\frac{3}{4}$	„
Mit eingebrannter farbiger Schrift nach Zeichnung A, B, C, D.	4 $\frac{1}{2}$	5	6	7	7 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	Sgr.
Nach Zeichnung E	5 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{1}{2}$	7 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	9 $\frac{1}{2}$	10 $\frac{1}{2}$	„
Mit farbigem Rande mehr	1	1	1	1	1 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$	„
Mit Goldrand mehr	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{2}$	„
Mit Goldschrift mehr	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{2}$	„

27. Schilder, von milchweissem starken Glase, mit 2 Löchern, $\frac{1}{2}$ Sgr. mehr.

Diese jetzt **sehr beliebten und vielfach eingeführten Schilder**, sowie auch **Standgefässe von Milchglas** bieten einen vorzüglichen Ersatz für Porzellan, insofern solche bei grösserer Eleganz und bei luftdichtem Verschluss der Pulver- und Extractgefässe, sowie durch **Dauerhaftigkeit und Billigkeit** empfohlen, jeden Vorzug verdienen.

Halbweisses Glas.

Standgefäße von halbweissem starken Glase (für Vorrathsräume).

28. Standflaschen,

ohne Stöpsel, und mit Stöpsel und Bodenspiegel, nach Zeichnung 1 mit hohem, und Zeichnung 2 mit flachem oder Deckelstöpsel.

Inhalt der Flaschen	Unzen							Pfund												
	1	2	3	4	6	8	12	1	1½	2	3	4	6	8	10	12	16	20	24	
Preis ohne Stöpsel	1/2	1/2	¾	¾	1	1	1¼	1½	1½	2	2½	3	4	5½	7	8½	10	12½	15	Sgr.
Preis mit Stöpsel und Bodenspiegel	2	2	2¼	2¼	2¾	2¾	3	3½	4½	5½	7	8½	10	12	14	16	18½	22	25	„
Mit Oelschild u. Schr. mehr	2½	2½	2½	2½	2½	2½	2½	2½	2½	2½	3	3	3	3	4	4	4	4	4	„
Mit eingebrannter farbiger direkter Schrift mehr . .	3¼	3¼	3½	3½	3½	4	4	5	5	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	„

29. Pulverstandgefäße,

ohne Stöpsel, und mit Stöpsel und Bodenspiegel, nach Zeichnung 1 mit hohem, und Zeichnung 2 mit flachem oder Deckelstöpsel.

Inhalt der Gefäße	Unzen							Pfund												
	1	2	3	4	6	8	12	1	1½	2	3	4	6	8	10	12	16	20	24	
Preis ohne Stöpsel	1/2	1/2	¾	¾	1	1	1¼	1½	1½	2¼	2¾	3¼	4½	6	8	9½	11½	15	18S.	
Preis mit Deckelstöpsel u. Bodenspiegel	2¼	2¼	2½	2½	3	3	3½	3½	5½	7	8½	10	12½	15	17½	20	22½	26½	30	„
Mit Oelschild mehr	2½	2½	2½	2½	2½	2½	2½	2½	2½	3	3	3	3	4	4	4	4	4	4	„
Mit eingebrannter farbiger direkter Schrift mehr . .	3¼	3¼	3½	3½	4	4	5	5	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	„	

Standgefäße von Berliner Porzellan,

aus der Königlichen Porzellan-Manufactur.

(Siehe die Zeichnungen Seite 17.)

30. Standkruken,

mit einfallendem Deckel und Knopf in Cylinderform, nach Zeichnung G.

Wir bitten bei gefälligen Aufträgen auf Standgefäße in ächtem Porzellan geneigtest zu beachten, dass nur die hier aufgeführten Formen und Nummern vorrätig gehalten werden; andere Façons werden nach gegebenen Modellen oder Zeichnungen innerhalb sechs Wochen geliefert.

	No. 0	1	2	3	4	5	6	7	
Höhe mit Deckel und Knopf	2¾	3½	4	4¾	5½	6¼	7	8¾	Zoll
Preis ohne Schrift	3	3½	4	5	7	10	12	16	Sgr.
Preis mit eingebrannter farbiger Schrift	5½	6	6½	7½	10½	14½	16½	21	„
Preis m. eingedr. farbiger Schr. u. Rand	6	6½	7	8	11	15½	18½	32½	„
Mit Goldrand mehr	2½	2½	2½	2½	3½	3½	3½	3½	„

31. Standkruken,

mit übergreifendem Deckel, in Cylinderform, nach Zeichnung H.

	No.	0	1	2	3
Höhe mit Deckel und Knopf	3	3	3 ³ / ₄	4 ¹ / ₂	5 ³ / ₄ Zoll
Preis ohne Schrift	6	10	12 ¹ / ₂	16	Sgr.
Preis mit eingebrannter farbiger Schrift	9	13	15 ¹ / ₂	19 ¹ / ₂	„
Preis mit eingebrannter farbiger Schrift u. Rand	9 ¹ / ₂	13 ¹ / ₂	16	20	„
Mit Goldrand mehr	2 ¹ / ₂	2 ¹ / ₂	2 ¹ / ₂	3 ¹ / ₂	„

Spatel-Abstreicher an den Standgefäßen erhöhen den Preis um 1 Sgr. pro Stück.**32. Standkruken,**

mit Deckel, in Vassenform, nach Zeichnung C.

	No.	1	2	3
Höhe mit Deckel	4 ¹ / ₂	6	7	Zoll
• Preis ohne Schrift	7	10	14	Sgr.
Preis mit eingebrannter farbiger Schrift	10 ¹ / ₂	14 ¹ / ₂	18 ¹ / ₂	„
Preis mit eingebrannter farbiger Schrift u. Rand	11	15 ¹ / ₂	19 ¹ / ₂	„
Mit Goldrand mehr	2 ¹ / ₂	3 ¹ / ₂	3 ¹ / ₂	„

33. Standgefäße, Syrupkruken,

mit Deckel und Knopf, cylinderförmig, mit Tülle, nach Zeichnung D.

	No.	1	2	3	4	5	6
Höhe mit Deckel und Knopf	3 ¹ / ₂	4	4 ³ / ₄	5 ¹ / ₂	6 ¹ / ₄	7	Zoll
Preis ohne Schrift	6	6 ¹ / ₂	7 ¹ / ₂	9 ¹ / ₂	12	14	Sgr.
Preis mit eingebrannter farbiger Schrift	9	9 ¹ / ₂	10 ¹ / ₂	13 ¹ / ₂	17	19	„
Preis mit eingebrannter farbiger Schrift u. Rand	9 ¹ / ₂	10	11	14	18	20	„
Mit Goldrand mehr	2 ¹ / ₂	2 ¹ / ₂	2 ¹ / ₂	3 ¹ / ₂	3 ¹ / ₂	3 ¹ / ₂	„

34. Standgefäße, Syrupkruken,

mit Deckel und Knopf, Vassenform, mit Tülle, nach Zeichnung E.

	No.	1	2	3
Höhe mit Deckel und Knopf	4 ¹ / ₂	6	7	Zoll
Preis ohne Schrift	8	11	15	„
Preis mit eingebrannter farbiger Schrift	12	16	20	„
Preis mit eingebrannter farbiger Schrift u. Rand	12 ¹ / ₂	17	21	„
Mit Goldrand mehr	2 ¹ / ₂	3 ¹ / ₂	3 ¹ / ₂	„

Etiquets, von Berliner Porzellan, oval mit Löchern von 5 bis 15 Sgr

Standgefäße von Sanitäts-Porzellan,

aus der Königl. Sanitäts-Geschirr-Manufactur.

35. Standkruken.

mit eingetragenen oder eingeblenden Deckeln, in Formen nach den Zeichnungen A bis G.

Für sonstige andere Form wird nach Modell oder Zeichnung gefertigt.

	Zoll												
Äußere der Standgefäße ohne Deckel	2 bis 3 1/2	4	4 1/2 bis 5	5 1/2 bis 6	6 1/2 bis 7	7 1/2 bis 8	8 1/2 bis 9	9 1/2 bis 10	10 1/2 bis 11	11 1/2 bis 12	12 1/2 bis 13	13 1/2 bis 14	
Innenmesser der Standgefäße	1 3/4 bis 2 1/2	2 1/2 bis 3 1/2	3 bis 3 1/2	3 1/2 bis 4	4 bis 4 1/2	4 1/2 bis 5 1/2	5 1/2 bis 6	6 bis 7	7 bis 8	8 bis 9	9 bis 10		
Preis ohne Schrift	2 1/2	3	4	5	8	11	14	17	23	33	43	55	67 Sgr.
Preis mit eingetragener farbiger Schrift	4 3/4	5 1/4	6 1/4	7 1/4	10 1/2	15 1/2	20	23	29	39 1/2	49 1/2	68	81 "
Preis mit eingetragener farbiger Schrift mit feingem Rande	5 3/4	6 1/4	7 1/4	8 1/4	11 1/2	17	22 1/2	25 1/2	31 1/2	42	53	73	87 "
Mit Contraste mehr	2 1/2	2 1/2	2 1/2	2 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	4	4	4	4	4	"

Quadratchrift erhöht den Preis **nicht**, **Spatelstreicher** in den Gefäßen werden à Stück mit 1 Sgr., **Tüllen** an den Gefäßen nach Zeichnung D und E mit 2 1/2 Sgr. pro Stück berechnet.

36. Standgefäße, Wasser- und Saftkrüge, mit Tülle und Deckel.

Inhalt	1	2	5	6	12	16	20	Pfund
Preis ohne Schrift	12 1/2	22 1/2	25	30	45	60	90	Sgr.
Preis mit Oelschild und Schrift	15 1/2	27 1/2	30	35	52	68	100	"
Preis mit eingetragener farbiger Schrift	17 1/2	30	35	40	57 1/2	78	110	"

Schilder, von Sanitätsgut, siehe Seite 17.

Standgefäße aus feuerfestem Thon, grauem Steingut

(in und auswendig glasurt),

aus der renommirten March'schen Fabrik.

37. Standkruken, Cylinderform mit Deckel, mit und ohne Spatelabstreicher, nach Zeichnung A (S. 17). Inhalt 1/2 1 2 3 4 5 6 Pfund

Preis ohne Schrift 2 1/2 4 5 6 1/2 7 1/2 9 10 Sgr.

mit eingetragener Schrift 2 1/2 bis 5 Sgr. mehr.

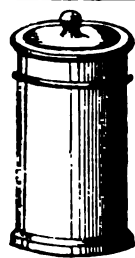
37 a. Krüge, zu destillirten Wassern, mit Henkel und aufgeschraubten Deckeln.

Inhalt 8 12 16 Pfund

à Stück . . . 10 12 1/2 15 Sgr.

mit eingetragener farbiger Schrift 6 1/2 bis 15 Sgr. mehr.

37 b. Standgefäße, von gewöhnlichem Steingut, werden entsprechend billiger geliefert.



A



B



C



D



E



F



G

Spec. pectoral.

J

HERB. TRIFOL.

K

Flor. Chamom. vulg.

L

Colophonium

M



H

38. Schilder, von Sanitätsgut, nach Zeichnung J, K, L. Breite $\frac{1}{2}$ bis $1\frac{1}{2}$ Zoll.

Länge 1—2 $2\frac{1}{4}$ —3 $3\frac{1}{4}$ — $3\frac{1}{2}$ $3\frac{3}{8}$ —4 $4\frac{1}{4}$ — $4\frac{1}{2}$ $4\frac{5}{8}$ —5 $5\frac{1}{4}$ —6 Zoll

Preis mit eingebrannt. farbiger Schrift . . . 3 4 5 $5\frac{1}{2}$ 6 $6\frac{1}{2}$ 7 Sgr.

Nach Zeichnung M kurzoval. Länge $1\frac{3}{4}$ 2 $2\frac{1}{2}$ $2\frac{3}{4}$ $3\frac{1}{2}$ 4 $4\frac{5}{8}$ $5\frac{1}{8}$ Zoll
Breite $\frac{7}{8}$ 1 $1\frac{3}{8}$ $1\frac{1}{2}$ $1\frac{5}{8}$ $1\frac{7}{8}$ $2\frac{1}{4}$ $1\frac{7}{8}$ „

Preis mit eingebrannter farbiger Schrift $3\frac{1}{2}$ $3\frac{3}{4}$ $4\frac{1}{2}$ 5 $5\frac{1}{2}$ 6 7 $7\frac{1}{2}$ Sgr.

Nach Zeichnung N, mit Messingfassung, zu Firma-, Klingel- und Schrankschildern.

Venena.

N

Länge 3 $3\frac{1}{2}$ 4 5 $5\frac{1}{2}$ $6\frac{1}{2}$ $7\frac{1}{2}$ 9 11 13 Zoll

Breite 2 $2\frac{1}{2}$ 3 $3\frac{1}{4}$ 4 $4\frac{3}{4}$ $5\frac{3}{4}$ 7 8 9 „

Preis m. eingebr. Schrift u. Fassung 11 $12\frac{1}{2}$ 15 $17\frac{1}{2}$ $22\frac{1}{2}$ 30 40 45 60 80 Sgr.

Nach den Zeichnungen O, P, Q, mit Löchern,
2 3 Zoll

Preis mit eingebr. farbiger Schrift $5\frac{1}{2}$ 7 Sgr.

Schilder, von Blech, in beliebiger Form, dauerhaft grundirt und lackirt mit Schrift 10 bis 15 Thlr. per 100 Stück.



O



P



Q



Knöpfe zu Schubkästen, von Porzellan,

kleine pro 100 St. 100 Sg., m. eingebr. schwarzen Schildchen 135 Sg., m. Goldring 150 Sg.
grössere „ 135 „ „ „ 150 „ „ 180 „

39. Standgefässe, von Holz, in grader oder geschweifter Form, nach Zeichnung B und F, mit farbiger Politur in braun, schwarz, gelb oder naturfarbig.

Höhe der Gefässe 5 6 $7\frac{1}{2}$ Zoll

Preis ohne Schrift per 100 Stück 27 33 37 Thlr.

Preis mit Oelschild u. stehender oder liegender Schrift 100 St. 37 44 48 „

Schilder, auf Glas, Porzellan- oder Steingut-Standgefässe berechnen wir nach Grösse, pro 100 Stück von 8 bis 16 Thlr.

Gläser für Pharmacie, Chemie etc.

Weisses Glas.



40. **Standflaschen und Pulverstandgefässe**, ohne Stöpsel, doppelt starkes Glas.

Inhalt . . .	1—1½	2—3	4—5	6—7	8—10	12—16	Unzen			
Preis à St.	1	1¼	1½	2	2¼	2½	Sgr.			
Inhalt	1½	2	3	4	6	8	10	12	16	Pfund
Preis à St. . .	3	4	5	6	8	10	12	15	18	Sgr.



41. **Pillengläser ohne Stöpsel** (Zuckerhafen).

Inhalt	1-4 Drchm.	6 Dr.-1½ Unz.	2-3	4-5	6-7	8-10	12	Unz.
Pr. pro 100 St.	1½	2	2¼	2½	2¾	3¼	3½	Thlr.

42. **Pillengläser mit eingeschliffenen Glasdeckeln**,

die wegen grösserer Eleganz bei derselben Billigkeit, wie Pillengläser mit Holzkorkdeckel, allgemein beliebt geworden.



	Drachmen				Unzen							
Inhalt	1	2	4	6	1	1½	2	2½	3	3½	4	
Preis pro Dtz.	15	16	17	18	19	20	22½	25	27½	30	32½	Sgr.
Pr. pro 100 St.	3⅔	3⅔	4	4⅓	4½	5	5⅓	5⅔	6	6½	7	Thlr.

- 42a. **Pillengläser (Zuckerhafen) mit Holzdeckel und Kork**, werden zu den Preisen der Pillengläser mit eingeschliffenem Glasdeckel (No. 42) berechnet, mit ganz polirten Holzdeckeln kostet das Hundert 22½ Sgr. mehr.



43. **Pulvergläser**, mit eingeschliffenen hohen Stöpseln, ohne Bodenspiegel, wegen ihrer Billigkeit als Verpackungsgefässe in England und Russland sehr beliebt.

Inhalt	1	2	4	6	Drchm.	1	1½	2	2½	3	4	Unz.
Pr. pro 100 St.	4⅓	4⅔	4½	4⅔	Thlr.	4⅓	5⅓	5⅔	6	6½	7	Thlr.
Inhalt	½	¾	1	1½	2	3	4	6	8	10	Pfd.	
Preis pro Dtz.	36	45	55	78	100	120	140	170	200	230	Sgr.	

44. **Weisses Medizinglas**, stark, in Roll- oder Stangen- und Raupenform.



Inhalt	1	2	4	6	Drachm.					
Preis pro 100 Stück	1 ¹ / ₃			1 ¹ / ₂ Thlr.						
Inhalt	1	1 ¹ / ₂	2-3	4-5	6-7	8	10	12	16	Unzen •
Preis pro 100 St.	1 ¹ / ₂	1 ³ / ₄	2	2 ¹ / ₂	2 ² / ₃	3	3 ¹ / ₂	4	Thlr.	

45. **Weisses Medizinglas**,

mit gut eingeschliffenem Stöpsel.



Inhalt	1	2	4	6	Dr. bis 1	1½	2	3-4	5	6	7	8	10	12	16	Unz.
à Dtz.	15				18	20	22½	25	26	27½	30	32½	35	37½	45	Sgr.

**46. Opodeldocgläser.**

Inhalt	$\frac{1}{2}$	1—1½	2—3	4	Unzen
Preis pro 100 St.	1½	2	2¼	2½	Thlr.

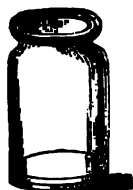
**47. Räucherpulvergläser.**

Inhalt	1	2	3	4	Unzen
Preis pro 100 St.	1½	2½	2⅓	3⅓	Thlr.

**48. Brausepulvergläser.**

Inhalt	1	2	Unzen
Preis pro 100 St.	2½	2⅓	Thlr.

Brausepulvergläser, englische breite achteckige, Inhalt 6 Unzen
 Preis pro 100 Stück 5½ Thlr.

**49. Hafengläser.**

Inhalt	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	1	1½	2	3	4	6	8	10	12	16	Pfund
Preis pro Dtz.	9	13½	15	18	30	36	45	60	72	90	105	120	180	Sgr.

50. Tincturenflaschen,

lange Form, von weissem starken Glase (Homöopathische Gläser).



Inhalt	$\frac{1}{2}$ —6	Drachm.	1—1½	2—3	4—5	6—7	8—10	Unzen
Preis pro 100 St.	1½	Thlr.	2	2¼	2½	2¾	3¼	Thlr.

**51. Homöopathische Fläschchen und Pulvergläser,**

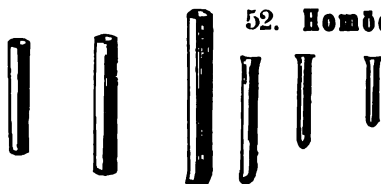
vor der Lampe geblasen, mit und ohne eingeschliffenem Stöpsel.

Höhe der Gläser	$\frac{3}{4}$	1	1¼	1½	2	Zoll	in länglicher Form
Pr. ohne Stöpsel	15—20	20—25	20—30	Sgr.	pro 100 Stück		
Preis mit Stöpsel	12½—15	15—20	20—30	„	pro Dutzend		

in viereckiger und breiter niedriger Form 33⅓ pCt. im Preise höher,
 grössere Sorten im Verhältniss theurer.

52. Homöopathische Streukugel-Cylinder

(Präparatengläser ohne Stöpsel).



Länge	$\frac{3}{4}$ —1	1¼—1½	1¾—2	Zoll
Pr. m. rundem Boden	15—20	20—22½	20—25	Sg. 100 St.
Pr. m. flachem Boden	17½—20	22½—25	25—30	„ 100 St.

**53. Präparaten- und Alkaloid-Gläser,**

ohne und mit eingeschliffenem Stöpsel.

Länge	2	2½	3	3½	4½	5	Zoll
Preis ohne Stöpsel .	4	4½	5	6½	8	9	Sgr. pro Dutzend
Preis mit Stöpsel . .	18	20	24	30	36	40	„ „ „

Länger als 5 Zoll und weiter als ½ Zoll im Verhältniss theurer.

**54. Reagirgläser, Probir- oder Reagircylinder.**

Länge	2	2	3	3	4	4	5	5	5	6	6	6	6	6	7	7	7	7	Zoll
Durchmesser . . .	¼-¾	½	¾	½	½	¾	½	¾	¾	½	¾	¾	¾	¾	¾	¾	¾	¾	„
Preis pro Dutzend	2½	3	3½	4	4½	5	5½	6	6½	7	7½	8	9	10	10	11	12½	14	Sgr.
Preis pro 100 St. .	15	20	20	25	32½	36	40	45	48	50	55	60	65	70	70	80	90	110	„

NB. Bei grossen Quantitäten stellen wir entsprechend billigere Preise.

Auf unsere zweckmässigen Reagenzglasergestelle erlauben wir uns aufmerksam zu machen.

55. Reagirgläser in Sätzen, in Papp-Etui,

von	6	9	12	Stück in einander passend
pro Satz	7	9	12½	Sgr.
pro 12 Satz	2½	3½	4½	Thlr.

56. Reagirgläser mit Fuss, vor der Lampe geblasen.

Höhe mit Fuss	1½	2	3	4	5	6	Zoll
Durchmesser	¾	½	¾	¾	¾	1	„
à Dutzend	8½	9½	12	14	16½	21	Sgr.

57. Reagirgläser in Kelchform auf Fuss, stark im Glase, sauber gearbeitet.

Inhalt	½	¾	1	1½	2	3	4	6	8	Unzen
Preis à Dutzend	21	24	30	36	42	54	60	72	80	Sgr.



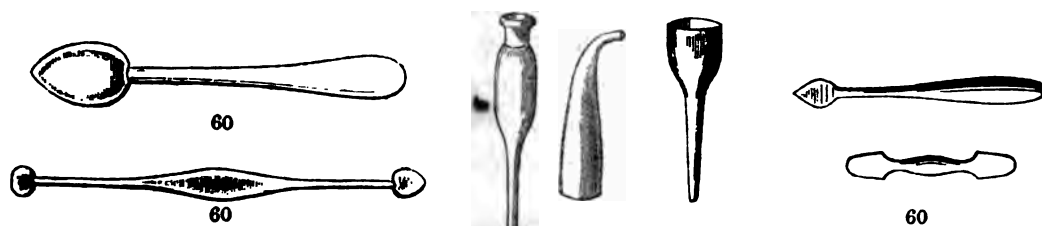
57

58. Abdampfschalen, von Jemmlitzer Glas,

Durchmesser	2	2½	3	3½	4	5	6	7	8	9	10	Zoll
a) halbkugelförmig mit abgeschliffenem Rande à Stück	2½	2½	3	3½	4	5	6	7	8	9	12	Sgr.
b) halbkugelförmig mit abgeschliff. Rande und Ausguss	3	3	3½	3½	4	5	7	9	11	13	15	„
c) halbkugelförmig mit ungebogenem Rande	3	3½	4	5	6½	8	10	„	„	„	„	„

**Abdampfschalen, von Jemmlitzer Glas, in Form der Uhrgläser.**

Durchmesser	1	1½	2	2½	3	3½	4	5	6	Zoll
à Stück	¾	1¼	1½	1¾	2¼	2¾	3¼	5	6½	Sgr.



59

59. Allongen, Vorstösse.	Länge	5	6	8	9	12	15	18	Zoll
	Durchmesser	1	1½	2	2½	2½	3	3-3½	„
	grade à Stück	3	4	4½	5½	6	7½	10	Sgr.
	gebogene à Stück	4	5	5½	6½	7	8½	11	„

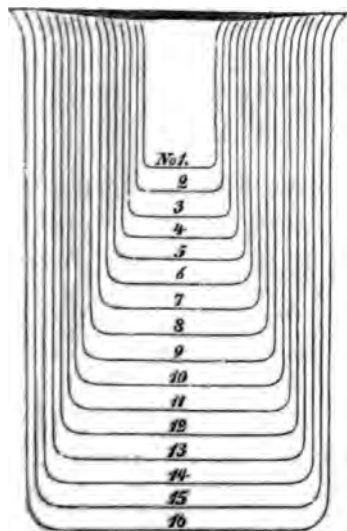
60. Agitakel und Spatel, von Glas.	Länge	6	9	12	15	18	20	Zoll
	à Stück	4	5	6	7	8	9	Sgr.

61. Stäbe, von weissem Glase, in allen Dimensionen,									
in Stärke über ½ Zoll	12	Sgr.							
unter ½ „	15	„	pro	Pfund.					

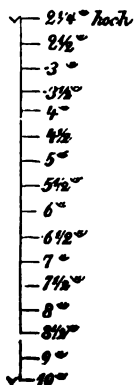
62. Rührstäbe, an beiden Enden verschmolzen.									
Länge	6	8	10	12	14	16	18	24	30 Zoll
à Stück	½	¾	1	1¼	1½	1¾	2¼	3½	5 Sgr.

63. **Bechergläser, Kochbecher ohne Ausguss,**
vorzüglich gut gekühlt, ohne Narbe, sehr dünn, von reinem hartem Glase.

No.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
à Stück	1	1¼	1½	2	2¼	2½	3	3½	4	4½	5	5½	5¾	6	6½	7½ Sgr.



63



in Sätzen von 1 bis 5 à Satz 7½ Sgr.

„	„	„	1	„	8	„	15	„
„	„	„	1	„	12	„	35	„
„	„	„	1	„	16	„	55	„

63a. **Bechergläser mit Ausguss.**

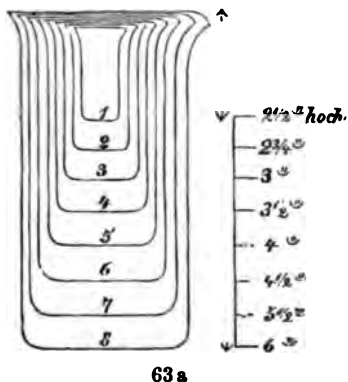
No.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
à St.	1½	2	2½	3	3½	4	5	6	6¼	6½	7	7½ Sgr.

in Sätzen von 1 bis 5 à Satz 12½ Sgr.

„	„	„	1	„	8	„	25	„
„	„	„	1	„	12	„	45	„

64. Bechergläser, niedrige breite englische Form, ohne Ausguss.

No.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Höhe	2 1/2	3	3 1/2	4	4 1/2	5 1/2	6 1/2	7 1/2	8 1/2	9 1/2	10	11 Zoll
Durchmesser	1 1/8	1 3/4	2	2 1/4	2 3/4	3	3 1/2	3 3/4	4 1/4	4 3/4	5	5 1/2 „
à Stück	1 1/2	2	2 1/2	3	3 1/2	4 1/2	5 1/2	6 1/2	7 1/2	8 1/2	9 1/2	11 Sgr.



63 a

In Sätzen von No. 1 bis 5 à 12 1/2 Sgr.

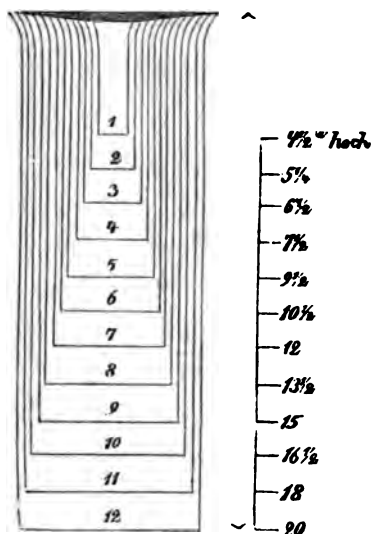
„	„	„	„	1	„	6 à 16 1/2	„
„	„	„	„	1	„	8 à 25	„
„	„	„	„	1	„	12 à 55	„

Bechergläser, niedrige breite engl. Form, mit Ausguss.

No.	1	2	3	4	5	6	7	8
Höhe	2 1/2	3	3 3/4	4	4 1/2	5 1/2	6 1/2	7 3/8 Zoll
Durchm.	2 1/4	2 1/2	3	3 1/4	3 1/2	3 3/4	4	4 1/4 „
à Stück	2 1/2	3	3 3/4	4 1/4	5 1/2	7	8	9 Sgr.

In Sätzen von No. 1 bis 5 à 18 1/2 Sgr.

„	„	„	„	1	„	6 à 25	„
„	„	„	„	1	„	8 à 37 1/2	„



65

65. Cylinderbecher,

vorzüglich gut gekühlt, ohne Narbe, über freiem Feuer und zu Filtrationen zu gebrauchen.

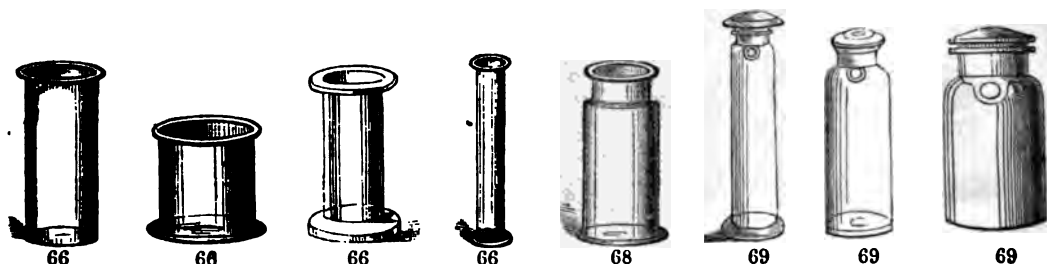
No.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
à St.	2 1/2	3 1/2	4	5	5 1/2	6	7	7 1/2	8	8 1/2	9	10 Sgr.

In Sätzen von No. 1 bis 8 à 1 Thlr. 10 Sgr.

„	„	„	„	1	„	10 à 1	„	25	„
„	„	„	„	1	„	12 à 2	„	15	„
„	„	„	„	1	„	16 à 4	„	15	„

66. Cylinder, von weissem starken Glase, mit und ohne Fuss und mit mattgeschliffenem Rande.

Höhe	2	2	3	3	4	4	4	5	5	5	6	6 Zoll
Durchmesser	1 1/2	1	1	2	1 1/2	2	3	1 1/2	2	3	1 1/2	2 „
Preis von weissem Glase à Stück	1 1/2	1 3/4	1 3/4	2 1/4	2	2 3/4	3	3	3 1/2	4 1/4	3 1/2	4 Sgr.
Pr. v. feinem Jemmlitzer Glase à St.	2	2	2	2 1/2	2 1/2	3 1/2	4	3 1/2	4 1/4	5 1/2	4 1/2	5 „
Höhe	7	7	7	8	8	8	9	9	9	10	10	10 Zoll
Durchmesser	2	3	4	2	3	4	2	3	4	1	2	3 „
Preis von weissem Glase à Stück	4 1/2	5 1/2	7 1/2	5 1/2	7 1/2	7 1/2	9	6 1/2	8	10	6 1/2	7 1/2 Sgr.
Pr. v. feinem Jemmlitzer Glase à St.	5 1/2	7	9	7	9	12	8	10	13	8	10	12 „



Höhe	12	12	14	14	16	16	18	18	Zoll
Durchmesser	2	3	2	3 1/2	2	3	3	4	„
Preis von weissem Glase à Stück	8 1/2	10	9	14	11	12 1/2	14	16	Sgr.
Preis von feinem Jemmlitzer Glase à Stück	11	13	12	17	16	17 1/2	20	25	„

67. Cylinder, anatomische, zoologische Präparatengläser,

von weissem starken, feinem Jemmlitzer Glase, mit und ohne Fuss, mit mattgeschliffenem Rande (siehe Zeichnung Seite 24).

Höhe	3	3	3	4	4	4	5	5	5	5	5	6	6	6	6	6	7	7	7	7	7	Zoll
Durchm.	3	4	5	4	6	8	4	5	6	7	8	2	3	4	5	6	3	4	5	6	7	„
à Stück	3½	5	7½	6	9	12	8	10	12½	15	18	4	6	8	10	12	7	9	11	13	15	Sgr.
Höhe	8	8	8	8	10	10	12	12	12	12	12	14	14	16	18	20	Zoll.					
Durchmesser	5	6	7	8	6	8	4	6	7	8	6	8	8½	9	10	„						
à Stück	12	14	16	19	18	24	18	24	27	30	26	33	36	48	57	Sgr.						

68. Cylindergläser, mit weitem Halse und abgeschliffenem Rande, nach Zeichnung 68 werden zu denselben Preisen als nach Zeichnung 66 geliefert.

69. Cylinder, Präparatengläser, von feinem Jemmlitzer Glase, mit ganz weitem Halse und eingeschliffenem hohen oder Deckelstöpsel, mit und ohne Ring am Stöpsel, zum Aufhängen anatomischer und zoologischer Präparate.

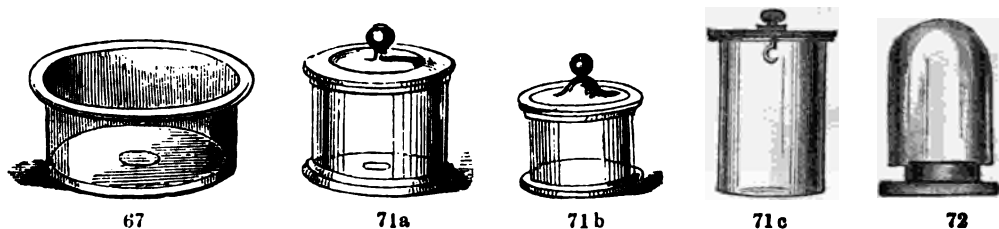
Höhe	4	4	4	5	5	6	6	6	7	7	7	8	8	8	Zoll
Durchmesser	3/4	1	1 1/4	1 1/2	3	2	3	4	1	2	3	2	3	4	„
à Stück	3 1/4	3 3/4	4 1/2	5 1/2	7	6 1/2	7 1/2	10	6	7	8	8 1/2	9	13	Sgr.
Mit Ring à Stück	4 1/2	5	5 1/2	7	9 1/2	9	10	12 1/2	8	10	10	10 1/2	11 1/2	15	„
Höhe	9	9	9	12	12	12	12	15	15	Zoll					
Durchmesser	2	3	4	2	3	4	5	3	4	„					
à Stück	10	12 1/2	17 1/2	15	17 1/2	20	25	25	30	Sgr.					
Mit Ring à Stück	12 1/2	15	20	17 1/2	20	23	28	28	33	„					

70. Cylinder, Präparatengläser,

von feinem Jemmlitzer Glase, mit eingeschliffenem Stöpsel, mit und ohne Ring.



Höhe	4	5	5	6	7	8	8	9	10	12	Zoll
Durchmesser	1	1 1/2	3	3 1/2	3	3 1/2	5	4	5	5	„
à Stück	4	5 1/2	7 1/2	8 1/2	9	11	20	19	25	30	Sgr.
Mit Ring à Stück	5	6 1/2	9	10	11	13	24	23	30	36	„



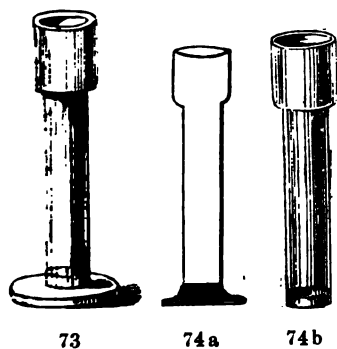
- 71. Cylinder, Präparaten- und Gehirngläser**, starkes feines Jemmlitzer Glas, mit mattgeschliffenem Rande und aufgeschliffenem Deckel, mit und ohne Haken zum Anhängen anatomischer Präparate.

Höhe	2 $\frac{3}{4}$	4	5	6	7	8	10	12	13	14	15	16	17	18	20	Zoll
Durchmesser	2	2 $\frac{1}{2}$	3	4	5	6	7	8	9	10	11	5	8	4 $\frac{1}{2}$	6	„
à Stück	4 $\frac{1}{2}$	8 $\frac{1}{2}$	10	12 $\frac{1}{2}$	16	24	30	42	57	66	78	36	63	45	60	Sgr.

- 72. Präparatengläser in Glockenform**, mit weitem, am Boden eingezogenem Halse (Verschluss unten) mit Scheibenstöpsel.

Inhalt	2	4	6	8	12	Unzen	1	1 $\frac{1}{2}$	2	3	Pfund
à Stück	4 $\frac{1}{2}$	5 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{1}{2}$	7 $\frac{1}{2}$	10	Sgr.	12	15	17 $\frac{1}{2}$	22 $\frac{1}{2}$	Sgr.

- 73. Cylinder mit Kropf und Glasfuss**, starkes Glas, zur Füllung mit Quecksilber, zu Gasexperimenten.



Höhe	8	10	10	12	12	15	15	18	20	Zoll
Durchmesser	2	2	2 $\frac{1}{2}$	2	2 $\frac{1}{2}$	2	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{2}$	„
à Stück	9	11	12 $\frac{1}{2}$	14	16 $\frac{1}{2}$	16 $\frac{1}{2}$	18 $\frac{1}{2}$	20	25	Sgr.

- 74. Cylinder mit Kropf. Alcoholometer und Aeraometer-Cylinder**, mit und ohne Glasfuss und fein polirtem Rande.

Höhe	10	12	13	14	16	18	Zoll
Durchmesser	1	1	1 $\frac{1}{8}$	1 $\frac{1}{8}$	1 $\frac{1}{4}$	1 $\frac{1}{4}$	„
Preis à Dtz. ohne Fuss	27	30	36	42	48	54	Sgr.
Preis à Dtz. mit Glasfuss	45	48	54	60	72	84	„

Cylinder, graduirt zu destillirtem Wasser, siehe Mensurircylinder.

Platten, zum Bedecken der Cylinder und Präparatengläser, glatt und mattgeschliffen, siehe Scheiben von Glas.

- 75. Crystallisations- oder Untersatzschaalen**, von weissem starken Glase, mit glattem Boden und vertikalen Wänden.

Weite	2 $\frac{1}{2}$	3	4	5	2 $\frac{1}{2}$	3	4	5	6	6	7	8	10	12	12	Zoll
Höhe	1	1	1	1	2	2	2	2	1 $\frac{1}{4}$	2	1 $\frac{1}{2}$	2	2	2	4	„
à Stück	4	4 $\frac{1}{2}$	5	8	4 $\frac{1}{2}$	5	6	9	10	12	12	15	20	24	30	Sgr.



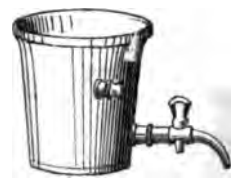
76



77



79



80

Decantirgläser, von starkem weissen Glase, mit angelegtem Rande,
mit und ohne Tubus.

	Inhalt	2	4	6	8	12	16 Pfund
76. ohne Tubus à Stück		6	8	10	12½	18.	24 Sgr.
77. mit zwei Tubus à Stück		12½	15	20	25	35	50 „
78. mit drei Tubus à Stück		15	20	25	30	45	60 „

Wir machen bei der Zweckmässigkeit **gläserner Decantirgefässe** auf vorstehend
notirte **billige Preise**, im Vergleich der gegen Porzellan, aufmerksam.

79. **Decantirgläser**, mit starkem umgelegten Rande mit Tubus und eingeschlifftem
Stöpsel

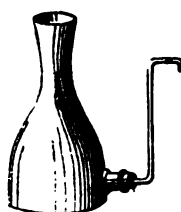
Inhalt	2	4	6	8	12 Pfund
à Stück	20	25	30	36	54 Sgr.

80. **Decantirgläser**, mit eingeschlifftem Hahn und eingeschlifftem Stöpsel.

Inhalt	2	4	6	8	12 Pfund
à Stück	45	54	66	75	90 Sgr.



81



82



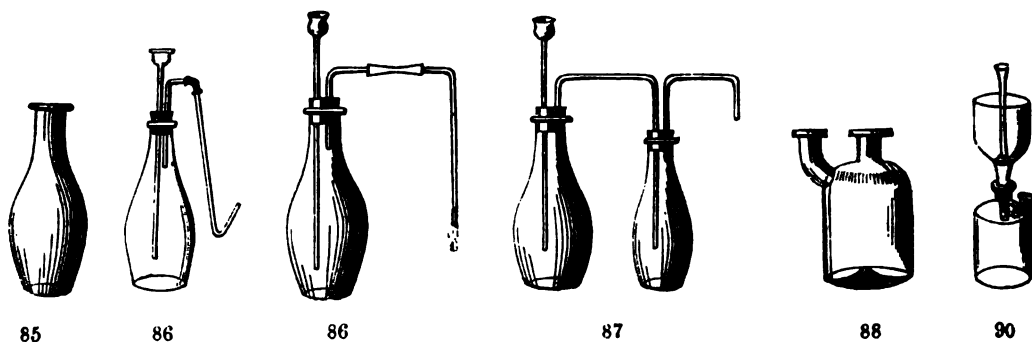
83

Florentiner Flaschen, zur Destillation aetherischer Oele, mit einzusetzendem oder
angeschmolzenem Glasrohr und Tubus mit eingeschlifftem Stöpsel.

	Inhalt	2	3	4	6	8	12 Pfund
81. mit gebohrtem Loch à St.		7½	10	12½	15	17½	20 Sgr.
82. mit Tubus am Boden und eingesetztem Rohr à Stück		15	17½	20	25	30	36 „
83. mit angeschmolzenem Rohr und Ablassstabus à Stück		20	24	27	36	48	60 „

Heberförmige gebogene Seitenröhre mit ausgebohrtem Kork à Stück 3—5 Sgr.

84. **Florentiner Oelvorlagen**, nach Woehler, bestehend aus starkem Glascylinder
mit Tubus nebst Trichter mit nach unten gekrümmtem Rohr à 30 bis 65 Sgr.

**Gas-Entbindungsflaschen, gleichmässig dünn im Glase.**

	Inhalt	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	1	$1\frac{1}{2}$	2	3	4	6	8 Pfd.
85.	à Stück	$1\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	$3\frac{1}{2}$	5	$6\frac{1}{2}$	$7\frac{1}{2}$	9	12	15 Sgr.
86. mit Leitungsröhren, Trichter und Kautschouk-Verbindung	à Stück	8	10	12	14	16	20	$22\frac{1}{2}$	25	30 Sgr.
87. mit Leitungsröhren, Trichter und Waschflasche à St.	10	13	16	19	22	27	30	33	40	Sgr.
88. mit 2 Hälsen, der eine zur Aufnahme des Trichters, der andere für das Gasleitungsrohr	à Stück	6	$7\frac{1}{2}$	10	$12\frac{1}{2}$	15	$17\frac{1}{2}$	20	24	30 Sgr.
89. diese komplett mit Trichter und Leitungsrohr	à Stück	9	12	14	16	19	22	25	30	36 Sgr.

Mit Kautschoukstöpsel statt des Korkstöpsels 3 bis 6 Sgr. mehr.

90. Gas-Entbindungsflaschen, nach Liebig, mit eingeschliflenem Trichter, in welchen ein Glasstab eingeschliflen ist, nebst einem im Seitentubus eingeschliflen gebogenen Leitungsrohre.

Inhalt	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	1	$1\frac{1}{2}$	2	4	Pfund
à Stück	15	18	24	30	36	54	Sgr.

91. Gas-Entbindungsflaschen, nach Berzelius, mit eingeschliflenem Rohr, in welches ein Glasstöpsel luftdicht eingeschliflen ist.



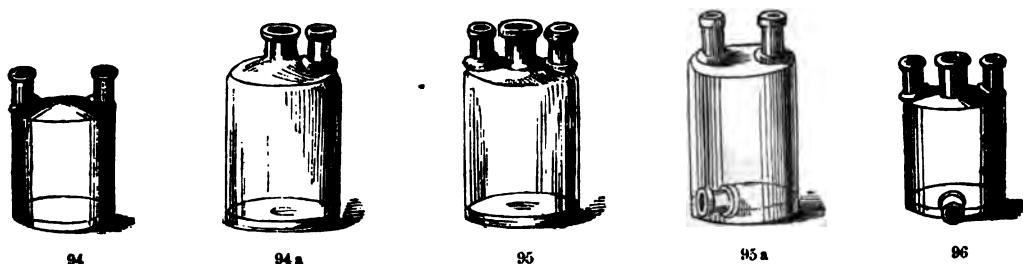
91

Inhalt	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	1	$1\frac{1}{2}$	2	Pfund
à Stück	24	33	39	45	50	Sgr.

92. Gas-Entbindungsflaschen, vor der Lampe geblasen, nach Liebig und Berzelius.

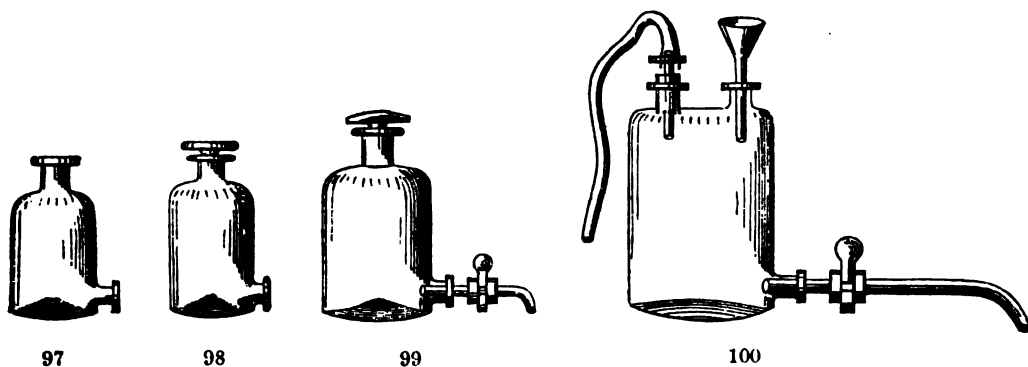
Inhalt	3	4	Unzen
à Stück	10	$12\frac{1}{2}$	Sgr.

93. Gas-Waschflaschen, nach Bunsen, mit Seitentubus, Gummiverschluss und Leitungsröhren à Stück 12 und 24 Sgr.

**Woulff'sche Flaschen, von weissem starken Jemmlitzer Glase.**

	Inhalt	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	1	$1\frac{1}{2}$	2	3	4	6	8	10	12	16	Pfd.
94. mit 2 Hälsen	à Stück	6	$7\frac{1}{2}$	$8\frac{3}{4}$	10	$12\frac{1}{2}$	15	$17\frac{1}{2}$	20	24	30	36	42	60	Sgr.
95. mit 3 Hälsen, oder mit 2 Hälsen und 1 Seitentubus . . .	à Stück	$7\frac{1}{2}$	$9\frac{1}{2}$	11	$12\frac{1}{2}$	15	18	21	24	30	36	45	54	75	„
96. mit 3 Hälsen und unterem Seiten- tubus	à Stück	10	$12\frac{1}{2}$	15	18	21	24	27	30	36	45	54	75	96	„

Woulff'sche Flaschen, mit einem in den mittleren Tubus eingeschliffenen Stöpsel
à Stück $2\frac{1}{2}$ bis $7\frac{1}{2}$ Sgr. mehr.

**Flaschen, einhalsig,**

mit Tubus am Boden, und mit auch ohne eingeschliffenem Deckelstöpsel.

	Inhalt	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	1	$1\frac{1}{2}$	2	3	4	6	8	10	12	16	Pfd.
97. ohne Stöpsel	à Stück	6	$7\frac{1}{2}$	$8\frac{1}{2}$	10	$12\frac{1}{2}$	15	$17\frac{1}{2}$	20	24	30	36	42	60	Sgr.
98. mit eingeschliffenem Stöpsel à St.		$8\frac{1}{2}$	10	11	$12\frac{1}{2}$	15	18	21	24	27	33	42	51	69	„

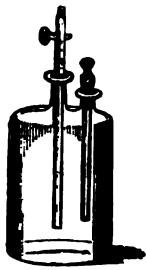
99. **Flaschen, mit Stöpsel, Tubus und eingeschliffenem Glashahn.**

Inhalt	$\frac{1}{2}$	1	2	3	4	6	8	12	16	Pfund
à Stück	45	54	60	69	72	90	108	130	180	Sgr.

100. **Flaschen, mit zwei Hälsen,**

deren einer zur Aufnahme des Trichters, der andere für das Leitungsrohr von Kautschouk dienen, mit **eingeschliffenem langröhrigen Glashahn**, mittelst welchem unter Abwendung der atmosphärischen Luft der Ausfluss von Säuren regulirt wird, wie dies beispielsweise bei Erzeugung von Kohlensäure geschieht.

Inhalt	3	4	6	8	12	16	Pfund
à Stück	72	78	96	120	150	200	Sgr.



101



102



103

101. **Bromflaschen**, zum Dispensiren des Broms, mit Hahn, Stöpsel. und eingeschmolzenem Rohre, zu 1 Pfund Inhalt à Stück 2 Thlr. 10 Sgr.

102. **Bologneser Flaschen**, à Dutzend 18 bis 24 Sgr.

103. **Colloidium-Fläschchen**, mit eingeschliff. Deckelstöpsel, in welchen ein Loch, zur Anbringung des Pinsels, gebohrt ist.

Inhalt	2	4	Drachm.	1	1½	2	Unzen
à Dutzend	30	35	Sgr.	40	45	54	Sgr.

104. **Colloidium-Bestecke**, enthaltend Flasche mit Pinsel, in Etui

à Dutzend 2, 2½/12 und 2¾ Thlr.

105. **Cobaltflaschen**, mit aufgeschliffener Kapsel und eingeschliffenem verlängerten Glasstöpsel.

Inhalt	2	4	6	Drachmen	1	2	3	Unzen
à Stück	5½	6½	7½	Sgr.	9	12	15	Sgr.



105



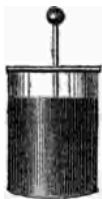
106

106. **Capillarflaschen**, von leicht schmelzbarem Glase, mit langem Röhrenhalse, um flüchtige Präparate, durch Zuschmelzung des Halses, hermetisch verschlossen aufzubewahren.

Inhalt	½	1	1½	2	3	4	Unzen
à Stück	2	2½	3½	5	6	7½	Sgr.



107



108

Leydener, Kleist'sche Flaschen.

Höhe	3½	5	6	8	10	12	15	Zoll
Weite	2	2½	3	3¼	4	4½	5	Zoll

107. unbelegt à Stück 2½ 3¼ 5 8½ 12 15 21 Sgr.

108. belegt und garnirt à St. 17½ 24 30 37½ 57½ 66 75 Sgr.

Litroflaschen, mit und ohne eingeschliffenem Stöpsel und Marke.



110

109. mit Marke am Halse ohne Stöpsel à Stück

Inhalt	¼	½	1	Litre
	7½	10	12½	Sgr.

110. mit Marke am Halse u. eingeschliff. Stöpsel

	12½	15	17½	„
--	-----	----	-----	---

111. **Litroflaschen, Kochflaschenform, Kubik-Centimeter-Flaschen.**

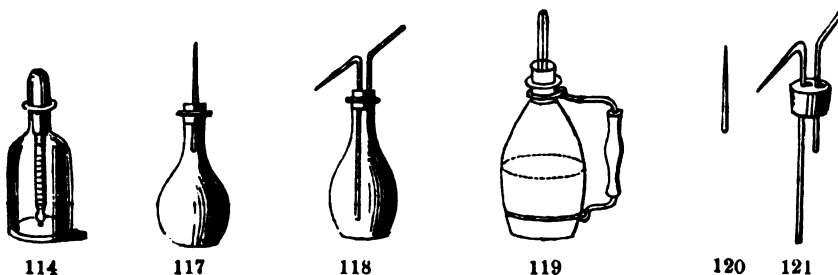
Inhalt	10	50	100	200	250	500	1000	CC.
à Stück	5	6	7½	9	10	12½	15	Sgr.

112. **Grammenflaschen**, mit eingeschliffenem Stöpsel, genau ajustirt.

Inhalt	10	25	50	100	Gramm
à Stück	20	25	35	40	Sgr.

113. **Grammenflaschen**, in Form der Kochfläschchen bis an eine Marke am Halse.

Inhalt	10	25	50	100	250	500	1000	Grammen
à Stück	5	6	7	8	10	12½	15	Sgr.



114. **Grammenflaschen**, mit eingeschlifener Thermometerröhre, als Stöpsel dienend.

	Inhalt 50	100 Gramm
à Stück	2	2½ Thlr.

In Etui 15 bis 20 Sgr. mehr.

115. **Granflaschen**, mit eingeriebenem Stöpsel in feinem starken Glase, oder vor der Lampe geblasen, ajustirt bei 14° Réaumur nach preussischem, bayerschem, hannövrischem, holländischem oder englischem Medicinal-Gewicht.

	Inhalt 100	250	500	1000 Gran.
à Stück	20	25	35	40 Sgr.

Mit Thara-Gewicht à Stück 10 Sgr., in Etui 15 bis 20 Sgr. mehr.

116. **Granflaschen**, 1000 Gran Inhalt mit Thermometer à Stück 2 Thlr.

Vor der Lampe geblasene, mit eingeschlifnem leichten Stöpsel versehene Flaschen zu specifischen Gewichts-Bestimmungen, werden bei annäherndem Inhalt der zu bestimmenden Grösse von 10 bis 20 Sgr. à St. in Etui, berechnet.

Spritzflaschen, von Glas,

Inhalt	4	6	8 Unzen
--------	---	---	---------

117. nach Berzelius, mit Kork à Stück

2½	3	3½ Sgr.
----	---	---------

dergleichen, mit Kautschouk à Stück

5	6	6½ „
---	---	------

118. nach Faraday, mit Kork à Stück

5	6	7½ „
---	---	------

dergleichen, mit Kautschouk à Stück

7½	9	10½ „
----	---	-------

119. nach Fresenius, mit Messingfassung u. Handgriff à St.

15	18	20 „
----	----	------

120. **Spritzröhren**, von Glas à Stück

½ Sgr.

121. **Gebogene Spritzröhren**, in Kork eingesetzt à Stück

2½—3 Sgr.

122. **Glocken**, Campanen, stark im Glase, mit Knopf und breitem angelegten, fein matt plangeschliffnem Rande (Recipient der Luftpumpe).



199

Höhe	3	3	4	4	5	5	5	6	6 Zoll
Durchmesser	3	4	4	5	3	5	6	2	2½ „
à Stück	6	7	10	12	9	12½	15	8	9 Sgr.
Höhe	6	6	6	7	7½	8	8	8	8 Zoll
Durchmesser	5	6	7	4	5	3	4	5	6 „
à Stück	15	18	20	15	17	17	16	18	21 Sgr.
Höhe	8½	9	9	9	9	10	10	11	12 Zoll
Durchmesser	6	4	5	6	6¾	5	7	6	7½ „
à Stück	24	18	20	24	25	21	21	21	20 Sgr.

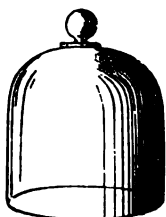


123

124

Glocken, von starkem Glase, mit feinem matten plangeschliffenen breiten Rande und Tubus, ohne und mit eingeschliffenem Stöpsel.

Höhe	4	5	6	6½	6½	7	8½	8½	10	10	11	12	Zoll
Durchmesser	2	2	2	2½	3½	3	3½	4	4	5	6	5	"
123. mit Tubus und eingeschliffenem Stöpsel à Stück	8	9	11	12	15	15	18	21	24	27	33	30	Sgr.
124. mit Tubus ohne Stöpsel à Stück	5	6	8	9	11	11	12	15	18	21	27	24	"



125

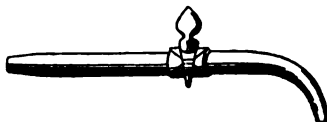
125. **Glocken**, mit Knopf, starkes Glas, zum Bedecken chemischer Präparate.

Höhe	4	5	6	7	8	10	12	Zoll
Durchmesser	3	4	5	6	6	8	9	"
à Stück	6	8	10	12	15	18	24	Sgr.

Glocken für Brennerreien, zu demselben Preise wie solche für No. 122 angesetzt sind.



126



127



128

Hähne, von feinem weissen Jemmlitzer Glase, sehr gut schliessend, grade oder gebogen, nach Zeichnungen 126, 127, 128.



129

Länge	4	5	6	6½	7	8	Zoll
Durchmesser	⅜	½	⅝	¾	¾	1	"
à Stück	21	21	27	30	33	42	Sgr.

129. **Verbindungshähne**, bei Gasentwicklungen, 10—12 Zoll lang, à St. 20—24 Sgr.

Hähne, von Zinn, Messing, feuerfestem Thon, siehe Abtheilung II.

Heber, von starkem weissen Glase.

130. **Heber**, nach Mitscherlich, mit Ansaugerohr in ¼ bis ⅝ Zoll Röhrendurchmesser. Länge des Ausflussschenkels

12	15	18	24	30	36	Zoll
7½	9	12	14	16	18	Sgr.

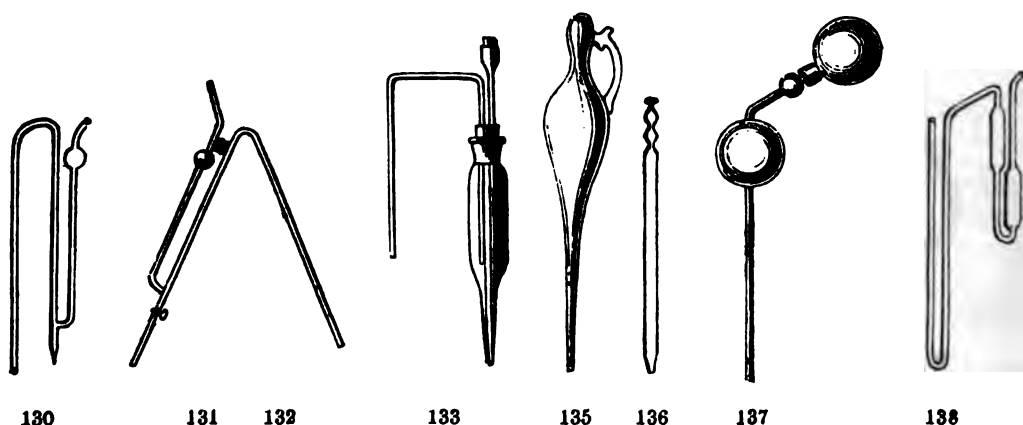
Heber, nach Mohr, mit Ansaugerohr, mit und ohne eingeschliffenem Hahn zum Absperrn unten am Schenkel (siehe Zeichnung Seite 31).

Schenkellänge	15	18	21	24	30	Zoll
---------------	----	----	----	----	----	------

131. ohne Hahn à Stück 12 15 18 21 24 Sgr.

132. mit eingeschliffenem Hahn à Stück 30 39 45 48 60 "

133. **Heber**, nach Liebig, mit Ansaugerohr, nach Grösse à Stück 7½ und 15 Sgr. (Siehe Zeichnung Seite 31.)

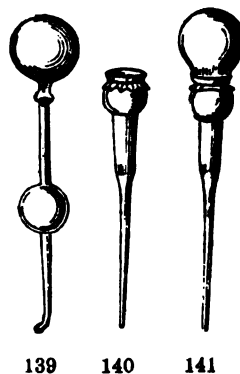


Stechheber,	à	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	1	$1\frac{1}{2}$	2	Pfund
134. ohne Henkel	à Stück	$3\frac{1}{2}$	$4\frac{1}{2}$	$5\frac{1}{2}$	$6\frac{1}{2}$	$8\frac{1}{2}$	10	Sgr.
135. mit Henkel	à Stück	$4\frac{1}{2}$	$5\frac{1}{2}$	$6\frac{1}{2}$	8	10	$11\frac{1}{2}$	„
136. Röhrenheber, nach Winckler, Durchmesser $\frac{3}{4}$ bis $1\frac{1}{4}$ Zoll.								
Länge	12	15	18	21	24	30	Zoll	
à Stück	$4\frac{1}{2}$	$5\frac{1}{2}$	6	$7\frac{1}{2}$	9	10	Sgr.	

Saugröhren — Oelsauger — Pipetten.

137. Pipetten, von Glas, mit gradem oder gebogenen Ansauge-rohr, mit cylinder-, kugel- oder birnförmigem Bauche.

	à	1	2	3	4	6	8	Unzen
ohne Kautschoukkugel à St.	3	4	5	6	9	$12\frac{1}{2}$		Sgr.
138. Pipetten, nach Ettlinger, Gaspipetten,	à	15	bis	20				Sgr.
139. Pipetten, nach Liebig, mit umgebogener und grader Spitze ohne Kautschoukkugel	à	4	bis	6				Sgr.
140. Pipetten, nach Mohr, mit flacher Kautschouk-Ueberbindung	à	7	bis	15				Sgr.
141. Pipetten, nach Mohr, mit Kautschoukkugel	à	18	b.	36				Sgr.
Pipetten, graduirte, siehe Maass-Analysen-Apparate.								



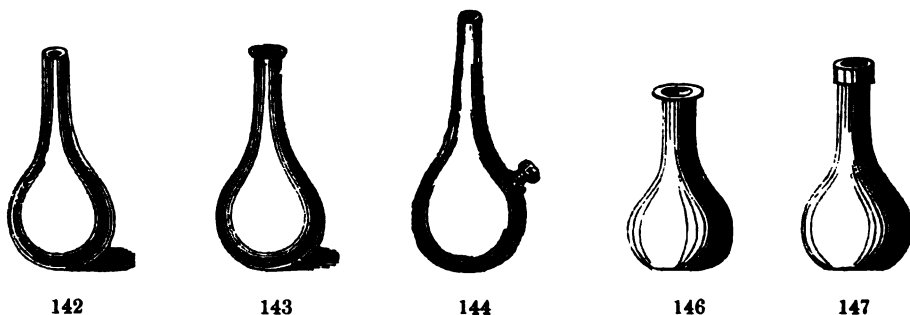
Kautschoukkugeln zu Pipetten, à Loth 4 Sgr., von 10—40 Sgr.

Kolben oder Vorlagen,

von feinem weissen Jemmlitzer Glase, rund oder birnenförmig.

	Inhalt	2	3	4	6	8	12	Unz.	1	$1\frac{1}{2}$	2	Pfd.
142. Mit abgeschliffenem Rande	à St.	$1\frac{1}{4}$	$1\frac{1}{2}$	2	2	$2\frac{1}{4}$	$2\frac{1}{2}$	Sgr.	$3\frac{1}{2}$	4	$4\frac{1}{2}$	Sgr.
143. Mit umgebogenem Rande	à Stück	$1\frac{1}{2}$	2	$2\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	3	$3\frac{1}{2}$	„	$4\frac{1}{2}$	5	6	„
	Inhalt	3	4	5	6	8	10		12	16	20	Pfd.
142. Mit abgeschliffenem Rande	à St.	$5\frac{1}{2}$	$7\frac{1}{2}$	9	10	12	15		18	24	30	Sgr.
143. Mit umgebogenem Rande	à Stück	7	9	11	12	15	18		21	27	33	„

(Siehe Zeichnungen Seite 32.)



Kolben, mit Tubus, mit und ohne Stöpsel, von feinem weissen Jemmlitzer Glase.

	Inhalt	¼	½	¾	1	1½	2	3	4	6	8	10	12	Pfund
144. Preis mit Tubus à Stück	4	5	6	7	9	10	12	14	16	18	21	24	Sgr.	
145. Preis mit Tubus und eingeschliffenem Stöpsel à St.	8	9	10	12	15	18	21	24	27	30	36	42	„	

146. 147. **Stehkolben, Digerir- oder Kochflaschen,** von feinem weissen Jemmlitzer Glase, gleichförmig dünn nach Zeichnung 146 mit umgelegtem, oder nach Zeichnung 147 mit angelegtem Rande.

Inhalt	1	2	3	4	6	8	12	Unzen	1	1½	2	3	4	6	8	Pfund
à Stück	1½	2	2¼	2½	3	3¾	4½	Sgr.	5	5½	6	7½	10	12½	15	Sgr.

Kolben, Vorlagen, mit kurzem Röhrenhalse, mit und ohne Tubus.



148

Inhalt 2 3 4 6 8 10 12 16 24 Unzen

148. ohne Tub. à St. 3 4 6 7 8 9 10 12 15 Sgr.

149. mit Tubus à St. 5 6 8 10 12 15 18 21 24 „



149

Litrekolben, siehe Maass-Analysen-Apparate, Abtheilung II.

Kolbenträger, siehe Abtheilung II.

Kölbchen, Digerir- oder Kochfläschchen,

in runder, länglicher oder Stehkolbenform, vor der Lampe geblasen.



Inhalt ½ 1 1½ 2 3 4 Unzen

150. ohne Tubus à Dutzend 12 15 18 21 27 33 Sgr.

151. mit Tubus à Dutzend 21 24 30 33 39 45 „

152. mit Tubus und eingeschliffenem Stöpsel à Dtz. 33 36 42 48 54 60 „

Kölbchen, mit aufgeschliffenem und angeschmolzenem Helm, vor der Lampe geblasen.

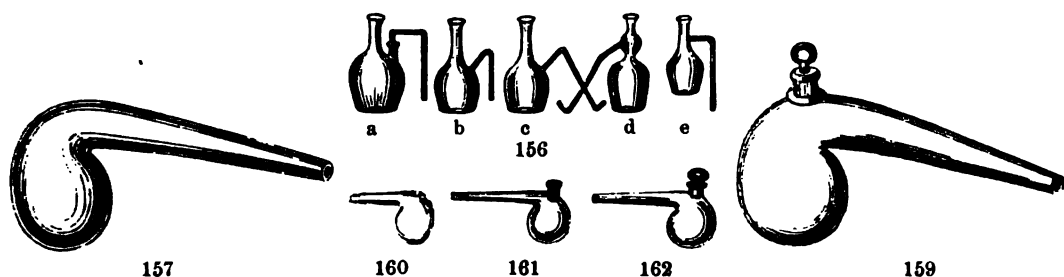


Inhalt 2 3 4 Unzen

153. mit aufgeschliffenem Helm à Stück 7½ 8½ 10 Sgr.

154. mit aufgeschliffenem tubulirten Helm à St. 10 11 12½ „

155. mit angeschmolzenem Helm à Stück 7½ 8½ 10 „



156. **Kölbochen**, mit angeschmolzenem Gasleitungsrohr, vor der Lampe geblasen, nach Zeichnung a, b, c, d, e. Inhalt 1 bis 2 3 bis 4 6 Unzen
Preis à Stück 3 3½ 4½ Sgr.

Kölbochen, zu Arsenikprüfungen, siehe Arsenik-Ermittlungsröhren.

Retorten, von feinem weissen Jemmlitzer Glase, birnenförmig.

	Inhalt	2	3	4	6	8	12 Unz.	1	1½	2	Pfd.
157. ohne Tubus	à Stück	2	2½	3	3½	4	4½ Sgr.	5½	6½	7½	Sgr.
158. mit Tubus	à Stück	4	4½	6	7	8	9½ Sgr.	12½	14	15	Sgr.
159. mit Tub. u. eingeschliffenem Stöpsel	à St.	6	7	8	10	12	15 Sgr.	17½	19	21	Sgr.
	Inhalt	3	4	6	8	10	12	16	20	24	Pfd.
157. ohne Tubus	à Stück	9	11	12½	15	18	21	24	27	30	Sgr.
158. mit Tubus	à Stück	16½	19	22½	25	28	32	36	40	45	Sgr.
159. mit Tub. u. eingeschliffenem Stöpsel	à St.	24	27	30	33	36	42	48	54	60	Sgr.

Retorten, vor der Lampe geblasen, rund oder birnenförmig.

	Inhalt	½ bis 1	1½ bis 2	2½ bis 3	3½ bis 4	5 bis 6 Unzen
160. ohne Tubus	à Dutzend	18	24	30	36	45 Sgr.
161. mit Tubus	à Dutzend	27	33	42	48	54 Sgr.
162. mit Tubus und eingeschliff. Stöpsel	à Dtz.	36	42	54	60	66 Sgr.

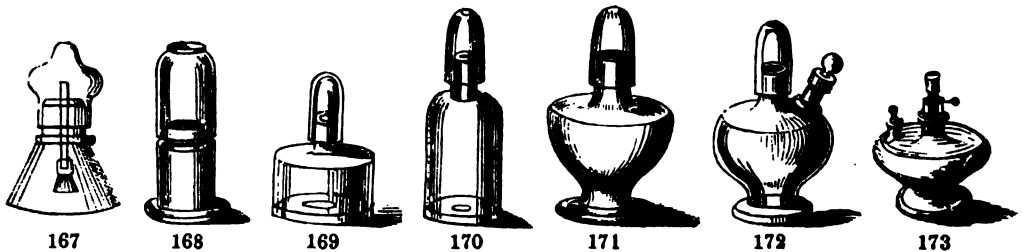
Retortenhalter, siehe Abtheilung II.

Helme, von feinem weissen Jemmlitzer Glase, zum Aufsetzen auf Kolben.

	Weite des Halses	2¼	2½	2¾	3	3½	4 Zoll
163. ohne Tubus	à Stück	7½	10	12½	15	18	21 Sgr.
164. mit Tub. u. eingeschliffenem Stöpsel	à St.	12½	16	18	21	24	30 Sgr.

Helme, vor der Lampe geblasen.

	Inhalt	½ bis 1	1½ bis 2	2½ bis 3	3½ bis 4 Unz.
165. ohne Tubus	à Stück	3	3¾	4½	6½ Sgr.
166. mit Tubus	à Stück	5	5½	6½	9 Sgr.



Gummischleimtöpfe, von weissem Glase, mit aufgeschliffener Kapsel.

	Inhalt	1 1/2	2	3 Unzen
167. englische Form	à Stück	5	6	7 1/2 Sgr.
168. in Cylinderform, nach Strahl	à St.	7 1/2	10	12 1/2 „

Spirituslampen, von weissem Glase, mit und ohne Tubus, mit aufgeschliffener Kapsel und messinginem Dochthalter, nach Zeichnungen 169, 170, 171.

	Inhalt	2	3	4	5	6	8 Unzen
mit Messingdochthalter	à Stück	6	7 1/2	8 3/4	10	11 1/2	13 1/2 Sgr.
ohne Dochthalter	à Stück	1 Sgr. weniger.					

Die Façons unter No. 169, 171 und 172 kosten mit Tubus und eingeschliffenem Stöpsel 5 Sgr. pro Stück mehr.

173. **Spirituslampen**, von weissem starken Glase, mit Vorrichtung zur Regulirung der Flamme à Stück 18—24 Sgr.

174. **Spirituslampen**, von weissem starken Glase, auf drei Füßen, mit Tubus, Messingaufsatz, doppeltem Luftzug zur Verstärkung der Flamme à St. 60—70 Sgr.

Löffel, von weissem massiven Glase, mit gradem oder gebogenen Stiel, geschliffen.

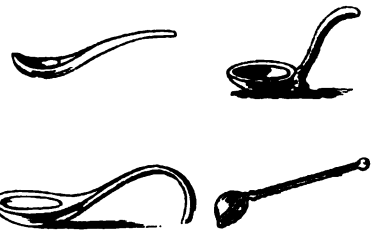
175. Theelöffelgrösse . . . à Stück 5— 6 Sgr.

176. Esslöffelgrösse . . . „ 9—10 „

177. Zwei-Esslöffelgrösse . . . „ 12—15 „

178. Schöpflöffel „ 12—20 „

179. Theelöffel, vor der Lampe geblasen à St. 2 Sgr.



Medizin-Einnehmegläser (Löffelmensuren), mit eingeschliffenen Theilstrichen,

180. abgetheilt in: 1/2 bis 4 Theelöffel und 1/2 bis 1 Esslöffel . . . à Stück 5 Sgr.

181. 1/2 bis 8 Theelöffel und 1/2 bis 2 Esslöffel . . . „ 6 1/2 Sgr.

182. 10 bis 40 Tropfen à Stück 3 Sgr. und 10 bis 80 Tropfen . . . „ 4 Sgr.

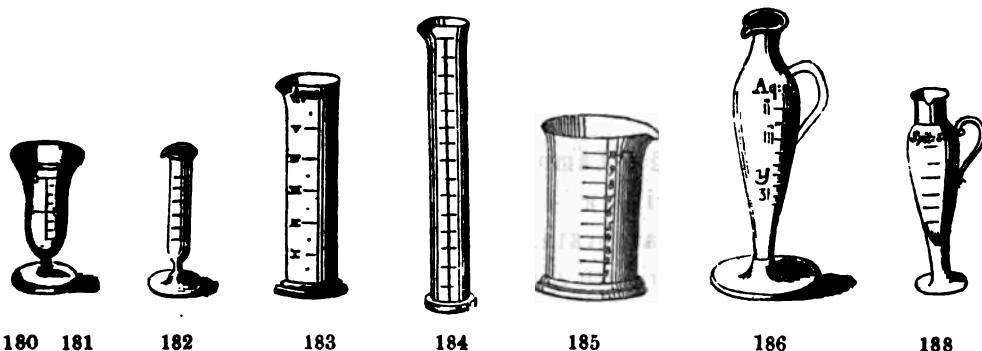
Mensurir-Cylinder, von feinem weissen Glase, mit Fuss und Ausguss, mit eingeschliffenen Theilstrichen und eingeschliffenen Zahlen.

183. Zu **Aqua dest.**, abgetheilt in:

	3j—3j	3j—3ij	3β—3iv	3β—3vj	3β—3viiij	3β—3xij	3β—3xvj
à Stück	7 1/2	8 3/4	10	11 1/2	14	17	20 Sgr.

184. Zu **Aqua dest.**, abgetheilt in **Zollgewicht**, in:

	1/10—2	1/2—4	1/3—6	1—8	1—12	1—30 Zoll-Loth
à Stück	9	10	12 1/2	15	18	24 Sgr.



180 181

182

183

184

185

186

188

185. **Mensurirbecher**, englische Form, mit Ausguss zu **Aqua dest.**, abgetheilt in **Englisch Gewicht**: $\frac{1}{2}$ —6 $\frac{1}{2}$ —8 $\frac{1}{2}$ —10 Oz $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{2}$ Pint
à Stück 15 20 24 Sgr. 24 Sgr.

Mensurirgläser, in **Vasenbecherform**, mit und ohne Henkel, von feinem weissen Glase, mit eingeschliffenen Theilstrichen und Zahlen.

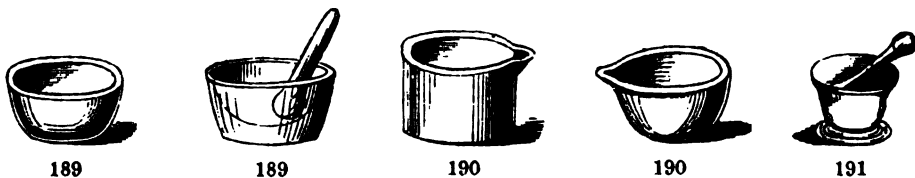
186. Zu **destillirtem Wasser**, abgetheilt in:

	3j—3j	5j—3ij	3j—3iij	3j—3iv	3β—3vj
à Stück	8½	10	11½	14	16 Sgr.

187. Zu **Spiritus aeth.** (p. sp. 0,833), oder

188. Zu **Tincturen** (p. sp. 0,900), abgetheilt in:

	3β—3β	3β—3j	3β—3ij	3β—3iij
à Stück	7½	10	12	15 Sgr.



189

189

190

190

191

Mörser (Reibschalen), von weissem sehr starken Glase, mit massiver Pistille.

	Durchmesser	2	2½	3	3½	4	4½	5	5½	6 Zoll
189. inwendig matt geschliffen	à St.	5	6½	7½	9	10	11½	13	15	17 Sgr.
190. nach englischer Manier, ganz										
glatt mit Ausguss . . .	à Stück	5	6	7	8	9	10½	12	14	15 Sgr.
191. inwendig glatt oder matt ge-										
schliffen, auf hohem Fuss	à St.	6	7½	8	9½	11	12½	15	16½	18 Sgr.

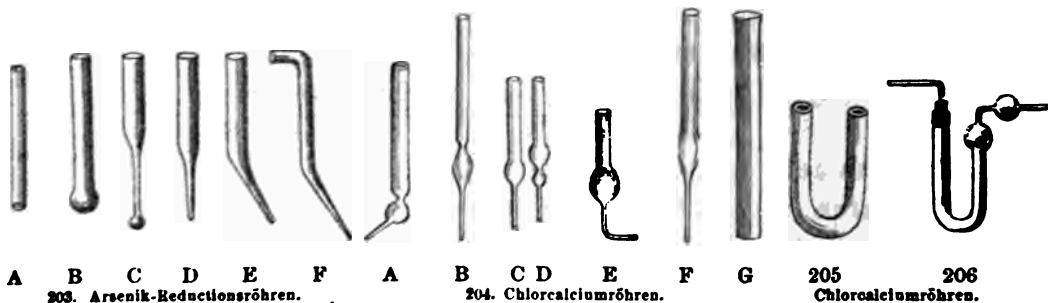
Mörser, mit eingebrannten farbigen Signaturen, auf Mörser und Pistill à Stück 5—6½ Sgr. mehr.

192. Näpfe (Satten) , von weissem starken Glase, mit starkem angelegten Rand, 2½—3½ Zoll tief.	Obere Weite	5	6	6½	7	7½	8 Zoll
	à Stück	5	6	7	8	9	10 Sgr.

Röhren von weissem Glase.

Alle zur Verarbeitung bei der Lampe, sowie alle zu Gasleitungen, Manometern und zu Wasserstands-Anzeigern bestimmten Röhren, werden von sehr weichen Kaliglas gezogen. Unsere Wasserstands-Röhren werden doppelt und dreifach gekühlt, weshalb uns die günstigsten Zeugnisse für deren Gediegenheit ertheilt werden. Die harten Röhren zu Verbrennungs-Prozessen bei organischen Analysen, von sehr schwer schmelzbarem Glase halten einen sehr hohen Hitzegrad aus.

Auf unserer Fabrik Jemmlitz können wir, vermöge der getroffenen Vorrichtungen und der Tüchtigkeit unserer Röhren-Künstler, jeden uns gegebenen Auftrag in den mannigfaltigsten Sorten Röhren binnen kürzester Frist ausführen. Wir sehen es gern, wenn sich grössere Consumenten unter ihrer Aufsicht den betreffenden Bedarf an Röhren ziehen lassen.



A B C D E F
203. Arsenik-Reductionsrohren.

A B C D E F G
204. Chlorcalciumrohren.

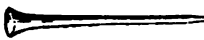
205 206
Chlorcalciumrohren.

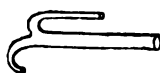
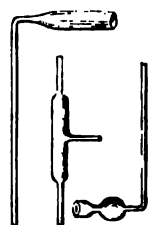
193. **Wasserstands- und Manometer-Röhren**, zu Dampfmaschinen, Brennerei-Apparaten etc. werden von 6 bis 144 Zoll Länge, bei 1 bis 3 Linien Wandstärke zu entsprechend billigen Preisen geliefert. Da die in Anwendung kommenden sehr verschiedenen Grössen und Dimensionen (von 6 bis 144 Zoll Länge bei wesentlich differirender Stärke), bei ganz verschiedenen Anforderungen beansprucht werden, ist es nicht möglich, Preise dafür zu specificiren. Wir notiren ungeschliffene à Ctr. 27—50 Thlr., à Pfd. 9—18 Sgr. nach Qualität; an beiden Enden abgeschliffene à Pfund 10—20 Sgr., Dutzend und Centnerweise billigst nach Qualität.

194. **Röhren**, zu Gasleitungen, von weichem, leicht biegbarem weissen Kaliglas, mit beliebig schwächeren oder stärkeren Wandungen von $1\frac{1}{2}$ bis 9 Linien Durchm., 2, 3 oder 6 Fuss lang à Ctr. $33\frac{1}{2}$ —39 Thlr., à Pfd. $12\frac{1}{2}$ Sgr. Bei Bestellungen bitten wir die Dimension nach den hier beige druckten Nummern 1 2 3 4 5 6 7 8 zu bezeichnen, weitere Sorten nach Linien.



195. — zu Gasleitungen etc., rechtwinklig, förmig, oder in jeder beliebigen anderen Form gebogen, werden nach Verhältniss berechnet.

196. **Röhren, zu Verbrennungsprozessen bei organischen Analysen, von sehr hartem, schwerflüssigen, weissen Glase, 6 Fuss lang à 9 Sgr. à Pfd. 15 Sgr. à Centner 40—48 Thlr.**
197. — zu **Verbrennungsprozessen**, nach Bunsen, 18—24 Zoll à St. 6—9 Sgr.
198. — dito nach Liebig, 18—24 Zoll lang. à St. 5—7½ Sgr.
199. — dito nach Mitscherlich à St. 10—12 Sgr.
200. — dito 38 Zoll lang à St. 7½ Sgr.
201. — zur **Luftanalyse**, nach Fresenius à St. 12 Sgr.
202. — zur **chemischen Harmonika** à St. 5—10 Sgr.
203. **Arsenik-Reductionsrohren**, nach Berzelius C, Clarke B, Duflos A, Liebig E, Marsh F, Rose D à Stück 1—2 Sgr.
204. **Chlorcalciumrohren**, nach Mitscherlich A, Magnus B, Rose C, Liebig D, E mit Kugel und rechtwinkliger Spitze, F und G cylindrisch,
zu 8 10 12 14 16 20 Zoll Länge
à Stück 2 2½ 3 3½ 4 5 Sgr.
205. **Chlorcalciumrohren**, Uförmig, nach Marchand . à Stück 4 bis 10 Sgr.
206. — nach Marchand, mit einer oder zwei Kugeln . à Stück 6½ und 7½ Sgr.
207. **A. Clarke's Destillirrohren** à St. 6—7 Sgr.
208. **Capillar- oder Haarröhrchen** à Fuss ½ Sgr.
209. **Capillarröhren**, 10 Stück im Holzgestell nebst Glaskästchen 1 Thlr. 5 Sgr.
210. **Lympfröhrchen**, zur Aufbewahrung der Pocken-Lymphe, 100 Stück in einem Glascylinder à 7½ Sgr.
211. **Kühlrohren**, nach Liebig und Mohr, doppelt gekühlte mit ausgezogener Spitze.
 Länge 18 21 24 30 36 48 Zoll
à Stück 10 11 12 14 16 18 Sgr.
212. **Kooper's Röhren** à St. 5, 7½ und 9 Sgr.
213. **Fresenius Saugrohren**, zur Füllung der Kali-Apparate; siehe Fresenius Anleitung zur chemischen Analyse, 1847, pag. 315 und 431, Figur 72 à St. 3½ Sgr.
214. **Liebig's dreischenklige Röhren** à St. 7½ Sgr.
215. dito zum **Aspirator**, rechtwinklig à St. 3—5 Sgr.
216. dito zum **Trocken-Apparat** à St. 7½ Sgr.
217. dito zur **Stickstoff-Bestimmung** à St. 12 Sgr.



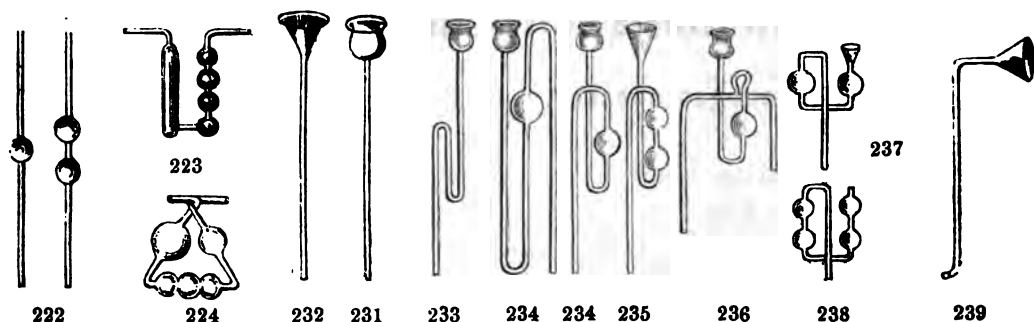
218

216

219

221

218. **Mitscherlich's Röhren**, zum Trocken-Apparat à St. 10 Sgr.
219. **Berzelius Aussüßrohren** à St. 2 Sgr.
220. **Kerr'sche Röhren** à St. 4 und 5 Sgr.
221. **Röhren zur Stickstoff-Bestimmung**, nach Will u. Varrentrapp à 7½ Sgr.



222. **Kugelröhren**, zur Reduction der Metall-Oxyde, von sehr hartem Glase, mit einer, zwei und drei Kugeln à St. 3, 4 und 5 Sgr.
 223. **Kaliröhren, Kali-Apparate**, nach Mitscherlich à St. 10 Sgr.
 224. dito dito nach Liebig à St. 10 Sgr.
 225. dito dito nach Mohr, stehender à St. 22½ Sgr.

Verbindungsrohren, mit eingeschliffenem Hahn, siehe Seite 30.

226. **Heberbarometerröhren**, gebogene mit zwei Schenkeln à St. 10 Sgr.
 227. **Seebarometerröhren** à St. 10 Sgr.
 228. **Barometerröhren**, mit angeblasener Kugel à St. 7½ Sgr.
 229. **Thermometerröhren**, mit Kugel ungefüllt à Stück 1½ Sgr., mit Kugel und Trichter à 2½ Sgr., mit Quecksilber à St. 10 Sgr.

230. **Barometer-, Caliber-, Stengel- und Thermometerröhren**, liefern wir in jeder Dimension von feinem weichen Kaliglase zu entsprechend billigen Preisen.
Graduirte Röhren, siehe Gasmessröhren, Eudiometer.

Trichterröhren, zu Gasentbindungsflaschen.

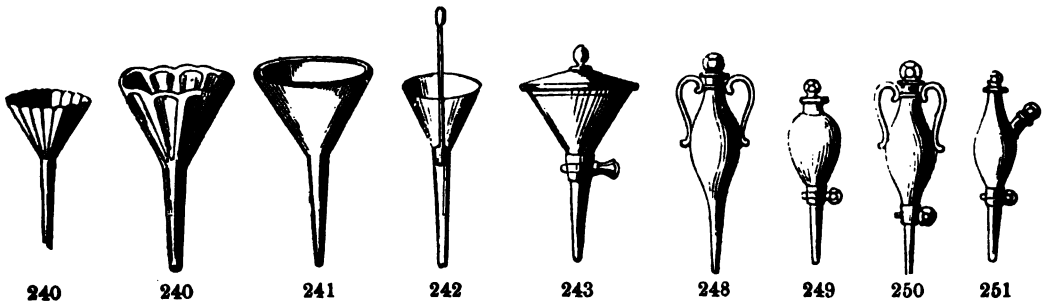
	Länge	6 bis 9	10 bis 13	14 bis 18	Zoll
231. mit Glockentrichter		2	2½	3	Sgr.
232. mit Hüttentrichter		4	5	6	Sgr.

Welter'sche Sicherheitsröhren, Sicherheitstrichter,

233. mit **Glockentrichter** ohne Kugel à St. 4 Sgr.
 234. dito einer Kugel à St. 5 Sgr.
 235. dito zwei Kugeln à St. 6 Sgr.
 236. dito **doppelte**, mit einer Kugel à St. 12½ Sgr.
 237. dito dito mit zwei Kugeln à St. 15 Sgr.
 238. dito dito mit vier Kugeln à St. 15 Sgr.

Mit **weitem Hüttentrichter** à Stück 2 bis 5 Sgr. mehr.

239. Retortentrichter.	Länge	12	18	24	Zoll
	à Stück	5	6	7½	Sgr.



240. 241. **Trichter**, von feinem weissen Jemmlitzer Glase, in gestreifter oder glatter Form, im Winkel von 60 Grad.

Durchmesser 1—1¼ 1½—2 2½—3 3½—4 4½ 5 5½ Zoll

à Stück 1¼ 1½ 2 2½ 3 4 5 Sgr.

Durchmesser 6 6½ 7 7½ 8 8½ 9 9½ 10 Zoll

à Stück 5½ 6 7 8 9 10 12½ 15 18 Sgr.

Mit unten schräg zugeschliffenem Rohre kosten Trichter von 1—3 Zoll

Durchmesser ½ Sgr., von 3½—10 Zoll Durchmesser 1 Sgr. mehr.

242. **Tropftrichter**, nach Hare, mit eingeschliffenem massiven Glasstab, 1½, 2 und 3 Zoll weit à St. 8, 9 und 10 Sgr.

243. **Trichter**, mit eingeschliffenem Hahn, mit und ohne Deckel.

Durchmesser 4 5 6 8 10 12 Zoll

mit Hahn à Stück 40 45 50 60 90 108 Sgr.

mit Hahn und Deckel à St. 48 54 60 72 102 120 Sgr.

Trichter, mit eingeschliffenem Hahn, aufgeschliffenem Deckel, mit und ohne Tubus. Durchmesser 4 5 6 Zoll

244. mit eingeschliffenem Hahn, aufgeschliffenem Deckel, ohne Tubus à Stück 66 72 84 Sgr.

245. mit eingeschliffenem Hahn, aufgeschliffenem Deckel, in welchem ein Tubus à Stück 72 84 96 Sgr.

246. mit eingeschliffenem Hahn, aufgeschliffenem Deckel, mit zwei Tubus à Stück 78 93 108 Sgr.

Scheidetrichter, mit eingeschliffenem Stöpsel, mit und ohne Hahn und Henkel, mit und ohne Tubus. Inhalt ¼ ½ ¾ 1 1½ 2 Pfund

247. mit eingeschliffenem Stöpsel, ohne Hahn und Henkel à Stück 9 11 13 15 17½ 20 Sgr.

248. mit eingeschliffenem Stöpsel und zwei Henkeln, ohne Hahn à Stück 12½ 15 18 21 24 27½ Sgr.


249. mit eingeschliff. Stöpsel und Hahn à St. 33 36 39 42 48 54 Sgr.

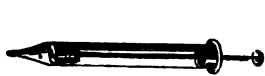
250. mit zwei Henkeln, Stöpsel u. Hahn à St. 36 39 42 48 54 60 Sgr.

251. mit Hahn und Tubus und eingeschliff. Stöpsel à Stück 48 51 54 57 60 66 Sgr.

Trichter, von Porzellan, Blech etc., und **Trichterhalter** siehe Abtheilung II.

Schelben, von Glas, zum Bedecken der Bechergläser, Cylinder, Trichter etc. rund, viereckig oder uhrglasförmig glatt, auf einer Seite ganz matt geschliffen oder mit matt geschliffenem Rande, mit und ohne Ausschnitt an der Seite oder Loch in der Mitte.

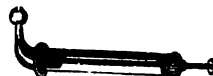
	Durchmesser	2	2½	3	3½	4	4½	5	5½	6 Zoll
252. rund oder viereckig	à Stück	¾	1	1¼	1½	1¾	2	2½	2¾	3 Sgr.
253. rund mit Ausschnitt oder mit Loch	à St.	1	1¼	1½	1¾	2	2½	3	3½	4 Sgr.
254. rund, auf einer Seite den Rand, oder auch ganz matt geschliffen	à Stück	1¼	2	2½	2¾	3	3½	4	4½	5 Sgr.
255. uhrglasförmig	à Stück	1¼	2	2½	3	3½	4	4½	5	5½ Sgr.
256.  uhrglasförmig, mit Ausschnitt	à Stück	2	2½	3	3¾	4½	5	5½	6	6½ Sgr.



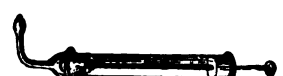
257



259



260



261

Spritzen, von feinem weissen Jemmlitzer Glase.

257. **Injectionsspritzen**, 4—5½ Zoll lang, mit Knopf oder mit Ring am Stempel, mit kurzer oder langer Spitze à Dutzend 30 Sgr.
258. **Injectionsspritzen**, 6—8 Zoll lang, mit Knopf oder mit Ring am Stempel à Dutzend 36—60 Sgr.
259. **Injectionsspritzen**, 4—5½ Zoll lang, mit Milchglasstempel, mit Knopf oder mit Ring am Stempel und angelegtem Rand am Rohr à Dtz. 40—45 Sgr.
260. **Nasenspritzen**, mit grader oder gebogener Spitze, mit Knopf oder mit Ring am Stempel à Dutzend 36 Sgr.
261. **Ohrnspritzen**, mit Knopf oder Ring am Stempel à Dutzend 36—45 Sgr.
262. **Augenspritzen** à Stück 7½—15 Sgr.
263. **Wundspritzen**, 4—5½ Zoll lang, mit gebogener oder grader Spitze mit Kugel à Dutzend 36—45 Sgr.
264. **Mutterspritzen**, 8—12 Zoll lang, ½—1½ Zoll weit, mit gradem oder gebogenem Rohr à Dutzend 4—8 Thlr.
265. **Klystirspritzen**, stark im Glase.
- | | | | | | | |
|---------|----|-----|----|----|----|---------|
| Länge | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 12 Zoll |
| Weite | ¾ | 7/8 | 1 | 1½ | 1¼ | 1½ Zoll |
| à Stück | 7½ | 9 | 12 | 15 | 21 | 27 Sgr. |
266. **Spritzen**, mit Zinnfassung à Stück 5—10 Sgr.
- Nach gegebenem Modell oder nach genauer Zeichnung wird jede andere beliebige Form gefertigt, und bei grossen Quantitäten die Preise billigst gestellt.
267. **Augentropfgläser** à Dutzend 12 Sgr.
268. **Augenduschen**, nach Graefe oder Jüngken à Stück 7½—12½ Sgr.



9. **Blutegelgläser**, zum Ansetzen der Blutegel à Dutzend 12 Sgr.
rustwarzendeckel, von starkem weissen Glase, mit fein geschliffenen Rändern.
 0. — mit glattem Knopf à Dutzend 21—30 Sgr.
 1. — mit geschliffenem Knopf à Dutzend 24—33 Sgr.
 2. — mit weiter Oeffnung à Dutzend 30—45 Sgr.

Nach gegebenen Holz-Modellen fertigen wir auch jede andere Façon zu entsprechend billigen Preisen.

rustgläser, von weissem starken Glase.

3. — mit kurzem Rohr à Dutzend 30—45 Sgr.
 4. — mit langem gebogenen Rohr, zum Selbstsaugen à Dutzend 45—60 Sgr.
 5. — mit angeblasener Glaskugel, zum Gebrauch mit Kautschoukkugel à Dtz. 90 Sg.
 6. — dieselben, mit Kautschoukkugel à Stück 18—30 Sgr.



7. **Schröpfköpfe**, von starkem Glase à Dutzend 9—15 Sgr.
 8. **Schröpfampen**, von Glas à Stück 6—10 Sgr.
 9. **Lympfröhrchen**, Bretonsche oder grade à 100 Stück 7½ Sgr.
 0. **Saugflaschen** für Kinder, weisses starkes Glas, Inhalt 8 oder 10 Unzen
 à Dutzend 12 und 18 Sgr.
 1. — dieselben mit besten Gummi-Saugpfropfen versehen à Dtz. 24 und 30 Sgr.
 2. **Specula (Mutterspiegel)**, von feinem weissen oder feinem milchweissen
 Glase, mit fein abgeschliffenen und verschmolzenen Rändern
 3 und 4 Stück im Satz à 18¾ und 25 Sgr.
 3. — oben schräg abgeschliffen 3 und 4 Stück im Satz à 18¾ und 25 Sgr.
 4. — oben ganz schräg abgeschliffen 3 und 4 Stück im Satz à 22½ und 30 Sgr.
 5. — mit Stiel à Stück 7½ Sgr.
 6. **Uringläser**, mit Henkel à Dutzend 36—48 Sgr.
 7. **Urinflaschen**, je nach Grösse à Stück 5—15 Sgr.

Mineral-Brunnenflaschen, bestens gekühlt,



- 288—292. — von doppelt starkem halbweissen Glase, werden nach Zeichn. 288 bis 291 von 7 Unzen bis 2 Pfund Inhalt gefertigt. à 100 Stück $3\frac{2}{3}$ —10 Thlr.
- 291—295. — von doppelt starkem weissen Jemmlitzer Glase, in verschiedenen Formen und Qualitäten mit und ohne abgeschliffenem Rand, mit und ohne Schraubengewinde am Halse, zum Umlegen, Aufkitten oder Aufschrauben der Syphonhähne, nach Qualität und Capacität . . . à 100 Stück 9—33 Thlr.
296. — mit Syphon-Aufsätzen, vollständig dicht mit Glasrohr à 100 St. 57—100 Th.
297. **Syphon-Aufsätze**, sauber gearbeitet und vollständig dicht à 100 St. 45—50 Th.

Hyalith - Glas.



298. **Hyalith-Medizinglas**, in Roll- oder Stangenform.

Inhalt	1, 2, 4 Drachm.	$\frac{3}{4}$ —1	$1\frac{1}{2}$	2—3 Unzen		
à 100 Stück	$1\frac{1}{3}$ Thlr.	$1\frac{1}{2}$	$1\frac{2}{3}$	$1\frac{3}{4}$ Thlr.		
Inhalt	4—5	6—7	8	10	12	16 Unzen
à 100 Stück	2	$2\frac{2}{3}$	$2\frac{5}{6}$	$3\frac{1}{3}$	$3\frac{2}{3}$	$4\frac{1}{3}$ Thlr.



299. **Hyalith-Gläser**, in Roll- oder Stangenform, mit gut eingeschliffenem Stöpsel.

Inhalt	1—2 Drachm.	$\frac{1}{2}$ —1	$1\frac{1}{2}$ —2	3	4	5	6	8 Unzen	
à Dutzend	20 Sgr.	27	30	33	36	42	45	54 Sgr.	
Inhalt	10	12	16 Unzen	$1\frac{1}{2}$	2	3	4	6	8 Pfund
à Dutzend	60	66	72 Sgr.	90	99	120	150	180	210 Sgr.

300. **Hyalith-Höllensteingläser.**

Inhalt	1	2	3	4	5	6	8	10	12 Unzen
à 100 Stück	3	$3\frac{1}{3}$	$3\frac{2}{3}$	4	$4\frac{1}{2}$	5	$5\frac{2}{3}$	$6\frac{2}{3}$	$7\frac{1}{2}$ Thlr.

301. **Hyalith-Standflaschen und Pulverstandgefäße**, ohne Stöpsel.

Inhalt	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	1	$1\frac{1}{2}$	2	3	4	6	8	10	12	16 Pfd.
à Stück	$1\frac{1}{2}$	2	3	4	5	6	8	10	12	14	16	18 Sgr.

Halbweisses Glas.

Halbweisse Medizingläser.

Bei dem Handel dieser Glassorte besteht seit langen Jahren der Uebelstand, dass nach Hüttenhundert kurzer oder langer Bindung gerechnet, d. h. eine kleine oder grössere Stückzahl für einen gewissen Preis verkauft wurde. Man findet daher, selbst in den Hütten ein und derselben Provinz, bezüglich der Stückzahlen pro Hüttenhundert, die verschiedenartigsten Ansätze. Durch diese Berechnungsweise wurde den Käufern die Uebersicht erschwert, wo sie den Artikel am preiswürdigsten bezogen.

Bei Gelegenheit des Entwurfs unserer diesjährigen Preis-Tarife halten wir es daher für **dringend** erforderlich, einer Neuierung Bahn zu brechen, insofern wir vom 1. Januar 1860 ab die Preise unserer **halbweissen** Medizingläser **nur nach Bunden à 100 Stück berechnen**. Wir hoffen, dass diese Aenderung unseren werthen Geschäftsfreunden willkommen sein wird, da wir die Preise nicht erhöhten und durch die Vergrösserung unserer Fabrik, sowie durch bedeutende Vermehrung unserer Arbeitskräfte nunmehr dahin gelangt sind, **alle** uns werdenden **Aufträge von unserem gut gearbeiteten Jemmlitzer Glase** ausführen zu können.

Wir bemerken noch ergebenst, dass wir die Sorten bis incl. 7 Unzen nicht unter Quantitäten à 100 Stück, grössere Sorten nicht unter 25 Stück abgeben.



302. Halbweisse Medizingläser, in Roll- oder Stangenform.

Inhalt	1, 2, 4 Drachm.	$\frac{3}{4}$, 1, 1 $\frac{1}{2}$, 2, 3	4, 5, 6, 7	8, 10	12	16 Unz.
à 100 Stück	16 $\frac{1}{2}$ Sgr.	20	25	33	50	66 Sgr.

303. Halbweisse Medizingläser, in Raupenform.

Inhalt	1, 2, 4 Drachm.	$\frac{3}{4}$, 1, 1 $\frac{1}{2}$, 2, 3	4, 5, 6, 7	8, 10	12, 16 Unz.
à 100 Stück	20 Sgr.	25	33	42	66 Sgr.

304. Halbweisse Medizingläser, in Nönnchenform.

Inhalt	1, 2 4 Drachmen	$\frac{3}{4}$, 1	1 $\frac{1}{2}$ Unzen
à 100 Stück	16 $\frac{1}{2}$ Sgr.	20	25 Sgr.

305. Halbweisse Opodeldocgläser.

Inhalt	$\frac{1}{2}$, 1	1 $\frac{1}{2}$, 2	3, 4 Unzen
à 100 Stück	30	40	50 Sgr.

306. Halbweisse Feuerzeuggläser.

Inhalt	$\frac{1}{2}$, 1	1 $\frac{1}{2}$, 2 Unzen
à 100 Stück	25	30 Sgr.



307. **Halbweisse Räucherpulvergläser.** Inhalt 1 2 3 Unzen
à 100 Stück 30 36 40 Sgr.

308. **Halbweisse Brausepulvergläser.** Inhalt 5 6 7 Unzen
à 100 Stück 80 100 110 Sgr.

309. **Halbweisse Laab-Essenz- oder Leberthranflaschen.**

Inhalt 2 5 15 Unzen
à 100 Stück 36 90 120 Sgr.

310. **Halbweisse Formflaschen.**

Inhalt $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ Drachm. $\frac{1}{2}$ 1 $1\frac{1}{2}$ Unzen
à 100 Stück 18 Sgr. 20 24 26 Sgr.

311. **Halbweisse Tincturenflaschen (homöopathische Gläser),**
lange Form, von starkem Glase.

Inhalt 1 2 3 Drachm. $\frac{1}{2}$ 1 2 Unzen
à 100 Stück 25 Sgr. 30 42 48 Sgr.



312. **Halbweisse Hafengläser.** Inhalt $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, 1 $1\frac{1}{2}$, 2 3 4 6 Loth
à 100 Stück 36 42 48 54 60 Sgr.

Inhalt $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ 1 $1\frac{1}{2}$ 2 3 4 6 8 12 16 Pfund
à Dutzend $7\frac{1}{2}$ 10 12 15 18 21 27 36 48 60 90 120 Sgr.



313. **Syrup- und Saftstandgefässe, für Vorrathsräume, von starkem halbweissen Glase.** Inhalt $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ 1 $1\frac{1}{2}$ 2 3 4 6 8 10 12 16 Pfund
à Stück 1 $1\frac{1}{4}$ $1\frac{1}{2}$ 2 $2\frac{1}{2}$ 3 4 5 6 8 10 12 Sgr.

314. **Viereckige Standflaschen und Pulverstandgefässe, von doppelt starkem halbweissen Glase.**

Inhalt $\frac{1}{2}$ 1 2 3 4 6 8 12 Unz. 1 $1\frac{1}{2}$ 2 3 4 Pfd.
à Stück $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ 1 1 $1\frac{1}{4}$ $1\frac{1}{2}$ 2 Sgr. $2\frac{1}{2}$ $3\frac{1}{2}$ $4\frac{1}{2}$ $5\frac{1}{2}$ $7\frac{1}{2}$ Sgr.

315. **Pillengläser, von milchweissem Glase, mit eingeschliffenem Glasdeckel.** Inhalt 2 4 6 Drachm. 1 $1\frac{1}{2}$ 2 $2\frac{1}{2}$ 3 4 Unzen

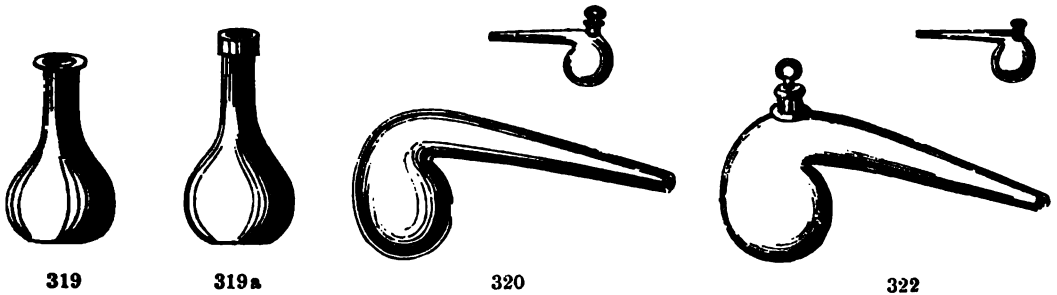
à Dutzend 20 $22\frac{1}{2}$ 25 Sgr. 27 $28\frac{1}{2}$ 30 32 33 35 Sgr.
à 100 Stück $5\frac{1}{2}$ 6 $6\frac{2}{3}$ Thlr. 7 $7\frac{1}{3}$ $7\frac{2}{3}$ 8 $8\frac{1}{2}$ 9 Thlr.

Verpackungs-Gefäße für Droguisten.

316. Halbweisse Flaschen und Pulvergläser.

Inhalt	1	1½	2—3		4		5, 6, 7½					9—10		12—14		Loth
à 100 Stück	36		42		45		48		60			72			81	Sgr.
Inhalt	½	¾	1	1½	2	3	4	5	6	8	10	12	16	20	24	Loth
à Dtz.	10	12	15	18	21	24	27	33	36	51	75	84	90	132	154	Sgr.

Halbweisse Standflaschen und Pulverstandgefäße siehe Seite 14.

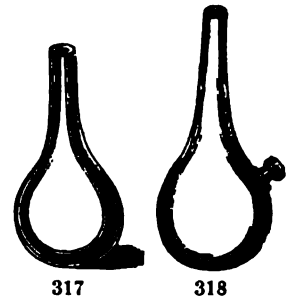


317. Kolben oder Vorlagen, von halbweissem Glase, mit abgeschliffenem Rand.

Inhalt	1—2	3—4	6—8	12	Unzen	1	1½	Pfund		
à Stück	1	1¼	1½	2	Sgr.	2	2¼	Sgr.		
Inhalt	2	3	4	6	8	12	16	20	24	Pfund
à Stück	2½	3	3½	5	6	9	12	15	18	Sgr.

318. Kolben mit Tubus, von halbweissem Glase.

Inhalt	½	1	2	3	4	6	8	10	12	16	20	24	Pfd.
à St.	3	3½	5	6	7½	12	15	18	20	21	24	30	Sgr.



319. Stehkolben-, Digerir- oder Kochflaschen, von halbweissem Glase, nach Zeichn. 319 mit umgelegtem oder nach Zeichn. 319a mit angelegtem Rande.





Inhalt	1—2	3—4	6—8	12 Unz.	1	1½	2	3	4	6	8	10	12	Pfd.
à Stück	1¼	2	2½	3 Sgr.	3	3¾	4	5	6	7½	10	12½	15	Sgr.


Retorten, von halbweissem Glase.

	Inhalt	1—2	3—4	6—8	12 Unz.	1	1½	2	Pfd.	
320. à Stück		1¼	1½	2	2¼ Sgr.	2¼	2½	2	Sgr.	
321. à Stück mit Tubus		3	3	3	3½ Sgr.	3½	4	5½	Sgr.	
322. à St. mit Tubus und eingeschliff. Stöpsel		5	5	5	5½ Sgr.	6	6½	7½	Sgr.	
	Inhalt	3	4	6	8	12	16	20	24	Pfd.
320. à Stück		3½	4	5½	6½	10	14	16	21	Sgr.
321. à Stück mit Tubus		6½	7½	12	15	20	24	27	33	Sgr.
322. à St. mit Tubus und eingeschliff. Stöpsel		9	10	15	20	25	30	35	42	Sgr.

Unsere weiteren, zu den mannigfachsten Zwecken dienenden Fabrikate von Glas, sind in dem besonderen Tarife, Theil II., aufgeführt.

Chemische und pharmaceutische Apparate und Geräthschaften.

323	Abdampfschalen, von Berliner Porzellan, mit Ausguss.		
	No. 000	00 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12	
	Inhalt $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$ 2 2 $\frac{1}{2}$ 3 4 6 8 12 Unz. $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ 1 $\frac{1}{2}$ 3 4 8 Qrt.	
	à St. 1	2 2 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{3}{4}$ 3 $\frac{3}{4}$ 5 6 $\frac{1}{4}$ 7 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr. 12 $\frac{1}{2}$ 16 25 40 46 142 Sgr.	
324	— von Berliner Porzellan, grosse, halbkugelförmig, mit Ausguss.		
		No. 1 2 3 4 5	
	Inhalt circa	$\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ 1 1 $\frac{1}{2}$ Qrt.	
	à Stück	12 $\frac{1}{2}$ 15 22 $\frac{1}{2}$ 25 30 Sgr. à Satz von 5 Stück	3 15
325	— von Berliner Porzellan, kleine, halbkugelförmig, ohne Ausguss.		
		No. 1 2 3 4 5	
	Inhalt circa	2 3 Drachm. 1 $\frac{1}{2}$ 1 1 $\frac{1}{2}$ Unz.	
	à Stück	2 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. 3 4 5 Sgr. à Satz von 5 St.	— 16 $\frac{1}{2}$
326	— von Berliner Porzellan, mit ganz flachem Boden und Ausguss.		
		No. 1 2 3 4 5 6 7	
	Inhalt c.	$\frac{1}{2}$ 1 2 3 5 8 14 Unz.	
	à Stück	2 $\frac{1}{2}$ 4 4 $\frac{1}{2}$ 5 6 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr. à Satz von 7 St.	1 10
327	— von Neu Porzellan, grosse, mit Ausguss.		
	No. 6 5 4 3 2 1 0 00		
	Inhalt c.	1 $\frac{1}{2}$ 2 3 4 5 7 12 18 Pfd.	
	Durchm.	8 9 10 11 12 13 15 16 Zoll	
	à Stück	12 $\frac{1}{2}$ 15 20 22 $\frac{1}{2}$ 30 35 55 70 Sgr. à Satz von 8 Stück	8 10
328	— von Neu Porzellan, kleine, mit Ausguss.		
	No. 1 2 3 4 5 6 7 8 9		
	Inhalt circa	16 12 10 6 5 4 3 2 1 Unz.	
	à Stück	7 6 5 $\frac{1}{2}$ 5 4 $\frac{1}{2}$ 4 3 $\frac{1}{2}$ 3 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. à Satz von 9 Stück	1 10
329	— von Neu Porzellan, mit stumpfer Tülle und graden Seitenwänden.		
		Inhalt 4 3 2 1 $\frac{1}{2}$ Unzen	
	à Stück	7 6 5 4 Sgr. à Satz von 4 Stück	— 20
330	— von Neu Porzellan, mit flachem Boden und graden Seitenwänden, mit Ausguss.		
	Inhalt	1 3 5 Pfund	
	Durchmesser	6 9 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$ Zoll	
	à Stück	10 20 30 Sgr. à Satz von 3 Stück	2 —

		Thl.	Sgr
342	Abdampfschalen , von getriebenem Eisen, flache oder tiefe Form. Durchm. 2 2½ 3 3½ 4 4½ 5 6 7 8 9 10 11 12 Zoll à Stück 3 3½ 4 5 6 7 8 10 12 15 17 20 22 24 Sgr. — mit zwei Griffen à Stück 3—5 Sgr. mehr.		
343	— von Blei. Durchmesser 2 3 4 5 6 Zoll à Stück 6 10 12½ 15 20 Sgr. Grössere werden nach Gewicht berechnet.		
	Abklärgefässe , von Glas, siehe Decantirgläser Seite 25. — von Sanitätsgut, siehe Decantirtöpfe.		
344	Abdampfapparate, Wasserbad- , von Berliner Porzellan, zum Gebrauch über der Spirituslampe, mit Einsatz. No. 00 à St. 15 Sgr., No. 0 à St. 20 Sgr., No. 1 à Stück	1	2½
345	 — von Kupfer, mit Einlegeringen, von verschiedenen Durchmessern, mit 3 4 5 Einlegeringen Inhalt des Wasserkessels 15 20 36 Unzen à Stück 50 65 75 Sgr.		
346	— Wasserbad- , zum Gebrauch über Kohlenfeuer, der kupferne verzinnzte Wasserkessel mit Sicherheitshahn versehen und einem starken Messingrande, in welchem die verschiedenen Abdampfschalen dampfdicht eingeschliffen sind. Inhalt der Abdampfschale 1 2 4 6 Quart mit Abdampfschale von Zinn . . . 8 11½ 17 22 Thlr. — von Zinn und Sanitätsgut . . 10 14½ 21 27 Thlr. — desgl., u. Einsatzkessel von Kupfer 13 18½ 27 34 Thlr.		
347	— dergleichen, verbunden mit Destillations-, Koch- und Infusions-Apparat. In runder Form, zum Gebrauch auf dem Windofen oder zum Einhängen in die Oeffnung des Kochheerdes. No. 1 2 3 der Wasserkessel 9 11 17 Zoll Durchmesser der Apparat 36 44 150-180 Thlr. Zu No. 1 gehören: Drei eingeschliffene Decoctbüchsen von Zinn, von denen zwei à 12 Unzen und eine à 18 Unzen, eine Decoctbüchse von Porzellan à 12 Unzen, ein Kessel von Zinn und eine Abdampfschale von Sanitätsgut zu 2 Quart Inhalt. Zu No. 2 gehören: Drei eingeschliffene zinnerne Decoctbüchsen, zwei à 18, eine à 12 Unz., eine Decoctbüchse von Porzellan, ein zinnerner Kessel, eine Abdampfschale von Sanitätsgut zu 3 Quart Inhalt. No. 3 besteht aus einem 17 Zoll langen, 14 Zoll breiten Wasserbehälter, einer Messingplatte mit Oeffnungen, worin die Abdampfschalen und Infundirbüchsen dampfdicht eingeschliffen sind, nebst einer Kühlschlange von Zinn zur Condensirung des ausströmenden Dampfes. Ferner: ein Kessel von Zinn à 5 Qt., ein dgl. à 3 Qt., zwei Abdampfschalen von Sanitätsgut à 4 und 2 Qt., drei Infundirbüchsen von Zinn à 18 und 12 Unz. und eine dgl. von Sanitätsgut, eine Blase von Zinn circa 12 Qt. Inhalt, ein Kühlapparat von Kupfer mit doppelter Kühlung nebst eiserner Einfassung zum Einhängen des Apparats und Vorsetzplatte mit Thüren.		



348



349



350



351



351



353

348 **Abdampfapparate, Wasserbadkochapparate,**

bestehend aus kupfernem Wasserbadkessel, auf welchem eine starke kupferne, verzinnnte Platte mit messingenen Ringen, Ventil und Sicherheitsrohr mit Pfeife, die Infundirbüchsen von englischem Zinn.

No. 1 mit 1 Infundirbüchse à 12 Unz., 1 dergl. à 18 Unz. Inhalt

Thl. Sgr.

14

No. 2 „ 2 dito à 12 „ 1 „ à 18 „ „

16

15

No. 3 „ 2 dito à 12 „ 2 „ à 18 „ „

28

No. 4 mit 3 Infundirb. à 12; 2 dergl. à 18; 1 dergl. à 24 Unz. Inhalt

36

349 — — bestehend aus Wasserbadkessel von Messing, gut verzinnt mit Deckel; eine Infundirbüchse von Zinn zu 24 Unzen Inhalt; ein Abdampfschälchen; ein sauber gearbeiteter Lampenofen von Gusseisen; eine Fuchssche Spirituslampe No. 1

9

20

350 — **Tisch-Infundirapparat**, nach Mohr, bestehend aus Decoctlampe mit doppeltem Luftzuge; ein Wasserbadgefäß von Messing; eine Infundirbüchse von Zinn, zu 12 bis 14 Unzen Inhalt à 6½ bis

7

351 **Abdampfkapseln**, von Berliner Porzellan, No. 1 à 2½, No. 2 à

—

6

351a **Abdampfskolben**, von Berliner Porzellan, zu 1½ und 3 Unz. à 4 und

—

5

352 **Abdampfkessel**, von Sanitätsgut. Höhe 7½ 12 Zoll

Durchmesser 10½ 13 Zoll

à Stück 1⅔ 3⅓ Thl.

352a — von Sanitätsgut, mit doppeltem Rande.

Durchmesser 8 9 10 11 12 13 14 Zoll

à Stück 10 15 20 30 35 40 50 Sgr.

353 — von Neu Porzellan, mit Ausguss, innen glasurt.

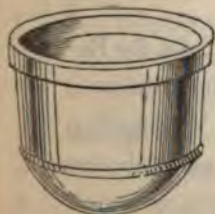
Durchmesser 17 17 17 18 18 18 19 Zoll

Inhalt circa 20 25 30 35 40 50 60 Pfd.

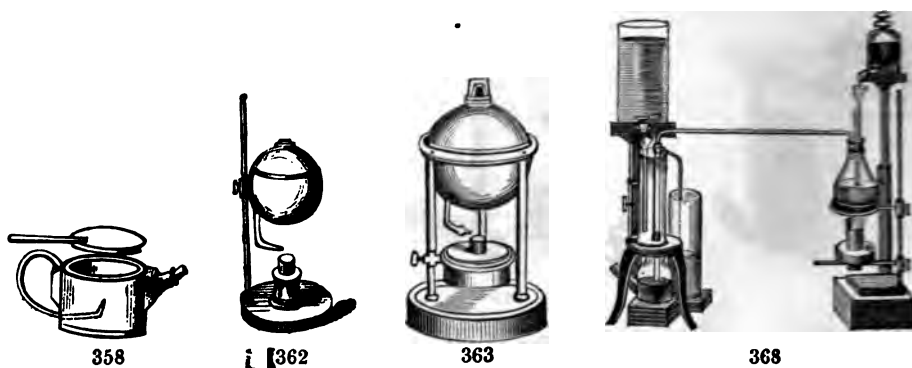
à Stück 2½ 3 4 5 6 7 10 Thl.

mit Drahtgeflecht 2⅔ 2⅔ 4⅓ 5 6⅓ 7⅔ 10⅓ Thl.

mit eisernen Griffen 3⅓ 3⅓ 5 5⅓ 7 8 11⅓ Thl.



352



		Thl.	Sgr.
354	Acetometer , in Besteck, enthaltend: Cylinder, nebst 1000theiliger Araeometerspindel und Thermometer à	3	
355	Acetometercylinder , graduirt, nach Otto, in Futteral à	—	20
356	— graduirt, nach Otto, auf Holzfuß à	—	24
357	— graduirt, nach Wagenmann à	—	20
	Achatmörser , siehe Mörser von Achat.		
	Aeolipilen (Blaselampen) , zum Löthen, Glasbiegen, -blasen oder -schmelzen etc. mittelst Alkoholdampf.		
358	— von verzinnem Eisenblech, mit vertikaler Flamme à	—	20
359	— — mit horizontaler Flamme à	—	20
360	— von Messingblech, mit vertikaler Flamme à	1	
361	— — dito, mit drei Röhren zur grösseren Hitze-Erzeugung à	2	
362	— von getriebenem Kupfer oder Messing, mit Sicherheitsventil und Weingeistlampe, auf zierlichem Stativ, nach Grösse 3 bis à	4	
363	— — dito, grössere à	6	15
364	— durch Ausströmen von Wasserdampf sich um die Axe drehend, nach Grösse à Stück 5 bis à	6	15
365	— nach amerikanischem Modell, zu Schmelzungen von Silicaten und Glasblasarbeiten, bestehend aus Messingcylinder mit einhängendem kupfernen Spirituskessel mit Sicherheitsventil und Vorrichtung zur Regulirung der Flamme à	5	15
366	Aequivalententafeln , nach Wollaston, mit verschiebbarer Scala auf Holz gezogen à	—	22½
367	— Stöchiometrische Tafeln , nach G. A. Marsch, 1te Tafel für Berechnung der Vorschriften zur Bereitung künstl. Mineralwässer; 2te Tafel, die Logarithmen für die Berechnung der Vorschriften zur Bereitung künstlicher Mineralwässer . . beide Tabellen	—	20
367a	— — n. Prof. Dr. Schwann, m. verschiebb. Scala, aufgezogen u. gefirnisst	4	20
368	Aetherbereitungsapparat , nach Mitscherlich, bestehend aus Berzeliuslampe, Stehkolben, Sicherheitsrohr, Sandbadschale, Trichter, Kolbenträger, Kühlrohr, Kühlcylinder, Vorlage, Stativen etc.	15	



372



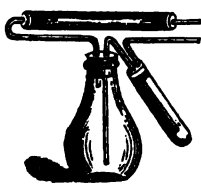
376



377

		Thl.	Sgr.
369	Aetherbereitungsapparat , nach Mohr, bestehend aus tubulirter Retorte, Flasche mit Rohr und Helm, Kühlbehälter von Zink, Kühlrohr von Glas und Vorlage à	8	15
370	— nach Duflos, bestehend aus 10 Quart fassendem Kolben mit doppelt tubulirtem kupfernen Helm, Flasche von Blech mit Hahn, Kühlfass von Holz, zwei Glasröhren, einem bleiernen Schlangenrohr etc. à	16	
371	— nach Geiger, bestehend aus tubulirter 10 Quart fassender Retorte, Flasche mit Hahn und Rohr, und Kühlfass mit Schlangenrohr von Zinn à	8	
372	Aetherextractionsapparat , nach Mohr. Inhalt 1 1½ 2 3 Pfd. à Stück 2½ 2¾ 3⅓ 3½ Thl.		
373	Aetherrectificationsapparat , nach Mohr à 3½ bis	4	
374	Aetherprobircylinder , graduirt, für Aether und Essigaether . . . à	—	7½
375	— in Holzstativ à	—	15
376	Aetzammoniakapparat , nach Mohr, zur Bereitung des Liquor Ammon. caust., bestehend aus einem gusseisernen Destillirkolben, mit aufgeschliffenem doppelt tubulirten Deckel, mit drei Schrauben und eingeschliffenem eisernen rechtwinkligen Rohr, Waschflasche, Sicherheitstrichtern und Leitungsröhren. Inhalt 12 16 20 30 Pfund à Stück 7½ 8 10 12 Thlr.		
377	— von Neu Porzellan. Inhalt 2 4 8 12 20 Pfund à Stück 1½ 2⅓ 2⅔ 3¾ 5 Thlr.		
378	Agitakel , von hartem Holz. Länge 12 14 15 18 20 24 Zoll à Stück 7½ 8 9 11 12½ 15 Sgr.		
	— von weissem Glase, siehe Seite 21.		

		Thl.	Sgr.
379	Alcoholometer , nach Tralles oder Stoppani à	—	20
380	— nach Tralles, mit Thermometer à	1	
381	— nach Tralles und Cartier à	—	22½
382	— nach Tralles und Cartier, mit Thermometer à	1	
383	— nach Richter und Tralles, mit eingeschmolzenem Thermometer	1	
384	— nach Richter und Tralles, von 0 bis 100 in ganze Grade getheilt, mit eingeschmolzenem Thermometer à	1	10
385	— dieselben mit Cylinder auf Messingfuss, in Leder-Etui . . . à	3	10
386	— nach Richter und Tralles, von 0 bis 30°, jeder Grad in ½° getheilt, mit eingeschmolzenem Thermometer à	1	15
387	— desgleichen, von 30 bis 60°, getheilt à	1	15
388	— desgleichen, von 60 bis 100°, getheilt à	1	15
389	— nach Richter, Tralles und Stoppani oder nach Richter, Tralles und Cartier à	1	
390	— nach Richter, Tralles und specifischem Gewicht, mit einge- schmolzenem Thermometer à	1	10
391	— mit drei Scalen auf einer Spindel, entweder nach Richter, Tralles und Cartier oder Richter, Tralles und specifischem Ge- wicht, mit Thermometer à	1	15
392	— mit drei Scalen, wie vorstehend auf einer Spindel, mit Cylinder auf Messingfuss und elegantem Leder-Etui à	3	15
393	— nach Richter und Tralles, mit neben der Scala befindlichem Thermometer, kurze 8 bis 9 Zoll lange Spindel, in ganze Grade getheilt, in Futteral à	2	
394	— nach Richter und Tralles, in zwei Spindeln, die eine von 40 bis 75°, die zweite von 75 bis 100°, mit beiliegendem Differen- tial-Thermometer, nebst Cylinder auf Messingfuss, in Leder-Etui	4	15
395	— von 0 bis 100°, jeder Grad in ½° getheilt, mit eingeschmolzenem Thermometer, in Papp-Futteral à	1	25
396	— vorstehender, nebst Cylinder auf Messingfuss, in eleg. Leder-Etui	3	20
397	— nach Richter und Tralles, mit eingeschmolzenem Thermometer, bestehend aus drei Spindeln 0 bis 30, von 30 bis 60 und von 60 bis 100 in ¼ oder ½ Grade getheilt, in elegantem Le- der-Etui à	6	15
398	— dieselben, mit Cylinder auf Messingfuss, in Leder-Etui . . à	7	15
399	— Normal Alcoholometer , nach Tralles, mit eingeschmolzenem Thermometer, nebst Aichungsstempel, in elegantem Leder-Etui	4	
400	— Normal Alcoholometer , nach Tralles, mit Thermometer, kön- iglich preussischem Normal Aichungsstempel, Aichungsbe- scheinigung, Gewichtsangabe, Brix'scher Tabelle, in Leder-Etui	6	
401	— derselbe, nebst Cylinder auf Messingfuss, in elegantem Leder-Etui	7	15

		Thl.	Sgr.
402	Alcoholometer , nach Gay Lussac à	—	20
403	— nach demselben, mit Thermometer à	1	10
404	— nach Gay Lussac und Cartier à	—	20
405	— nach demselben, mit Thermometer à	1	10
406	— nach Spendrup, mit dänischer Scala à	—	17½
407	— nach demselben, mit dänischer Scala, mit Thermometer . . . à	1	15
408	— nach Zelljes, mit schwedischer Scala à	—	17½
409	— nach demselben, mit schwedischer Scala und Thermometer . à	1	15
410	— mit russischer Scala à	—	17½
411	— desgleichen und Thermometer à	1	15
412	— Englische Procentwaage à	—	17½
413	— — mit Thermometer à	1	15
414	— Niederländischer Vochtmesser , 8 bis 9 Zoll lang à	—	20
415	— — mit Thermometer in ½ Grade getheilt à	2	
416	— — jeder Grad in ½ Grade getheilt, mit angehängtem Thermometer	2	10
	Alcoholometercylinder , siehe Seite 24.		
417	Alkalimeter , zur Feststellung des Alkaligehaltes der Pottasche, Soda etc., bestehend aus Handwaage und Decagrammen Gewicht, getheiltem Cylinder und zwei getheilten Pipetten, einer Bürette, Lackmuspapier in Etui etc., nach Reichhaltigkeit à 6 bis	12	
418	— nach Decroizilles oder Gay-Lussac, ein mit Ausgussrohr und Theilung versehener Cylinder nebst Mischungsglas, getheilt in ⅓ und ⅙ Quart, Rührstäbe und Decagrammen Gewicht à	2	15
419	— nach Decroizilles, besteht aus einer Spindel nach Beaumé, einem in 100 Theile graduirten Cylinder, Mischungsglas, Decagrammen Gewicht, Reagenzpapier, in einem sauberen Leder-Etui à	4	
420	— nach Gay Lussac, ein getheilter Cylinder auf Glasfuss à	1	
	Alkalimetrische Apparate,		
421	 — nach Berzelius und Rose, für Mineralien à	—	18
422	— nach Fresenius (siehe Fig. S. 54) à	—	12½
423	— nach Fresenius, für Mergel und kalkhaltige Substanzen (siehe Fig. S. 54) à	—	15
424	— nach Fritsch, für Mineralien à	—	20
425	— nach Geissler und Erdmann, um mit zwei verschiedenen Säuren arbeiten zu können, für Mergel und Boden-Analysen (siehe Fig. S. 54)	2	
426	— nach Kipp, mit eingeschliffenem Rohr à	—	25
427	— nach Kipp, mit Hahn (siehe Fig. S. 54) à	1	20
428	— nach Mohr à	2	



422



423



425



427



430



431

Alkalimetrische Apparate,

- 429 — nach Prectl, zur Gehaltbestimmung der Pottasche und Soda, bestehend aus Waage und Gewichten, Mörsen, Aeraometer für Schwefelsäure, drei Flaschen, Probe Flüssigkeiten, Bechergläsern, Rührstäbe, Spirituslampe etc., in einem Kasten eingelegt

Thl. Sgr.

6 15

- 430 — nach Rose à

1 5

- 431 — nach Schroetter, zu zwei Säuren à

2

- 432 **Alkaloidensammlungen**, in Etuis eingelegt, in mit Kork- und Elfenbeinplättchen verschlossenen Cylinderfläschchen mit Signaturen zu 24 36 48 60 der seltneren Alkaloiden
à Stück 7 10 15 20 Thlr.

Allongen, von Glas, siehe Seite 21.

- 433 **Ambosse**, von englischem Stahl à 15 bis 20 und

— 25

- 434 — von deutschem Stahl à 10 bis 12½ und

— 15

Apparate zur Aetherbereitung, Aetherextraction und Aetherrectification, siehe No. 368 bis 373.**Apparate zur Arsenik-Ermittelung,**

- 435 — nach Berzelius, bestehend aus Gas-Entbindungsflasche, langem Trichter, Chlorcalciumrohr und Ausströmungsspitze (Fig. S. 55)

— 25

- 436 — derselbe mit Röhrenträger à

1 10

- 437 — nach Fresenius, bestehend aus zwei verschiedenen Stehkolben, Kolbenträger, langem Trichter, Verbindungsrohren und Ausströmungsspitze (siehe Fig. Seite 55) à 20 Sgr. bis

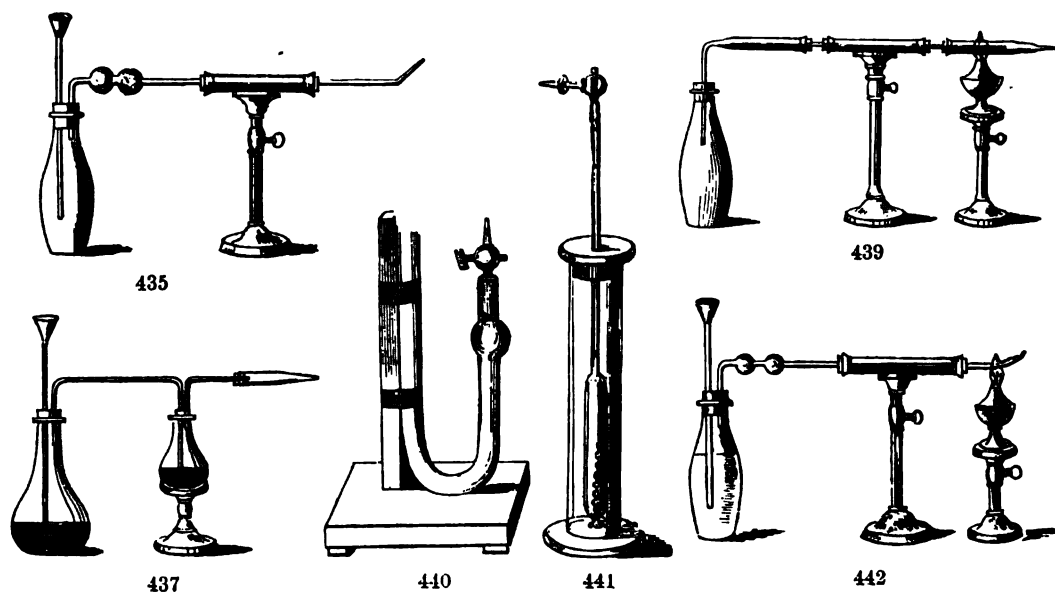
1

- 438 — nach Fresenius und von Babo, bestehend aus zwei Gas-Entbindungsflaschen, Trichter, Chlorcalciumrohr und Ausströmungsspitze à

— 20

- 439 — nach Duflos und Hirsch, zur Unterscheidung des Schwefelarsens und Schwefelantimons von Schwefelzinn, Schwefel und organischen Substanzen; bestehend aus Flasche, Trichterrohr, einem, mit Quecksilberchlorid getränkter Baumwolle gefüllten cylindrischen Glasrohr, einem Röhrenträger, Kolbenträger, Chlorcalciumrohr und Glasspiritussampe (siehe Fig. Seite 55) à

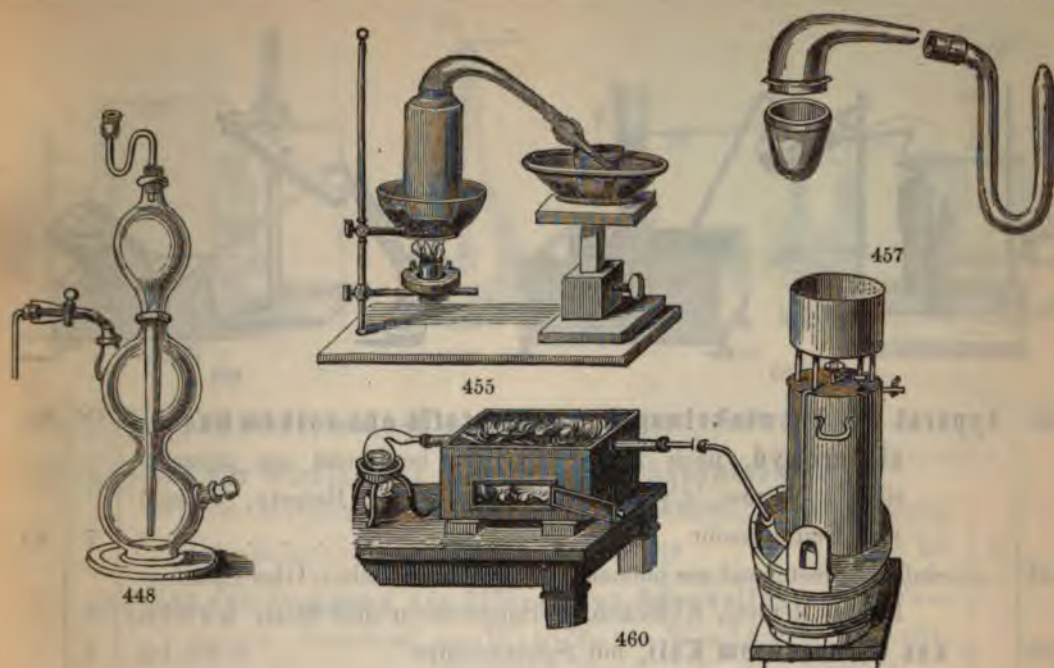
2



		Thl.	Sgr.
	Apparate zur Arsenik-Ermittelung,		
440	— nach Marsh, bestehend aus einem gebogenen Glasrohr mit Messinghahn, auf polirtem Holzstativ	à 2	
441	— nach Mitscherlich, aus Cylinder, Gasreservoir mit Messinghahn, einer Stange chemisch reinen Zink, gebogenem Glasrohr, Spirituslampe und Porzellanplatte bestehend	à 2	10
442	— nach Duflos und Hirsch, aus Gas-Entbindungsflasche mit Trichter, Kugel- und Chlorcalcium - Röhren, Ausströmungspitze, Röhrenträger und Spirituslampe bestehend	à 2	15
443	Apparat zur Prüfung auf Phosphor, Destillations-Apparat, bestehend aus Kolben, Leitungsröhren und kleinem Porzellan-gefäss in drei Grössen	à 2, 2½ und 3	
444	Apparat zur Entwicklung von Schwefelwasserstoff, nach E. Pugh, bestehend aus zwei durch ein an dem Boden befindliches Rohr zusammen verbundene Flaschen, mit eingeschliffenen Stöpseln, zwei rechtwinklig gebogenen Röhren mit Hähnen, Kautschouk-Verbindung und Leitungsröhren, sowie einem perforirten Porzellan- oder Glasgefäss (siehe Fig. S. 56)	à 3⅔ bis 5	
445	Apparat zum Bereiten und Vorräthighalten von Schwefelwasserstoff-, Wasserstoff- oder Kohlensäuregas, bestehend aus grossem Glasylinder, Gasreservoir mit Hahn, 4 Pfund Inhalt	à 6	15



		Thl.	Sgr.
446	Apparat zum Bereiten von Schwefelwasserstoffgas , bestehend aus Glasbehälter, Porzellansieb mit Platindraht, Leitungsröhren, Quetschhahn und Trichterrohr zu 1½ und 2 Pfund à 1 bis	1	10
447	Apparat zum Bereiten und Vorräthighalten von Schwefelwasserstoffgas , nach Duflos, bestehend aus weitem, zweischenkligem Glasrohr mit Hahn, Gummiverschluss, Leitungsröhr und Stativ à 2½ bis	3	
448	— nach Kipp und Mohr (Fig. S. 57), kleinere 3½ Thlr., grössere	4	10
449	Apparat zur Entwicklung des Wasserstoffgases , bestehend aus Gas-Entbindungsflasche mit Trichter und Gasleitungsröhren, Wanne und Cylinder à	2	10
450	Apparat zur Darstellung völlig reinen und trocknen Wasserstoffgases , nach Graham, bestehend aus zweihalsiger Entwicklungsflasche, dreihalsiger Waschflasche, Chlorcalcium-, Leitungs- und Trichterröhren nebst Stativ (siehe Grahams anorg. Chemie Abth. I., 1855, S. 49) à 2½ bis	3	20
451	Apparat zur Darstellung der Blausäure , nach Wackenroder, bestehend aus Spirituslampe, Lampenofen, Capelle, Retorte, Gasleitungsröhren, Flasche, Stativ und Vorlage à	3	25
452	Apparat zur Darstellung des Cyankaliums , bestehend aus Gasometer, Liebig'schem Verbrennungsofen, Porzellanrohr, Röhrenträger, Leitungsröhren, Cylinder, Gasbehälter und zwei Uförmig gebogenen Chlorcalciumröhren mit Verbindungsröhren etc. 18 b.	25	
453	Apparat zur Darstellung medizinischer Blausäure , nach Wöhler, bestehend aus tubulirter Retorte, Trichterrohr, zwei mit Kautschoukverbindungen versehenen Gasleitungsröhren, Chlorcalciumrohr, einem Glasylinder und einem in gleiche Raumtheile abgemessenen, graduirten, 18" langen Cylinder à 3½ bis	4	15
454	Apparat zur Bereitung von Benzoësäure , nach Duflos, bestehend aus eisernem Grapen und eigens construirtem Papphut mit eingesetzten Glasfenstern à	2	15



		Thl.	Sgr.
455	Apparat zur Flusssäure-Entwicklung , bestehend aus Berzelius- oder Fuchs'scher Lampe, Bleiretorte mit Hahn, Sandbadschaale, Stativ etc.	à 7½ bis	11 20
456	Apparat zur Flusssäure-Entwicklung, Darstellung bleifreier Flusssäure , nach Rammelsberg, aus Bleiretorte mit Helm und Platinrohr bestehend	à 14 bis	16
457	Apparat zur Flusssäure-Bereitung , bestehend aus Retorte mit Helm von Blei und bleierner Vorlage, nach Grösse . . .	à 2⅔ bis	3 20
458	— mit Entwicklungsgefäss von Blei, Vorlage von Gutta-Percha 2⅓ bis (Flaschen von Gutta-Percha zur Aufbewahrung der Flusssäure, in verschiedenen Grössen nach Gewicht à Loth 4 Sgr.)		3 20
459	Apparat zur Darstellung des Sauerstoffs , nach Mitscherlich, bestehend aus einer eisernen Flasche, Ofen und Gasometer à		25
460	— nach Mitscherlich, bestehend aus eisernem Ofen, Eisenrohr, Retorte, Spirituslampe, Dreifuss, Gasometer etc.	à	24
460a	— — derselbe ohne Gasometer	à	14
461	— nach Graham, aus Braunstein, bestehend aus eisernem Ofen, eiserner Flasche, dreihalsiger Woulffscher Flasche, Leitungsröhren mit Gasometer (siehe Otto Grahams anorganische Chemie, Abtheilung I, 1855, Seite 12)	à 26 bis	30
462	— derselbe ohne Gasometer	à 15 bis	18

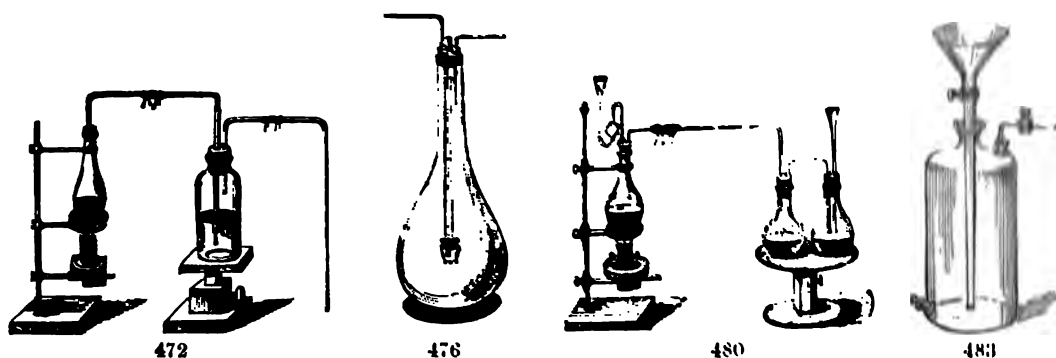


463

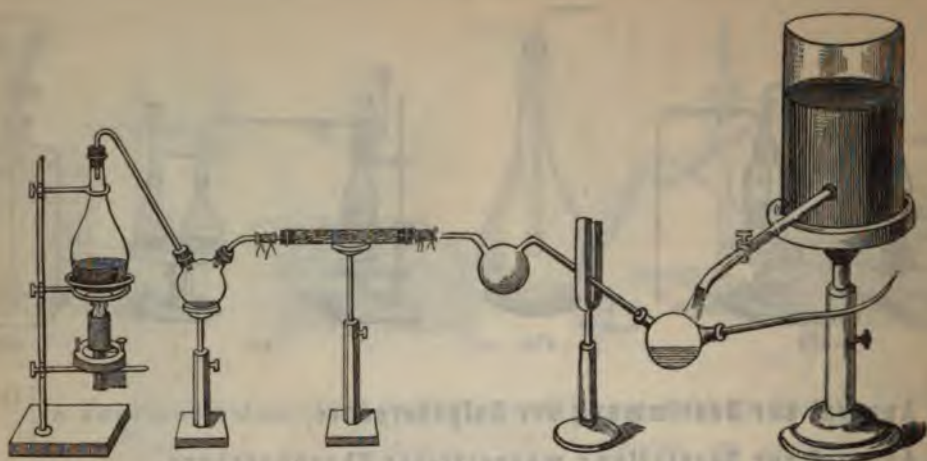


465

		Thl.	Sgr.
463	Apparat zur Entwicklung des Sauerstoffs aus rothem Quecksilberoxyd , nach Mitscherlich, bestehend aus pneumatischer Wanne, Cylinder, Berzeliuslampe, Retorte, Vorlage und Leitungsrohr	à 7	15
464	— einfache, bestehend aus pneumatischer Wanne, Halter, Glas-Spirituslampe, Retorte, Kölbchen, Leitungsrohren und Stativ	à 2 $\frac{2}{3}$ bis 3	
465	— aus chlorsaurem Kali , mit Spirituslampe	à 2 $\frac{2}{3}$ bis 3	
466	— — mit Berzeliuslampe	à 6 $\frac{2}{3}$ bis 7	15
467	— aus Quecksilberoxyd , nach Graham (siehe <i>Grahams anorg. Chemie, Abtheilung I., 1855, Seite 5</i>)	à 2 $\frac{1}{2}$ bis 3	15
468	— aus Braunstein durch Einwirkung von Schwefelsäure , nach Graham (s. <i>Grahams anorg. Chemie, Abth. I., 1855, S. 13</i>)	6 bis 9	
469	Apparat zur Entwicklung des Stickstoffgases durch Chlor und Ammoniak , mit Berzeliuslampe	à 6 bis 8	
470	Apparat zur Entwicklung von Stickstoff aus atmosphärischer Luft , bestehend aus Gasometer, Uförmig gebogenen Röhren, Verbrennungsrohren, Verbrennungsofen, pneumatischer Wanne und Cylinder (<i>Grah. anorg. Chemie, Abth. I., 1855, S. 90</i>)	18 bis 20	
471	Apparat zur Darstellung des Stickstoffs durch Verbrennung von Phosphor in atmosphärischer Luft , nach Mitscherlich, bestehend aus pneumatischer Wanne, Glasglocke und Porzellanschale	à 2	15
472	— nach Mitscherlich, aus Ammoniak , bestehend aus Berzeliuslampe, Entwicklungsflasche, Waschflasche, Leitungsrohren; (siehe Fig. Seite 59) . . . nach Qualität der Lampe	à 4 $\frac{1}{2}$ bis 6	15
473	Apparat zur Bestimmung des Stickstoffs mittelst Natronkalk , nach Varrentrapp und Will	à 7 $\frac{1}{2}$ bis —	10
474	Apparat zur Bestimmung der Kohlensäure und des Wassergehaltes der atmosphärischen Luft , nach Regnault (siehe <i>Grahams anorganische Chemie, Abtheilung I., 1855, Seite 109</i>)	nach Grösse à 20 bis 30	



		Thl.	Sgr.
475	Apparat zur Bestimmung der Salpetersäure, nach Fresenius à		20
476	Apparat zur Darstellung wasserfreier Phosphorsäure, nach Mitscherlich, bestehend aus Kolben, Leitungsröhren, Porzellengefäß mit Platindraht befestigt à 1½ bis	2	
477	Apparat zur Trennung des Silbers von Quecksilber, nach Fre- senius, bestehend aus Woulffscher Waschflasche, cylindri- schem Chlorealciumrohr, Gas-Entbindungsflasche mit Welter- schem Sicherheitstrichter, einem Kugelrohr rechtwinklig gebogen, zwei Vorlagen und Leitungsröhren à	3	
478	— — derselbe, mit Berzeliusscher Lampe, nach Qualität derselben (Fresenius, quantitative Analyse, 1847, Seite 272) à 6½ bis	7	15
479	Apparat zur Trennung des Eisenoxydes vom Eisenoxydul, nach Fresenius, bestehend aus Stehkolben, langem Trichter, Leitungsröhren etc. (Fig. siehe S. 64). à	—	20
480	Apparat zur Bestimmung des Chlor im freien Zustande, nach Fresenius, bestehend aus Berzeliusscher Lampe, Gas-Entbindungsflasche mit durch Kork geführtem Welter- schen Sicherheitstrichter, Verbindungsröhren, zwei Stehkolben mit langem Trichter, Leitungsröhre und Kolbenträger, nach Qualität der Lampe (Fresenius quantitative Analyse, 1847, Seite 214). à 5¾ bis	6	20
481	Apparat zur Entwicklung des Chlorgases, nach Mitscherlich, bestehend aus einer pneumatischen Wanne, Cylinder, Leitungs- rohr und Kolben à	3	
482	— — derselbe, mit Berzeliusscher Lampe à 6½ bis (siehe Mitscherlichs Lehrbuch der Chemie, 1844, S. 75.)	8	10
483	Apparat zur Aufbewahrung des Chlorgases, nach Mitscherlich, bestehend aus doppelt tubulirter Flasche, langem eingeschlif- fenen Trichter mit Hahn und Leitungsröhren etc. à 8¾ bis	11	



485

		Thl.	Sgr.
484	Apparat zur Darstellung des Chlorkalkes , bestehend aus einem doppelt tubulirten Behälter, von feuerfestem Thon, mit auch ohne siebartigem, einhängenden Trichter und luftdicht aufgeschliffenem Deckel. Inhalt 20 30 40 60 80 100 120 150 200 Quart à Stück $1\frac{2}{3}$ $2\frac{1}{3}$ 3 $4\frac{2}{3}$ $5\frac{2}{3}$ $7\frac{1}{2}$ $8\frac{1}{2}$ $10\frac{2}{3}$ $14\frac{1}{2}$ Thlr. Verbindungsrohren dazu, von feuerfestem Thon, werden unter billigster Berechnung geliefert.		
485	Apparat zur Bereitung des Chlorschwefels , nach Mitscherlich, bestehend aus vier verschiedenen Trägern, zwei tubulirten Vorlagen, gläsernem Kühlcylinder mit langem Hahn, Chlorcalciumrohr, Leitungs- und Kugelhöhren, Berzeliuslampe etc.	à 10	
486	— — derselbe ohne Berzeliuslampe	à 6	15
487	Apparat zur Bereitung des Chlorphosphors , bestehend aus Berzeliuslampe, Kochflasche, Waschflasche, Röhren, Retorte mit Vorlage, Sandbadschaale, Stativ etc. (siehe Fig. S. 61)	à 8 bis 10	
488	Apparat zur Analyse der Schwefelmetalle durch Chlorgas , bestehend aus Berzeliuslampe, Kochflasche, Waschflasche, diversen Röhren und zwei Stativen (siehe Fig. S. 61)	à $8\frac{1}{3}$ bis 10	
489	Apparat zur Zersetzung der Kieselsäure etc. durch Chlorphosphor , nach R. Weber [siehe Poggendorffs Annalen, Bd. 17, 1859, S. 375 (Fig. S. 61)]	à 15 bis —	20
490	Apparat zur Bereitung des Schwefelkohlenstoffs , nach Mitscherlich, aus gusseisernem Cylinder mit aufgeschraubtem Helm und Leitungsröhren bestehend	à 8 bis 9	
491	— — nach Schrötter, von feuerfester Thonmasse, in verschiedener Grösse	à $2\frac{1}{3}$ bis 3	



		Thl.	Sgr.
492	Apparat zur Darstellung des doppelt kohlensauren Natrons, nach Mohr, bestehend aus einem Gefäss von feuerfestem Thon, Glasglocke zur Aufnahme des Marmors, Absorptions- gefäss auf Stativ, den Leitungsröhren mit Abschlussbahn von Messing, Waschflasche, nach Grösse à 9 bis (siehe Mohrs pharmaceutische Technik, 1847, Seite 192.)	10	
493	Apparat zur Bestimmung des Kohlensäure-Gehaltes kohlensaurer Verbindungen, nach Berzelius und Rose . . . à [Berzelius Lehrbuch der Chemie, Bd. 10, S. 91 (Fig. S. 62)]	—	18
494	Apparat zur schnellen Bereitung des Selter- und Sodawassers, moussirender Getränke und künstlicher Champagner, von feinem weissen Jemmlitzer Glase, mit Rohr- oder Draht-Beflechtung incl. Trichter, Schraubenschlüssel und Maass, mit Gebrauchs-Anweisung, (Fig. S. 62). in Grössen zu $1\frac{1}{2}$ und 3 Qrt. Inhalt mit Rohrbeflechtung à $4\frac{2}{3}$ $5\frac{2}{3}$ Thlr. mit starkem Silberdraht überflochten à $5\frac{2}{3}$ $6\frac{5}{6}$ Thlr.		
495	— dieselben von feuerfester Thonmasse, in Cylinderform mit Drahtgeflecht, Inhalt circa 1 und $2\frac{2}{3}$ Qrt. à 4 und	5	10
496	Apparat zur Reduction von Metalloxyden mittelst Wasserstoffgas, bestehend aus Leitungsröhr mit zwei Kugeln, Gas- Entwickelflasche, Chlorcalciumrohr und Stativen . . . à	2	15
	Apparate zur Zersetzung des Wassers,		
497	— nach Rose, mit Platinelectroden; als Voltameter mit pneumatischer Wanne und ungetheilten Glasröhren à 5 bis	6	
98	— derselbe mit getheilten Glasröhren à 6 bis	8	



		Thl.	Sgr.
Apparate zur Zersetzung des Wassers,			
499	— einfacherer Construction, von Glas, vor der Lampe geblasen, mit eingeschmolzenem Platindraht und Auffangerohr	à 1	
500	— derselbe mit getheilten Röhren	à 1	20
501	— nach Farraday, zum isolirten Auffangen der Gase an Stativ von Mahagoniholz, zwei Röhren mit Platinelectroden und kleiner Glaswanne	à 2½ bis 3	15
502	— — derselbe mit getheilten Röhren	à 4	10
503	— nach Fresenius, durch die galvanische Säule	à 2 bis 3	
504	— nach Bunsen, um nur reines Wasserstoffgas zu erzeugen, mittelst Zinkamalgam als positiven, und Platin als negativen Pol; bestehend aus Stehkolben, Chlorealciumrohr etc.	à 3 bis 3	15
505	Apparat zur Bildung des Wassers, nach Mitscherlich, bestehend aus Recipient, Stativ und gebogenen durch Kork geführte Röhren	2	20
506	Apparat zur Zersetzung verschiedener Metalloxyde durch Wasserstoff, um die Bestandtheile des Wassers zu finden	à 2	20
507	Apparat zum Comprimiren des Wassers, nach Oerstedt Der grosse Glasylinder zu diesem Apparat 2 Thlr.	à 32	
508	Apparat zum Experimentiren mit Gasarten, bestehend aus einer Blase mit Hahn, einer in Kubikzoll getheilten Glasglocke mit messingener Fassung und eingeschlifffenem Stöpsel, und zwei in die obere Oeffnung passenden Hähne	à 8	
Apparat zum Trocknen der Filter und der Niederschläge bei bestimmter Temperatur in erhitzter Luft,			
509	— nach Rammelsberg, cylindrischer Trockenofen, von Kupfer	à 1	15
510	— — cylindrisch, von Kupfer, mit durch Kork geführten Therm.	4 bis 4	15
511	— — von Eisenblech	à —	15
512	— — bestehend aus dem Trockenofen von Kupfer, mit einem durch Kork geführten Thermometer nach Celsius, 200 bis 250°, Glasspirituslampe und Dreifuss	à 4½ bis 5	



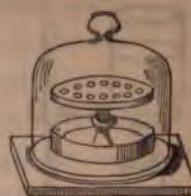
513



522 a



522



521



518



524



520

Apparat zum Trocknen der Filter und der Niederschläge bei bestimmter Temperatur in erhitzter Luft,

		Thl.	Sgr.
513	— nach Rose, viereckiger Ofen, von Kupfer, mit eingelegtem Drahtgestell à 6¾ bis	7	15
514	— — bestehend aus einem kupfernen Trocken-Apparat mit doppelten Wänden, einem durch Kork geführten Thermometer von 250 bis 300° Cels. à	10	15
515	— — bei der Wärme des siedenden Wassers mit doppelten Wandungen, von Weissblech à	1	20
516	— bei der Wärme des siedenden Wassers oder Oeles mit doppelten Wandungen, von Kupfer, viereckig, 5" lang 5" hoch à	6	
516a	— derselbe — " 6" lang 6" hoch à	7	
	ein eisernes Gestell mit vier Füßen zu demselben à	—	15
517	— nach Fresenius, bestehend aus dem kupfernen Trockenofen, Spirituslampe und Thermometer von 250 bis 300° Cels. 6½ bis	7	15
518	— der kupferne Apparat allein à	4	
519	— von Porzellan, zum Trocknen der Filter à	—	15
520	Apparate zur Austrocknung und Abdampfung, nach Winckler, bestehend aus einem gläsernen Behälter mit luftdicht aufgeschliffener Glasplatte, einer Glasschaale zur Aufnahme der Schwefelsäure und einer perforirten Bleiplatte, n. Grösse 1½ bis		3
521	— nach Lohme, mittelst Schwefelsäure, plangeschliffener Glasplatte, Porzellangefäß zur Schwefelsäure, Holzgestell zu Abdampfschälchen, einer Glasglocke mit breitem abgeschliffenen Rande 2 bis	3	
522	— nach Lohme, mittelst Schwefelsäure, der Porzellan-Untersatz mit Scheidewänden versehen, nach Grösse à 2 bis	3	
522a	— Schwefelsäure-Trockengefäß, von Porzellan, mit Scheidewänden	—	20



526



479



536



543

Apparate zur Austrocknung und Abdampfung,

- 523 — nach Fresenius, aus Cylinder, aufgeschliffener Glasplatte mit Platingehänge bestehend à 2 bis 3
- 524 — nach Bonsdorf, mittelst Schwefelsäure, bestehend aus Glasglocke, zwei ineinanderstehenden Glasschaalen, Bechergläsern und Abdampfschälchen (Fig. Seite 63) à 3½ bis 5

Apparate zum Aussüssen,

- 525 — nach Schier, bestehend aus Kolben, Verbindungsrohren, Trichter und durchbohrter uhrglasförmiger Abdampfschaale à 1 bis 1 15
- 526 — nach Berzelius, bestehend aus Trichterhalterstativ, Flasche mit Aussüssrohr, Trichter und zwei Bechergläsern à 1 15
- 527 — nach Schindler, bestehend aus einer 12" hohen 4" weiten Glasflasche mit Seitentubus, einem 18zölligen Trichterrohr und Stativ à 2 10

- 528 **Aussüss-, Auswasch- und Nachgiess-Apparat**, nach Gay-Lussac, bestehend aus zweihalsiger Woulffscher Flasche und den nöthigen Glasröhren.

Inhalt der Flasche 1½ 2 3 Quart

à Apparat 25 35 45 Sgr.

Apparate zur Bestimmung der Dichtigkeit der Gase,

- 529 — nach Pouillet, bestehend aus Kugel und Glocke, welche durch zwei Hähne verbunden sind à 6
- mit pneumatischer Wanne, Retorte, Röhrenträger und Berzelius'scher Lampe (Pouillet, Lehrbuch der Chemie, 1845, II., S. 304). à 12 bis 14
- 509 — nach — — — — —
- 510 — — — — —
- 511 — — **Extrahiren und schnellen Filtriren**, bestehend aus
- 512 — — bestel 12" hohen, 5 bis 6" weiten, unten offenen Glasgefäß, Kork Boden aus Filtrirpapier und Leinwand besteht, einem Glasspirzölligem Trichter nebst Stativ à 3

		Thl.	Sgr.
532	Apparat mittelst verdünnter Luft schnell zu filtriren oder zu extrahiren , bestehend aus einer drei Quart haltenden Flasche mit zwei Tuben, am oberen Seitentubus ist eine Luftpumpe befestigt; in den Hals der Flasche wird ein breitrandiger zinnerner Trichter, durch Kork geführt, eingesetzt, in welchem ein oben und unten offener zinnerner Einsatz passt, der zinnerne Trichter bekommt durch zusammengelegte Leinwand und Filtrirpapier einen Boden à 18 bis	20	
533	Apparat zum Filtriren ausser Berührung der atmosphärischen Luft , bestehend aus einer Flasche mit Seitentubus, einem im Hals der Flasche eingeschliffenen Trichter, Flasche und Trichter sind durch ein gebogenes Glasrohr verbunden à	1	15
534	Apparat zum Filtriren im geschlossenen Raum , nach Riouffe, mit Woulffscher Flasche, Trichter mit Glashahn, Verbindungsrohre etc. à	5	
535	Apparat zum Aufschliessen von Silicaten mittelst Flusssäure , bestehend aus 2 in einander gesetzten Bleischaalen, 6—7" Durchmesser, c. 2" hoch, mit Platinschälchen und Dreifuss von Blei 5 bis	6	
536	Apparat zum Schlemmen für Ackererden u. Boden-Analysen für Landwirthe etc. , nach v. Benningsen, besteh. aus Schlemmcyylinder mit durchbohrten Löchern, Kolbenträger, Abdampfschale, Trichter, Nachflussgefäss, 1 Satz Bechergläser (Fig. S. 64) $8\frac{2}{3}$ b.	10	
537	Der Schlemmeylinder allein, mit Kork, gebogenem Rohr und beigelegtem langen Trichter à	2	15
538	— derselbe nebst Spirituslampe mit doppeltem Luftzuge und Trockenblech, eine feine analytische Waage in Glaskasten, von 45 bis	60	
539	Apparat zum Schlemmen für Erden , bestehend aus Glaskelch mit Messingfassung und Auflaufrohr, langem Trichter und Kühlcyylinder mit Hahn und massivem Ständer mit Holz- oder Eisenfuss zum Hoch- oder Niedrigstellen à $3\frac{1}{2}$ bis	4	15
540	— mit hölzernem Stativ statt des Ständers à	2	25
541	— der Glaskelch mit Fassung allein à	—	25
	Apparate zur Bestimmung und Ermittlung des Zuckers in Flüssigkeiten durch Polarisation.		
542	Zucker-Polarisations-Apparate , nach Mitscherlich, nebst Gebrauchs-Anweisung à	27	
543	— dieser Apparat in einem Kasten von Mahagoniholz nebst einem 50 Grammen Glas, zwei 10 Grammen Gläser in Etui, eine Flasche mit radirter Schrift zu 20 Unzen Inhalt, enthaltend Bleiflüssigkeit (Auflösung von essigsauerm Bleioxyd), zwei Cylinder, Rührstäbe in Etui, Glastrichtern etc. (Fig. Seite 64) . . . à	42	15

		Thl.	Sgr.
544	Apparate für Landwirthe zum Schlemmen der Erden,		
	bestehend aus Kühleylinder mit Hahn und langem Trichter, Glaskelch mit Messingfassung und Ablaufrohr nebst Stativ zum Hoch- und Niederstellen auf Holz- oder Eisenfuss . . . à 3 bis	4	15
545	— der Schlemmeylinder mit Messingfassung allein à	—	25
546	— Chemischer Apparat für Landwirthe, nach Krocke, bestehend aus einem polirten Reagenzkasten mit 20 Flaschen à 4 Unzen, mit Glasstöpsel, mit eingebrannter farbiger Schrift und gefüllt mit chemisch reinen Reagentien nebst einer feinen Waage und den nöthigen Gewichten, einer Berzelius- und Glas-Spirituslampe, einem kupfernen Wasserbade mit drei Einlegeringen, einem Luft-Trocken-Apparat mit Thermometer bis 100° R., einem Wasserbad-Trocken-Apparat auf vier Füßen, einem Schlemmeylinder mit langem Trichter, einem Wasserbehälter von Glas mit Hahn, einem Stativ, eisernem Dreifuss, Sandbadschaale, Schmelztiegelzange, gebogenen und graden Glasröhren, vier Trichtern von 1½ bis 5" Durchmesser, vier Glasstäben, zwei Porzellan-Schmelztiegeln und vier kleinen Porzellan-Abdampfschaalen, einem Satz Bechergläser von 1 bis 6, eisernem Retortenhalter mit Filtrir-Vorrichtung, einem Porzellanmörser, Hornlöffel, einer Spritzflasche, zwei Kolben, zwei Retorten, einer runden und einer dreieckigen Feile, Filtrir- und Lackmuspapier, Kautschoukplatte und Pinzetten à	30	
	Apparat zur Anleitung bei chemischen Versuchen,		
547	— nach Dr. Stöckardt (siehe Stöckardts Apparate, nach dessen Schule der Chemie, practische Anleitung zur chemischen Analyse), enthaltend die für Anfänger nöthigsten Geräthschaften zu chemischen Experimenten, der einfache Apparat incl. Emb. à	4	15
548	— vollständiger Apparat nach Vorschrift (s. Stöckh. App.) incl. Emb.	8	15
549	Apparat zur chemisch-pathologischen Untersuchung des Harns, nach Fränkel und Ravoth, bestehend aus einem Hellerschen Urometer, einem Reagenzstativ mit 13 Gläsern, einem Stehkolben mit Rohr, drei Porzellanschaalen, einer Glaslampe, einem Messing-Dreifuss, einem zweizölligen Trichter, zwei Cylindern, zwei Glasstäbchen, einer Messing-Pipette, Platinblech, drei Bechergläsern, Lackmuspapier und den dazu gehörigen Reagentien incl. Emballage à	8	
550	— vorstehender mit Löthrohr und Platinspitze in polirtem Eichenkästchen incl. Emballage à 14 bis	15	
551	— der Urometer nach Heller allein à	—	22½
552	— derselbe ganz komplett, die Flaschen mit eingebrannter Schrift, in einem Mahagonikasten eingelegt incl. Emballage à	19	

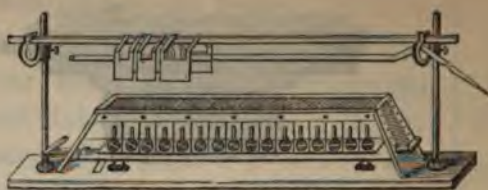


555

		Thl.	Sgr.
553	Apparat zur Analyse des Harns , nach Fresenius und Neubauer, bestehend aus einem mit chemisch reinen Reagentien gefüllten Reagenzkasten, einem Apparat zur Erkennung der Gegenwart von Zucker, drei graduirten Cylindern, einem Picnometer, Porzellantiegeln, Glasschälchen mit Platte, Wasserbad, Fresenius Trocken-Apparat von Kupfer, Schwefelsäure-Trocken-Apparat von Porzellan, einem Thermometer, Mohrscher Pipette mit Quetschhahn, Bürette mit Ausgussrohr, Retortenhalter, Kolben und Stehkolben, einem Kühl-Apparat, Retorten, Löthrohr, Platinblech und Draht, Bechergläser, Mörser und Pincetten, nach dessen Vollständigkeit	à 50 bis	70
	Apparate zur Verbrennung bei der org. Analyse mittelst Kohlenfeuer,		
554	— a) nach Liebig, bestehend aus Verbrennungsrohr, Chlorcalciumrohr und Kali-Apparat in Etui	à 25 Sgr. bis	1
555	— derselbe mit 18zölligem Ofen von Eisenblech	à 2% bis	3
556	— derselbe mit 24zölligem Ofen von Eisenblech	à	3 22
557	— der Verbrennungsofen von Eisenblech 18" lang (Fig. S. 68)	à	2
558	— derselbe 24" lang	à	2 10
559	— b) nach Bunsen, bestehend aus Verbrennungsofen, dem Verbrennungsrohr, Röhren für Kupferoxyd, Chlorcalciumrohr, Absorptions-Apparat in Kästchen etc.	à	5
560	— c) nach Erdmann und Marchand, besteh. aus Verbrennungsofen, Schieber und Rost, Verbrennungsrohr, Chlorcalciumrohr und Glasröhren mit Kautschouk-Verbindungen, Kali-Apparat etc.	à	5
561	— d) nach Erdmann und Marchand, mittelst der Spirituslampe, bestehend aus langem Verbrennungs-Apparat, Spiritusreservoir, Zuflussrohr mit Kegelventil, Stativen von Messing, dem Verbrennungs- und Chlorcalciumrohr, dem Kali-Apparate, der Woulffschen Flasche nebst zwei Glas-Gasometern, Verbindungsröhren und Hähnen	à	50
562	— derselbe mit Luftpumpe und Liebig'schem Kreuzhahn	à	62
563	— e) nach Mitscherlich, bestehend aus einem Verbrennungsrohr, Chlorcalciumrohr, Kali-Apparat, der Verbrennungslampe, Spiritusreservoir, Stativen von Messing etc.	à 18, 20 bis	25



557



564

Apparate zur Verbrennung bei der org. Analyse,

Thl. Sgr.

- 564 — **Verbrennungs-Apparat bei Anwendung von Leuchtgas**, nach Sonnenschein, circa 30" lang nebst Stativen, Domen, Kappen mit Charnir zum Absperren der Gasflamme. à 32
- 565 — nach Baumhauer, mit 15 Hähnen circa 30" lang, Stativen, einzelnen Absperrungshähnen, Domen, sowie einzelne Absperrungshähne für die Gasflamme à 30
- 566 — nach Heinze, bestehend aus acht verschiedenen Brennern von 2 bis 12" Länge, mit Stativen und Domen à 24 bis 30
- 567 **Apparat zum Kochen mittelst Leuchtgas**, von lackirtem Eisenblech. Durchmesser des Drahtnetzes $2\frac{1}{4}$ $3\frac{1}{2}$ $4\frac{3}{4}$ $5\frac{1}{2}$ Zoll
à Stück $2\frac{1}{3}$ 3 $3\frac{1}{2}$ 4 Thl.

Apparat zum Austrocknen organischer Substanzen,

- 568 — nach Mitscherlich, bestehend aus Porzellan-Wasserbad, Trockenrohr und Thermometer 300° Cels. nebst Halter à 5
- 569 — nach Liebig, bestehend aus einem Chamottofen, einem kupfernen Wasserbade, Liebigschem Trockenrohr, zwei Chlorealciumröhren und Woulffscher Flasche à 5
- 570 — derselbe mit Berzeliuscher Lampe à 8

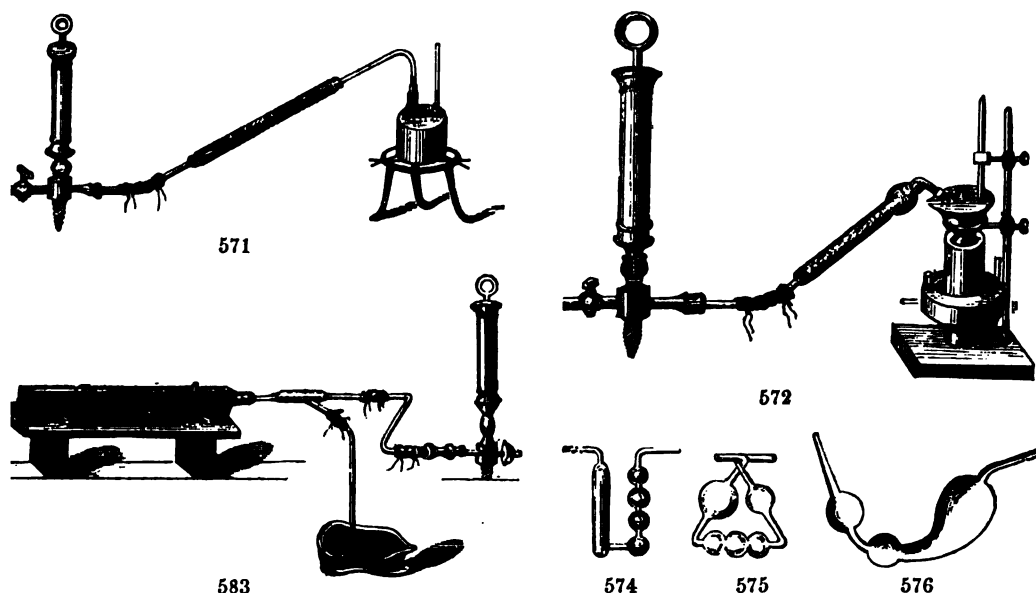
Apparat zum Austrocknen schwer vom Wasser zu befreiender organischer Substanzen,

- 571 — nach Fresenius, bestehend aus Luftpumpe, Chlorealciumrohr, Thermometer, Glas-Spirituslampe und Dreifuss (Fig. S. 69) 16 b. 18
- 572 — nach Liebig, bestehend aus Luftpumpe, Chlorealciumrohr, Wasserbad, Thermometer und Berzeliuscher Lampe à 20 bis 22
- 573 **Apparat zur Darstellung des Chlorwassers über freiem Feuer**, bestehend aus einem irdenen Kolben von circa 3 Quart Inhalt, einer Waschflasche zur Reinigung des Gases und einer Vorlage von Glas von 16 Pfund Inhalt, drei mit Kautschoukrohr verbundene Gasleitungsröhren à 4 20
- Bei Anwendung des Sandbades wird ein gläserner Kolben statt des irdenen, ohne Preis-Veränderung, gegeben.

- 574 **Apparat zur Absorption der Kohlensäure**, nach Mitscherlich — 10

- 575 — — nach Liebig (Fig. 574 und Fig. 575 siehe Seite 69) à 10

- 575a — — nach Mohr (siehe Mohrs pharm. Technik, 1853, S. 216) à — 22



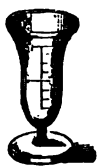



		Thl.	Sgr.
	Apparat zur Bestimmung des Stickstoffs,		
76	— nach Varrentrapp und Will, Röhren, birn- oder kugelförmig	—	7 1/2
77	— nach Liebig, bestehend aus graduirtem Cylinder und Ofen . . à	6	
	Apparat zur Bestimmung des Stickstoffs nach den Volumen,		
78	— nach Liebig, bestehend aus Ofen, Leitungsrohr, sechs Stück 8 bis 12" langen Stickstoffröhren à 6 1/2 bis	7	15
	Apparat zur Bestimmung des Stickstoffs aus dem Gewicht,		
79	— nach Varrentrapp und Will, bestehend aus einem Willschen Stickstoff-Apparat, Saugrohr, Verbrennungsrohr, Spirituslampe, Kali-Apparat, Natronkalk, Porzellanmörser etc. à	5	
30	— zur quantitativen Bestimmung des Stickstoffs, nach Dumas, bestehend aus Ofen, Quecksilberwanne, Röhrenhalter und getheiltem Rohr à 8 bis	10	
	Apparat zur Bestimmung des Kohlenstoffs,		
31	— nach Liebig, mittelst Kupferoxyd, vollständig mit Ofen . . . à	4	15
32	— — bestehend aus Verbrennungsofen, Verbrennungsrohr, Chlorcalciumrohr und Kali-Apparat à 3 1/2 bis	4	
33	Apparat zur Correction und Controlle der Stickstoff-Bestimmung, nach Liebig, bestehend aus einem Verbrennungsofen, dreischenkligem Rohr, einem graduirten Rohr, zwei Pipetten, Kautschoukröhren und Röhrenhalter, grosser pneumatischer Wanne von Porzellan, Luftpumpe und Cylinder à 18 bis	22	
	(Liebig's Handwörterbuch, Th. I., S. 8, Fig. 11a und 13a.)		

		Thl.	Sgr.
584	Apparat zur Bestimmung des specifischen Gewichts der Dämpfe flüchtiger Materien , nach Mitscherlich, bestehend aus einem kupfernen 18" langen Badgefäss mit eisernen Trägern, einem Ofen von Schmiedeeisen, zwei Thermometern, zwei Glasröhren von 14" Länge und 1½ bis 3" Durchmesser . . . à	18	
585	Apparat zur Bestimmung des specifischen Gewichts , bestehend aus einem geblasenen Glaskölbchen mit eingeschliffenem in 1/3 ^o getheilten Thermometer, angeblasenem Glasrohr und aufgeschliffener Kappe à	3	
	Apparat zur Bestimmung der Dämpfe und Gasarten ,		
586	— nach Liebig, bestehend aus einer Glaskugel, Stativ, Thermometer und Wassergefäss à 5 bis (Liebig's Handwörterbuch, 1842, Taf. 3, Fig. 17.)	6	
587	— mit Ofen, Luftpumpe und Verbrennungsröhr etc., complet . . à	18	
588	Araeometer , nach Wittstock, in einem eleganten Kästchen eingelegt; bestehend aus Cylinder, gläsernen Senkwaagen, welche mit den beigegebenen Gewichten belastet, mit der grössten Genauigkeit das specifische Gewicht aller Flüssigkeiten anzeigen. Die leichtere dieser Waagen für Flüssigkeiten von 0,700 bis 1,200 specifischen Gewichts, sinkt in destillirtem Wasser bei 14° R. bei einer Belastung von 300 Gewichtstheilen bis an eine Marke am Halse; die schwerere dagegen sinkt ohne Belastung in einer Flüssigkeit von 1,200 specifischen Gewichts bis an jene Marke und ist für Flüssigkeiten von 1,200 bis 2,000 specifischen Gewichts à	10	
589	— derselbe mit Thermometer wie vorstehend à	13	15
	Diesen längst als vorzüglich anerkannten Araeometer wird eine Vergleichungstafel und Gebrauchsanweisung beigegeben. — Bei Gebrauch dieser werden ein grosser Theil der Araeometer und Alcoholometer entbehrlich.		
590	— enthaltend drei tausendtheilige Spindeln von 0,700 bis 1,000, von 1,000 bis 1,400 und von 1,400 bis 2,000, eine Spindel nach Beaumé, ein Thermometer auf Papierscala nebst Cylinder auf Messingfuss, in elegantem Leder-Etui à	6	15
591	— jeder einzelne von 0,700 bis 1,000 oder 1,000 bis 1,400 oder von 1,400 bis 2,000, in Papp-Futteral à	1	
592	— enthaltend drei tausendtheilige Spindeln, einen Thermometer, einen Cylinder auf Glasfuss, in elegantem Leder-Etui à	5	15
593	— enthaltend drei tausendtheilige Spindeln und eine Spindel nach Beaumé nebst Cylinder, in sauberem Leder-Etui à	6	

		Tbl.	Sgr.
594	Araeometer , bestehend aus drei tausendtheiligen Spindeln, einem Alcoholometer, nach Richter und Tralles, mit eingeschmolzenem Thermometer, einer Beauméschen Spindel und Cylinder nebst beiliegendem Thermometer auf Milchglasscala, in einem eleganten Leder-Etui à	8	15
595	Araeometer in Besteck , enthaltend drei tausendtheilige Spindeln, einen Alcoholometer, nach Richter und Tralles, mit eingeschmolzenem Thermometer, eine Spindel nach Beaumé, einen Cylinder auf Messingfuss, einen Thermometer auf Milchglasscala, in elegantem mit Sammet ausgelegtem Mahagonikasten	11	10
596	— enthaltend fünf tausendtheilige Spindeln, vier für schwerere und eine für leichte Flüssigkeiten von 0,700 bis 2,000, einen Thermometer und Glascylinder, in elegantem Leder-Etui . . . à	8	25
597	— bestehend aus sechs tausendtheiligen Spindeln, vier für schwerere und zwei für leichte Flüssigkeiten von 0,700 bis 2,000 mit Thermometer, Cylinder auf Messingfuss, in feinem Leder-Etui	10	15
598	— enthaltend sieben tausendtheilige Spindeln, fünf für schwerere und zwei für leichte Flüssigkeiten von 0,700 bis 2,000 mit Thermometer, Cylinder auf Messingfuss, in feinem Leder-Etui à	11	10
599	— dieselben in elegantem Mahagonikasten à	12	
600	Araeometer zur Bestimmung des specifischen Gewichts , ein genau 1000 500 250 100 Gran haltendes Fläschchen à Stück <u>40 35 25 20</u> Sgr. mit Thara-Gewicht in einem sauberem Etui 70 65 55 50 Sgr.		
601	Araeometer, Hydrometer , nach Twaddle, in Walzenform, ein Satz von 6 Stück nebst Cylinder à	3	25
602	— derselbe in Leder-Etui à	6	10
603	— nach Twaddle, einzelne Spindel von No. 1 oder 2 3 oder 4 5 oder 6 à Stück <u>25 25 27½</u> Sgr.		
604	— — birnförmig, 6 Stück im Satz nebst Cylinder, ohne Etui . . . à	5	
605	— — derselbe in Leder-Etui à	7	10
	Jede einzelne Spindel à	—	27½
606	Araeometer , aus zwei Spindeln bestehend, welche mit Gewichten belastet werden, um mit dem einen das specifische Gewicht der Flüssigkeiten, welche leichter, mit dem anderen das der schwereren als Wasser, zu ermitteln, mit Cylinder, genau ajustirten Gewichten nebst Gebrauchs-Anweisung, in Leder-Etui	8	
607	Araeometer für Aether , nach Beck oder Beaumé, mit Bleikörnern	—	15
608	— — — mit Quecksilber belastet à	—	17½

		Thl.	Sgr.
609	Araeometer für Aether , nach Beaumé oder Beck, in $\frac{1}{10}^{\circ}$ getheilt	—	20
610	— — — gewöhnliche à	—	17½
611	— — — mit Thermometer à	1	10
	Araeometer für leichte Flüssigkeiten,		
612	— nach Beaumé oder Beck, bis 40 oder 50° à	—	15
613	— dergleichen mit Thermometer à	1	10
614	— dergleichen mit Bleikörnern beschwert à	—	10
	Araeometer für schwere Flüssigkeiten,		
615	— nach Beaumé, in $\frac{1}{4}^{\circ}$ getheilt von 0-10 0-25 0-40 0-70		
	à Stück 20 22½ 25 30 Sgr.		
	mit Bleikörnern beschwert à St. 17½ 20 22½ 25 Sgr.		
616	— — in $\frac{1}{10}^{\circ}$ getheilt von 0-10 0-15 15-30 30-50 50-70		
	à Stück 30 35 35 40 40 Sgr.		
	mit Bleikörnern beschwert 20 25 25 30 30 Sgr.		
617	— nach Cartier, mit Bleikörnern beschwert à	—	10
618	— — mit Quecksilber à	—	15
619	— — mit Thermometer à	1	7½
620	Araeometer, Bierprober , nach Stoppani à	—	17½
621	— — Saccharometer , nach J. Long à	1	5
622	— — dergleichen mit Thermometer à	1	25
623	Araeometer , nach Steinheil, in $\frac{1}{10}$ Procente getheilt à	1	2½
624	— — mit Thermometer à	1	25
625	Araeometer für Bierwürze und Bier , nach Dr. Kaiser, die Pro-		
	cente des trocknen Extractes in $\frac{1}{4}^{\circ}$ angehend nebst ausführ-		
	licher Erläuterung über die Anwendung des Saccharometers		
	auf Bierwürze und Biere à	—	22½
626	— dergleichen mit Thermometer à	1	17½
627	— welche die in jedem Quart enthaltenen Lothe von Zucker anzeigt	—	20
628	— dergleichen mit Thermometer à	1	15
629	Araeometer, Bierwürzprober , nach Prof. Balling, die Procente		
	des trocknen Extractes in $\frac{1}{5}^{\circ}$ angehend à	—	22½
630	— dergleichen mit Procenten-Thermometer à	1	10
631	Araeometer für Maische , nach Prof. Balling, in $\frac{1}{10}^{\circ}$ getheilt, mit		
	Thermometer à	1	10
632	— derselbe ohne Thermometer à	—	20
633	Araeometer, Maischsäureprober , nach Keller, mit Thermometer	1	15
634	Araeometer, Essigprober , nach Procenten à	—	17½
635	— mit Thermometer à	1	25
636	Araeometer, Gerbestoffmesser , nach specifischem Gewicht à	—	25
637	— — mit Thermometer à	1	17½
638	Araeometer, Lohprober à	—	17½

		Thl.	Sgr.
639	Araometer für Laugen , nach Beck, Beaumé oder Stoppani à	—	22
640	— derselbe mit Bleikörnern beschwert à	—	15
	Araometer, Honigprober, Honigconsistenzmesser,		
641	— nach Wittstock à	—	20
642	Araometer, Branntweinprober , bis 60° Tralles à	—	17½
643	Araometer für Wein und Weinmost , nach Oechsle, mit zwei Scalen und Gewicht, zum Gebrauch der Mostscala nebst Ge- brauchsanweisung à	1	7½
644	— dergleichen beide Scalen über einander ohne Gewicht . . . à	—	22½
645	Araometer für Syrup oder Zucker , nach Beaumé à	—	22½
646	— dieser mit Bleikörnern beschwert à	—	20
647	— für gleiche Zwecke nach Beck à	—	17½
648	— derselbe mit Bleikörnern beschwert à	—	15
649	Araometer für zuckerhaltige Flüssigkeiten , nach Prof. Balling, von 0 bis 75° à	—	20
650	— derselbe mit Thermometer à	1	7½
651	— nach Prof. Balling, mit Bleikörnern beschwert von 0-3 0-20 0-60 Grad in 1/10 1/2 1/1 Grad getheilt	—	17½
652	Araometer für Kalk, Kalkwaage , nach Schatten, mit Procent- Thermometer à	1	15
653	Araometer für Kochsalz , nach Procenten à	—	17½
654	Araometer, Natrometer , nach Pessier, mit einem Cylinder in 300 Cubikcentimeter getheilt à	3	
655	Araometer, Kartoffelprober , nach Kroker, mit Gebrauchs- anweisung à	—	25
656	— vorstehender mit Hinzufügung eines Glasgefäßes mit weiter Oeff- nung und eines Blechlöffels à	1	15
657	Araometer, Lutterprober , getheilt zu 20, 30 oder 50 Grad . à	—	20
658	— derselbe mit Thermometer à	1	15
659	Araometer, Milchprober , 1/4, 1/2, 3/4 Wasserzusatz bezeichnend, in Futtermal à	—	17½
660	Araometer zur Prüfung der Silberlösung , für Photographen à	—	20
661	Araometer für fette Oele , nebst Erläuterung über den verschiedenen Gehalt der Oele mit Thermometer à	1	15
662	Araometer für Säuren , nach Beaumé, bis 10 oder 15° gehend, in 1/4° getheilt à	—	15
663	Araometer für Salzsäure , nach Procenten à	—	15
664	Araometer für Salzsoole , nach Bischoff à	—	17½
665	— . . . nach Stoppani à	—	15

		Tbl.	Sgr.
666	Araeometer für Schwefelsäure , nach Beaumé à	—	22½
667	— — in ¼° getheilt mit grossen Scalen à	—	25
668	— — dieser mit Bleikörnern beschwert à	—	22½
669	— — nach Beck, in ¼° getheilt, mit grossen Scalen à	—	25
670	— — derselbe mit Bleikörnern beschwert à	—	22½
671	— — nach Beaumé und Beck à	1	
672	— — dieser mit Bleikörnern beschwert à	—	25
673	Araeometer, Urinprober , nach specifischem Gewicht à	—	17½
674	Araeometer, Urometer , nach Heller, in Etui à	—	20
675	— — nach Vogel, mit einer Spindel à	1	
676	— — nach Vogel, mit zwei Spindeln à	2	
677	Araeometer, Volumeter , nach Gay Lussac, für leichte Flüssigkeiten à	—	25
678	— derselbe für schwere Flüssigkeiten à	—	25
679	— Universal-Araeometer , von 0,700 bis 2,000 auf einer Spindel mit Cylinder, in Futteral à	1	20
680	— — aus zwei Spindeln von 0,700 bis 2,000 mit Thermometer, à Satz im Futteral	3	20
681	— — jede einzelne Spindel à	2	
682	— — dergleichen ein Satz mit Cylinder in Leder-Etui à	5	
	Arsenikermittelungs-Apparate , s. Apparate S. 54, No. 438 bis 442.		
683	Arsenik-Probeplatten , nach Marsh, von Bisquit-Porzellan, à Stück 4, 5, 6 und   Arsenik-Reductionsröhren , s. S. 37, No. 203. Arzneibecher , von Glas, mit Theilstrichen zu Thee- und Esslöffel, siehe Medizin-Einnehmgläser S. 34, No. 180 bis 182.   Arzneilöffel , von Glas, s. S. 34, No. 175 b. 177.	—	7½
684	Arzneilöffel , von Sanitätsgut, in Esslöffelform und Grösse à	—	6
685	— — mit Fuss und Griff in Esslöffelgrösse à	—	6
686	— — dieselben mit eingebrannten Abtheilungen zu ganzen und halben Esslöffeln à	—	8
687	— — mit Henkel, in Theelöffelgrösse à 3 Sgr.; Kinderlöffelgrösse à	—	4
688	Asbest , in langen Fäden à Unze	—	3
689	Aspirator , nach Landolt, ohne Nachfüllen von Wasser, bestehend aus zwei mit Gummischläuchen verbundenen Flaschen à	3	15
690	— nach Brunner, von verzinnem Eisenblech, mit Hähnen 8 bis	12	
691	— nach Liebig, bestehend:		
	a) aus dreihalsiger Flasche, Trichter und Heber à 1½ bis	2	15
	b) aus cylindrischer Flasche mit Stöpsel und Hahn à 2 bis	3	
692	Aussüßröhren , nach Berzelius à	—	2

		Thl.	Sgr.
693	Augendouche , nach Jüngken à	—	7½
694	— nach von Gräfe à St. 10 Sgr.; mit Hahn à	1	
695	Ballons , von Collodium. Durchmesser 4 5 6 7 8 Zoll à Stück 5 7½ 10 15 20 Sgr.		
696	— von Goldschlägerhaut, in verschied. Grössen von 10 Sgr. bis — von Kautschouk, zu Pipetten, siehe No. 141.	3	
697	— von sehr dünnem Glase, mit 1 Zoll langem Röhrenhals. Durchmesser 3 4 6 8 9 10 12 Zoll à Stück 5 7 12½ 17½ 20 22½ 25 Sgr.		
698	— — mit längerem Röhrenhals. Durchmesser 2 3 4 6 Zoll à Stück 4 5 6 10 Sgr.		
699	Bandpflaster-Streichmaschine , nach Luhme à	1	15
700	Barometer , Aneroid-Barometer, in Messing-Capsel à 14 bis	20	
701	— — mit sichtbarem Mechanismus im Mahagoniglaskasten à	22	
702	— Heber-Barometer, nach Gay Lussac, mit Nonius und Ther- mometer, in einem mit Leder überzogenem Futteral à	30	
703	— nach Fortin, einfaches Reise-Barometer à	34	15
704	— — zu Höhenmessungen, in Messing-Gehäuse, auf welchem die Scala, ein Thermometer und der Nonius befindlich, nebst verschieb- barem Microscop zur Ablesung des 100sten Theil einer Pariser Linie, in einem, zugleich als Stativ dienenden, hölzernen Etui à	64	
705	— Zimmer-Barometer, einfache, mit Papierscala à	2	15
706	— — auf polirtem Holz, mit glashedekter Papierscala à	2	25
707	— — auf Mahagoniholz, mit Milchglasscala à	4	
708	— — derselbe mit Thermometer à	5	
709	— — auf Mahagoniholz, halbrund, mit gebogener Scheibe, auf Milch- glasscala und Thermometer à	6	
710	— — auf Mahagoniholz, mit versilberter Messingscala und Thermo- meter auf versilberter Messingscala à	8	
711	— — dieselben auf Polysanderholz, sehr elegant à 12 bis	16	
712	— — dieselben in elegantester Ausstattung, das Gehäuse reich mit Perlmutter ausgelegt à 20 bis	30	
	Bechergläser , siehe Seite 21, No. 63.		
	Beindorfsche Dampf-Apparate , siehe Dampf-Apparate.		
	Borzeliussche Lampen , siehe Lampen.		
713	Beutel , von Bindfaden, zum Kräuter- und Oelpressen à 10, 12½ und	—	15
714	— von Hanfleinen oder Segeltuch, zum Kräuterpressen à 7½ und	—	10
	Beutelheber , siehe Stechheber Seite 31.		
715	Bindfaden zur Receptur , grauer, weisser, zweifarbiger. à Pfund 12½ 20 25 Sgr.		



721



725





732



732

- | | | | |
|-----|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|----|
| 716 | Beutelmachines , zum schnellen Absieben von Pulver ohne Verstäuben, bestehend aus einem circa 15" hohen, 12" breiten, 20" langen Kasten, in welchem das horizontal angebrachte und mit Schlagwerk und Kurbel construirte Sieb befindlich . . . à | 10 | |
| 717 | — mit etwas kleinerem Kasten, mit Sieb in cylindrischer Form und überbundenem seidenen Beutelflor à | 6 | 20 |
| 718 | — cylinderförmige Rosshaargewebe zu obigen Maschinen passend in vier Feinheitsgraden.
No. 1 zu feinstem Pulver, No. 2 3 4 zu Pferdepulver
à Stück 45 Sgr. à Stück 40 35 30 Sgr. | | |
| 719 | Blase-Apparat , nach Plattner (Plattnersche Spinne), besteh. aus 5 hart gelötheten Messingröhren mit aufgesetzten Spitzen nebst Halter (Pogg. Ann. d. Phys. u. Chemie) | 3 | |
| 720 | — nach Danger, mit Gummibeutel und Schraubzwinge . . . à | 4 | |
| 721 | — tragbarer, zum Glasblasen, Löthen etc., unter Anwendung von Leuchtgas und atmosphärischer Luft, bestehend aus einem Doppelgebläse mit zwei ineinander geschraubten Ausströmungen, zwei Hähnen, einem Blasebalg, Windkessel und Schlauch von vulkanisirtem Gummi und Platinspitze, auf Mahagoniholzstativ mit Kugelcharnir zu jeder beliebigen Stellung, nach Grösse 8 bis | 25 | |
| 722 | — — mit einfacher Ausströmungsspitze, selbstblasendem Löthrohr mit Windkessel und Schlauch von vulkanisirtem Gummi und Blasebalg, auf Stativ mit Kugelcharnir und Platinspitze . . . à | 5 | 20 |
| 723 | — — dieselben in grösserer Dimension mit Porzellanplatte à 12 bis | 20 | |
| 724 | Blasebälge , auf denen die Sirene aufgespasst werden kann . . . à
(siehe Sirene, Abtheilung III.) | 12 | |
| | Blaselampen , siehe Aeolipilen, Seite 50, No. 358 bis 365. | | |
| 725 | Blasetische , mit doppeltem Windfange nebst Lampe zum Löthen, sowie zum Glasblasen, Biegen, Löthen, Schmelzen etc. . . à | 12 | |
| 726 | — mit dreifachem Windfange nebst Lampe à | 15 | |
| | Aufsätze zu den Blasetischen , nach Magnus, mit Eisenfuss, bei Anwendung von Leuchtgas als Doppelgebläse von Luft und Leuchtgas zum Löthen, Glasblasen etc. zu gebrauchen à | 6 | |

		Thl.	Sgr.
	Blechschilder , an Kästen etc., siehe Etiquetts.		
727	Bleidraht und Bleifolie à Pfund	—	15
728	Bleiplatten à Pfund 10 bis	—	15
729	Bleiretorten , ohne und mit Tubus, in allen Grössen à Pfund 15 bis	—	17½
	Bleiröhren , in verschiedenen Weiten, siehe Röhren.		
730	Bleischalen , in allen Grössen, je nach dem Gewicht à Pfd. 12½ bis	—	17½
731	Blutegelstandgefässe , mit durchlöcherter Einsatz zur bequemen Dispensation, höchst elegante Siderolith-Vasen, mit eingebrannter Goldschrift à	2	
732	— von Sanitätsgut, mit durchlöcherter Deckel oder, mit unter dem oberen Rande des Gefässes angebrachten Luftlöchern. (Figuren siehe Seite 76.) Höhe 6 7 Zoll		
	ohne Schrift à Stück 15 20 Sgr.		
	mit eingebrannter Schrift à Stück 20 26 Sgr.		
	mit Verschluss von Neusilber à Stück 25 30 Sgr.		
	die letzteren mit eingebrannter Schrift à Stück 30 36 Sgr.		
	Blutegelgläser , zum sicheren Ansetzen der Blutegel, siehe Seite 41, No. 269.		
733	 Blutegellöffel , von Porzellan, siebartig, zum Herausnehmen der Blutegel à	—	10
734	Blumenscheeren , von Stahl, zum bequemen Abschneiden und Festhalten der Blumen à	1	
735	Botanische Bestecke , enthaltend ein Messer, eine Pincette, eine botanische Nadel, Scheere und einfache Lupe in elegantem Etui à	2	15
736	— dieselben mit doppelter Lupe à	3	
737	— — mit doppelter Lupe und zwei Pincetten à	3	15
738	— — mit einer Doppel- und Schiebe-Pincette, einer Doppel-Lupe, Pinsel, Scheere und Nadeln von Stahl so wie von Platin . à	4	20
739	— — mit einer einfachen Lupe von Bergkrystall, einer doppelten Lupe, zwei Pincetten, zwei Scheeren, einer Nadel von Platin und einem Messer à	8	
740	Botanische Pincetten à	—	22½
741	Botanisirtrommel , von Blech, grün lackirt, mit Tragriemen, in verschiedenen Grössen mit einer, auch zwei Abtheilungen 25 Sg. bis	2	
742	Botanisirspatel , in verschiedenen Längen à 10, 15 bis	—	20
743	Botanisirstöcke , deren Länge durch Ausschabung auf circa 6 Fuss gebracht werden kann, mit Spatel und sichelförmigem Messer, je nach Ausstattung à 4, 5 und	6	
744	Brausepulverbecher , von Porzellan, mit Scheidewand à	—	10
745	Brunnenbecher , von Sanitätsgut à	—	7½
746	— — mit Goldrand à St. 12½ Sgr.; mit Gold und farbiger Verzierung	—	9

		Thl.	Sgr.
747	Brunnenbecher , von Alabasterglas, zu 8 und 12 Unzen Inhalt à Stück 6 und 8 Sgr. mit eingeschliffenen Theilstrichen 12 und 15 Sgr.		
748	— von rubinrothem Glase, zu 8 und 12 Unzen Inhalt à Stück 12 und 18 Sgr. mit eingeschliffenen Theilstrichen 18 und 25 Sgr.		
	Büchsen , von Porzellan, Sanitätsgut, Holz siehe Standgefässe.		
749	— von Knochen, nach Mitscherlich (Talgbüchsen)	—	6
750	— von Buchsbaumholz oder Mahagoniholz, zu Löthrohr-Reagenzien	—	4
	Büretten, Bürettenhalter, Büretten-Etageren , siehe Maass-Analysen-Apparate.		
751	Büretten-Stativ , mit zwei Büretten in Drachmen getheilt, zur Dispensation von Haarölen für den Handverkauf	4	25
752	Bürsten , zum Reinigen der Reagirgläser, von Ziegenhaaren und Rohr, in neuer zweckmässiger Art	—	4
753	— von Borsten	—	2½
754	Capellen , von Gusseisen	8	
755	— von Schmiedeeisen. Durchm. 6 8 10 12 14 16 Zoll à Stück 1⅔ 2 2⅙ 2⅝ 3 4 Thl.		
756	— von getriebenem Eisen. Durchmesser 3 4 5 6 Zoll à Stück 5 7 9 11 Sgr.		
	Capillargläser , siehe Seite 28, No. 106.		
	Capillarröhren , siehe Seite 37, No. 208.		
	Capseln , Pillencapseln, zum Versilbern und Vergolden der Pillen		
757	— — von Porzellan	—	12½
758	— — von Horn	—	22½
759	— — von Holz, polirt	—	7½
760	— Mengcapseln, von polirtem Messing, zu Löthrohr-Experimenten, nach Plattner	—	5
761	— Pulvercapseln, von Berliner Porzellan, zum Einschütten der Pulver	—	10
762	— — von Sanitätsgut	—	4
763	— — dieselben mit eingebrannter Schrift	—	7
764	— — von Horn. No. 1 2 3 4 5 6 7 8 9  Länge 3 3½ 4 4½ 5 5½ 6 6½ 7 Zoll à Dtz. 25 30 40 48 60 70 75 85 90 Sgr.  (An beiden Enden offene Capseln à Dtz. 6 Sgr. billiger.)		
765	— Speciescapseln, zum Einschütten der Species und grösserer Mengen Pulver,		
766	— — von Weissblech	—	7½
767	— — von Messingblech	—	17½

Thl. Sgr.

768 **Casserellen, von Berliner Porzellan,**

No. 1 2 3

Inhalt $\frac{1}{2}$ $1\frac{1}{2}$ 3 Unzenà Stück 4 $4\frac{1}{2}$ 5 Sgr.

768

769 — von Meissner Porzellan, No. 1 2

Inhalt 2 $3\frac{1}{2}$ Unz.à Stück $6\frac{1}{2}$ $7\frac{1}{2}$ Sgr.

770 — von Sanitätsgut, mit Griff.

No. 00 0 1 2 3 4

Inhalt $\frac{1}{8}$ $\frac{3}{16}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ 1 Quartà Stück 4 5 6 $7\frac{1}{2}$ $12\frac{1}{2}$ $17\frac{1}{2}$ Sgr.

770

771 — — mit Holzstiel und Deckel.

No. 00 0 1 2 3

Durchmesser 3 $3\frac{1}{4}$ 4 $4\frac{1}{2}$ 5 Zollà Stück $7\frac{1}{2}$ 9 $12\frac{1}{2}$ 15 18 Sgr.

771

772 — von Neu Porzellan, innen glasurt, mit Ausguss und Holzstiel.

No. 1 2 3 4 5 6

Inhalt 6 8 12 16 32 40 Unzen

à Stück 10 $12\frac{1}{2}$ 15 20 25 30 Sgr.

773 — — mit Ausguss und Porzellangriff.

No. 00 0 1 2 3 4 5 6

Inhalt 6 8 12 16 24 32 40 60 Unzen

à Stück 10 $17\frac{1}{2}$ 20 $22\frac{1}{2}$ 25 $32\frac{1}{2}$ 35 45 Sgr.

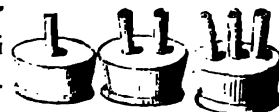
774 — — kleinere, mit Holzgriff.

No. 1 2 3 4 5

Inhalt 1 2 3 4 5 Unzen

à Stück 5 6 7 8 9 Sgr.

775 — von Weissblech, zu Decocten, mit abgerundetem Boden und polirtem Holzstiel.


Inhalt $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ 1 $1\frac{1}{2}$ 2 Quartà Stück $12\frac{1}{2}$ 15 $17\frac{1}{2}$ $22\frac{1}{2}$ 25 Sgr.776 **Gautschoukplatten, nicht vulkanisirt** à 1 Fuss — 20**Gautschouk, vulkanisirter.**777 — **Allongen, conische Röhren zur Verbindung der Retorten mit Kolben, Liebighschen Kühlern etc., 4, 5 bis 6 Zoll lang, à Loth** — 4778 — **Aufsätze zu Gasentwicklungs-Apparaten, Spritzflaschen etc., mit ein, zwei und drei Röhrenansätzen zur Durchführung von Glas- und Trichterröhren à Loth**

4

779 — **Ballons zu Gasversuchen, mit Messinghahn, nach Grösse à 2 bis** 4780 — **Ballons, mit kurzem Ansatzrohr als Sauger für Pipetten.**Durchmesser 3, 4, 5, 6 und 8 Zoll, à St. $7\frac{1}{2}$, 10, 15, $17\frac{1}{2}$ und

20

781 — **Ballons, auf Röhrenpipetten mit langem Rohr, von 15 Sgr. bis**

		Thl.	Sgr.
	Cautschouk , vulkanisirter.		
782	— Kappen , zum luftdichten Verschluss über Flaschen, Pulverstandgefässe, Cylinder etc., in allen Grössen à Loth 	—	4
783	— Pfropfen, massive , ohne und mit 1, 2 oder 3 Canälen zu Gasentwickelflaschen etc., desgleichen mit dehnbarer Kappe und Canälen, in allen Grössen à Loth	—	4
784	— Platten , Stärke $\frac{1}{32}$ $\frac{1}{24}$ $\frac{1}{16}$ $\frac{1}{12}$ $\frac{1}{8}$ $\frac{3}{16}$ $\frac{1}{4}$ Zoll à Pfund 4 3½ 3 2½ 2 1½ 1½ Thlr. à Loth 4 3¾ 3½ 3 2½ 2 2 Sgr.		
785	— Röhren , à Pfund 3, 3½ und 4 Thlr.; à Loth 3, 3½ und 4 Sgr. Durchmesser $\frac{1}{16}$ $\frac{1}{8}$ $\frac{3}{16}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{5}{16}$ $\frac{3}{8}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{8}$ $\frac{3}{4}$ 1 Zoll à Fuss 2½ 3 3½ 4½ 5 7 10 14 15 20 Sgr.		
786	— Saugpfropfen , für Kinder à Dutzend 12 bis	—	18
787	— Saugspritzen , als Pipetten und Spritzen zu verwenden, mit Elfenbeinspitzen à 10 bis	—	20
788	Chamotteöfen à Stück 1 Thlr.; mit Dom, zwei Auflegeringen etc. à	1	7½
789	— derselbe mit Drahtgeflecht à 1½ Thl.; mit Dom und Drahtgeflecht	1	20
790	Chamotteschmelztiegel , No. 1 2 3 4 5 6 7 ohne Deckel à Stück 1½ 2½ 3½ 5 7 8 10 Sgr. mit Deckel à Stück 2½ 4 6 7½ 10 12 15 Sgr.		
	Chlorcalciumröhren , nach Mitscherlich, Magnus, Rose, Liebig und Marchand, siehe Seite 37, No. 204 bis 206.		
791	Chlorimeter-Apparat , nach Gay Lussac, zur Prüfung des Chlorkalkes, bestehend aus einer in 10 CC. und einer zweiten in 100 CC. getheilten Pipette, einem graduirten Mess-Cylinder, Flasche etc., in Etui à	7	
792	Chlorimeter , nach Otto, mit Anwendung schwefelsauren Eisenoxyduls, nebst Tabelle à	2	
793	— nach Decroizilles, ein getheilter Cylinder à	2	
794	— nach Gay Lussac, ein getheiltes Cylinderrohr mit Pipette 1 und Mit Holzfuss 2½ Sgr. mehr.	1	15
795	Chocoladenformen , von Weissblech, zu $\frac{1}{16}$ $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{10}$ $\frac{1}{5}$ Pfund à Stück 1½ 2½ 3¾ 2 3½ Sgr.		
796	Citronenquetscher , von Sanitätsgut à	—	10
797	— von Porzellan à	—	12½
798	Clarke's microchemischer Destillations-Apparat , bestehend aus der Retorte mit eingeschlifffenem gebogenen Glasrohr à	—	10



796

		Thl.	Sgr.
799	Colir-Apparate, Durchseih, einfache, von Weissblech, mit Boden von Messingdrahtgewebe. . . à 6, 7½ und	—	10
800	 — nach Mohr, mit Rand zum Einsetzen auf eine Mensur, von Weissblech à	—	15
801	— — von Porzellan, mit siebartigem Einsatz, Pistille etc. à	1	
802	— — von Zinn à	1	10
803	— — von Weissblech, mit Zinnuntersatz à	1	20
804	— — von Weissblech, mit Messingdrahtsieb à	—	20
805	 — — von Weissblech, mit Silberdrahtsieb à	1	15
806	Colirtuch, von vorzüglichem Gewebe, durch den Gebrauch nie filzig werdend à □ Fuss	—	3
807	Cubikzollfläschchen, mit eingeschliffenem Stöpsel, genau einen Cubikzoll destillirten Wassers nach Pariser, Rheinischem oder Englischem Maasse haltend à	—	20
808	— in Stehkolbenform, bis zur Marke einen Cubikzoll destillirten Wassers haltend à	—	5
809	Crystallisationschaale, von Neu Porzellan, c. 18 Pfd. haltend	3	10
	Cylinder, von Glas, siehe Seite 22, No. 66 bis 74.		
810	Cylinderhalter, von Eisen, zur Anwendung bei den eisernen Quecksilberwannen à	—	25
811	 — von Holz, auf Eisenfuss mit Messingklappen für Reagirgläser à	1	
812	— dieselben mit Holzfuss à	—	22½
813	— von Holz, nach Gahn, mit Stativ zur pneumatischen Wanne à	1	5

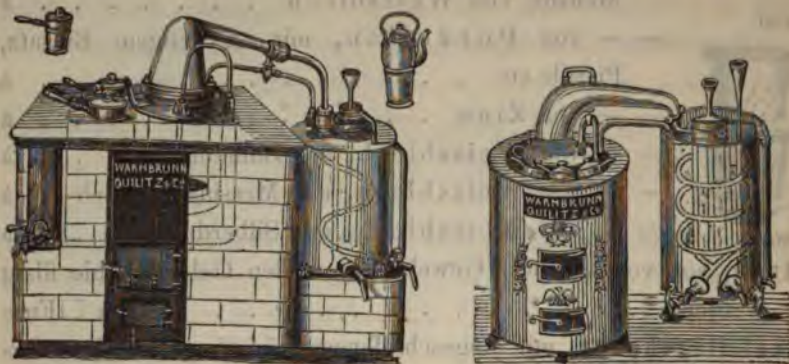
Dampfmaschinen-Modelle,

von Pappe, in Carton eingelegt, mit Mechanismus, höchst accurat gearbeitet; zum Schul-Unterricht:

814	Eine Dampfmaschine, nach Watt à	7	15
815	Eine Schiffs-Dampfmaschine à	9	
815a	— — — mit Schraube à	10	20
816	Modell einer Locomotive à	9	

Bei der nunmehr folgenden Zusammenstellung einer Anzahl einfacher und zusammengesetzter **Dampf-Apparate zu Decocten, Infusionen, Evaporationen und Destillationen** bezwecken wir lediglich nur, unseren Geschäftsfreunden einen Anhalt zu geben und bemerken ausdrücklich, dass wir diese Apparate auch in jeder anderen Construction, zu jeder Grösse und überhaupt nach jeder speciellen Angabe auf sorgfältigste anfertigen und billigst berechnen.

Dampf-Apparate, zum Kochen, Abdampfen und Destilliren.



817 **Dampf-Koch-Apparate zu Decocten und Infusionen**, über der Spirituslampe zu gebrauchen, bestehend aus einem weissblechenen Kochgefäss mit Messingrand und zwei darin eingeschlifften Infundirbüchsen von Zinn mit Messingrand à 12 Unzen und einer von Porzellan mit Zinnrand à 10 Unzen Inhalt . . . à 4

818 — — von Kupfer, über Kohlenfeuer zu gebrauchen, bestehend aus kupfernem Wasserkessel mit messingnen Ringe, einem Hahn zur Ableitung zu stark gespannter Dämpfe, eingeschlifften Einsatzkesseln von Zinn und Kupfer mit Messingrändern und von Porzellan mit Zinnrändern,

	mit Einsatzkessel von 2	3	4	6	Quart Inhalt
	die Einsatzkessel von Zinn	12	15	17	22 Thlr.
	— von Zinn und Porzellan	15	18½	21	27 Thlr.
	— von Zinn, Porz. und Kupfer	19	23½	27	34½ Thlr.

819 **Dampf-, Abdampf- und Koch-Apparate**, bestehend aus kupfernem Wasserkessel mit Messing- oder Eisenplatte, kupfernem Rohre mit Messinghahn zum Ablassen des warmen Wassers, kupfernem, porzellanenem und zinnernem Abdampfkessel von 4 Quart Inhalt, drei zinnernen und einer porzellanenen Infundirbüchse mit Ringen und Hahn auf der Platte 60

820 **Dampf-, Abdampf-, Koch- und Destillir-Apparat**, bestehend aus kupfernem Wasserkessel mit aufgenieteteter, geschliffener, gusseiserner Platte, einem Abdampfkessel à 4 Quart von Zinn mit Deckel, der zugleich die Oeffnung des Dampfkessels schliesst, zwei Abdampfschaalen von Kupfer und Porzellan, drei Infundirbüchsen von Zinn zu 12 Unzen, einer von Porzellan, einer zinnernen Blase von 12 Quart Inhalt mit Hahn,

Thl. Sgr.

		Thl.	Sgr.
	Dampf-, Abdampf-, Koch- und Destillir-Apparate.		
	Sieb und Dampf-Destillirrohr, einem Dampfrohr mit Helm zur Abführung der Wasserdämpfe ins Kühlfass, einem Wasserstandsanzeiger, einem Kühlfass von Zink auf gusseisernen Füßen, das Kühlfass innen und aussen mit Oelanstrich, einem Kühlcylinder für das Destillat der Blase und Kühlrohr für das destillierte Wasser, mit zwei Vorstössen, Hähnen und Zapfen, gusseiserner Deck- und Vorplatte nebst Heiz- und Aschen-thüren à 150 bis	170	
	Dampf-Apparate zum Kochen, Abdampfen und Destilliren.		
821	— Destillir-Apparat , bestehend aus einer kupfernen Blase von 30 bis 50 Quart Inhalt mit zinnernem Helme, messingenen Schlussringe, Füllschrauben, Dampfahh, Dampfrohren, messingenen und zinnernen Verdichtsschrauben, zinnernem Einsatzcylinder, zinnernen Kühlröhren, einem Vorstoss, ovalem Kühlfass von Zink mit eisernen Füßen und Oelanstrich, eisernen Schrauben und Schraubenschlüssel, nach der Grösse . . . à 80, 90 bis	100	
822	— — nach Fuchs, auf Spirituslampe à 18 bis	24	
823	— — — ohne Blase und Kühl-Apparat, nur mit zwei Infundirbüchsen zur schnellen Bereitung von Decocten etc. à 14 bis	20	
824	Dampf-, Destillations- und Abdampf-Apparate, nach Mohr, mit neu construirtem Aufsatz und Röhrenleitung, bestehend aus einem kupfernen viereckigen Dampfkessel von 10 bis 12 Quart Inhalt mit Perforation, Helm, zwei Abdampfschaalen, kupfernem Kühl-Apparat, vier Infundirbüchsen, messingener Dampfkesselplatte, messing. Schlussringe etc. à 230 bis	240	
	Vorstehender Apparat in gleicher Grösse des Dampfkessels stellt sich, wenn die Dampfkesselplatte und Schlussringe v. Eisen, der Kühl-Apparat von Zink gefertigt, um c. 50 Thl. niedriger.		
825	— der ganze Apparat in kleinerer Dimension bei gleicher Construction mit nur zwei Kesseln und zwei Infundirbüchsen à 130 bis	150	
826	— für kleine Apotheken-Laboratorien, auch zum Privatgebrauch zweckmässig und sehr sauber eingerichtet à 80 bis	100	
827	Dampf-Apparat , nach Beindorf, neuester Construction 8½ Fuss lang, 3 Fuss breit, 30 Zoll hoch mit drei Feuerungen, zu welchem erforderlich: ein kupferner Dampfkessel mit Hahn, eine zinnerne Dampfblase, ein perforirtes Gefäss, Dampfableitungsrohr mit Dampfahh, ein zinnerner Helm, ein Rohr mit Dampfahh zur Nebengewinnung von destillirtem Wasser, eine kupferne Destillirblase , sechs Messing- und Zinnstücke, ein completter Kühl-Apparat und zwei gebogene Abtiefenröhren.		

Dampf-Apparat, nach Beindorf,

ferner zur zweiten mittleren Feuerung:

ein viereckiger Dampfkessel mit Platte von Messing und Abflusshahn, fünf Infundirbüchsen von Zinn, von denen eine mit Deckel und Dampfleitungsrohr versehen ist, zwei Infundirbüchsen von Porzellan mit den nöthigen Verbindungsrohren; beigegeben ist eine Messingplatte mit drei Oeffnungen, worin ein kupferner Kessel, c. 5 Qrt. haltend, ein kleinerer Zinnkessel, eine Abdampfschaale von 2 Qrt., zwei kupferne Pflasterkessel von 1 und 2 Qrt. und zwei kupferne Infundirbüchsen zur Aufnahme der zinnernen Infundirbüchsen;

endlich zur dritten Feuerung:

ein kupferner Dampfkessel, ein Zinnkessel mit Schlussring, ein zu beiden Kesseln passender Deckel, ein kupferner Kessel und eine Porzellanschaale mit Schlussringen, Kessel und Schaale passen genau in den Dampfkessel; ferner ein grosser verzinnter Kupferkessel, ein Abdampftrichter und ein Hauptverbindungsrohr. — Ferner zur Completirung: Ein Kessel von Schmiedeeisen, eine Kapelle, Schrauben und Schraubenschlüssel, drei Sicherheitspfeifen, Pappringe etc. von 430 bis

600

828

— Universal-, Dampf-, Destillations- und Infusions-Apparat,

mit auch ohne gespannten Dämpfen, runde Form, 18" Durchm.

Zu diesem Apparat gehören:

ein Wasserkessel von Kupfer, eine Messingplatte mit runden Oeffnungen, worin drei Infundirbüchsen von Zinn, luftdicht schliessend, eingeschliffen sind, eine Zinnblase von 10" Durchm. mit Dampfleitungsrohr, ein Zinnhelm mit Leitungsrohr für den Kühl-App., ein von dem Wasserkessel nach dem Kühl-Apparat führendes Zinnrohr mit Absperrhahn, zur gleichzeitigen Benutzung des Apparats zur Gewinnung destillirten Wassers.

Ferner gehören zu diesem Apparat:

ein Kessel von Kupfer und einer von Zinn, ein zweiter Zinnkessel mit Messingrand, ein Porzellankessel, Abdampfschaale mit Zinnrand, welche alle genau in die Oeffnung der Messingplatte schliessen. Der Kühl-Apparat besteht aus zwei durch Messingringe verbundenen Zinn-cylindern, welche ineinander gesetzt einen Zwischenraum von 1" zur Condensirung der Dämpfe bilden, ein Kühlfass von Kupfer 18" hoch, 12" Durchmesser mit gebogenen Abflussröhren, zwei Trichter, eine Kupferblase von 20 Qrt. Inhalt, zu welcher der Zinnhelm der Blase von Zinn passt; zur Separat-Abdampfung ist noch ein mit

		Thl.	Sgr.
	Universal-, Dampf-, Destillations-, Abdampf- und Infusions-App.		
	Helm versehener Kupfertrichter, welcher auf der Messingplatte aufgeschraubt wird, vorhanden, auf welchem Abdampfschaalen gesetzt werden können, noch wird dem Apparat ein grosser mit feuerfester Tiegelmasse gut ausgefütterter Windofen, dessen Rosten verstellbar sind, um selbigen gleichzeitig zur Benutzung eines Schmelzofens zu gebrauchen, beigegeben von 225 bis	300	
829	Dampf-Infusions-Apparate , ohne gespannte Dämpfe, der kupferne Wasserkessel von 30 Quart Inhalt mit Ablasshahn, ein Wasserstandsrohr mit Hahn, sehr starker geschliffener Messingplatte mit Dampfbohr, zwei Schrauben mit Dichtungen und gut ausgeschliffenen Oeffnungen, in welchen eine starke zinnerne Blase von 12 Quart Inhalt mit Perforat und Messingringen versehen passt, eine Schraube mit Dichtung und doppelte messingene Schlussringe; der Helm der Blase mit messingnem Ring und Schraube, mit Helmrohr, den nöthigen Verbindungsrohren zum Kühl-Apparat etc., ein Abdampfkessel von Kupfer, ein dergleichen von Zinn, einer von Porzellan mit messingnen eingeschliffenen Ringen; ferner: 12, 18 und 24 Unzen haltende Infundirbüchsen von Zinn, eine von Porzellan von 12 Unzen Inhalt; ein completter Kühl-Apparat mit Kühlfass von Kupfer, doppeltem Kühlcylinder, besondere Schlangenröhre zu destillirtem Wasser, die sämmtlich erforderlichen Schrauben, Hähne, Ablasshähne, Trichter, eiserner Vor- und Deckplatte, erstere mit Heiz- und Aschenthüre, die nöthigen sämmtlichen Schrauben und Schraubenschlüsseln; ferner: zum Verschliessen der Oeffnungen in der Platte sind noch drei Deckel von starkem Messing vorhanden à 170 bis	200	
	— Vorstehender Apparat zu gespannten Dämpfen eingerichtet, die Messingplatte, sämmtliche Gefässe, Dampfkessel etc., verhältnissmässig grösser, erhöht den Preis um 30 bis 50 Thlr.		
	Dieser Apparat mit sämmtlichen Requisiten und Neben-Apparaten kann je nach Wunsch bedeutend vergrössert werden, und berechnen wir die Preise aufs Billigste.		
830	Dampf-, Destillations-, Abdampf- und Infusions-Apparate , ohne gespannte Dämpfe; der Abdampfkessel und die Destillirblase à 16 Quart Inhalt, mit sechs Infundirbüchsen, Wasser- und Dampfleitungsrohren, so wie mit einem auf einem polirten Gestell ruhenden Abdampf-Apparat zu 20 Qrt. Inhalt à 320 bis	400	
	— Derselbe mit Digestorium und Trockenschrank, so wie mit eisernem Dampfkasten erhöht den Preis um circa 50 bis 60 Thlr.		


		Thl.	Sgr.
831	Dampf-Apparate, Hochdruck-Dampf-Apparat, mit cylindrischem, stehenden oder liegenden Dampfkessel zu fünf Atmosphären Druck, nebst allen erforderlichen Abdampf- und Destillations-Gefässen, Kühl-Apparaten, Abdampfkesseln, Infundirbüchsen, desgleichen die nöthigen Leitungsröhren zur Nachfüllung und Speisung sämmtlicher Kesselblasen und den anderen Gefässen, so wie der Trocken-Apparate etc. Die An- zahl und resp. Grösse so wie die dazu gewünschten Requisiten bedingen den festen Preis, der sich ungefähr zwischen 500 Thlr. bis 1200 Thlr. stellt.		
832	Davy's Sicherheitslampe, in Bergwerken, Minen und Gasarten entwickelnden Räumen à	4	10
833	— — um ohne Gefahr der Entzündung in Spiritus- lagern arbeiten zu können (Fig. 833 siehe S. 87) à	4	
834	— Glühlampen, Räucherlampen mit Platindrahtnetz- kugel in Hinsicht der feinfarbigen und geschliffenen Gläser à 20 Sgr. bis	1	20
835	— — elegant geschliffen und mit Gold verziert, in Crystallglas, Chrysopas und Rubin . . . à 1 $\frac{2}{3}$ bis	2	20
836	Daniels Doppelhahn, zum gefahrlosen Arbeiten mit Knallgas, zum Festbinden à	1	
837	— — zum Anschrauben à	3	
838	— — zwei Stück zum Anschrauben an zwei Gaso- meter, die Schrauben mit Kegelventilen versehen à	6	
839	Decantirungs-Apparat, Abgiesser, nach Nordenskiöld, von Mahagoniholz, mit Verzahnung von Messing . . . à 5 bis	5	15
840	Decantirtöpfe, von Sanitätsgut mit Zapfen (Fig. siehe Seite 87). Inhalt 8 14 16 20 25 Pfund à Stück 1 $\frac{2}{3}$ 2 2 $\frac{1}{3}$ 2 $\frac{2}{3}$ 3 $\frac{1}{3}$ Thlr.		
841	— von grauem Steingut, aussen und innen glasurt. Inhalt 10 15 20 25 30 Quart à Stück 17 $\frac{1}{2}$ 25 32 $\frac{1}{2}$ 37 $\frac{1}{2}$ 40 Sgr.		
	Decantirgläser siehe Seite 25 No. 76 bis 80.		
	Deckelkorke, siehe Korke mit Holzdeckeln.		
842	— auf Sanitäts-Standkruken. Höhe der Standkruken 2-3 3 $\frac{1}{2}$ -4 $\frac{1}{2}$ 5-6 Zoll à Stück 1 $\frac{1}{2}$ 2 $\frac{1}{2}$ 3 Sgr.		
	Decoctbüchsen, von Zinn, Porzellan etc. siehe Infundirbüchsen.		
843	Decoctlampen, nach Berzelius, mit Schutzblech à 3, 3 $\frac{1}{3}$, 3 $\frac{1}{2}$ bis	4	
844	— nach Lohme, mit Messing-Sternring, Schutzblech, Träger; die kleineren 4 $\frac{1}{2}$ Thlr., die grösseren à	5	






										Thl.	Sgr.
845	Decoctpressen , nach Beindorff, mit Cylinder und Trichter, von Zinn, zum schnellen und kräftigen Auspressen der Decocte und Infusionen	à								8	
846	Decoct- und Infusions-Apparate , nach Mohr, für die Officin, bestehend aus Lampe, Ofen, Wasserbad und Infundirbüchsen								7	20	
847	— nach Luhme, mit kleiner Decoctlampe und Infundir-Apparat zu 12 Unzen	à							8		
848	Deplacirungs-Apparat , nach Robiquet, ganz von Glas, Flasche mit genau eingeschliffenem langen Scheidetrichter und eingeschliffenem Stöpsel.										
			Inhalt	$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	1 Quart					
		à Apparat	25	35	40	Sgr.					
849	— microchemische	à							—	12 $\frac{1}{2}$	
850	— von verzinnem Eisenblech, bestehend aus einem Cylinder für die zu extrahirende Substanz, einem zweiten zum Bedecken des ersteren, nebst Heber und Holzstativ								8		
851	— nach Döbereiner, mit tubulirtem Untertheil, von Glas, vor der Lampe geblasen	à							—	10	
852	Destillations- und Koch-Apparat , über der Spirituslampe anzuwenden, bestehend aus einem Lampenofen von Eisen, Kühl-Apparat von Zinn, kupferner verzinnter Blase mit Helm, Rohr zum Nachgiessen, Kühlfass, einer zinnernen Infundirbüchse zu 12, einer dergl. zu 18 Unzen Inhalt, Spirituslampe, einer siebartigen Platte etc.	à							22	15	
853	Destillir-Apparat , nach Mohr, von Glas, bestehend aus Vorlage mit Retorte, Kühlgefäß von Glas oder lackirtem Blech mit Messinghahn auf Stativ zum Hoch- und Niederstellen, mit auch ohne Ofen	à							6		
854	— von Neu Porzellan, mit abzunehmendem Helm zur Bereitung des Salmiakgeistes.										
			Inhalt	1	2	4	8	12	18	25	30 Pfund
		à Stück	1 $\frac{1}{3}$	1 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{1}{6}$	2 $\frac{2}{3}$	3 $\frac{2}{3}$	4 $\frac{2}{3}$	6	8	Thlr.

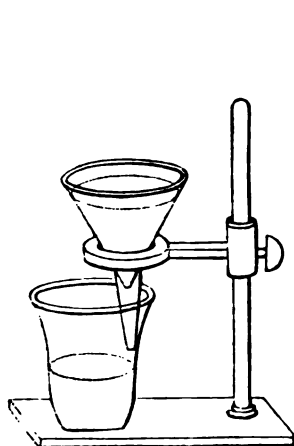
		Thl.	Sgr.
855	Destillir-Apparat , nach Clarke, bestehend aus einem rechtwinkligen Glasrohr und einer Retorte von circa 4 Unzen Inhalt . . . à	—	10
856	— nach Geiger, zu Destillationen besonders flüchtiger Substanzen sehr zu empfehlen, bestehend aus einer tubulirten Retorte, dem Liebig-Geigerschen Kühl-Apparat, Stativ um den Kühl-Apparat hoch und niedrig stellen zu können, Vorlage von Glas, Inhalt der Retorte 1 2 8 16 Pfund à Stück 4 4½ 5 7 Thlr.		
857	— für pharmaceutische Laboratorien , bestehend aus einer Blase von 50 Quart Inhalt, einem Einsatz-Cylinder von Zinn, kupfernem Kühlfass, einem einfachen zinnernen Kühlcylinder oder mit einem doppelwandigen zinnernen Kühlcylinder, eisernen Einfassungs- und Thürenplatten, Dampfrohr etc. à 100, 160 bis	180	
858	— nach näherer Beschreibung des vorhandenen Raumes oder möglichst einzusendenden Grundrisses werden in jeder beliebigen Grösse nach den stets neuesten und zweckmässigsten Constructionen angefertigt, und die billigst zu erzielenden Preise berechnet.		
859	Destillirblasen , von Kupfer, verzinkt oder unverzinkt, mit Helm von Zinn, welcher durch Messingringe mit der Blase, hermetisch verschlossen wird, werden in jeder beliebigen Grösse gefertigt, und das verwendete Kupfer und Messing pro Pfund 22½ Sgr., die dazu nöthigen Messingarbeiten wie Hähne, Tuben, Ringe etc. möglichst billig berechnet.		
860	Deville'sche Schmelzlampe , mittelst welcher unter Anwendung eines Gebläses und Terpentinöldampfs eine sehr starke Schmelzflamme erzeugt wird, mit Zuflussflasche, Hahn und Rohr à	10	20
861	Diamante, Hammerdiamante , zum Glasschneiden, in Stahl gefasst 2 b.	4	
862	— zum Schreiben und Graduiren auf Glas, in Fassung, mit aufzuschraubendem Halse à 1½ Thlr.; mit Papphülse à	1	
863	Diamant- oder Stahlmörser , zur Zerkleinerung harter Substanzen, No. 1 à 3½ Thlr., No. 2 à	5	
864	Differential-Thermometer , nach Leslie à	5	
	Digerir- oder Kochfläschchen , mit angeblasenem Gasleitungsrohr, siehe Seite 33, No. 156.		
865	Dochte , zur Decoctlampe, nach Berzelius und Luhme à Dutzend	—	2½
866	— zu Löthrohrlampen à Elle	—	2½
867	— zu Verbrennungslampen der organischen Analyse, schmale à Elle	—	5
868	— desgleichen, breite à	—	6
869	Dochtzangen, Pincetten , von Messing à 4 und	—	5

		Thl.	Sgr.
870	Draht , von Kupfer, in verschiedenen Stärken à Pfund	1	
871	— — doppelt, mit Seide besponnen.		
	No. 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9		
	à Pfund $2\frac{1}{3}$ $2\frac{5}{12}$ 3 $3\frac{1}{3}$ $3\frac{5}{6}$ $4\frac{1}{3}$ $4\frac{3}{4}$ $5\frac{1}{2}$ $5\frac{5}{6}$ $9\frac{5}{6}$ Thlr.		
872	— — einfach, mit Seide besponnen.		
	No. 4 5 6 7 8 9 10		
	à Pfund $3\frac{1}{12}$ $3\frac{1}{3}$ $3\frac{2}{3}$ $4\frac{1}{6}$ $4\frac{1}{2}$ $7\frac{3}{4}$ $9\frac{1}{2}$ Thlr.		
873	— — mit Baumwolle besponnen à Pfund	1	25
874	— von Blei à Pfund	—	15
875	— von Zink, in drei Stärken à Pfund 12, 14 und	—	16
876	— von Eisen, sehr fein à Loth	—	2
877	— von Platin, à Loth $6\frac{1}{3}$ Thlr.; feinsten à Loth	6	20
878	Drahtmasken , zum Schutz bei Gefahr drohender Experimente, mit Lederriemen à 1 bis	1	20
879	Drahtdreiecke , zur Berzeliuslampe à Stück 1 Sgr.; à Dutzend	—	10
880	Dreifüsse , von Messing, zum Gebrauch bei Glasspirituslampen, mit abzunehmenden Füßen, zum bequemen Einlegen à 10 bis	—	15
881	 — — massiv, zum Gebrauch bei der Mitscherlich'schen Lampe à	—	25
882	— von Schwarzblech, zum Zusammenlegen, kleine	—	8
883	— — desgleichen, grössere à	—	10
884	— von Glas à $2\frac{1}{2}$ und	—	5
885	Dreifussgestell , mit Lampe von Weissblech à	—	$22\frac{1}{2}$
	Durchschläge, Abtropfschaalen,		
886	— von Berliner Porzellan, zum Trocknen der Salze etc, mit auch ohne Henkel à 10 und	—	$12\frac{1}{2}$
887	— — circa $15\frac{1}{2}$ “ Durchmesser, mit zwei Henkeln à	5	15
888	— von Sanitätsgut, mit Handgriff à	—	25
889	— — desgleichen 13 14 $15\frac{1}{2}$ Zoll Durchmesser		
	à Stück $1\frac{1}{3}$ $1\frac{1}{2}$ $1\frac{2}{3}$ Thlr.		
890	— von Neu Porzellan. No. 1 2 3 4		
	Durchmesser 4 $4\frac{1}{2}$ 5 6 Zoll		
	à Stück 5 6 $7\frac{1}{2}$ 10 Sgr.		
891	— — mit Bügel und Henkel. No. 1 à Stück $1\frac{1}{2}$ Thlr.; No. 2 à	1	20
892	— — mit Holzstiel à	1	20
893	— — ohne Henkel. Durchmesser 6 8 10 12 Zoll		
	à Stück 10 15 20 25 Sgr.		
894	Eimer , von Porzellan, für Laboratorien à 3 und	4	
895	— von Sanitätsgut, mit Knopf, zu chemischen Arbeiten mit Tubus, zum Ablassen der Flüssigkeiten, circa 8 und $9\frac{1}{2}$ “ Höhe, und 10 und 11“ Durchmesser à $1\frac{2}{3}$ und	2	
	Ablasshähne , von Messing, dazu à	—	$22\frac{1}{2}$

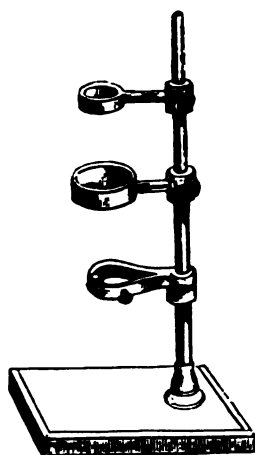
		Thl.	Sgr.
896	Einsetzer , kleine Schiffchen zum Einsetzen in Porzellan- oder Eisenröhren bei Glühversuchen, von Berliner und Meissner Porzellan, Durchm. c. $\frac{1}{2}$ ", Länge $2\frac{1}{2}$, 3 und 4" à 3, $3\frac{1}{2}$ und	—	4
897	— von Platin, nach Gewicht. à 3 bis	5	
898	Essigprober , nach Otto, ein graduirter Glascyliner mit Theilstrichen für die Lackmustinctur und den zu prüfenden Essig nebst Scala zur Ermittlung des Essigstärkegrades, in Futteral . . . à	—	20
899	— — in Besteck, enthaltend einen Cylinder, eine Araometerspindel und Thermometer à	3	
900	— nach Wagenmann, ein in 80 bis 100° getheilter Glascyliner à	—	20
901	Etiquets, Schilder, Signaturen an Kästen, von Blech, länglich oval oder länglich viereckig, sauber und dauerhaft lackirt. Länge 5 6 7 8 9 10 Zoll mit liegender Schrift pro 100 St. $8\frac{1}{2}$ 9 $9\frac{1}{2}$ 10 11 12 Thl. mit stehender Schrift pro 100 St. 12 $12\frac{1}{2}$ 13 $13\frac{1}{2}$ 14 15 Thl.		
902	— von Papier, zu Reagentien à Garnitur von 42 Stück — von Porzellan, Sanitätsgut und Milchglas an Kästen, Schränken, sowie zu Firma-, Klingel- und Säure-Schildern, siehe Seite 13 No. 26 und Seite 17 No. 38.	—	$1\frac{1}{2}$
903	— von Sanitätsgut, viereckig, starke Platten 12" lang, 10" hoch, mit Apotheker- oder jeder gewünschten Bezeichnung, in eleganter Messinggarnitur à $3\frac{1}{2}$ bis	4	
904	Eudiometer , nach Mitscherlich, sehr genau in Cubikcent. oder in Pariser Zolle getheilt, mit eingeschliffenem Glashahn und eingeschmolzenen Platindrähten à	7	
905	— nach Bunsen, mit eingeschmolzenen Platindrähten, das circa 2 bis $2\frac{1}{2}$ Fuss lange Glasrohr in 300 500 600 800 Millimeter getheilt à Stück $2\frac{1}{2}$ $2\frac{3}{4}$ 3 $3\frac{1}{2}$ Thlr.		
906	— mit eingeschmolzenen Platindrähten in Cubikcent. getheilt	1	10
907	— nach Doebereiner, mit Messingfassung, beweglichem Kugelventil und Platinpille, graduirt à	6	20
908	— nach Ure, mit Uförmigem gebogenen und graduirten Rohr, und eingeschmolzenen Platinspitzen à	2	
909	— nach Volta, mit eingeschmolzenen Platindrähten, in Neusilberfassung und Fuss, graduirt à 2 bis	3	
910	Exsiccator , nach Berzelius, mit einer Blechglocke, c. 6" Durchm.	1	20
911	— — bestehend aus einem lackirten Cylinder von Eisenblech, 5" hoch und 10" Durchmesser, der oben verschlossen, unten jedoch offen ist, um in die Rinne eines auf einem Stativ ruhenden lackirten starken Brettes eingestellt zu werden à	1	20



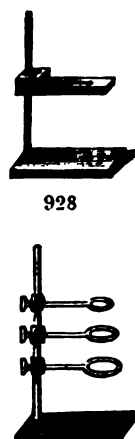
		Thl.	Sgr.
912	Exsiccator , nach Gay Lussac, bestehend aus Glasplatte und Glasglocke, Glasgefäss, Platintiegel und Triangel, nach Grösse und Gewicht des Platintiegels à 8 bis	12	
913	Extractions-Apparat , nach Döbereiner, von Glas geblasen, kleine Mengen vegetabilischer Substanzen auszuziehen à	—	10
914	— nach Mohr, siehe Aether-Extractions-Apparat Seite 51, No. 372.		
915	— nach Rommershausen, bestehend aus einem zinnernen Cylinder und Messingpumpe auf polirtem Gestell in 2 Grössen à 20 und	25	
	— nach Schrader, zur schnellen Bereitung von Extracten, Tincturen etc., bestehend aus der Compressionspumpe, einem zinnernen Cylinder, dessen Boden durchlöchert und durch Ringe verlegbar ist, auf Holzgestell. Inhalt $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ 1 $1\frac{1}{4}$ 2 Qt.		
	à Stück 6 12 16 24 28 Thl.		
916	— kleine, von Glas, vor der Lampe geblasen à	—	12 $\frac{1}{2}$
917	— zur schnellen vollständig erschöpfenden Extrahirung vegetabilischer Substanzen mit wenig Flüssigkeit, bestehend aus Extractions-, Koch- und Kühlgefäss, so wie Press-Vorrichtung, von Weissblech und zwei Messinghähnen. Inhalt $\frac{1}{2}$ 1 4 12 Qt.		
	(Fig. siehe Seite 93.) à Stück 2 $\frac{1}{2}$ 4 6 12 Thl.		
918	Extractions-Pressen , nach Real, von Zinn, mit Messinghahn und Röhren auf polirtem Gestell, je nach Grösse à 5, 6 $\frac{1}{4}$, 7 $\frac{1}{2}$ und	10	
919	Farbenreibeplatten , von sehr starkem Glase à 1 bis	5	
920	Farbenreiber , von Glas, Durchm. $1\frac{1}{2}$ 2 2 $\frac{1}{2}$ 3 3 $\frac{1}{2}$ 4 Zoll		
	à Stück 2 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{2}$ 6 9 12 15 Sgr.		
920a	— von Granit, Durchm. 4 $\frac{1}{2}$ und 5", Höhe 7 und 8", à Stück 2 und	2	15
921	Farbenreibsteine , Präparirsteine von Marmor, mit Granitläufen 2 $\frac{1}{2}$ b.	4	
922	Farbentafel , auf einer Porzellantafel einige dreissig Porzellanfarben, so wie Gold, Silber und Platin neben einander gestellt und eingebrannt à 3 und	4	
923	Feilen , beste englische, mit Heft, dreieckige 6, 7 $\frac{1}{2}$ Sg.; runde 5, 6, 7 $\frac{1}{2}$ Sg. ohne Heft 4 $\frac{1}{2}$, 6 „ ohne H. 3 $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{1}{2}$, 6 „  flache 5 Sgr.; halbrunde, kleine, zum Schärfen der Korkbohrer à	—	3
924	Filterhalter , von Porzellan, 4" Durchm., mit 2 und 3 Knöpfen à 4 u.	—	7 $\frac{1}{2}$
925	Filterträger , von Glas, Durchmesser 3 4 5 Zoll		
	à Stück 7 $\frac{1}{2}$ 8 $\frac{1}{2}$ 10 Sgr.		
	Filtertrocken-Apparat , siehe Apparate Seite 62, No. 509 bis 519.		
926	Filtrir-Apparat , Stativ, Trichter und Becherglas (Fig. siehe S. 92) à	—	22 $\frac{1}{2}$
927	Filtrirbeutel , von weissem Hutfilz, von 12, 24 und 28 Zoll, à Stück 15, 20, 25 bis		1 2
			12 $\frac{1}{2}$



926

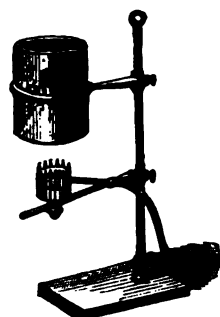


929



928

931




961

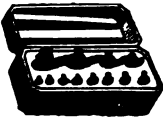

		Thl.	Sgr.
928	Filtrirgestelle , bestehend aus Holzstativ und Trichterhalter . . . à	—	15
929	— bestehend aus Holzstativ und verschiedenen Trichterhaltern . . . à	—	27½
930	— nach Berzelius, von polirtem Holze à 1 bis	1	20
931	— das Stativ von Eisen, mit 3 verschiebbaren grösseren und kleineren eisernen Ringen auf schwarzem polirten Brette oder Eisenfuss à	1	7½
932	Filtrirschablonen , von Weissblech, mit einer eingelegten Platte. Durchmesser 1 1½ 2 3 4 5 6 8 Zoll à Stück 2½ 2½ 3 3½ 4 5 7½ 8½ Sgr.		
933	Filtrirteller , von Neu Porzellan à 6 und Filtrirtrichter , von Sanitätsgut, siehe Trichter, Seite 39.	—	8
934	Filtrirtrichterhaken , Länge 1 2 4 6 8 Zoll Filtrirpapier , siehe Papier. à Stück 4 6 9 14 16 Sgr.		
	Flaschen , von Glas, siehe Abtheilung I.		
935	— von Gusseisen, mit eingeschl. Rohr, zur Bereitung von Sauerstoff à	2	
936	— von Gutta-Percha, in verschiedenen Grössen à Loth	—	4
	Flusssäure-Entwickelungs-Apparat ,		
937	— bestehend aus einem starken Bleigefäss mit eingefalztem hohen Deckel zum Absperren, mit Schwefelsäure und einem Dreifuss mit Ring zum Aufsetzen grösserer oder kleinerer Platinschaalen, 5" weit, 3" hoch, ohne Deckel à 4 und	4	15
938	— aus Platinretorte, Helm, Kühl- u. Leitungsrohr bestehend, sämmtlich von Platina, nach Gewicht à Lth. 6½ Thl. excl. Façon, von 120 bis	160	
939	— nach Werther, bestehend aus zwei in einander gesetzten Bleischaalen und gut einschliessendem Bleideckel, bleiernem Dreifuss und Platinschälchen, nach Grösse à 3 bis	4	15
	— siehe Apparate zur Flusssäure-Entwicklung, nach Berzelius und Rammelsberg, Seite 57, No. 455 bis 458.		
940	Gahn'sche Hand , Cylinderhalter von Mahagoniholz zum Befestigen an die pneumatische Wanne à	—	25
941	Galactometer , Milchprober, nach Chevalier, in Etui à	1	



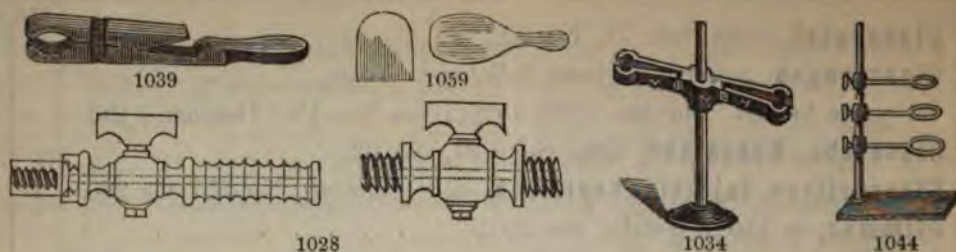
		Thl	Sgr.
942	Galactometer , nach Procenten nebst Scala auf Holz getheilt, auf Eisenfuss mit Erläuterung à	1	20
943	Gaskoch-Apparate , von Eisenblech, schwarz lackirt. Durchmesser des Drahtnetzes 1 2 3 4 5 Zoll à Stück 1 2 2 $\frac{2}{3}$ 3 3 $\frac{2}{3}$ Thlr.		
944	— mit Casserollengriff-Träger, zum Hoch- und Niederstellen à Stück 1 $\frac{2}{3}$ 2 $\frac{1}{3}$ 3 3 $\frac{1}{3}$ 4 Thlr.		
945	— Bunsensche Brenner, mit Messingrohr mit 1 2 3 6 10 Röhrenstrahlen à Stück 1 1 $\frac{1}{3}$ 1 $\frac{2}{3}$ 2 $\frac{1}{3}$ 3 Thlr. — — mit Eisenrohr verhältnissmässig billiger.		
946	— — mit Specksteinrohr à 20 Sgr. und	1	
947	— — mit Specksteinkronenbrenner à	1	5
	Gasleitungsröhren , von Glas, siehe Seite 36, No. 194 und 195.		
948	Gasmessröhren , in Cubikcentimeter-Theilung, zu 25 50 100 150 200 Cubikcent. in $\frac{1}{5}$ $\frac{1}{5}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{4}$ Cubikcent. à Stück 17 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ 50 55 60 Sgr.		
949	Gasometer , nach Berzelius, von lackirtem Zinkblech, mit Aufsatz zum Füllen von Glocken; Aufsatzrohr mit Trichter zur Vermehrung des Drucks, den verschiedenen messingenen Hähnen, Tubus und Brennmündung. Höhe 24 26 30 Zoll Durchmesser 8 9 11 Zoll à Stück 11 11 $\frac{1}{2}$ 12 Thl.		
950	— derselbe von lackirtem Kupfer . . à Stück 19 19 $\frac{1}{2}$ 20 Thl. (Berzelius, Band X., Seite 277.)		
951	— nach Mitscherlich, von starkem Glase, bestehend aus einem circa 17" hohen, 7" weiten cylindrischen Glassgefäss, mit Messingdeckel, Trichter, Hähnen etc. à	8	15
952	— von starkem Glase, mit Messing- und Glas-Aufsatz, zum Füllen von Glocken, Cylindern u. dgl., mit Hähnen, Tubus und Brennmündung circa 18" hoch, 9" weit à	15	
953	— nach Ettling, von Glas, das untere Gefäss circa 9", das obere c. 7" weit, der complete Apparat c. 24 bis 26" hoch à 16 bis 22		

		Thl.	Sgr.
954	Gasometer. Eine Zinkwanne mit Ausguss und Abflussrohr zum Füllen der Gasometer à	2	
955	— perpetuelle, bestehend aus einem 18" hohen und 8" weiten Glaszylinder, in welchem eine Glasglocke, die als Gasreservoir dient, und eine durchlöchernte Glasschaale auf Bleiuntersatz befindlich ist, nebst messingener Deckplatte mit Hähnen, Leitungsröhren von Cautschouk etc. à	16	
956	Gaspipette, Ettlingsche à 15 und	—	20
957	Gebälse, Ventilatoren, von Eisenblech, auf eisernem Gestell mit Kurbel zum Drehen à 10 und	11	
958	— nach Plattner, bestehend aus dem Aspirator mit den Leitungsröhren von Cautschouk, Gestell mit Flaschenzug und Bleigewichten, Hähnen etc. à	26	
959	 — nach Plattner, Plattner's Spinne, zum Gebrauch bei der Berzeliusschen Lampe à	3	
960	— nach Mitscherlich, bestehend aus Stativ mit einem 16strahligen Doppelbrenner und Porzellan-Fussgestell à	14	
961	— nach Sonnenschein, bestehend aus einem 11strahligen, Leuchtgas und Luft ausströmenden Doppelbrenner auf Porzellanplatte (Fig. siehe Seite 92) à	11	
	Gebälseöfen, nach Sefström, siehe Oefen.		
962	Gefässe, von Eisen, Grapen, zur Darstellung des Kalium sulphuratum etc. Durchmesser 7-8 10 11 12 Zoll Inhalt circa 1½ 2 2½ 3 Quart à Stück 1 1½ 1½ 1¾ Thlr.		
	Gerbestoffmesser, siehe Araeometer Seite 72, No. 636.		
	Gewichte, A. Grammengewichte, — in Sätzen mit nachbezeichneten Gewichtsgrössen, die grösseren Gewichte von Messing, die kleineren von Platin, nebst einer Pincette mit Elfenbeinspitzen, einer Elfenbeingabel und Centigrammenhäkchen, in Mahagonikästchen, von 1 Milligramme bis 10 20 30 50 100 200 500 1000 Grammen à Stück 5 6 7 9 10 12½ 15 18 Thlr. — dieselben, jedoch die grösseren Gewichte von Neusilber statt von Messing, kosten pro Satz 1 bis 3 Thlr. mehr. — ein Satz von 1 Milligramme bis 10 Grammen, von Messing und feinem Silber, mit Centigrammenhäkchen und Pincette in Etui — ein Satz von 1/10 Milligramme bis 1 Gramme, von Platin nebst Pincette in Etui à	4	5 15

		Thl.	Sgr.																																																								
	Gewichte, Grammengewichte,																																																										
967	— ein Satz von 1 Gramme bis 1 Kilogramme, von Messing, in Mahagonikasten à	9																																																									
968	— ein Satz von 1 Gramme bis 5 Hectogrammen dergleichen à	6	15																																																								
969	— einzelne Grammengewichte:																																																										
	<table><tr><th></th><th colspan="6">Milligramme</th><th colspan="3">Centigramme</th><th colspan="3">Decigramme</th><th></th></tr><tr><th></th><th>$\frac{1}{10}$</th><th>$\frac{2}{10}$</th><th>$\frac{5}{10}$</th><th>0,001</th><th>0,002</th><th>0,005</th><th>0,01</th><th>0,02</th><th>0,05</th><th>0,1</th><th>0,2</th><th>0,5</th><th>1 Gramme</th></tr><tr><td>von Platin à</td><td>4</td><td>4</td><td>4</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7½</td><td>8</td><td>10</td><td>12½</td><td>15</td><td>20</td><td>25 Sgr.</td></tr><tr><td>von Silber à</td><td>½</td><td>½</td><td>¾</td><td>¾</td><td>1</td><td>1¼</td><td>1½</td><td>2½</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>7½</td><td>9 Sgr.</td></tr></table>		Milligramme						Centigramme			Decigramme					$\frac{1}{10}$	$\frac{2}{10}$	$\frac{5}{10}$	0,001	0,002	0,005	0,01	0,02	0,05	0,1	0,2	0,5	1 Gramme	von Platin à	4	4	4	4	5	6	7½	8	10	12½	15	20	25 Sgr.	von Silber à	½	½	¾	¾	1	1¼	1½	2½	3	4	5	7½	9 Sgr.		
	Milligramme						Centigramme			Decigramme																																																	
	$\frac{1}{10}$	$\frac{2}{10}$	$\frac{5}{10}$	0,001	0,002	0,005	0,01	0,02	0,05	0,1	0,2	0,5	1 Gramme																																														
von Platin à	4	4	4	4	5	6	7½	8	10	12½	15	20	25 Sgr.																																														
von Silber à	½	½	¾	¾	1	1¼	1½	2½	3	4	5	7½	9 Sgr.																																														
970	— ein Centigrammenhäkchen, von Golddraht. à	—	2½																																																								
	B. Englische Gewichte,																																																										
971	— ein Satz von 600 Graine bis 10 Graine, von Messing und von 6 Graine bis 00,1 von Platin à	9	15																																																								
972	— ein dergleichen, jedoch die kleinen Gewichtstheile von vergoldetem Draht à	8																																																									
973	— ein Satz von 300 bis 00,1 Grain, von Messing und Platin à	8																																																									
974	— ein dergleichen, von Messing und vergoldetem Draht à	6																																																									
975	— eine Schachtel von 1 Grain bis 1 Unze à	1																																																									
	C. Decimal-Gran-Gewichte, zum chemischen Gebrauch,																																																										
976	— ein Satz von $\frac{1}{10}$ bis 1000 Gran, von Messing und feinem Silber, nebst Glasplatte und Pincette, in Etui à	6	15																																																								
977	— ein dergleichen, von $\frac{1}{10}$ bis 500 Gran à	6																																																									
	D. Normal-Medicinal-Gewichte,																																																										
978	— ein Satz von 12 Unzen bis 1 Scrupel, von Messing; von 10 bis $\frac{1}{32}$ Gran, von feinem Silber, mit Pincette u. Glasplatte, in Etui	10																																																									
979	— ein Satz von 6 Unzen bis $\frac{1}{32}$ Gran, von Messing und Silber à	8																																																									
980	— ein Satz von 2 Unzen bis $\frac{1}{32}$ Gran, von Messing und Silber à	6																																																									
981	— ein Satz Grangewichte von $\frac{1}{64}$ bis 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 Gran, von Platin, mit Pincette, in Etui à	6																																																									
982	— ein Satz dergleichen, von feinem Silber à	3																																																									
	E. Medicinal-Gewichte, geaichte,																																																										
983	— in Sätzen, die grösseren Gewichte bis 1 Scrupel, von Messing; die kleineren von 10 Gran ab, von feinem Silber, in sauberem Leder-Etui, von $\frac{1}{16}$ Gran bis 13 Unz., von $\frac{1}{16}$ Gr. bis 4 Unz., von $\frac{1}{16}$ Gr. bis 2 Unz. à Satz 5½ Thlr. à 4 Thlr. à 3½ Thlr.																																																										
984	— eine Schachtel von 1 Unze bis 1 Gran, von der halben Unze ab sämtliche Gewichtsstücke doppelt à	—	22½																																																								
985	— einzelne Medicinalgewichte, von Messing, von $\frac{1}{16}$ -10 Gr. $\frac{1}{2}$ 1 2 Scr. $\frac{1}{2}$ 1 2 Drch. $\frac{1}{4}$ 1 2 3 4 6 8 12 Unzen à Stück ½ 1 1 1½ 1½ 1¾ 2 3 6 8 12½ 15 20 Sgr.																																																										

		Thl.	Sgr.
	Gewichte, Medicinal-Gewichte,		
986	— einzelne Grangewichte, von feinem Silber, $\frac{1}{16}$ $\frac{1}{8}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Gran à St. 1 1 1 1 $1\frac{1}{4}$ $1\frac{3}{4}$ 2 $2\frac{1}{4}$ $2\frac{1}{2}$ $2\frac{3}{4}$ 3 $3\frac{1}{4}$ $3\frac{1}{2}$ $3\frac{3}{4}$ Sgr.		
	F. Civil-Gewichte, Zoll-Gewichte, von Messing, mit Aichungsst.		
987	— ein Satz à 20 Stück von 0,1 Korn bis 1 Pfund, in Mahagonikasten à	4	
988	 — ein Satz à 13 Stück von $\frac{1}{2}$ Quent. bis 1 Pfund, in Mahagonikasten à	3	10
989	— ein Satz à 12 Stück von $\frac{1}{2}$ Quent. bis $\frac{1}{2}$ Pfund, in Mahagonikasten à	2	15
990	 — ein Satz à 13 Stück von $\frac{1}{2}$ Quent. bis 1 Pfund, in einem Mahagoni-Untersatz eingelassen . à	2	25
991	— ein dergl. à 12 Stück von $\frac{1}{2}$ Quent. bis $\frac{1}{2}$ Pfd. à	2	10
992	— einzelne Gewichte, 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ Pfd. 10 5 3 2 1 Loth 5 3 2 1 Quent. 5 3 2 1 0,5 0,3 0,2 0,1 Korn à 20 12 $7\frac{1}{2}$ Sgr. 9 5 4 3 $2\frac{1}{2}$ Sgr. 2 2 2 2 Sgr. $1\frac{1}{2}$ $1\frac{1}{4}$ $1\frac{1}{4}$ $1\frac{1}{4}$ 1 $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$ $\frac{3}{4}$ Sgr.		
993	Giesser, von Meissner Porzellan, mit Henkel und Ausguss, Durchmesser $5\frac{1}{2}$ $4\frac{1}{2}$ $3\frac{1}{2}$ 3 $2\frac{1}{4}$ Zoll Höhe $2\frac{3}{4}$ $2\frac{1}{8}$ $1\frac{3}{4}$ $1\frac{3}{8}$ $1\frac{1}{4}$ Zoll à Stück 20 10 6 5 4 Sgr.		
994	— von Berliner Porzellan, $1\frac{1}{2}$ Unze Inhalt à	—	3
995	Giessgefäß, nach Mohr, von lackirtem verzinnem Weissblech (siehe Mohr's pharmac. Technik, Seite 30) à $1\frac{1}{2}$ bis	2	15
996	Giftbücher, mit Rubriken, zum Eintragen der Giftscheine à	—	15
997	Giftschein-Schema à Dutzend	—	2
	Glasblasetisch, siehe Blasetisch, Seite 76, No. 725 und 726.		
	Glasglocken, siehe Glocken, Seite 29, No. 122 bis 125.		
	Glashähne, siehe Hähne, Seite 30, No. 126 bis 129.		
	Glaskästen, viereckige Glascüvetten, siehe Abth. III.		
	Glaskugeln, siehe Ballons von Glas, Seite 75, No. 697.		
998	— sehr dünn ausgeblasen, mit Häkchen zum Anhängen anatomischer Präparate à $1\frac{1}{2}$ bis	—	3
999	— mit Messingfassung und Hahn, zum Wiegen der Gase etc. à $2\frac{1}{2}$ bis	3	
	Glaslampen, siehe Spirituslampen, Seite 34, No. 169 bis 174.		
1000	Glasplatten, von starkem mattgeschliffenen Glase, Durchmesser 2 $2\frac{1}{2}$ 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 □" à Stück 3 4 5 6 8 12 15 20 25 30 38 45 Sgr. — mit Loch in der Mittè à Stück 3 bis $3\frac{1}{2}$ Sgr. mehr.		
	Glasscheiben, siehe Seite 40, No. 252 bis 256.		
	Glasröhren, siehe Röhren von Glas, Seite 36.		

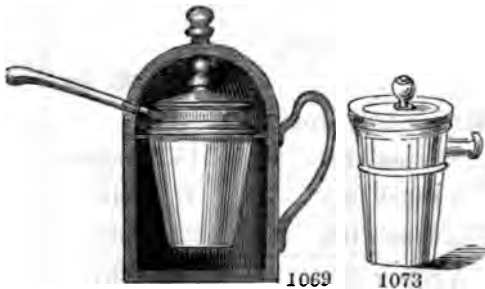
		Thl.	Sgr.																																										
	Glasspatel , siehe Seite 21, No. 60.																																												
1001	Glasstangen , massive, in jeder beliebigen Länge, von 1/8—1/2" Durchm. à Pfd. 15 Sg., von 3/4—1 1/2" Durchm. à Pfd.	—	10																																										
	Glasstäbe, Rührstäbe , siehe Seite 21, No. 62.																																												
	Glasspritzen, Injectionsspritzen , siehe Seite 40, No. 257 bis 266.																																												
1002	Glimmer , in klaren Tafeln, von 20 □" à	—	5																																										
	Glocken , von Glas, siehe Abtheilung I., Seite 29, No. 122 bis 125.																																												
1003	Glockenheber , von Glas, vor der Lampe geblasen à	—	7 1/2																																										
1004	Glüschälchen , von dünnstem Porzellan à 1 1/2 bis	—	3																																										
1005	Glüschiffchen , von Berliner und Meissner Porzellan, zum Einsetzen in Röhren zu Reductionen etc. à 2 1/2 und	—	4																																										
1006	Glühringhalter , Messingarm mit Ring von Eisendraht, zum Anschrau- ben an die Berzeliussche Lampe à	—	15																																										
1007	— nebst aufzulegendem Triangel von Eisendraht à	—	16 1/2																																										
1008	— nebst-Platinbehang zum Einhängen der Platintiegel à	1	25																																										
1009	Goldwaagen , in genauer Arbeit und sauberen Mahagonikästen und Etui, enthält: <table><tr><th></th><th>6</th><th>8</th><th>10</th><th>12</th><th>14</th><th>16 Gewichte(Steine)</th></tr><tr><td></td><td>th.</td><td>sgr.</td><td>th.</td><td>sgr.</td><td>th.</td><td>sgr.</td></tr><tr><td>No. I. in Mahagonikasten . .</td><td>2</td><td>2 1/2</td><td>2</td><td>7 1/2</td><td>2</td><td>12 1/2</td></tr><tr><td>„ II. in Etui von Chagrin . .</td><td>1</td><td>16 1/4</td><td>1</td><td>22 1/2</td><td>2</td><td>—</td></tr><tr><td>„ III. in Etui von Leder . . .</td><td>1</td><td>8 3/4</td><td>1</td><td>12 1/2</td><td>1</td><td>20</td></tr><tr><td>„ IV. in Etui v. Lederpapier</td><td>—</td><td>20</td><td>—</td><td>22 1/2</td><td>1</td><td>3 3/4</td></tr></table>		6	8	10	12	14	16 Gewichte(Steine)		th.	sgr.	th.	sgr.	th.	sgr.	No. I. in Mahagonikasten . .	2	2 1/2	2	7 1/2	2	12 1/2	„ II. in Etui von Chagrin . .	1	16 1/4	1	22 1/2	2	—	„ III. in Etui von Leder . . .	1	8 3/4	1	12 1/2	1	20	„ IV. in Etui v. Lederpapier	—	20	—	22 1/2	1	3 3/4		
	6	8	10	12	14	16 Gewichte(Steine)																																							
	th.	sgr.	th.	sgr.	th.	sgr.																																							
No. I. in Mahagonikasten . .	2	2 1/2	2	7 1/2	2	12 1/2																																							
„ II. in Etui von Chagrin . .	1	16 1/4	1	22 1/2	2	—																																							
„ III. in Etui von Leder . . .	1	8 3/4	1	12 1/2	1	20																																							
„ IV. in Etui v. Lederpapier	—	20	—	22 1/2	1	3 3/4																																							
1010	Ein Einsatz-Gewicht von 128 Ducaten bis 1 Ass à	1	7 1/2																																										
1011	Ein Einsatz-Gewicht von 64 Ducaten bis 1 Ass à	1																																											
1012	Ein Satz Ass-Gewichte à	—	5																																										
	Grammenflaschen , in gewöhnlicher und Kochfläschenform, siehe Seite 28, No. 112 bis 114.																																												
	Granflaschen , siehe Seite 29, No. 115 bis 116 und Seite 71, No. 600.																																												
1013	Granaten oder Pyropen , zum Tariren und Filtriren der Säuren à Pfd.	—	25																																										
1014	Gummi-Handschuhe , zum Schutz bei ätzenden Flüssigkeiten à Paar	1	20																																										
1015	— Finger à Dutzend	—	22 1/2																																										
1016	— Flaschen , mit Stöpsel zu Spritzflaschen von 1 bis	1	10																																										
	— vulkanisirter Cautschouk , in Platten, Kappen, Verbindungs- röhren, Pfropfen etc., siehe Cautschouk S. 79, No. 777 bis 787.																																												
1017	Guttapercha-Untersätze , zu Flaschen u. s. w. Durchmesser 3" 3 1/2" 4" à Stück 4 1/2 5 1/2 6 1/2 Sgr.																																												
1018	— Flaschen , zur Aufbewahrung von Flusssäure, Inhalt 5ij b. 5iv à 10 b.	—	15																																										
1019	— Platten , in Papierstärke à □ Fuss	—	3																																										
1020	— — von 1/16 bis 1 1/2 Zoll Stärke à Pfund 2 Thlr., à Loth	—	2 1/2																																										
1021	— Röhren , Durchm. 1/8" 3/16" 1/4" 3/8" 1/2" 5/8" 3/4" 7/8" 1" à Pfund 2 Thl. 15 Sgr. à Pfund 2 Thlr. à Loth 3 Sgr. à Loth 2 1/4 Sgr.																																												



	Hafen , siehe Pillengläser, Seite 18, No. 41; auch Hafengläser Seite 19, No. 49 und Seite 44, No. 312.	Thl.	Sgr.
	Hähne , sehr gut eingeschliffen und schliessend,		
1022	— von Messing, mit Messingrohr und einer Thierblase zu Gas-Experimenten	à	2
1023	— — 2, 2½ und 3" lang, gerade, mit wellenförmigen Ansätzen	à 20 bis	— 27½
1024	— — mit aufgeschl. verticaler oder horizontaler Ausströmungsspitze	à	1 5
1025	— — mit innerer oder äusserer Schraubenwindung, von 25 Sgr. bis		1 5
1026	— — grössere für Gasometer	à	1 15
1027	— — grosse gebogene zu Wasserleitungen, No. 1 2 3 4		
		à Stück 50 70 90 180 Sgr.	
1028	— — Durchgangshähne	à Stück 45 65 85 175 Sgr.	
1029	— von feuerfestem Thon, zu Säuren etc., lang 7½ 9 10 12 Zoll		
		à Stück 35 45 60 75 Sgr.	
1030	— von festem Holz, genau schliessend	à 8 bis	— 12
	— von Glas, siehe Seite 30, No. 126 bis 129.		
1031	— von englischem Zinn, mit Schraubenverschluss,		
	Länge 4 4½ 5 5½ 6 Zoll		
	à Stück 15 17½ 20 26 40 Sgr.		
	— Daniels Doppelhahn, siehe Seite 86, No. 836.		
1032	Hallimeter , nach Fuchs, bestehend aus einem graduirten Cylinder mit Stativ, nebst Gebrauchs-Anweisung	à	2
	Halter , zum Umfassen kleiner Abdampfschälchen etc.		
1033	— von Messing, mit Schieber und Holzgriff	à	— 9
1034	— zum Einspannen der Büretten, Reagir-Cylinder etc., mit gegenüberstehend zweiarmer Klemme von Holz	à	1 5
1035	— dieselben von polirtem Holz	à	1 17½
1036	— — mit einarmer Klemme, von Holz	à	1
1037	— — desgleichen, von polirtem Holz	à	1 5
1038	— nach Magnus, zum Festhalten der Röhren, auf polirt. Holzfuss	à	1 20
1039	— nach Lipowitz, von weissem Holz, mit Cautschoukring, Reagenzgläser etc. bequem über der Spirituslampe zu halten	à	— 6
1040	— — dieselben, von polirtem Holz	à	— 7½
1041	— Reagenzglashalter, nach Griffin, von Messing, mit und ohne Holzgriff	à 6 und	— 8

		Thl.	Sgr.
042	Halter , Trichterhalter, nach Berzelius, Holzstativ mit mehreren Armen à 25 Sgr., derselbe auf Eisenfuss à	1	
043	— nach Griffin, zu Abdampf- und Sandbadschaalen, Retorten etc., mit drei eisernen polirten Ringen und eisernem Stativ auf Holzfuss	1	
044	— derselbe auf Eisenfuss (Fig. siehe Seite 98) à	1	
045	— zum Einspannen der Platinlöffel etc., von Holz, mit Messingschraube	—	10
046	— von Horn, zum Einspannen des Platindrahts à	—	10
047	Haus- und Reise-Apotheke , enthält in einem eleganten verschliessbaren Kasten, nächst den, mit den nothwendigsten Medicamenten gefüllten und signirten Flaschen, Pulvergläsern und Blechbüchsen, eine Waage, Gewichte, Spatel, Hornlöffel, Mörser etc., je nach Eleganz und Reichhaltigkeit à 8, 12, 20 und	25	
048	Heber , von weissem Glase, mit Ventil à	—	15
049	— desgleichen zu Danger's Löthrohrgebläse à	—	20
	— siehe auch Seite 30, No. 130 bis 136.		
	Helme , von Glas, siehe Seite 33, No. 163 bis 166.		
050	— von Kupfer und Zinn à Pfund 20 bis	—	25
	Höllensteinformen , neuerer und älterer Construction,		
	mit 6 12 18 Kanälen		
051	— von Eisen à Stück $2\frac{1}{3}$ 4 6 Thlr.		
052	— von Messing à Stück $3\frac{1}{2}$ $5\frac{1}{3}$ 7 Thlr.		
053	— — vergoldet à Stück $6\frac{2}{3}$ 9 12 Thlr.		
054	— von Porzellan, mit 8 Kanälen, in Holzstativ mit Glasplatte à	5	
055	— von Glas, mit 6 auch 8 Kanälen, in Holzstativ mit Glasplatte à	5	
056	Höllensteinhalter , von Silber, in Ebenholz-Etui à	1	
	Holzdeckel , polirte, übergreifende, auf Salbenkruken, Pulverstandgefässe etc., so wie einfallende mit Knopf, auf Porzellan-Milchglas-Standkruken etc., werden zu den billigsten Preisen geliefert.		
057	Holzkreuze , als Unterlagen in Standkruken für Einsatzflaschen zu fetten Oelen, Säften etc. à Dutzend	—	12
058	Homöopathische Etuis , enthaltend 40 60 120 150 Gläschen mit Korkstöpseln à St. $1\frac{1}{2}$ $2\frac{1}{2}$ 5 6 Thlr.		
059	Hornblätter , zum Reinigen der Mörser (Figuren siehe Seite 98), Breite 2 $2\frac{1}{4}$ $2\frac{1}{2}$ $2\frac{3}{4}$ 3 $3\frac{1}{4}$ $3\frac{1}{2}$ $3\frac{3}{4}$ 4 Zoll à Dutzend 12 18 24 30 36 42 48 54 60 Sgr.		
059a	— dieselben, mit Stiel, 4, 5 u. 6" lang, à Dtz. 1 Th. 9 Sg., 1 Th. 21 Sg. u.	2	12
060	Hydrostatische Waage , nach Nicholson, von Messing, in Etui, No. 1 à Stück 5 Thlr., No. 2 à	2	15
061	— — desgleichen, von lackirtem Blech, No. 3 à	1	10
062	Einsatz-Gewichte, von 10 Gr. bis 1000 Gr. à	1	5
	— nach Mohr, siehe unter Waagen, Mohrsche Waagen.		

		Thl.	Sgr.
1063	Hygrometer , nach August, für Trockenräume, von 0 bis 80° R., auf lackirtem Blechgestell, zum Anhängen à 5 bis	6	
1064	— — Psychrometer , der Thermometer in $\frac{1}{3}^{\circ}$ getheilt à	10	
1065	— derselbe, der Thermometer in $\frac{1}{10}^{\circ}$ getheilt à	15	
1066	— Danielsche, nach neuester verbesserter Construction, in sauberem Mahagonikästchen, mit Gebrauchs-Anweisung à	9	
1067	— — auf Mahagonistativ mit Thermometer, auf Milchglasscala à	7	
1068	Haar-Hygrometer , nach Saussure, in Holzf. $2\frac{2}{3}$ Th., m. Thermometer	3	10
1068a	— derselbe, den Thermometer auf Elfenbein getheilt und feststehend à	6	15
1069	Infundirbüchsen , mit Mantel, nach Mohr, bestehend aus einem doppelwandigen Gefäss, dessen äussere Wand von polirtem Messing und die innere von Weissblech ist (siehe Mohr's Technik, 1853, Seite 445), je nach Grösse à $2\frac{1}{2}$ bis	3	
1070	— von Berliner Porzellan, mit Holzgriff. Inhalt 8 16 28 Unzen à Stück 25 30 40 Sgr.		
1071	— von Sanitätsgut, mit Holzgriff, Inhalt 8 12 24 Unzen à St. $22\frac{1}{2}$ 26 30 Sgr.		
1072	— dieselben mit Zinnring, Inhalt 8 12 24 Unzen à St. $37\frac{1}{2}$ $42\frac{1}{2}$ 45 Sgr.		
1073	— von reinstem englischen Zinn, mit genau schliessendem Deckel und Holzgriff. Inhalt 4 6 8 12 18 Unz. 1 2 Qrt. à Stück $32\frac{1}{2}$ 40 $47\frac{1}{2}$ $52\frac{1}{2}$ 70 $97\frac{1}{2}$ 150 Sgr.		
1074	mit Zinnring à Stück 35 45 $52\frac{1}{2}$ $57\frac{1}{2}$ 80 110 160 Sgr.		
1075	mit Messingringen à 40 50 60 70 90 125 175 Sgr.		
1076	mit Messing eingefasst $47\frac{1}{2}$ $57\frac{1}{2}$ 70 80 $102\frac{1}{2}$ $137\frac{1}{2}$ 190 Sgr.		
1077	Infundir-Apparat, Wasserbad-Infundir-Apparat , — nach Luhme, von reinem englischen Zinn, über der Spirituslampe zu gebrauchen, mit cylindrischem Wasserbad-Kochgefäss und Messing-Schlussring, Inhalt 8 12 18 Unzen à Stück 65 80 100 Sgr. — siehe auch Seite 87, No. 846 und 847.		
1078	Jod , in ein Glasrohr eingeschmolzen à	—	$7\frac{1}{2}$
	Kali-Apparate , siehe Kali-Röhren, Seite 38, No. 223 bis 225.		
1079	Kalium-Vorlage , nach Mitscherlich, Donny und Maresca, mit Drahtnetz à	7	
1080	Kalkwasserprober , nach Schatten, zur Bestimmung des Kalkgehaltes nach Procenten à Stück 20 Sgr.; mit Thermometer à	1	$\frac{1}{2}$



		Thl.	Sgr.
081	Kartenblätter , zum Reinigen der Salbenmörser . . . à 100 Stück	—	2
	Kartoffelprober , nach Dr. Kroker, siehe S. 73, No. 655 und 656.		
082	Kasten , von Weissblech, sauber lackirt, mit Gold-Verzierung, 4" hoch, 5" breit, 9½" lang, zu Pasta-gummosa, Pasta-glycyrrh., Sacchar. hordeat., Succ. glycyrrh. etc. à	1	15
	Kastenschilder , von Milchglas, siehe Seite 13, No. 26.		
	— von Porzellan und Sanitätsgut, siehe Seite 16 und 17.		
	— von Blech, lackirt, siehe Etiquets, Seite 90, No. 901.		
	Kerrsche Röhren , siehe Seite 37, No. 220.		
083	Kessel , von chemisch reinem Silber, in allen Grössen und Formen à Loth excl. Façon	1	10
084	— von reinstem englischen Zinn à Pfund 22½ bis	—	25
	Inhalt 2 4 6 8 10 12 16 25 33 Pfund		
	à Stück 2½ 4 4½ 6½ 8½ 11 14 17 22 Thlr.		
085	— von Kupfer, sauber gearbeitet und polirt . . . à Pfund 20 bis	—	22½
	Durchmesser 11 13 16 17 18 Zoll		
	Tiefe 5 6 8 9 10 Zoll		
	à Stück 2⅔ 4 6 8 9 Thlr.		
086	— von Schmiedeeisen, in bewährtester Form,		
	Inhalt 2 3 4 5 6 8 12 16 20 24 30 35 40 Qt.		
	Durchm. 8½ 9 10 11 12 13 15 16 18 19 21 22 24 Zoll		
	à Stück 1½ 1⅓ 1⅙ 2⅙ 3 4 5 6 6½ 7⅓ 9⅓ 10⅓ 13 Thl.		
	Der Preis vorstehender polirter Kessel ist pro Pfund mit 18 Sgr. gerechnet; bei rein getriebenen und doppelt polirten Kesseln, zu chemischen und pharmaceutischen Arbeiten ganz besonders zu empfehlen, stellt sich der Preis à Pfund 24 Sgr.		
	— Grapen , von Gusseisen, zur Bereitung des Kali sulphur. etc., siehe Seite 94, No. 962.		
087	— von Gusseisen, in jeder beliebigen Grösse . . . à Pfund 2½ bis	—	3
088	— von Tombac, zum Gebrauch über der Lohmeschen Spirituslampe, in gefälliger halbkugelförmiger Form und höchst sorgfältig gearbeitet, Inhalt 1¼ 1½ 2 Quart		
	à Stück 2½ 3 3⅓ Thlr.		
	— von Porzellan, Abdampfkessel, siehe Seite 49, No. 352.		
089	Klingelgriffe , von Porzellan, mit eingebrannter Schrift und Messing-Einfassung à	—	15
	Knöpfe , zu Schubkästen, von Porzellan, siehe Seite 17.		
	Kobaltfläschchen , siehe Seite 28, No. 105.		
090	Kobell's Schmelzbarkeitsscalen , von Mineralien, nebst Löthrohr, Platinblech und Draht, in Etui à		4
	Koch- oder Digerirflaschen , siehe S. 32, No. 146 und S. 45, No. 319.		



1093



1099



1099



1103





1105

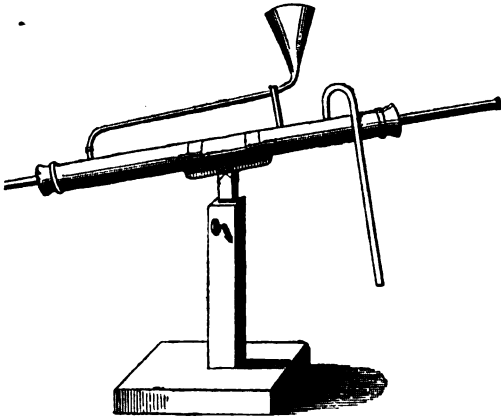


1107

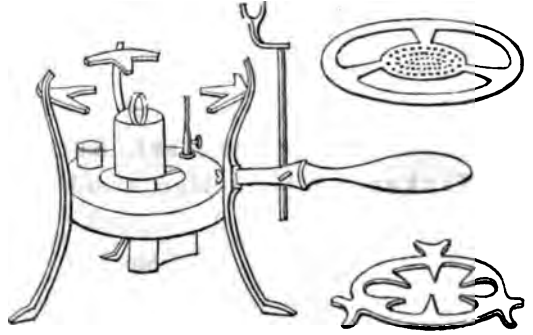
Thl. Sgr.

	Kochsalzlaugenwaage , siehe Seite 73, No. 653.		
1091	Kohle, Sprengkohle , nach Jahn, 6" lang à Stück $\frac{1}{2}$ Sgr., à Dtz.	—	6
1092	— zu Löthrohr-Versuchen à	—	1
1093	Kohlenbohrer , nach Plattner, in vier verschiedenen Bohrsticheln, à Stück 8, 10, 15 und	—	25
1094	Kohlenhalter , nach Plattner, mit Platinring und Schälchen . à	3	15
1095	Kohlenkästchen , von lackirtem Blech, zum Gebrauch bei Löthrohr-Versuchen à	—	12 $\frac{1}{4}$
1096	Kohlensägen , mit Heft à 12 $\frac{1}{2}$ und	—	15
	Kohlensäure-Bestimmungs-Apparate , siehe alkalimetrische Apparate, Seite 53, No. 421 bis 428.		
	Kohlensäure-Entwicklungs-Apparate , nach Mohr, siehe Seite 61, No. 492.		
1097	Kohlenscheere , nach Berzelius, die Kohlen in gleichförmige Stücke zu zerkleinern, nebst Kasten à	3	
1098	Kohlenzangen , einfache à 12 $\frac{1}{2}$ Sgr., französische Form à	—	25
	Kölbchen , siehe Seite 32, No. 150 bis 156.		
	Kolben , in weissem und halbweissem Glase, Abth. I., S. 31 u. 45.		
	Kolbenträger , von Holz, zum Hoch- und Niederstellen durch Schrauben, Höhe 6 8 10 12 18 24 30 36 Zoll		
1099	— von weissem Holz à 12 $\frac{1}{2}$ 15 17 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ 30 35 37 $\frac{1}{2}$ 40 Sgr.		
1100	— von polirtem Holz à 17 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ 27 $\frac{1}{2}$ 32 $\frac{1}{2}$ 42 $\frac{1}{2}$ 50 55 60 Sgr.		
1101	Korke, Pfropfen , von feinsten Korkrinde, zum chem. Gebrauch, unterer Durchmesser $\frac{1}{4}$ $\frac{3}{8}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{8}$ $\frac{3}{4}$ $\frac{7}{8}$ 1 1 $\frac{1}{8}$ Zoll		
	à Dutzend $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ 1 1 $\frac{1}{2}$ 2 3 4 5 Sgr.		
1102	— mit Holzdeckel, zu Standkruken, Pillen-, Pulver- und Präparatengläser, unterer Durchmesser		
	$\frac{1}{2}$ — $\frac{3}{4}$ 1 $\frac{1}{8}$ 1 $\frac{1}{4}$ 1 $\frac{1}{2}$ 1 $\frac{3}{4}$ 2 2 $\frac{1}{8}$ Zoll		
	à 100 Stück 60 75 90 115 145 160 180 Sgr.		
	unterer Durchmesser 2 $\frac{1}{2}$ 2 $\frac{3}{4}$ 3 3 $\frac{1}{2}$ Zoll		
	à Dutzend 30 48 72 90 Sgr.		
1103	Korkbohrer , von gezogenem Messing, 6 Stück im Satz . . à	1	7 $\frac{1}{2}$
1104	— — — 12 Stück im Satz . . à	2	15
*105	Korkpressen , von Eisen, schwarz lackirt à 1 $\frac{1}{8}$ Thlr., broncirt . à	1	7 $\frac{1}{2}$

- 106 **Korkspunde**, von feinsten Korkrinde, zum Verschluss der Gas-
entbindungsflaschen etc., in conischer Form, unterer Durchm.
1 1/8 1 1/4 1 3/8 1 1/2 1 5/8 1 3/4 1 7/8 2 2 1/8 2 1/4 2 3/8 2 1/2 2 5/8 2 3/4 2 7/8 3 Zoll
Dtz. 8 9 10 11 13 15 17 18 20 22 24 26 28 30 32 34 Sgr.
- 107 **Korkzangen**, von pol. Stahl, zum Drücken kleiner Korke 25 Sgr. und 1
- 108 **Kräuterschneidemesser, Wurzelschneidemesser** . . . à 10
- 109 **Kruken**, von Porzellan, zum Dispensiren der Salben etc., con. Form,
No. 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
 Inh. 2 4 6 Drehm. 1 1 1/2 2 1/2 4 5 7 8 9 12 16 Unz.
Dtz. 4 5 6 Sgr. 7 9 11 18 24 30 36 42 60 78 Sgr.
- 110 — von Sanitätsgut, conische Form,
 No. 00 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
Inhalt 1 2 4 6 Drehm. 1 2 2 1/2 4 5 6 8 10 12 16 Unz.
à Dutzend 3 3 4 5 Sgr. 6 7 10 13 15 18 21 24 27 30 Sgr.
mit silberplattirtem Deckel 18 18 19 23 Sgr. 24 27 32 39 — — — — Sgr.
mit übergreifend. Holzdeckel 9 1/2 9 1/2 9 1/2 12 Sgr. 13 1/2 15 18 1/4 25 28 30 36 40 44 50 Sgr.
- 111 — **Salbenkruken**, von Steingut, in schöner weisser Farbe.
No. 00 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
Wasser-Inhalt 5j 5ij 5iβ 5vj 5j 5iβ 5ij 5iij 5iv 5v 5vi 5viij
ohne Deckel à Dtz. 3 3 1/2 4 1/2 5 1/2 6 1/2 7 1/2 8 1/2 11 12 1/2 15 17 1/2 25 Sg.
m. übergreif. Deckel 7 7 1/2 8 1/2 9 1/2 11 1/2 12 1/2 13 1/2 15 1/2 20 22 1/2 27 1/2 35 Sg.
mit an der Seite eingedr. 6 7 9 1/2 11 12 1/2 15 18 1/2 21 22 1/2 25 27 1/2 36 Sg.
Firma, ohne Deckel à Dtz.
dieselb., mit Deckel 8 10 12 1/2 14 16 19 22 1/2 25 30 33 37 1/2 46 Sg.
- Bezüglich dieser Kruken bemerken, dass wir solche
nicht unter 50 Dtz. per Nummer liefern können, sobald
nur „eine“ oder „zwei“ Nummern aufgegeben werden;
werden mehr als zwei und zwar aufeinander folgende
Nummern beordert, so z. B. die gangbarsten No. 1 bis 5,
so gilt 20 Dtz. jeder Nummer als das geringste Quantum.
- 112 — — von grauem Steingut,
Inhalt 2 Drehm. bis 1 Unze 1 1/2 2 3 4 6 Unzen
à Schock 10 Sgr. 12 12 14 16 18 Sgr.
Inhalt 1/2 3/4 1 1 1/2 2 3 4 5 6 8 10 12 Pfund
à Stück 1/3 1/2 3/4 1 1 1/4 1 1/2 2 2 1/2 3 4 5 6 Sgr.
- 113 **Krystall-Modelle**, von Holz, nach G. Rose, vollständige Samm-
lung, aus 128 Stück bestehend, im Kasten nebst Erläuterung à 14
- 14 — — aus 108 Stück bestehend à 12 Thl.; aus 34 Stück bestehend à 4
- 15 — nach Hausmann, eine Sammlung von 100 Stück nebst Erläuterung 11
- 16 — eine Sammlung von 37 Stück, mit verlängerten Axen, Bezeichnung
der Winkel, im Kasten à 10
- 17 — **Zwilling's-Krystalle**: Arsenikkies, Augit, Bavenoerzwilling,
Blende, Columbitzwilling, Hornblende, Rutil, Zinnstein etc. à 7 1/2



1121

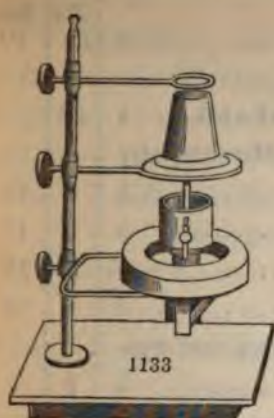


1142

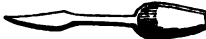
Kühl-Apparate,

		Thl.	Sgr.
1118	— nach Liebig, Göbel u. A. m., bestehend aus einem 18" langen, und 2" weiten, mit einem Zu- und Abflussrohr versehenen messingenen Cylinder, welcher auf einem hoch und niedrig zu stellenden Stativ von Eisen ruhend das Glas-Kühlrohr umschliesst	à 5	
1119	— — derselbe mit 24" langem und 2½" weitem messingenen Cylinder und einem, behufs doppelter Kühlung, in das Glas-Kühlrohr eingelegten zugeschmolzenen Glasrohr	à 8	15
1120	— — derselbe mit 36" langem und 3" weitem Cylinder, von Zink, sauber lackirt, auf Eisen-Stativ	à 8	15
1121	— nach Mohr, bestehend aus Blech-Kühlcylinder, innerem Glasrohr Holz-Stativ zum Hoch- und Niederstellen etc.	à 3 bis 4	
1122	— — zum Abkühlen der mit leinernem Netz bedeckten Vorlage, bestehend aus Holz-Stativ zum Hoch- und Niederstellen und einem Cylinder-Wassergefäss von Weissblech, mit Messinghahn (s. Mohr's Techn., 1853, S. 191 u. Fig. 853 unseres Tarifs) 2½ und	3	17½
1123	— nach Mitscherlich, bestehend aus zwei Cylindern von Zinn, die so ineinandergestellt und durch Schrauben-Verschluss verbunden sind, dass ein Zwischenraum zur Aufnahme des Destillats vorhanden	à 30 bis 45	
1124	Kupferblech, Folie, zur organischen Analyse, in dünn ausgewalzten Streifen, in Länge von 40" und Breite von 4"	à Streifen —	6
	-draht, in allen gangbaren Stärken	à Pfund 1 bis 1	10
	à 10 und doppelt mit Seide übersponnen, s. S. 89, No. 870 bis 873.		
	unterer Ähne, von reinem Kupfer, zum Auflösen	à Pfund —	20
	nischen Analyse	à Pfund —	22½
	Kupfer-Korkbohrer, vor organischen Analyse	à Pfund 2	
	äußerst fein geschliffen und polirt, zur Bereitung des		
	- einfach pressen, vqiers etc., nach Gewicht	à Pfund —	27½
	- zur		

Kupfer-Korkbohrer,
— einfach pressen, vqiers etc., nach Gewicht
— zur

**Lampen,**

		Thl.	Sgr.
	— Spiritus-Lampen , von Glas, siehe Seite 34, No. 169 bis 174.		
1130	— von Porzellan, mit Dochthalter à	—	10
1131	— von Messing, in gefälliger Form und schöner Arbeit, mit Schraubengewinde zur Regulirung des Dochts und Flammenlöcher à	—	25
1132	— nach Berzelius, von Messing, mit Fuss und Henkel . . à	2	20
1133	— — — mit doppeltem Luftzuge, messingenem Stativ und einem den Brenner umgebenden Spiritus-Reservoir, No. 1 2		
	auf Mahagoniplatte $\frac{3}{4}$ $2\frac{5}{6}$ Thlr.		
	auf Porzellanplatte $4\frac{5}{12}$ $3\frac{1}{2}$ Thlr.		
1134	— — bei denen zur Verminderung der Erwärmung der Brenner circa 3" von dem Spiritus-Reservoir entfernt ist, No. 1 2		
	auf Mahagoniplatte $\frac{3}{4}$ $2\frac{5}{6}$ Thlr.		
	auf Porzellanplatte $4\frac{1}{3}$ $3\frac{1}{2}$ Thlr.		
1135	Glühringe mit Halter zu diesen Lampen à	—	15
1136	Dochte zu diesen Lampen à Dutzend	—	2½
1137	— — mit verstellbarem Spiritus-Reservoir und Glühring, auf Mahagonifuss à Stück 5 Thlr.; auf Porzellanplatte à	6	
1138	— nach Mitscherlich, mit einem durch ein 8" langes Rohr vom Brenner entfernten Spiritus-Reservoir, welches so construiert ist, dass dadurch ein erhöhter Hitzegrad, so wie ein constantes Niveau erzielt wird, auf Messingstativ à	5	
1139	— — mit Hinzufügung der Plattnerschen Spinne, Glühringhalter und Glühring à	8	15
1140	— nach Fuchs, von Messingblech, mit Hahn à	2	12½
1141	— Decoct-Lampen , auf drei Füßen, mit doppeltem Luftzug, Handgriff, Sternring und Schutzblech, No. 1 2 3		
	à Stück $2\frac{1}{3}$ 3 $3\frac{1}{2}$ Thlr.		
1142	— — nach Luhme, sehr stark gearbeitet, mit Handgriff, Träger, Sternring und Schutzblech, No. 1 2 3		
	(Fig. siehe Seite 104.) à Stück $3\frac{1}{2}$ $4\frac{1}{2}$ 5 Thlr.		

		Thl.	Sgr.																																																
1143	Lampen, Aether-Lampen, nach Mitscherlich à	1	10																																																
1144	— Verbrennungs-Lampen, zur organischen Analyse, nach Mitscherlich oder Erdmann und Marchand	20																																																	
1145	— Löthrohr-Lampen, schwarz oder braun lackirt, mit Messingstativ (Fig. siehe Seite 105)	1	10																																																
1146	— — von Messing, nebst Stativ	1	15																																																
1147	— — dieselben, mit Plattnerschem Rost	2	15																																																
1148	— — von Neusilber, mit Plattnerschem Rost	4	15																																																
1149	Lampenöfen, nach Griffin, von Porzellan, mit Einsatz und Spi- rituslampe à	1																																																	
	Laugen-Aracometer, siehe Seite 73, No. 639 und 640.																																																		
	Litreflaschen, mit Marke, in C.C. getheilt, s. S. 28, No. 109 bis 111.																																																		
	Löffel, Arzneilöffel, von Glas, siehe Seite 34, No. 175 bis 177:																																																		
	— — von Sanitätsgut, siehe Seite 74, No. 684 bis 687.																																																		
1150	— zum Dispensiren, von Sanitätsgut	—	4																																																
1151	— dieselben, mit eingedr. Signatur: Camphora, Castoreum, Gift etc. à	—	6½																																																
	— zur Herausnahme der Blutegel, siehe Seite 77, No. 733.																																																		
1152	— von Eisen, kleine, zu Löthrohrversuchen, mit und ohne Deckel à 3 u.	—	5																																																
1153	— — mit Spatel, Theelöffelgrösse	—	10																																																
1154	— — Doppellöffel	—	10																																																
1155	— — mit langem Stiel, zum Verbrennen des Phosphors etc. von 3 bis	—	5																																																
1156	— von Neusilber, mit Spatel, 5, 5½, 6 u. 6½ Zoll lang à 25 Sg. bis	1	7½																																																
1157	— dieselben, ohne Spatel	1	5																																																
1158	— von Platin, mit und ohne Deckel, ¼ bis ¾" Durchm. à 1¼ bis	3	15																																																
1159	— — Spatel mit Löffel, nach Grösse und Gewicht . . . von 5 bis	12																																																	
1160	— von Silber, mit und ohne Spatel, <table><tr><td>lang 5½</td><td>6</td><td>6½ Zoll</td></tr><tr><td>à Stück 1½</td><td>2</td><td>2½ Thl.</td></tr></table>	lang 5½	6	6½ Zoll	à Stück 1½	2	2½ Thl.																																												
lang 5½	6	6½ Zoll																																																	
à Stück 1½	2	2½ Thl.																																																	
1161	— von Horn, mit oder ohne Spatel, <table><tr><td>No. 1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td><td>12</td></tr><tr><td>Länge 3</td><td>3½</td><td>4</td><td>4½</td><td>5</td><td>6</td><td>6½</td><td>7</td><td>7½</td><td>8</td><td>9</td><td>9½ Zoll</td></tr><tr><td>mit spitzem Stiel à Dtz.</td><td>18</td><td>24</td><td>30</td><td>36</td><td>42</td><td>48</td><td>54</td><td>60</td><td>72</td><td>90</td><td>102½</td></tr><tr><td>mit Spatelstiel à Dtz.</td><td>24</td><td>30</td><td>36</td><td>42</td><td>48</td><td>54</td><td>60</td><td>66</td><td>78</td><td>96</td><td>108</td></tr></table>	No. 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Länge 3	3½	4	4½	5	6	6½	7	7½	8	9	9½ Zoll	mit spitzem Stiel à Dtz.	18	24	30	36	42	48	54	60	72	90	102½	mit Spatelstiel à Dtz.	24	30	36	42	48	54	60	66	78	96	108		
No. 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12																																								
Länge 3	3½	4	4½	5	6	6½	7	7½	8	9	9½ Zoll																																								
mit spitzem Stiel à Dtz.	18	24	30	36	42	48	54	60	72	90	102½																																								
mit Spatelstiel à Dtz.	24	30	36	42	48	54	60	66	78	96	108																																								
1162	— von Knochen, gewöhnliche Länge 3 und 4 Zoll . . . à 1½ und	—	2																																																
1163	— — feine, <table><tr><td>Länge 3</td><td>3½</td><td>4</td><td>5</td><td>6 Zoll</td></tr><tr><td>à Stück 2½</td><td>3</td><td>3½</td><td>4</td><td>5 Sgr.</td></tr></table> 	Länge 3	3½	4	5	6 Zoll	à Stück 2½	3	3½	4	5 Sgr.																																								
Länge 3	3½	4	5	6 Zoll																																															
à Stück 2½	3	3½	4	5 Sgr.																																															
1164	— — zu Löthrohr-Bestecken	—	2½																																																
	Löthröhre, nach Berzelius, Plattner und Gahn,																																																		
1165	— von Silber, mit cylindrischem oder Trompeten-Mundstück und gebohrter Platinspitze	4	10																																																
1166	— von Neusilber, mit cylindrischem oder Trompeten-Mundstück und gebohrter Platinspitze à 1½ Thl., mit gelötheter Platinspitze à	1	20																																																
1167	— von Messing, mit cylindr. oder Trompeten-Mundstück à 25 Sg. u.	1																																																	
1168	— — mit gebohrter Platinspitze	1	20																																																

		Thl.	Sgr.
	Löthröhre , nach Berzelius, Plattner und Gahn,		
169	— von Messing, mit gelötheter Platinspitze à 1¼ und	1	10
170	— — einfache à 6 Sgr., bessere à 8 Sgr., von Glas à	—	5
171	— von Blech, lackirt, nach amerikanischem Modell mit Messingspitzen	—	12½
172	— selbstständige, um bei dem Blasen die Hände frei zu haben, mit Messingstativ und Spirituslampe à	2	15
173	— von Neusilber, zum Zusammenschieben, mit cylindrischem Mund- stück und gebohrter Platinspitze à	2	5
174	— von Messing, zum Zusammenschieben, mit cylindrischem neu- silbernen Mundstück und gelötheter Spitze à	1	25
175	Löthrohr-Bestecke , nach Berzelius, Sefström etc., in einem sauberen, innen mit Sammet ausgeschlagenen Maha- gonikasten sind fest eingelegt: ein Ambos, eine Feile, drei Flaschen mit eingeschliffenen Stöpseln, eine einfache Loupe, ein Löthrohr mit gebohrter Platinspitze, ein Meissel, eine Magnetnadel, ein Löthrohr-Reagenzkasten mit Holzdeckeln, eine Pincette m. Platinspitzen, eine Schiebepincette, eine electrische Nadel, ein Hammer und ein Platinlöffel m. Halter	14	
176	— ein dergleichen Besteck, enthaltend: einen Ambos, zwei Feilen, Eisendraht, drei Flaschen mit Glas- stöpseln, drei Abdampfschaalen, drei mikrochemische Kölbchen, ein Kästchen mit Glasröhren, einen Löthrohr-Reagentienkasten mit Holzdeckeln, eine doppelte Loupe, einen Meissel, ein Löth- rohr mit Platinspitze, eine Löthrohrlampe, eine Magnetnadel nebst Stativ, eine electrische Nadel, ein Oelreservoir, einen Platin- und einen eisernen Löffel, Platindraht und Blech, eine Pincette mit Platinspitzen, eine Schiebepinc., einen Hammer etc. à	20	
177	— ein dergleichen reichhaltigeres Besteck, enthaltend: einen Ambos, eine kleine Waage mit Hornschaalen, ein Etui mit Platingewichten, einen Meissel, einen Hammer, eine Magnet- nadel nebst Stativ, einen Achatmörser mit Pistill, eine elec- trische Nadel, zwei Feilen mit Heft, eine Löthrohrlampe, ein Löthrohr mit Platinspitze, eine Spirituslampe, ein Oelreservoir, ein Messer, eine Kohlsäge, eine Pincette mit Platinspitzen, eine Schiebepincette, eine doppelte Loupe, einen eisernen Löffel, einen Platinlöffel, Platindraht und Platinblech in Etui, Eisen- draht, eine Abdampfschaale von feinem Porzellan und zwei der- gleichen von Glas, sechs kleine Reagirgläser, drei Flaschen mit eingeschliffenen Stöpseln, eine Büchse mit Kohle, eine Büchse mit Glasröhrchen, ein Kästchen mit Löthrohr-Reagentien, drei mikrochemische Kölbchen, einen Thermometer etc. à	30	

		Thl.	Sgr.
1178	Löthrohr-Bestecke , nach Plattner, enthaltend: einen Achatmörser, einen Ambos von englischem Stahl, eine lackirte Büchse für die Thontiegel und Schälchen, einen Eisen- spatel, eine runde und eine dreikantige Feile mit Heft, eine Flachzange, eine Kneipzange, eine Kohlensäge, drei Kohlen- bohrer verschiedener Grösse, zwei Kapelleneisen mit Bolzen und Stativ, ein Löthrohr mit gebohrter Platinspitze, eine Löth- rohrlampe mit Plattnerschem Rost, eine grosse doppelte Loupe mit Messingfassung, einen Kohlenhalter mit Platin- schälchen, einen Löffel von Elfenbein, einen kleinen Holzcylin- der, ein kleines magnetisches Messer, einen Maassstab von Elfenbein, eine Pincette mit Platinspitzen, eine einfache Pin- cette von Messing, eine dergleichen von Stahl und eine Schiebe- oder Druckpincette, eine Drahtschneidezange, eine Mengkapsel, eine Scheere, einen Platinlöffel mit Halter, ein Probirblei- sieb, ein Probirbleimaass, ein Platindraht mit Messingfassung, ein Magnetstäbchen, Platindraht und Blech in Etui, ein Maha- goni-Reagentienkästchen mit zehn Fläschchen und zehn Maha- gonibüchsen, gefüllt mit chemisch reinen trocknen und flüssigen Löthrohr-Reagentien, eine Thontiegelform von Metall, eine Thonschälchenform von Buchsbaumholz mit Stempel, eine Spi- rituslampe, ein Stahl- oder Diamantmörser etc. à	54	
1179	— Vorstehendes Besteck mit Hinzufügung einer sehr feinen Probir- waage in einem polirten Kästchen eingelegt, nebst einem Satz feiner Gewichte 0,1 bis 0,001 Grammen à	68	
1180	Löthrohr-Bindezeug , nach Berzelius, enthält in einer eleganten Maroquintasche oder in einem Mahagonikasten, ausser den unter No. 1177 angegebenen, noch mehrere andere Requisiten, eine Crystall-Schneidezange, einen Schraubstock, eine Kohlen- säge, Dochtzange etc. à	30	
1181	Löthrohrcapellehen , nach Le Baillif, von gebrannt. Thon à Dtz.	—	6
1182	— von Holz und Knochenasche, zum Abtreiben des Silbers à Dtz.	—	18
1183	Löthrohrgebläse , nach Plattner (Plattnersche Spinne), zum Be- festigen an die Berzeliussche od. Mitscherlichsche Lampe, mit zu verlängerndem Halter, um die fünf löthrohrartigen Spitzen so zu stellen, dass sie den Dochthalter der Lampe umgeben à	3	
	Löthrohrlampen , nach Plattner,		
1184	— von Blech, fein lackirt, auf Messing-Stativ à	1	10
1185	— von Messing, auf Messing-Stativ à	1	15
1186	— von Neusilber, auf Neusilber-Stativ à	3	10
1187	— von Messing, auf Stativ mit Plattnerschem Rost à	2	15



1189



1193



1203



1205

		Thl.	Sgr.
1188	Löthrohrlampe , nach Plattner, von Neusilber, auf Stativ mit Plattnerschem Rost	4	20
1189	Ein Plattnerscher Rost, von Messing 1 Thl., von Neusilber à	1	5
1190	Löthrohr-Reagentienkasten , mit neun durch Holzknöpfchen verschlossenen und mit chemisch reinen Reagentien gefüllten Fächern	1	5
1191	— dieselben in polirtem Holzkästchen	1	10
1192	— mit zehn etikettirten Fläschchen und zehn Mahagonibüchsen, gefüllt mit chemisch reinen Reagentien, wohlgeordnet in einem Mahagonikasten	2	15
1193	— nach Berzelius, mit Klappen und Holzcharniren, gefüllt	2	15
1194	— dieselben mit Ledercharniren	1	20
1195	Löthrohrspitzen , von Platina, gelöthete à 12½ Sgr., gebohrte à	—	20
1196	Loupen , nach Schieck, aplanatische in Elfenbeinfassung, mit acht- bis zehnmaliger Vergrößerung	4	
1197	— nach Stanhope, in Hornfassung, <u>einfache</u> <u>doppelte</u> mit 3 Gläsern à Stück 20 Sgr. 1 Thlr. 1 Thlr. 15 Sgr.		
1198	— nach Plattner, in Messingfassung, doppelte	2	10
1199	— in Cylinderform, mit Fassung und Griff	3	
1200	— von Bergcrystall, mit einer Crystalllinse in Elfenbeinfassung à	2	
1201	— — mit zwei Crystalllinsen in Elfenbeinfassung	3	
1202	Luftpumpen , nach Mitscherlich, zur organischen Analyse	6	15
1203	— nach Liebig, zur organischen Analyse, mit Kreuzhahn	12	
1204	— mit schrägliegendem Stiefel, 8 Zoll lang, 1¼ Zoll Durchmesser, daran befindlicher messingener Schraubenzwinge und einem Teller von 8 Zoll Durchmesser	18	
1205	— mit schrägliegendem Stiefel, 10 Zoll lang, 1¼ Zoll Durchmesser, mit Glasteller von 8½ Zoll Durchmesser, auf Mahagoniplatte	22	15

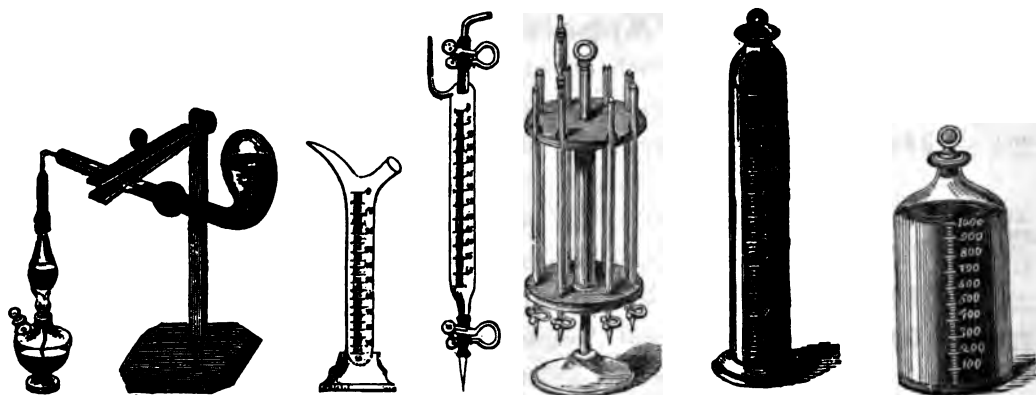


1206	Luftpumpe , vorstehende Luftpumpe mit Liebigschem Kreuzhahn à	Thl.	Sgr.
1207	Ein Liebigscher Kreuzhahn à	28	15
1208	Ein Reserve-Luftpumpenteller mit Glasplatte, 8½ und 10 Zoll	6	
	Durchm., mit Hahnstück versehen, auf Mahagoniholzfuss à 6 und	8	
	Lymphröhrchen , siehe Seite 37, No. 210.		

Maass-Analysen-Apparate (Titrir-App.)

(siehe Mohr's Lehrbuch der chemisch-analytischen Titrimethode, 1859).

1209	— Alkalimetrische Apparate , nach Rogers, bestehend aus Stehkölbchen mit Platinkorb, Chlorcalciumröhren, Röhrenhalter und Röhrenträger, Leitungsröhren etc. (s. Mohr's Titrimeth. S. 123)	6	
	— siehe auch Alkalimetrische Apparate, Seite 53, No. 417 bis 431.		
1210	— Apparat zur Absorption der Kohlensäure , nach Mohr, bestehend aus zwei Kölbchen, Pipette mit Quetschhahn und gebogenem Rohre (siehe dessen Lehrbuch, Seite 108) . . . à	1	12
1211	— Apparat zur Bestimmung der Kohlensäure , nach Mohr à (siehe dessen Lehrbuch, Seite 111.)	1	
1212	— desgleichen, nach Mohr, S. 125 (Compend. Kohlensäure-Best.-App.)	—	22¼
1212a	— desgl., nach Mohr, S. 126 (zur direkten Wägung der Kohlensäure) à	1	
1213	— Apparat zur Chlor-Absorption , nach Mohr, bestehend aus zwei Kolben, Leitungsröhren mit Hahn, Spirituslampe, Stativ mit Porzellanplatte etc. (siehe dessen Lehrbuch, Seite 313) à	3	
1214	— derselbe, nach Bunsen, bestehend aus einer Retorte mit Erweiterung am Halse, einem Kölbchen und Leitungsrohr mit erweitertem Ansatz, Spirituslampe und Retortenhalter (Fig. siehe S. 111) à	2	
1215	— derselbe, nach Fresenius, bestehend aus einer Retorte mit zwei Erweiterungen am Halse, Kölbchen, Leitungsrohr, Spirituslampe (siehe dessen Chemie, Seite 312) à	1	



1214

1220

1221

1222

1233

1234

Maass-Analysen-Apparate (Titrir-Apparate),

Thl. Sgr.

1216 — Apparat zur Bestimmung des Chlorgehaltes im Chlorkalk, nach Duflos à 5 25

1217 — Apparat zur Bestimmung des Schwefelwasserstoffs im Leuchtgas, nach Mohr (s. dessen Lehrbuch, S. 306) à 3 bis 3 15

1218 — Büretten, nach Mohr, mittelst Quetschhahn anzuwenden,

	getheilt in	10	20	25	30	50	60	75	100	200 C.C.
der C.C.	getheilt in	$\frac{1}{10}$	$\frac{1}{10}$	$\frac{1}{10}$	$\frac{1}{10}$	$\frac{1}{10}$	$\frac{1}{10}$	$\frac{1}{10}$	—	— C.C.
	à Stück	18	20	22 $\frac{1}{2}$	25	40	45	54	—	— Sgr.
dergl.	getheilt in	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{5}$	— C.C.
	à Stück	15	16 $\frac{1}{4}$	17 $\frac{1}{2}$	22 $\frac{1}{2}$	32 $\frac{1}{2}$	36	45	60	— Sgr.
dergl.	getheilt in	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	C.C.
	à Stück	10	11 $\frac{1}{4}$	12 $\frac{1}{2}$	17 $\frac{1}{2}$	22 $\frac{1}{2}$	30	40	50	60 Sgr.
dergl.	getheilt in	—	—	$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{1}$	$\frac{1}{1}$	C.C.
	à Stück	—	—	—	—	—	30	40	50	Sgr.

1219 — — nach Mohr, mit Glashahn,
getheilt in 25 50 75 100 C.C.
à Stück 1 $\frac{1}{2}$ 1 $\frac{5}{8}$ 2 $\frac{1}{8}$ 2 $\frac{1}{4}$ Thlr.

1220 — — nach Binks, in englischer Form, mit oberer seitlicher Oeffnung und Ausflussspitze, oder nach Gay Lussac, in französischer Form mit Blaserohr, auf polirtem Holzfuss,

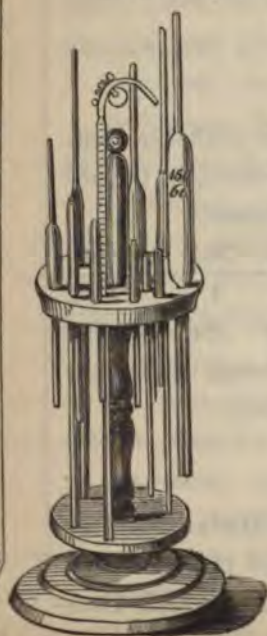
	getheilt in	20	20	25	25	50	50	100	100	200	200 C.C.
der C.C.	geth. in	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{10}$	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{10}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{5}$	$\frac{1}{2}$	1	1	$\frac{1}{2}$ C.C.
	à Stück	1	1 $\frac{1}{6}$	1 $\frac{1}{12}$	1 $\frac{1}{4}$	1 $\frac{1}{4}$	1 $\frac{1}{3}$	1 $\frac{1}{12}$	1 $\frac{2}{3}$	1 $\frac{3}{4}$	2 Thl.

1221 — — nach Rammelsberg und Kessler, mit oberem Seitenrohr zur Verbindung mit einem Chlorcalciumrohr etc.,

	getheilt in	40	60	100 C.C.
	à Stück	40	45	60 Sgr.

1222 — Büretten-Etagère, nach Mohr, von polirtem Holz, auf Messingstativ und Porzellanplatte mit sechs, sieben und acht Büretten, armirt mit Quetschhahn, Glasausflussspitze und Cautschoukverbindung à 14 bis 17

		Thl.	Sgr.
Maass-Analysen-Apparate (Titrir-Apparate),			
1223	— Büretten-Etagère , nach Mohr, von polirtem Holz, mit zwölf Büretten, armirt wie vorstehende à	15	
1224	— Bürettenhalter , doppelarmig, Messingstativ auf Messingfuss, sehr elegant, mit zwei armirten Büretten à	5	
1225	— — mit Stativ und Platte, von polirtem Holz nebst Klemme . à	—	27 1/2
1226	— — mit Messingstativ und Klemme auf Porzellanfuss à	2	20
1227	— Bürettenstativ für Giess-Büretten , nach Mohr à	2	
1228	— Cylinder , mit Fuss und Ausguss, graduirt in Pariser, Rheinlän- dische oder englische Cubikzolle, getheilt in 3 6 10 12 20 30 40 50 Cub.-Zoll à Stück 10 20 25 35 45 50 60 70 Sgr.		
1229	— — (Litremaasse) , mit Fuss und Ausguss, in Cub.Cent. getheilt, mit einfacher Zahlenreihe, in 25 25 1/2 50 50 1/2 75 100 200 300 500 600 800 1000 C.C. à 15 20 17 1/2 22 1/2 20 25 30 35 40 45 55 80 Sgr.		
1230	— — — mit Fuss und Ausguss, graduirt in Cubik-Centimeter, mit doppelter auf- und absteigender Zahlenreihe, getheilt in 25 50 100 150 200 300 400 500 1000 C.C. à Stück 18 20 30 33 36 42 48 54 90 Sgr.		
1231	— — — in Kelchform mit Fuss und Ausguss, graduirt in Cub.-Cent., in 50 100 200 300 500 1000 C.C. à Stück 24 33 42 48 60 100 Sgr.		
1232	— Kölbchen , bis zur Marke genau 100 Gran Schwefelsäure von 1,8427 spec. Gewicht haltend à	—	10
1233	— Mischcylinder , mit Stöpsel, nach Mohr, getheilt in 50 100 150 200 300 500 1000 C.C. à Stück 22 1/2 30 36 45 54 75 90 Sgr.		
1234	— Mischflaschen , n. Mohr, in 1000 C.C. geth.	3	
1235	— — — in 500 C.C. geth.	2	15
1236	— Mess-Pipetten , nach Mohr, getheilt in 1 1 1 1 2 2 5 5 10 C.C. der C.C. geth. in 1/10 1/25 1/50 1/100 1/5 1/10 1/2 1/10 1/5 C.C. à Stück 10 15 20 25 10 17 1/2 10 20 17 1/2 Sgr. getheilt in 10 20 20 25 25 50 50 100 100 C.C. der C.C. geth. in 1/10 1/2 1/5 1/2 1/10 1/2 1/5 1/1 1/2 C.C. à Stück 22 1/2 15 25 20 30 25 35 40 50 Sgr.		
1237	— Voll-Pipetten , bis zu einem Theilstrich ge- nau enthaltend: 1 2 3 5 10 20 25 50 100 150 C.C. à St. 4 5 6 7 7 1/2 8 10 12 1/2 15 17 1/2 Sgr.		
1238	— Pipetten-Etagère , nach Mohr, von polir- tem Holz, mit zehn Voll-Pipetten, fünf Mess- Pipetten und einer Bürette, vollständig armirt	8	



		Thl.	Sgr.
	Maass-Analysen-Apparate (Titrir-Apparate),		
1239	— Pipetten-Etagère , nach Mohr, mit 8 Voll- und 4 Mess-Pipetten	10	
1240	— ein dergleichen, mit 8 Voll-Pipetten, 5 Mess-Pipetten und einer Bürette mit Quetschhahn à	12	
1241	— Titrir-App. , nach Mitscherlich, besteh. aus einer 4 bis 6 Litre haltenden Flasche, mit einem in den Tubus eingeschliffenen Hahn, welcher in die mit Glashahn versehene Bürette mündet, mit Stativ und Bürettenhalter (Fig. siehe Seite 110) à 7 bis	10	
1242	— derselbe mit Quetschhahn armirter Bürette à 6 $\frac{1}{3}$ bis	9	10
1243	— aus sieben Theilen zusammengestellte, nach Mohr's Lehrbuch der Titrir-Methode, 1859, Seite 264, Abtheilung II, No. 14. à	20	
1244	— nach Lipowitz, bestehend aus zweihalsiger Flasche, Bürette, Blase- und Leitungsrohr nebst Stativ (Fig. siehe S. 114) à 4 bis	6	
1245	— Quetschhähne , nach Mohr, von Messing à Dutzend 1 $\frac{1}{2}$ bis	3	
1246	— — nach Lipowitz, neueste zweckmässige Construction (siehe Zeichnung derselben wie bei Figur 1244) à Dutzend 3 bis	4	
1247	Maassstäbe , zum Zusammenlegen, mit englischer, französischer und rheinländischer Maass-Eintheilung, von Ebenholz à 1 $\frac{1}{3}$ bis	2	
1248	— von Elfenbein, $\frac{1}{2}$ Meter lang à 1 Thlr.; 1 Meter lang à	1	25
1249	— mit Schieber, vergleichender, mit vier verschiedenen Maassen à	5	
1250	— in dreieckiger Form, 2 Decimeter lang, mit Meter- und Zollmaass- Eintheilung à	1	15
1251	— von fein polirtem Holze, 1 Meter lang, in Millimeter, Centi- meter und Decimeter getheilt, in Etui à	2	10
1252	— Rollenmaasse, in Leder- und Holzkapseln, mit und ohne Feder, in vier verschiedenen Längen à 10 Sgr. bis	1	
1253	— dieselben, von Messing à 2 bis	3	
1254	— von Messing, mit Frankfurter, Hamburger, Amsterdammer, Engl., Rheinländischem, Wiener, Pariser Zoll- und Meter-Maasse à	4	
1255	Magnete , in Hufeisenform, einfache und doppelte a 10 Sgr. bis — zusammengesetzte und Magnetstäbe, siehe Abtheilung III.	5	
1256	Magnetnadel , in Mahagoni Holz-Etui à	1	10
1257	— auf Achat spielend und in Mahagoni Holz-Etui à	1	15
1258	— desgl. und electrische Nadel mit Achathütchen, nebst Stativ von Messing, in einem mit Sammet ausgelegten Etui à	3	
1259	— astatische , zum Anhängen an einen Coconfaden à 1 $\frac{2}{3}$ bis	2	15
1260	Magnetstäbe à 15 Sgr. bis	2	15
1261	— zwei Stück durch zwei Anker verbunden, in Etui à 2 $\frac{1}{2}$, 3 und	4	
	Maischprober , siehe Seite 72, No. 631.		
1262	Maischsäureprober , nach Lüdersdorf, ein graduirter Cylinder mit Messingfuss 25 Sgr.; complette nebst Gebr.-Anweis., in Etui à	3	



1244



1263

1264



1265

Manometer, von Löhdefink, nach E. Bourdon's System:

- | | Thl. | Sgr. |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|------|
| 1263 — Metall-Manometer , in ovalem lackirten Gehäuse, von Guss-
eisen, mit doppelt gewundenem Federrohr und Dreiweghahn
mit Flantschrohr, zur Anbringung des Controll-Manometers für
stationäre Dampfmaschinen | à | 21 |
| 1264 — dasselbe, mit Maximum-Zeiger und Verschluss | à | 25 |
| 1265 — Metall-Manometer , in rundem lackirten Gehäuse, von Guss-
eisen, mit einfach gewundenem Federrohr von Neusilber,
Zeigerbewegung durch Multiplicator für Locomotiven . . . | à | 16 |
| 1266 — dasselbe, mit Dreiweghahn und Flantschrohr mit Vorrichtung zur
Befestigung, für stationäre Dampfmaschinen | à | 20 |
| 1267 — Dreiweghahn mit Flantschrohr, zur Anbringung des Controll-
Manometers | à | 3 |
| 1268 — Patent-Manometer , uhrenförmig mit Plattenform bis 20 Atmo-
sphären Druck | à | 35 |
| 1269 — dergleichen, bis 400 Atmosphären Druck | à | 50 |
| 1270 — Dampfkraft-Messer , in starker Mahagoni Holzfassung nebst
praktischem Verschluss, um solche ohne Gefahr transportiren
zu können | à 12 bis | 15 |

Marsh's Arsenik-Ermittelungs-Apparat, siehe Seite 55, No. 440.

Masken, siehe Seite 89, No. 878.

Medizin-Einnehmegläser, siehe Seite 34, No. 180 bis 182.

- 1271 **Meissel**, breite und vierkantige, zum mineralogischen Gebrauch — 10

- 1272 **Mensuren**, von Berliner Porzellan,

No.	1	2	3	4	5	6	7	
Inhalt circa	4	6	10	12	20	Unzen 1¼	1½	Quart
à Stück	10	12	15	18	20	Sgr. 26	30	Sgr.



- 1273 — von Sanitätsgut,

No.	00	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Inhalt circa	1	2	3	4	6	10	12	24	30	40	50 Unzen
à Stück	1	1½	2	2½	4	5	6	8	9	10	12 Sgr.

																Thl.	Sgr.
274	Mensuren , von Sanitätsgut, graduirt, mit schwarz eingebrannten																
	Abtheil. und der Inhalt aussen mit eingebrannter Zahl angegeben,																
	Inhalt 2 3 4 6 9 10 12 16 18 20 Unz. $\frac{3}{4}$ 1 Qrt.																
	getheilt in je 1 1 1 1 1 2 2 2 2 2 Unz. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{4}$ Qrt.																
	à Stück 4 5 6 8 10 11 12 13 14 15 Sgr. 20 22 $\frac{1}{2}$ Sgr.																
275	— von feinstem englischen Zinn, abgetheilt,																
	Inhalt 1 2 3 4 6 8 9 10 12 18 20 24 Unz. $\frac{3}{4}$ 1 Qrt.																
	à St. 10 12 $\frac{1}{2}$ 14 15 17 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ 25 30 35 50 55 60 Sgr. 65 75 Sgr.																
276	— von feuerfestem March'schem Thon,																
	Inhalt $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ 1 1 $\frac{1}{2}$ 2 2 $\frac{1}{2}$ 3 Qrt.																
	mit Tülle à St. 1 $\frac{1}{2}$ 2 3 4 5 7 8 10 Sgr.																
	ohne Tülle à St. 1 $\frac{1}{4}$ 1 $\frac{3}{4}$ 2 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{2}$ 4 $\frac{1}{2}$ 6 $\frac{1}{2}$ 7 $\frac{1}{2}$ 9 Sgr.																
	Mensurir-Cylinder, -Becher und -Gläser , von feinem weissem																
	Glase, zu Aqua destillata, Spirit. aethereus und Tincturen																
	abgetheilt, siehe Seite 34 und 35, No. 183 bis 188.																
277	Messer , von englischem Stahl, zum Schneiden von Glasröhren à	—	10														
278	— dieselben, mit Heft, doppelschneidig à	—	12 $\frac{1}{2}$														
279	— zum Papierschneiden à 5, 7 $\frac{1}{2}$ und	—	10														
280	— zum Korkschnitten à 5 und	—	6														
281	— zum botanischen Gebrauch à 10 und	—	12 $\frac{1}{2}$														
282	— kleine magnetische , zum Löthrohrbesteck à	—	10														
283	— von Horn, zum Abnehmen von Niederschlägen à Dutzend	2															
284	— von Platina, mit Elfenbeinfassung, mit 2 $\frac{1}{2}$ und 3 Zoll langer																
	Klinge, nach Gewicht des Metalls à 7 bis	10															
285	— Kräuterschneidemesser , nach Mohr, mit vier runden Messern,																
	welche 4 $\frac{1}{2}$ bis 5 Zoll im Durchmesser haben à 6 bis	8															
286	— Wiegemesser , zwei mit einander verbundene, circa 16 Zoll																
	lange sichelförmige Klingen à 2 $\frac{1}{2}$ bis	3	15														
287	— — dergleichen mit Belastungsbügel, wodurch eine leichtere und																
	schnelle Zerkleinerung bewirkt wird à	6															
288	— — nach Luhme, zum Wurzelschneiden, mit Eisengestell zur																
	sicheren Führung des Messers; mit Vorrichtung die Zerklei-																
	nerung der Wurzeln, Hölzer etc. in beliebigen Stücken zu																
	bewerkstelligen, nebst Kasten, worin die zerkleinerten Gegen-																
	stände aufgenommen werden à	10															
289	— Kräuter- und Wurzelstampfmesser , bestehend aus zwei paral-																
	lelen, durch Schrauben befestigten Messerklingen, an einem																
	2 $\frac{1}{2}$ Fuss langen starken Holzstiel 4 $\frac{1}{2}$ Thl.; mit drei Klingen à	6															
	Metronome, Taktmesser , nach Maelzel,																
290	— in Mahagoniholz, ohne Schlagwerk à 4 Th. 25 Sg., mit Schlagwerk	6	25														
291	— in Polisanterholz, ohne Schlagwerk à 5 Th. 20 Sg., mit Schlagwerk	7	25														

		Thl.	Sgr.
1292	Mikrometer , der Millimeter getheilt in 50 und 100 Theile, in Messingfassung à 4 und	5	
1293	— Ocular-Glasmikrometer , der Millimeter in 10 Theile getheilt à	3	
1294	Mikroskope , einfache, zum Einschliessen von Insekten, Blumentheilen etc. eingerichtet, No. 1 2 3 à Stück 25 Sg. 1 Th. 12½ Sg. 2½ Th.		
1295	— einfache, mit Messingsäule, in Mahagonikasten, auf dem die Säule eingeschraubt wird, mit zwei Linsen zum Wechseln . . . à	6	10
1296	— — kleinere, zusammengesetzte, in Kasten, auf welchen das Mikroskop aufzuschrauben. No. 1 2 3 mit 2 2 3 Linsen ohne und mit Beleuchtungslinse à St. 8½ 9½ 11 Thlr.		
1297	— bis zu 500maliger Vergrösserung à	34	
1298	— Taschen-Mikroskope , Dosenform, mit 2 Linsen, zum Wechseln nach Schieck, Oberhäuser etc., siehe Abtheilung III., Physik.	6	
	Milchprober , siehe Seite 73, No. 659 und Seite 92, No. 941 bis 942.		
	Mineralien-Sammlungen , systematisch geordnet,		
1299	— in rohem Zustande, die als Edelsteine oder zum Schmuck und feineren Verzierungen verarbeitet werden von 30 bis	50	
1300	— zum Selbstunterricht für Chemiker und Pharmaceuten, bis 250 Arten von 15 bis	60	
1301	— Geognostische und metallurgische Sammlungen , je nach Reichhaltigkeit von 8 bis	60	
1302	— Oryctognostische Mineralien-Sammlung , von durchschnittlich vier Quadratzoll Grösse, systematisch geordnet, von 100 200 300 500 1000 verschied. Spec. u. Variet. à Samml. 10 20-24 32-40 65-70 160-200 Thlr.		
1303	— dergl., von einem Quadratzoll Grösse, von 50, 100 und 150 der verschiedenen Species und Varietäten à 2½, 6 und — Petrefacten-Sammlungen , nach der Alterfolge der Formationen, in denen sie vorkommen, zu 100 bis 3000 Species und Variet. werden nach Aufgabe zusammengestellt und billigst berechnet.	8	
1304	Mineralkörper , zu Löthrohr-Versuchen, die Liefer. von 100 St. v. 1½ bis	5	
	Mineralwasser-, Mineralbrunnen-Apparate.		

Diese Apparate lassen wir nach jeder speciellen Angabe, oder, wenn die Wahl der Bereitungsmethode uns anheim gestellt wird, stets nach den Erfordernissen des jezeitigen Standpunktes der Wissenschaft und Kunst von den tüchtigsten Mechanikern in solidester Arbeit und zu billigsten Preisen anfertigen; wir heben hierbei die Nothwendigkeit hervor, dem *Auftrage* eine genaue Beschreibung des Aufstellungsraumes und

Mineralwasser-, Mineralbrunnen-Apparate.

die Angabe, in welchem Umfange die Mineralbrunnenfabrikation betrieben werden soll, beizufügen; es ist uns dann möglich, allen Anforderungen in entsprechendster und vollkommenster Weise zu genügen, zumal unser Socius, Apotheker Dr. G. Winckler, eine Anstalt künstlicher Mineralwasser ein Decennium lang in grossem Umfange selbst betrieben und mit seinen Erfahrungen den Bau der Apparate leitet.

Ebenso übernehmen wir auch die Anfertigung der **portativen Cylinder** oder **Reservoirs**, zum lokalen Ausschank für kohlensaure Mineralwasser, aller dazu erforderlichen Einrichtungen mit jeglichen Hilfs-Apparaten, als Wasserleitungsröhren, Schränken mit Marmorplatten und versilberten Ausflüssen etc.

Unsere Preise für Mineralbrunnen-Apparate stellen sich je nach Construction und Grösse bei compt. Zahlung
à 400, 450, 500, 800, 1200 und 1500 Thlr.

Die Apparate à 400 Thlr. sind nach der Genfer Selbstentwickelungs-Methode construiert und bestehen aus einem mit Kupfer umgebenem starken Bleigefäss zur Entwicklung der Kohlensäure, dasselbe ist an dem unteren Theile mit dem Ausflussrohr versehen und auf dem mit fünfzehn Mutterschrauben befestigten Deckel desselben befinden sich:

- 1) ein besonderes kleines Bleigefäss mit eigenthümlicher Kurbel-Vorrichtung zum allmählichen Zufluss der Schwefelsäure,
- 2) der Tubus zum Einfüllen des Marmors und Wassers,
- 3) die starke messingene Rührstange mit Kurbel zum Umrühren,
- 4) das Sicherheitsventil, auf 6 Atmosphären-Druck berechnet, und
- 5) das Fortleitungsrohr der entwickelten Kohlensäure nach drei durch zinnerne Röhren verbundenen kupfernen, innen verzinnten Waschflaschen, aus denen die Kohlensäure dem 60 Quart haltenden kupfernen, innen stark verzinnten Mischungscylinder zugeführt wird; letzterer ruht auf einem Gestell von eichenem Holz, und ist versehen:
 - 1) mit einem Hahn, durch dessen Absperrung die Rückströmung der Kohlensäure zu verhindern, und einem zweiten zum Auslassen der atmosphärischen Luft,
 - 2) mit dem kupfernen stark verzinnten Rühr-Apparat,
 - 3) mit einem Tubus zum Einfüllen der Salz-Solutionen und des Wassers,
 - 4) mit einem Manometer, und

Mineralwasser-, Mineralbrunnen-Apparate.

- 5) mit dem Abfüllungshahn mit Tritt-Vorrichtung, der so construirt, dass die atmosphärische Luft aus den zu füllenden Flaschen mit fortgeführt wird.

Mit diesem Apparat lassen sich mit Leichtigkeit 500 Flaschen kohlensaure Wasser per Tag bereiten, und die an dem Entwicklungs-Gefäss und dem Mischungs-Cylinder befindlichen Manometer schützen vor jeder Gefahr; sollen mittelst desselben portative Cylinder zu localem Ausschank und Syphon-Flaschen gefüllt werden, so sind die hierzu herzustellenden Vorrichtungen noch besonders zu bestellen und in dem Preise von 400 Thalern nicht inbegriffen.

Ein Apparat à 800 Thl., nach neuester bewährter Construction, mittelst welchem ohne Unterbrechung zu arbeiten täglich bis 1500 Flaschen Mineralwasser bereitet werden können, besteht aus folgenden Theilen:

- 1) aus einem grossen bleiernen Entwicklungs-Gefäss mit seinen Vorrichtungen,
- 2) aus einem kupf. Wasch-Cylinder und 3 gläsernen Woulffschen Waschflaschen mit den zinnernen Verbindungs-röhren,
- 3) einer vier Fuss hohen und fünf Fuss im Durchmesser haltenden kupfernen Gasometerglocke,
- 4) der mittelst eisernem Schwungrad in Betrieb zu setzenden Luftpumpe, die so construirt, dass Flüssigkeit und Kohlensäure willkürlich, vereint oder einzeln dem Condensator zugeführt werden kann,
- 5) dem Gasreinigungs-Cylinder, und 6) dem Mischungs-Gefäss, welche beide, so wie die Luftpumpe, auf eisernem Untergestell und eiserner Grundplatte ruhen. Das Mischungs-Gefäss ist ausser den gewöhnlichen Vorrichtungen noch mit einem besonderen Tubus zur Aufnahme eines zinnernen Doppeltrichters, behufs Bereitung eisenhaltiger Mineralbrunnen versehen.

Soll der Abzugshahn mit Korkmaschine verbunden und der Condensator mit Vorrichtungen zu Füllungen portativer Cylinder und Syphon-Flaschen construirt sein, oder der Apparat aus zwei oder noch mehreren Condensatoren bestehen, so ist dies noch besonders zu bestellen, und werden diese hinzukommenden Theile noch extra berechnet. — Wir verweisen noch auf:

Syphon-Flaschen, Seite 42, No. 296.

Woulff'sche Flaschen, zum Waschen der Kohlens., S. 27, No 96.

— mit Glashahn für die Schwefelsäure, Seite 27, No. 100.

Modelle in vorzüglicher Holz- und Metall-Arbeit.

Es sind die hier aufgeführten Modelle nach den Modellen des Herrn Geh.-R. Prof. Mitscherlich gearbeitet.

	Thl.	Sgr.
Modell eines Alaunschlemmkastens	5	20
— eines Arsenikofens, mit Giftthurm	50	
— eines Brennofens, für Ofenkacheln, Ziegel etc.	14	
— einer Central-Eisenbahn	45 bis 50	
— eines Cupolofens, für Gusseisen	10	
— einer Dampfmaschine, von Metall, mit Schwungrad, Hähnen, Ventilen etc., in allen Theilen so gearbeitet, dass die Maschine durch eine grössere Spirituslampe in Bewegung gesetzt wird	45 bis 60	
— — mit oscyllirendem Cylinder	115	
— eines Drahtzuges, mit Cylinder und Haspel	14	
— einer Drehscheibe, für Porzellan	6 bis 10	
— bewegliches Durchschnittsmodell einer Wattschen Dampfmaschine, das Oeffnen und Schliessen der Ventile zu zeigen	7 bis 10	
— Durchschnittsmodell eines Dampfeylinders	1	15
— einer Feuerspritze, von Glas und Messing	25 bis 30	
— — mit Glasstiefel	27 bis 35	
— eines Glasofens, mit Kühl- und Glühofen	24 bis 36	
— — zum Strecken des Tafelglases	9 bis 11	
— eines Gradirhauses, Saline mit vier Gradirwänden	60 bis 66	
— einer Hochdruck-Dampfmaschine, beweglich, von Pappe und Holz, durch angebrachte Kurbel in Bewegung zu setzen	6 bis 10	
— eines Hohofens, für Roheisen	12 bis 14	
— eines Kalkofens, Rüdersdorfer	16	
— eines Kupferofens, mit zwei Düsen	16 bis 18	
— einer Locomotive, in allen Theilen gleich einer Grossen gearbeitet	66	
— einer Niederdruck-Dampfmaschine (Durchschnittsmodell)	7 u. 10	
— eines Porzellanofens	18	
— eines Puddelofens, für Eisenerze	20	
— eines Puddlingshammers, auf polirter Bank und Stahlhammer	18	
— eines Schwanz- oder Sainhammers	15	
— eines Silbererzes-Apparates, sechs Modelle für die bei der Bearbeitung des Silbererzes angewendeten App., besteh. aus zwei Siebheerden, zwei Schlemmkästen und zwei Stossheerden	36	
— eines Stabeisenwalzwerkes, mit Wasserrad und 4 Walzen	15	
— eines Stahlofens	24	
— eines Thonschlemmkastens, mit Vorricht. den Thon zu rühren	12	
— eines Treibheerdes, für Silbererz mit Messingketten	24 bis 30	
— eines Walzwerkes, mit Vorrichtung den Oelsamen zu quetschen	12	
— eines Zinkofens	15	
— eines Zinnerzofens	9	15

1339 **Mörser**, von Achat und Calcedon,

äusserer Durchmesser 1 1/2 1 3/4 2 2 1/4 2 1/2 2 3/4 3 3 1/2 4 4 1/2 5 1/4 Zoll
 je nach Güte des Steins 1 1/3-2 2 1/3-2 1/2 2 2/3 3-3 1/2 3 2/3 4-5 6 8 1/2-9 12-15 17-20 26-40 Thl.

Thl. Sgr.

1340 — **Pillenmörser**, von Gusseisen, mit Pistill, sauber ausgedreht und durchweg polirt,

Durchmesser 3 3 1/2 4 4 1/2 5 6 Zoll
 à Stück 1 1 1/3 1 1/2 1 2/3 1 5/6 2 1/2 Thlr.

1341 — **Standmörser**, von Gusseisen, mit Pistill, kleinere, innen ausgeschliffen und polirt,

Höhe 5 1/2 6 1/2 7 1/2 Zoll

à Stück 4 5 6 1/3 Thlr.

1342 — dieselben, grössere für das Laboratorium, werden nach dem Gewicht berechnet à Centr. mit 9
 Sollen sie inwendig ausgeschliffen und die Pistillen von Schmiedeeisen sein, so wird dieses noch besonders berechnet.

— von Glas, siehe Seite 35, No. 189.

1343 — von Marmor, polirt, zu Emulsionen etc., mit Buchsbaumholz-Pistill, äusserer Durchmesser 7 Zoll und Höhe 7 Zoll à 6 15

1344 — — — — — 8 Zoll „ „ 8 Zoll à 7

1345 — von Messing, mit Pistille zu Emulsionen etc. à 12

1346 — von Porzellan, **Mixturmörser**, mit Ausguss,

No. 0 1 2 3

äusserer Durchmesser 2 3 1/2 4 1/2 5 Zoll

à Stück 3 8 12 15 Sgr.

mit Pistill à Stück 4 12 17 21 Sgr.

1347 — — **Pulvermörser, Reibschalen**, No. 1 2 3

äusserer Durchmesser 5 1/2 7 8 1/2 Zoll

à Stück 12 1/2 22 1/2 30 Sgr.

mit Pistill à Stück 17 1/2 28 1/2 37 Sgr.

1348 — — **Emulsionsmörser**, von einer zu diesem Zwecke besonders zubereiteten Porzellanmasse, Höhe 4 1/2 5 1/2 6 7 1/2 8 1/2 Zoll

mit Pistill von Buchsbaumholz à Stück 1 1/4 1 1/2 1 5/6 3 4 Thl.

1349 — von Sanitätsgut, **Mixturmörser**, mit Ausguss,

No. 00 0 1 2 3 4 5 6 7

äuss. Durchm. 2 2 1/2 3 1/4 4 1/4 4 3/4 5 1/2 6 1/2 7 9 Zoll

à Stück 1 1/2 2 3 4 1/2 5 1/2 7 1/2 9 10 20 Sgr.

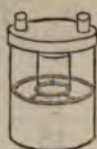
mit Pistill à St. 3 3 1/2 4 1/2 7 9 10 1/2 13 15 26 Sgr.



1379



1371



1379



1379



1377

1363 **Näpfe, Satten**, mit Ausguss, v. grauem Steingut,

No.	1	2	3	4	5	6
Durchmesser	10	11	12	14	16	18 Zoll
à Stück	4	5	6	8	10	12 Sgr.

1364 **Natrometer**, nach Gay-Lussac, bestehend aus einem Thermometer in $\frac{1}{5}^{\circ}$ getheilt und einem Mischungsgefäß à

1365 — nach Pessier, mit einem Cylinder in 300 C.C. getheilt à

1366 **Natrometer-Besteck**, nach Pessier, in einem Etui sind eingelegt: eine Spindel, ein Thermometer in $\frac{1}{5}^{\circ}$ getheilt, ein Cylinder graduirt zu 300 C.C. und ein Mischungsglas circa 600 C.C. fassend à

1367 **Nicholson's Araeometer**, von Messing à 2 und

1368 — — mit Gewichten, in Leder-Etui à

1369 — **Hydrometer**, von lackirtem Blech à

Nicol'sche Prismen, siehe Abtheilung III.

Oefen,

1370 — **A. Viereckige mit Dom**, nach Mitscherlich, von Schmiedeeisen, mit Chamotte ausgefüttert, zum Erhitzen und Glühen langer Eisen- und Porzellanröhren etc. à

1371 — **B. Verbrennungsofen zur organischen Analyse**, nach Liebig, von schwarzem Eisenblech, mit Rinne, Brücke, Vorsetzer etc., 18 Zoll lang à 2 Thlr., 24 Zoll lang à

1372 — **C. Muffelöfen**, komplett à

1373 — **D. von Chamotte**, mit zwei Vorsetzern, zwei Auflegeringen, 7 Zoll hoch und 7 Zoll äusserer Durchmesser à

1374 — — derselbe, mit Dom von Chamotte à

1375 — — — beflochten mit Eisendraht à

1376 — **E. Gebläse-Schmelzöfen**, nach Sefström, mit Chamotte ausgefüttert,

	Höhe	9	12	15	18 Zoll
innerer Durchmesser	5	6	7½	9	Zoll
äusserer Durchmesser	11½	15	18½	22	Zoll
à Stück	4	5½	7½	8½	Thl.
mit Dom à Stück	6½	8½	10	12	Thl.

Thl. Sgr.

4 10

3

8

5

7

1 10

12

2 15

35

1

1 10

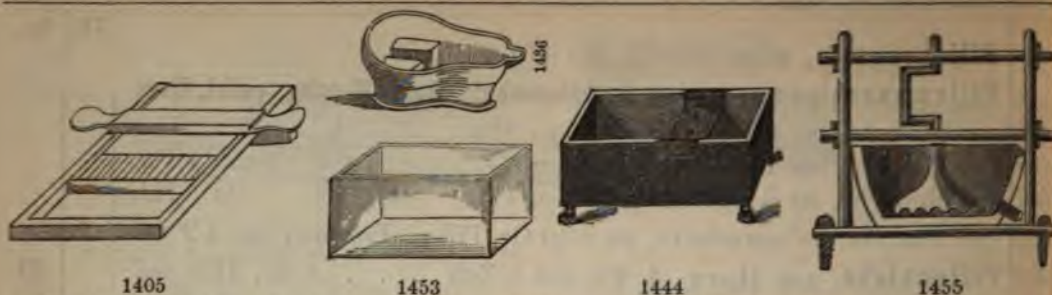
1 22½

		Thl.	Sgr.																												
	Oefen,																														
	— F. Windöfen , tragbare, nach Luhme, von Schmiedeeisen, mit Chamotte ausgefüttert, zu chemischen und pharmaceutischen Arbeiten (Fig. siehe Seite 122),																														
1377	1) Niedrige , auf zwei Zoll hohen Füßen,																														
	<table><tr><td>No.</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td></td></tr><tr><td>Höhe</td><td>11</td><td>12</td><td>13</td><td>15</td><td>20</td><td>Zoll</td></tr><tr><td>äusserer Durchmesser</td><td>6½</td><td>7½</td><td>8½</td><td>11</td><td>14</td><td>Zoll</td></tr><tr><td>à Stück</td><td>3½</td><td>4¾</td><td>6</td><td>9½</td><td>12½</td><td>Thl.</td></tr></table>	No.	1	2	3	4	5		Höhe	11	12	13	15	20	Zoll	äusserer Durchmesser	6½	7½	8½	11	14	Zoll	à Stück	3½	4¾	6	9½	12½	Thl.		
No.	1	2	3	4	5																										
Höhe	11	12	13	15	20	Zoll																									
äusserer Durchmesser	6½	7½	8½	11	14	Zoll																									
à Stück	3½	4¾	6	9½	12½	Thl.																									
	mit Kapelle à Stück	4½	6½	8½	12	15½ Thl.																									
	mit Kapelle und Dom . . . à Stück	5½	8	11	14½	18½ Thl.																									
	mit Kapelle, Dom und Digestorium	7	10	13½	17½	21½ Thl.																									
	ganz complett, mit zwei Seitenthüren																														
	zum Durchführen von Röhren à	7½	10½	14	18	22 Thl.																									
1378	2) Hohe , auf 17 Zoll hohen Füßen, No.	1	2	3	4																										
	<table><tr><td>Höhe</td><td>29</td><td>29</td><td>29</td><td>29</td><td>Zoll</td></tr><tr><td>äusserer Durchmesser</td><td>8½</td><td>10</td><td>11</td><td>14</td><td>Zoll</td></tr><tr><td>à Stück</td><td>8</td><td>9</td><td>11</td><td>14½</td><td>Thl.</td></tr></table>	Höhe	29	29	29	29	Zoll	äusserer Durchmesser	8½	10	11	14	Zoll	à Stück	8	9	11	14½	Thl.												
Höhe	29	29	29	29	Zoll																										
äusserer Durchmesser	8½	10	11	14	Zoll																										
à Stück	8	9	11	14½	Thl.																										
	mit Kapelle à Stück	10½	11½	14	17½ Thl.																										
	mit Kapelle und Dom à Stück	13	15	17	21 Thl.																										
	mit Kapelle, Dom und Digestorium à St.	15½	18	20	24½ Thl.																										
	complett, mit zwei Seitenthüren zum Durch-																														
	führen von Porzellan- und Eisenröhren	16	18½	20½	25	Thl.																									
1379	— G. Trockenofen , nach Rammelsberg, Rose und Fresenius, von Kupfer (siehe auch Seite 63, Fig. s. Seite 122) von 4 bis	17	15																												
1380	Oelreservoir , nach Plattner, von lackirtem Blech. Messing oder Neusilber von 12½ Sgr. bis	1	10																												
	Oelvorlagen , siehe Florentiner Flaschen, Seite 25, No. 81 bis 84.																														
1381	— dieselben, nach Herzog, bestehend aus einer circa einen Fuss hohen schlank geformten Flasche mit Tubus und rechtwinklig gelöthetem oben in einen kleinen Trichter ausmündenden und mit einem Seitenrohr versehenen Blechrohr, nebst Glasrohr zur Darstellung kleiner Mengen von Oel . . . à	—	25																												
	(siehe Archiv der Pharmacie, Band 89, Seite 314).																														
1382	Oleometer , nach Stoppani, zur Prüfung des Gehaltes der fetten Oele	1	20																												
1383	— nach Laurat, bestehend aus der Spindel und Thermometer und einem doppelten Blechcylinder à	3																													
1384	— — mit eingeschlossenem Thermometer zur Prüfung des Rüböls nebst Beschreibung von 1½ bis	3	15																												
1385	Opodeldoctrichter , von Weissblech à	1	15																												
1386	Oxonometer , nach Schönbein à	2																													



Papier, Filtrirpapier,										Thl.	Sgr.
1387	—	—	No. 1. ächtes Schwedisches . . .	à Riess	13 $\frac{2}{3}$ Thlr.,	à Buch	—	22 $\frac{1}{2}$			
1388	—	—	No. 2. fein, zu chemischen Arbeiten bei der Verbrennung der Filter wenig Asche gebend . .	à Riess	5 Thlr.,	à Buch	—	8			
1389	—	—	No. 3. feines, median, 21/18" . . .	à Riess	4 Thlr.,	à Buch	—	6 $\frac{1}{2}$			
1390	—	—	No. 4. desgleichen, 18/15 $\frac{1}{2}$ " . .	à Riess	2 $\frac{2}{3}$ Thlr.,	à Buch	—	4 $\frac{1}{2}$			
1391	—	—	No. 5. gewöhnliches	à Riess	1 $\frac{1}{2}$ Thlr.,	à Buch	—	2 $\frac{1}{2}$			
1392	—	—	No. 6. filzartiges	à Riess	3 Thlr.,	à Buch	—	5			
1393	—		Reagenzpapier, als: Curcuma, Fernambuc, Lackmus und Rhabarberpapier	à Blatt	—		—	2			
Pfannen, von Porzellan, Neuporzellan und Sanitätsgut, siehe Casserollen Seite 79, No. 768 bis 775.											
1394	—		von feinstem englischen Zinn, zum Gebrauch über der Spirituslampe,								
			Inhalt	4	6	8	12 Unz.	$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	1	1 $\frac{1}{2}$ 2 Qrt.
			à Stück	15	20	25	30 Sgr.	35	45	55	75 90 Sgr.
1395	—		von Kupfer, verzinnt auch unverzinnt,								
			Inhalt	9	18	24 Unzen	$\frac{3}{4}$	1	1 $\frac{1}{2}$	2	3 4 Qrt.
			à Stück	$\frac{2}{3}$	1	1 $\frac{1}{2}$ Thlr.	1 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{5}{6}$	2 $\frac{1}{6}$	2 $\frac{1}{2}$	2 $\frac{5}{6}$ 3 $\frac{1}{6}$ Thl.
1396	—		von getriebenem Eisen,								
			Inhalt	8	16	32 Unzen	1	2	Quart		
			à Stück	$\frac{5}{6}$	1 $\frac{1}{6}$	1 $\frac{1}{3}$ Thlr.	1 $\frac{1}{2}$	2	Thlr.		
1397	—		von chemisch reinem Silber, werden nach Zeichnung in jeder beliebigen Grösse gefertigt und nach Gewicht berechnet,								
			excl. Façon à Loth	1	10						
1398	Pflasterspatel, nach Luhme	à	—	22 $\frac{1}{4}$							
1399	Pflasterspatelmesser, englische	à	—	10							
1400	Pflasterstreichmaschine, von Holz, mit einfacher Construction, zum Anschrauben, nebst Halter für die Leinwand . . .	à	1	22 $\frac{1}{2}$							
1401	— nach Luhme, von polirtem Eisen, mit Messingwalzen und Leinwandhalter, 12 und 18 Zoll lang	à 7 und	10	15							
1402	— nach Mohr, von Eisen, mit Spiralfedern	à	4	15							
1403	— zu Bandpflaster	à	1	15							
Photometer, siehe Abtheilung III.											
1404	Picnometer, zur Bestimmung des specifischen Gewichts jeder Flüssigkeit, mit den dazu gehörigen 1000theil. Gewichten, in Etui 2 $\frac{1}{2}$ n.		3								

		Thl.	Sgr.
	Pillencapseln , siehe Seite 78, No. 757 bis 759.		
	Pillenmaschinen , von Buchsbaumholz, Horn, Messing, polirt. Eisen		
1405	— einfache, zu 1, 2 od. 3 Gran Pillen $1\frac{5}{12}$ 3 4 $3\frac{1}{3}$ Thl.		
1406	— doppelte, zu 1 und 2 Gran Pillen — — $4\frac{2}{3}$ 3 u. $3\frac{1}{2}$ Thl.		
1407	— doppelte, zu 2 und 3 Gran Pillen $1\frac{5}{12}$ — $4\frac{2}{3}$ $3\frac{2}{3}$ Thl.		
1408	— von Buchsbaumholz, zu 8-10 Gr. Pillen, Trochisci etc. à $2\frac{2}{3}$ u.	3	
1409	Pillensiebe , von Horn, 4, $4\frac{1}{2}$ und 5 Zoll . . . à 15, $17\frac{1}{2}$ und	—	20
1410	Pillenteller , von Horn, 4, $4\frac{1}{2}$ und 5 Zoll . . . à 15, $17\frac{1}{2}$ und	—	20
1411	Pillenfortigmacher , nach Mohr, von polirtem Holz, mit Deckel, um eine Quantität gerollter Pillen mit einem Male schnell voll- kommen rund zu drehen à $12\frac{1}{2}$ und	—	15
1412	Pincetten , von Neusilber, doppelte à	—	20
1413	— — doppelte, mit Platinspitzen à	1	10
1414	— von Stahl, einfache à 10 bis	—	15
1415	— — doppelte à	—	20
1416	— — doppelte, mit Platinspitzen à	1	10
1417	— — nach Berg, mit Schieber, zum botanischen Gebrauch . . . à	—	$17\frac{1}{2}$
1418	— — Druckpincetten , mit Hornstiel, zum botanischen Gebrauch à	—	$22\frac{1}{2}$
1419	— von Messing, einfache, Dochtpincetten à 5 und	—	10
1420	— — doppelte à	—	$17\frac{1}{2}$
1421	— — doppelte, mit Platinspitzen à	1	10
1422	— — mit eingesetzten graden Elfenbeinspitzen à	—	25
1423	— — mit eingesetzten gekrümmten Elfenbeinspitzen à	1	
1424	Pinsel , aus gesponnenem Glase, zu Säuren etc. à	—	6
1425	— von feinem Haar, in Federposen à Dutzend $2\frac{1}{2}$ bis	—	5
1426	— zur Bereitung des engl. Pflasters breit 2 $2\frac{3}{4}$ 3 Zoll à Stück 15 20 25 Sgr.		
	Pipetten, Saugröhren — Oelsauger ,		
	— von Glas, siehe Seite 31, No. 137 bis 141.		
1427	— — graduirt in Tropfen, Gran oder Cub.-Cent., mit Cautschouk- Ueberbindung à	—	20
1428	Die zu diesen Pipetten zu verwendenden Cautschoukbeutel zum Aufsaugen der Flüssigkeit à 15 Sgr. bis	1	10
	— Vollpipetten, Messpipetten , siehe Maass-Analysen-Apparate.		
1429	Platina , in Blech und Draht, in allen Stärken . . . à Loth 6 bis	7	
1430	— Abfall zum Auflösen à Loth	4	15
1431	— Schwämme zu Döbereinerschen Zündmaschinen , jeder ein- zelne in einem Schächtelchen . . . à Stück 4 Sgr., à Dutzend	1	5
1432	— — zu Räucherlampen , mit Docht und Cylinder à	—	$12\frac{1}{2}$
	— Abdampfschaalen, Schmelztiegel, Spatel, Löffel etc. , siehe diese Gegenstände am betreffenden Orte.		
EH. Alles Platina nehmen wir zum höchsten Werth in Gegenrechnung.			



1433	Platina-Feuerzeuge, Zündmaschinen , nach Döbereiner, von Crystall-, Milch- und farbigem Glase, mit Garnitur von Messing oder Neusilber à 1½ bis	8																																													
1434	— Räucherlampen , in Crystall- und farb. Glase à 20 Sgr. bis	3																																													
	Platten , von Bisquitporzellan, zur Arsenikprobe, s. S. 74, No. 683.																																														
1435	— von Sanitätsgut, viereckige, zum Belegen der Receptirtische in den Officinen,																																														
	<table><tr><td>No. 1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td><td>9</td><td>10</td><td>11</td></tr><tr><td>Höhe 2</td><td>2⅝</td><td>3</td><td>3⅝</td><td>4</td><td>5⅝</td><td>6</td><td>8</td><td>8</td><td>9</td><td>10 Zoll</td></tr><tr><td>Länge 3</td><td>3½</td><td>4</td><td>4½</td><td>5½</td><td>6½</td><td>8</td><td>8½</td><td>9½</td><td>11</td><td>12 Zoll</td></tr><tr><td>à Stück 3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>8</td><td>10</td><td>15</td><td>25</td><td>35</td><td>55</td><td>68 Sgr.</td></tr></table>	No. 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Höhe 2	2⅝	3	3⅝	4	5⅝	6	8	8	9	10 Zoll	Länge 3	3½	4	4½	5½	6½	8	8½	9½	11	12 Zoll	à Stück 3	4	5	6	8	10	15	25	35	55	68 Sgr.		
No. 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11																																					
Höhe 2	2⅝	3	3⅝	4	5⅝	6	8	8	9	10 Zoll																																					
Länge 3	3½	4	4½	5½	6½	8	8½	9½	11	12 Zoll																																					
à Stück 3	4	5	6	8	10	15	25	35	55	68 Sgr.																																					
	— von Milchglas, zu Schildern, Firmen etc., siehe Seite 13, No. 26 und Seite 17, No. 38.																																														
	— von Cautschouk, siehe Seite 79, No. 776.																																														
	— von vulkanisirtem Cautschouk, siehe Seite 80, No. 784.																																														
	— von Glas, siehe Seite 40, No. 252 und Seite 96, No. 1000.																																														
	— von Horn, siehe Seite 99, No. 1059.																																														
	Pneumatische Quecksilberwannen ,																																														
1436	— von Porzellan, No. 1 Inhalt 2 Pfd. Quecksilber à	—	15																																												
1437	— — No. 2 Inhalt 5 Pfd. Quecksilber à	1	20																																												
1438	— nach Mitscherlich, von Holz, mit Glaswänden à	2																																													
1439	— nach Bunsen, von Holz, mit Glaswänden à 3 und	5																																													
1440	— von Holz, mit Gutta percha gefüttert von 5 bis	7																																													
	— von Gusseisen, mit einer Vertiefung zur Füllung der Glasylinder,																																														
1441	A. 9" lang, 6-7" breit, 3-4" hoch à	4																																													
1442	B. 12" lang, 7" breit, 4" hoch à	5																																													
1443	Cylinderhalter , von Eisen, zu vorstehender Wanne à	—	27½																																												
	Pneumatische Wasserwannen ,																																														
	— von Weissblech, fein lackirt, mit verlegbarer Brücke,																																														
1444	9½" lang, 6½" breit, 4½" hoch à	1	15																																												
1445	11" lang, 9" breit, 5" hoch à	2	10																																												
1446	— von starkem Spiegelglase, in lackirtem Eisen gefasst, auf vier Füßen von Eisen ruhend, 14" lang, 10" breit, 5" hoch, nebst Glasbrücke à		10																																												

		Thl.	Sgr.
	Pneumatische Wasserwannen,		
1447	— von geschliffenem Glase, 12" lang, 4½" hoch, 6" breit	à 4	
1448	— — desgl., mit Glasbrücke in Messingfassung	à 5	15
1449	— — desgl., mit Glasbrücke in Neusilberfassung	à 5	25
1450	— — 12" lang, 7" hoch, 6" breit	à 4	25
1451	— — desgl., mit Glasbrücke in Messingfassung	à 6	15
1452	— — desgl., mit Glasbrücke in Neusilberfassung	à 6	25
1453	— von weissem Glase,		
	lang 10 12 12 12 14 14 Zoll		
	breit 5 6 6 6 7 10 Zoll		
	hoch 4 4½ 5½ 7 4½ 5 Zoll		
	à Stück 2 Th. 12 Sg. 3 Th. 3½ Th. 3½ Th. 4½ Th. 5 Thlr.		
1454	— — in runder Form und abgeschliffenem Rand	à 2 bis	5
	Polarisations-Apparat, Zuckerpolarisations-Apparat, nach Mitscherlich, siehe Seite 65, No. 542 und 543.		
	Pomadenbüchsen, von Porzellan, Sanitätsgut, Glas etc., siehe Theil II.		
	Porzellanfarbentafeln, siehe Farbentafeln Seite 91, No. 922.		
	Präparatengläser, siehe Seite 20, No. 53 und Seite 23, No. 67 bis 72.		
1455	Präparirmaschine, von Porzellan, ausgeschliffen zum Schlemmen von Calomel, Zinkoxyd etc., mit Gestell von Eichenholz, von 11, 12 und 14" Durchmesser (Fig. siehe S. 126) à 5½, 8 und	14	
1456	Pressbeuteluch, von geköpertem Leinen	à Elle	10
1457	— von Rosshaar	à Elle	1
	— siehe auch Seite 75, No. 713 und 714.		
1458	Probirbleimaass, nach Plattner	à —	7½
	Probirbleislob, nach Plattner, von Messing 5 Sg., von Neusilb.	—	6
	Probircylinder, siehe Seite 20, No. 54.		
1459	Probirwaagen, mit Probirgewichten und anderen Requisiten, nach Plattner, in fein polirtem Kasten eingelegt	à 18	20
	Psychrometer, siehe Seite 100, No. 1063 bis 1067.		
	Pulvercapseln, von Horn etc., siehe Seite 78, No. 761 bis 764.		
	Pulvergläser, siehe Abth. I.		
	Pulvermörser, siehe Seite 35, No. 189 und Seite 120, No. 1347.		
	Pyropen, siehe Granaten Seite 97, No. 1013.		
1460	Quecksilberbüchsen, von Porzellan	à —	12½
1461	— — mit eingebrannter Signatur	à —	17½
1462	— von Buchsbaumholz, mit stählernem Hahn, um beim Abziehen einen beliebig feinen Strahl zu haben	à 2	15
	Quecksilberwannen, s. Pneum. Wannen S. 126, No. 1436 bis 1453.		
	Quetschhähne, siehe Seite 113, No. 1245 und 1246.		



1465



1466



1467



1468

		Thl.	Sgr.
1463	Pressen, Plattenpressen , nach Mohr's pharmaceutischen Technik Auflage II., Seite 135	à 36 bis	70
	— Bügelpressen , in gediegenster Arbeit von Schmiedeeisen, mit eisernem Presskasten und Zinneinsatz, zweckmässiger Vorrichtung zum Überneigen, auf starkem Holzgestell mit Oelanstrich,		
1464	— — mit 16" hohem und 17½" weitem Bügel mit Zinneinsatz von 11" Durchmesser und zwei Kurbeln	à	85
1465	— — mit 14" hohem und 17" weitem Bügel, Zinneinsatz, mit zwei Kurbeln, 10½"	à	72
1466	— — mit 13½" hohem, 13" weitem Bügel, Zinneinsatz 8½"	à	48
1467	— — mit 11" hohem, 11" weitem Bügel, Zinneinsatz 7"	à	34
1468	— — kleine, zum Handgebrauch, auf broncirtem Eisengestell, mit Zinneinsatz	à	10 15



1471



1469



1472



1470

		Thl.	Sgr.
1469	Pressen, Stempelpresse, No. 1 , für Trockenstempel	à 3½ und	6 15
1470	— — No. 2 , für Farbenstempel	à	12
1471	— Siegelpressen, No. 3 , mit Messingkugel	à	2 20
1472	— — No. 4 , mit Messingkugel	à	2 15
1473	— — No. 5 , ohne Messingkugel	à	2 15
1474	— — No. 6 , ohne Messingkugel	à	2 10
1475	— Copirpressen , Folioformat, mit schmiedeeisernem Balancier	à	13
1476	— — Folioformat, mit gusseisernem Balancier	à	12
1477	— — Briefformat, mit Balancier oder Rad	à	10
1478	— — Briefformat, mit Schraube	à	8 15
1479	— — mit Excentrik und Hebel, grün broncirt	à	9
1480	— — mit Excentrik und Hebel, fein gemalt	à	9 20
	— Revolverpresse , zum Siegeln und Stempeln trocken und farbig	à	14

182 **Reagentienkasten für Chemiker und Apotheker, nach Angabe von Fresenius, Rose, Duflos oder der Preuss. Pharmacopoe.**

Thl. Sgr.



1482

A. von polirtem Holz, verschliessbar, mit weissen Flaschen von bleifreiem Glase, mit vorzüglich eingeschliflenem Deckelstöpsel versehen und gefüllt mit chemisch reinen Reagentien.

enthaltend: 24 32 40 48 Flaschen

6 St. à $\frac{2}{3}v$	8 St. à $\frac{2}{3}vj$	8 St. à $\frac{2}{3}v$	10 St. à $\frac{2}{3}v$
10 St. à $\frac{2}{3}ij$	16 St. à $\frac{2}{3}ij$	22 St. à $\frac{2}{3}ij$	28 St. à $\frac{2}{3}ij$
8 St. à $\frac{2}{3}j$	8 St. à $\frac{2}{3}j$	10 St. à $\frac{2}{3}j$	10 St. à $\frac{2}{3}j$

mit gedruckten Etiquets	7	8	10 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$ Thl.
diese mit Schiebekasten und Lederpolster	8	9	11 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$ Thl.
mit direkt eingebrannter Emailleschrift	9 $\frac{1}{2}$	11 $\frac{2}{3}$	14 $\frac{1}{2}$	18 Thl.
diese mit Schiebekasten und Lederpolster	10 $\frac{1}{2}$	12 $\frac{2}{3}$	15 $\frac{1}{2}$	19 Thl.
diese mit Bandschild und radirter Schrift	11 $\frac{1}{2}$	14	17 $\frac{5}{6}$	22 Thl.

B. von polirtem Mahagoni- oder Eichenholz, im Uebrigen wie bei A ausgestattet, nur sind dieselben mit Leder- oder Sammetpolster, Schiebekasten und das Flaschengestell zum Herausnehmen eingerichtet.

mit feinen Jemmlitzer Flaschen und gedruckten Etiquets	8 $\frac{1}{6}$	11 $\frac{1}{3}$	14 $\frac{1}{3}$	15 $\frac{2}{3}$ Thl.
diese mit direkt eingebrannter Emailleschrift	11 $\frac{1}{3}$	14 $\frac{1}{3}$	18 $\frac{1}{3}$	21 $\frac{1}{3}$ Thl.
diese mit Bandschild und radirter Schrift	12 $\frac{1}{3}$	15 $\frac{1}{3}$	19 $\frac{2}{3}$	23 $\frac{1}{2}$ Thl.
Flaschen mit achteckig geschliffenen Stöpseln kosten mehr	1 $\frac{1}{2}$	2	2 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{6}$ Thl.
direkt eingebrannte Formeln auf den Stöpseln kosten mehr	1 $\frac{1}{3}$	1 $\frac{5}{6}$	2 $\frac{1}{3}$	3 Thl.
in Emailleschild radirte Formeln auf den Stöpseln kosten mehr	1 $\frac{5}{6}$	2 $\frac{1}{3}$	3	3 $\frac{2}{3}$ Thl.

C. von Mahagoniholz, ausgestattet wie B, die Flaschen jedoch von feinstem geschliffenen Krystallglase und deren Stöpsel mit radirten Formeln versehen

15 $\frac{2}{3}$	19 $\frac{2}{3}$	25 $\frac{1}{6}$	30 Thl.
------------------	------------------	------------------	---------



1482 D.



1482 E.

Reagentienkasten für Chemiker und Apotheker,

1482
D

D. compendiöser, nach Lipowitz, den Herren Apotheken-Revisoren vorzüglich zu empfehlen, mit schrankartig aufschlagbarer Wandung, welche nebst dem correspondirenden inneren Theile des Kastens mit einigen 30 Fächern zur Aufnahme der Flaschen so eingerichtet ist, dass letztere leicht und bequem zur Hand sind und deren Signaturen sich vollständig dem Auge präsentieren; der übrige Raum ist noch mit verschiedenen Abtheilungen und Schiebekästen zu Reagirgläsern, Löthrohr-Reagentien und Geräthschaften, so wie zu den anderen nöthigen Requisiten in höchst sinnreicher Weise construirt;

- derselbe in polirtem Holz, die Flaschen mit Reagentien gefüllt, ohne die Requisiten, Flaschen mit direct eingebr. Signatur à 15
- — in Mahagoniholz, Flaschen mit Bandschildern und rad. Schr. à 18 15
- komplett mit Requisiten und Löthrohr-Reagentien mehr à 5 bis 8

1482
E

E. offener, Reagentien-Etagère, von polirtem Holz, mit zwei Schiebekästen und drei bis vier Etagen zur Aufnahme der mit gut schliessenden Stöpseln versehenen und mit chemisch reinen Reagentien gefüllten Flaschen,

	mit 24 30 40 48 Flaschen			
mit gedruckten Etiquets	5½	6½	8½	11½ Thl.
mit direkt eingebannter Emailleschrift	8	10	13	16 Thl.
mit Bandschild und radirter Schrift	10	12½	16	20 Thl.
dieselb. von Mahagoni- od. Eichenholz kosten mehr	1	1¼	1½	1¾ Thl.

1482
F

F. Universal-Reagentienkasten, von Mahagoniholz, enthaltend 67 mit chemisch reinen Reagentien gefüllten Flaschen, deren Stöpsel achteckig geschliffen und gleichfalls mit eingebannter radirter Signatur versehen sind; zum Schutz der Flaschen und Requisiten ist der Deckel innen mit Sammetpolster und in jedem der beiden Schiebekästen eine Sammetdecke ausgebreitet, die Kästen ausserdem so eingerichtet, dass alle Requi-

Reagentienkasten für Chemiker und Apotheker,

siten fest eingelegt sind; diese bestehen in einer Spirituslampe, zwei Dutzend Reagirgläsern, einem verschiebbaren Reagirstell, einem Löthrohr mit gebohrter Platinspitze, einem Löthrohr-Reagentienkasten, einer Löthrohrlampe, Glas- und Gummiröhren, einem messingenen Dreifuss, zwei Feilen, einem kleinen Thermometer, einem Platintiegel, Platin-Blech und Draht in Etuis, zwei Eisenlöffeln, einer Tiegelflange, einem Achatmörser, einer Bisquitporzellanplatte, 4 Porzellanschälchen, drei Porzellantiegeln mit Deckel, vier Bechergläsern, vier Glaskölbchen, einer Spritzflasche, Rührstäben, vier Glastrichtern, sechs Abdampfschälchen von Glas, zwei Stehkölbchen, zwei kleinen Cylindern, zwei Kugelhöhren, zwei Chlorcalciumröhren, sechs Arsenik-Reductionsöhren und einer microchemischen Retorte mit Vorlage à

— dieselben in pol. Kasten die Flaschen mit directer Schrift à 45 bis

Sollen zu den **sub A bis E** aufgeführten Reagentienkästen Requisiten beigelegt werden, so bitten wir diese unter den bei **F** aufgeführten auszuwählen oder auch andere, je nach speciellm Bedarf zu bezeichnen und werden solche alsdann nach den in unserem Tarif notirten Preisen besonders berechnet; ebenso bringen wir auch, wenn noch Löthrohr-Reagentien in Gläsern beigegeben werden sollen, 9 Stück dergleichen nach Fresenius mit 1½ Thlr. und 12 Stück dergleichen nach Rose mit 1½ Thlr. in Ansatz.

In Betreff der angegebenen Reagentien nach Rose, Fresenius, Duflos, Siebert und der Preuss. Pharmacopoe überlassen wir die Wahl auch gern unseren geehrten Bestellern; so wie auch jede gewünschte Abweichung in Bezug auf Anzahl, Grösse, Form und Qualität der Flaschen streng von uns beachtet und demgemäss billigst berechnet wird.

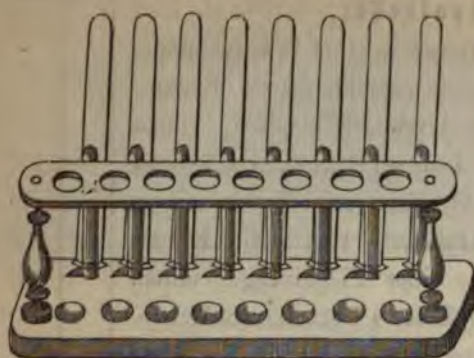
Noch bemerken wir, dass es uns wegen Raumesersparung stets besonders zweckmässig erschienen, für Reagentienkästen nur Flaschen mit Deckelstöpseln anzuwenden; dem ohnerachtet haben wir höhere Preise für diese nicht in Ansatz gebracht und machen wir besonders darauf aufmerksam, **dass alle unsere Flaschen**, auch die in den billigeren Reagentienkästen, von schönem, weissen, bleifreien Glase und **mit Bodenspiegel** versehen sind.

Reagentienkästen mit ungefüllten Flaschen berechnen wir **verhältnissmässig** billiger.

Thl. Sgr.

60

48



1486



1488



1484



1489

Reagentienkasten, nach Krocke, für Landwirthe, s. S. 66, No. 546.

— für das Löthrohr, siehe Seite 109, No. 1190 bis 1194.

— nach Fränkel und Ravoth, zur Untersuchung des Harns, siehe Seite 66, No. 549.

— nach Fresenius und Neubauer, zur Analyse des Harns, siehe Seite 67, No. 553.

1483 — **portative**, kleinere, zur Untersuchung des Harns à 3 15

— nach Siebert und Simon, für Aerzte, zur Diagnostik und zu zoochemischen Untersuchungen werden zu beliebigen Preisen zusammengestellt.

Reagentien, Alkaloide und chemische pharmaceutische Präparate liefern wir chemisch rein zu den Preisen hiesiger Fabriken.

Reagentien-Etiquets, siehe Seite 90, No. 902.

Reagenzpapier, siehe Seite 124, No. 1393.

Reagirgläser, Probircylinder und Reagirkelche, siehe Seite 20, No. 54 bis 57.

Reagirgläserbürste, siehe Seite 78, No. 752 und 753.

Reagirgläsergestelle,

1484 — von weissem harten Holze, für 6 13 19 24 Gläser
à Stück 5 10 12½ 15 Sgr.

1485 — von pol. Mahagoni- od. Eichenh. à 10 18 21 27 Sgr.

1486 — mit Einrichtung zum Ein- und Umstellen der Gläser,
von weissem harten Holze für 12 21 28 Gläser
à Stück 10 15 21 Sgr.

1487 — dieselben von polirtem Mahagoniholz à 15 21 27 Sgr.

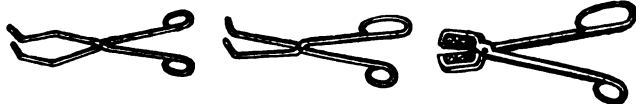
1488 — nur zum Umstellen der Gläser,
von weissem harten Holze . . für 12 18 24 36 Gläser
à Stück 7½ 10 12½ 18 Sgr.

1489 — zum Zusammenlegen,
von broncirtem starken Blech für 6 13 Gläser
à Stück 10 15 Sgr.

		Thl.	Sgr.
	Reagirgläserhalter , siehe S. 81, No. 811 und S. 98, No. 1034 bis 1041.		
1490	Receptbeschwerer , von Zinkcomposition, mit Messingknopf, Länge $1\frac{1}{2}$ $2\frac{1}{2}$ 3 Zoll à Stück $4\frac{1}{2}$ $6\frac{1}{2}$ 10 Sgr.		
1491	— von Gusseisen, schwarz oder grün broncirt . . . à $7\frac{1}{2}$ und	—	$12\frac{1}{2}$
1492	Receptmappen , mit Alphabet à	2	
1493	— in Lederrücken gebunden mit Goldschrift à $2\frac{1}{2}$ bis	3	15
1494	Recepturscheeren , stark und zweckmässig . . . à 10, 15 und à	—	20
	Reductionsrohren , mit 1, 2 und 3 Kugeln, siehe S. 38, No. 222. — für Arsenik, siehe Seite 36, No. 203.		
1495	Reductionstiegel , nach Rose, mit Deckel und Rohr à	—	25
	Reise-Apotheke , siehe Seite 99, No. 1047.		
1496	Räucherlampen , nach Davy und Döbereiner, mit Platinnetzku- gel, mittelst welcher nach Wahl der Räucher-Essenz der angenehmste Parfüm verbreitet wird; in weissem Crystallglase, sauber geschliffen à 1 bis $1\frac{1}{2}$ Thlr., in Rubinglas, mit Gold verziert, Chrysopas etc. von $1\frac{1}{2}$ bis	2	20
	Reibeschaalen , siehe Seite 120, No. 1347.		
	Retorten , von weissem und halbweissem Glase. mit und ohne Tubus mit eingeschliffenem Stöpsel etc., siehe Seite 33 und 45.		
1497	— von Berliner Porzellan, No. 1 2 3 Inhalt circa 3 6 12 Unzen à Stück 12 18 30 Sgr. mit Tubus à Stück 17 26 45 Sgr.		
1498	— — kugelförmig, tubulirt, zu 30 Unzen Inhalt à	1	15
1499	— — mit birnförmigem Untertheil und abzunehmendem helmartigen Obertheil, à 12 Unzen Inhalt à	1	
1500	— von Sanitätsgut, Inhalt 2 4 8 16 24 32 48 Unzen à Stück 10 $12\frac{1}{2}$ 15 18 21 25 50 Sgr.		
1501	— von Neuporzellan, mit und ohne Tubus, Inhalt 4 8 Unz. 1 2 3 4 6 8 12 Pfd. à Stück $12\frac{1}{2}$ 15 $17\frac{1}{2}$ $22\frac{1}{2}$ 25 30 40 $47\frac{1}{2}$ 65 Sgr.		
1502	— von Hessischem Thon, mit und ohne Tubus, Inhalt circa $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ 1 2 4 8 Pfund à Stück 9 10 $12\frac{1}{2}$ $17\frac{1}{2}$ 30 50 Sgr.		
1503	— von Platin, mit aufgeschliffenem, abzunehmenden Helm, werden nach Gewicht à Loth 6 Thlr. excl. Façon berechnet.		
1504	— von Blei, mit und ohne Tubus, in jeder beliebigen Grösse werden nach dem Gewicht à Pfund mit 15 Sgr. berechnet. — — mit Platinrohr etc., siehe Apparate zur Flusssäure-Entwicklung, Seite 57, No. 456.		

		Thl	Sgr.
1536	Schaalen , zur Verbrennung bei analytischen Arbeiten à	—	3
1537	— zum Sublimiren der Benzoësäure, von Gusseisen, Durchmesser 9 Zoll, Höhe 1½ Zoll à	—	10
1538	— Reibeschaaalen , von Holz, Durchm. 15 und 18" à 20 Sgr. und Scheeren , sämmtlich von feinem polirten englischen Stahl,	1	5
1539	1) Recepturscheeren à 10, 15 und 2) Blumenscheeren , siehe Seite 77, No. 734.	—	20
1540	3) botanische , mit graden od. gebog. Spitzen und langem Stiel à	—	10
1541	4) Kohlenscheeren , zum Zerkleinern der Kohle in gleich- mässige Stücke à	2	20
	Scheiben , von Glas, siehe Seite 40, No. 252 und Seite 96, No. 1000.		
	Scheidetrichter , von Glas, siehe Seite 39, No. 247 bis 251.		
	Schlemm-Apparate , siehe Seite 65, No. 539.		
	Schilder , an Kästen, Schränke etc., so wie zu Firmen-, Klingel- und Säure-Schildern von Porzellan, Sanitätsgut, Milchglas und Blech, siehe Seite 90, No. 901 bis 903.		
1542	Schmelzlampe , nach St. Claire-Deville, mit Zuflussflasche, Hahn und Rohr, zur Erzeugung einer sehr starken Schmelzflamme mittelst Terpentinöldampf, bei Anwendung eines Gebläses à	11	20
1543	— nach Mitscherlich, mit 16 Doppelbrennern à 12 bis	20	
1544	— nach Sonnenschein, mit 11 Doppelbrennern à 9 bis	12	
1545	— nach Rammelsberg, mit sechsstrahligem Bunsen'schen Brenner, Sternring und abzunehmendem Aufsatz mit Drahtnetz-Brenner, Träger und Sternring beliebig stellbar à 8 bis	10	
1546	— mit Windsack und Balgen, das Rohr mit Kugelbewegung à 10 bis	12	15
1547	Schmelzlampen-Apparate , bei welchen dem bedeutend verstärkten Brenner erhitzte Gebläseluft zugeführt wird, mit einem eisernen doppelwand. mit Chamotte ausgefütterten Schornstein à 18 bis	20	
1548	Schmelz-Apparate , mit doppeltem Luftzug, bequemer Vorrichtung zum Aufsetzen von Abdampfschaalen à 4 bis	7	15
1548a	— nach Magnus, zum Aufsatz auf Glasblasetische à	5	
	Röhren zu Schmelzlampen , von Gummi, siehe S. 97, No. 1021.		
1549	Schmelzbarkeitsscalen , von Mineralien, nach Kobell, nebst Löthrohr mit Platinspitze, Platindraht und Platinblech in Etui à	4	
1550	Schmelztiegel , von Berliner Bisquit-Porzellan, in Cylinderform à 1 und 2½ Unzen, mit Deckel à 3 und	—	4
1551	— von Berliner Porzellan, in conischer Form, sehr dünn und gleichmässig, innen und aussen glasurt, mit Deckel,		
	No. 000 00 0 1 No. 2 3 4 5		
	Inhalt 1 2 3 4 Drchm. Inh. 1 1¼ 3½ 8 Unz.		
	à Stück 1¼ 2½ 3¼ 3½ Sgr. à Stück 5½ 6½ 7½ 9 Sgr.		

		Thl.	Sgr.
1552	Schmelztiegel , von Berliner Porzellan, in Cylinderform, mit Deckel, ganz glasurt, Inhalt $\frac{1}{2}$ und 1 Unze . . . à 3 und	—	4
1553	— (Reductionstiegel), nach Rose, mit Deckel und Gasentwicke- lungsrohr à	—	25
1554	— von Meissner Porzellan, mit Deckel, No. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 Höhe $2\frac{3}{4}$ $2\frac{1}{2}$ $2\frac{1}{4}$ 2 $1\frac{3}{4}$ $1\frac{1}{2}$ $1\frac{1}{4}$ 1 $\frac{3}{4}$ $\frac{5}{8}$ $\frac{1}{2}$ Zoll Durchm. $3\frac{1}{2}$ $3\frac{1}{8}$ $2\frac{3}{4}$ $2\frac{1}{4}$ 2 $1\frac{3}{4}$ $1\frac{1}{2}$ $1\frac{1}{4}$ 1 $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$ Zoll à Stück 10 8 $7\frac{1}{2}$ 6 5 4 $3\frac{1}{2}$ 3 $2\frac{1}{2}$ $2\frac{1}{2}$ $2\frac{1}{2}$ Sgr. — von Neu Porzellan, en bisquit, in runder oder dreieckiger Form,		
1555	der Satz von 11 Stück mit Deckeln und Untersätzen . . . à	2	15
1556	der Satz von 11 Stück mit Deckeln ohne Untersätze . . . à	2	10
1557	der Satz von 11 Stück ohne Deckel und ohne Untersätze . . à	1	25
1558	— — einzelne, ohne Deckel und ohne Untersätze, en bisquit, Inhalt $\frac{1}{2}$ 1 2 4 5 6 8 12 16 24 32 Unzen à Stück $1\frac{1}{4}$ $1\frac{1}{2}$ $2\frac{1}{2}$ 4 $4\frac{1}{2}$ 5 6 $7\frac{1}{2}$ 10 12 14 Sgr.		
1559	Deckel zu vorstehenden Schmelztiegeln, von $\frac{1}{2}$ -4 5-8 12-32 Unzen à Stück 1 $1\frac{1}{2}$ $2\frac{1}{2}$ Sgr.		
1560	Untersätze zu Schmelztiegeln von $\frac{1}{2}$ bis	—	1
1561	— von Neu Porzellan, innen glasurt, in runder oder dreieckiger Form, ohne Deckel und ohne Untersätze, Inhalt $\frac{1}{2}$ 1 2 4 5 6 8 12 16 24 32 Unzen à Stück $1\frac{1}{2}$ 2 3 5 6 7 8 10 12 14 16 Sgr. Deckel und Untersätze wie vorstehende.		
1562	— von Neu Porzellan, mit Deckel zu Lampenarbeiten, Inhalt $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ 1 $1\frac{1}{2}$ 2 3 4 5 7 Unzen à Stück $2\frac{1}{2}$ 3 $3\frac{1}{2}$ 4 $4\frac{1}{2}$ $5\frac{1}{2}$ $6\frac{1}{2}$ $7\frac{1}{2}$ 10 Sgr.		
1563	— von besonders präparirter Chamottmasse, No. 1 2 3 4 5 6 7 mit Deckel à Stück $2\frac{1}{2}$ $3\frac{3}{4}$ 6 $7\frac{1}{2}$ 10 12 15 Sgr.		
1564	— von hessischem Thon, mit Deckel, in runder oder dreieckiger Form (Figuren rund und dreieckig siehe Seite 138), Höhe 3 $3\frac{1}{2}$ 4 $4\frac{1}{2}$ 5 $5\frac{1}{2}$ 6 7 Zoll à Stück 1 $1\frac{1}{2}$ 2 $2\frac{1}{2}$ 3 4 $4\frac{1}{2}$ 5 Sgr. Höhe $7\frac{1}{2}$ 8 $8\frac{1}{2}$ 9 10 11 12 13 14 Zoll- à Stück $6\frac{1}{2}$ $7\frac{1}{2}$ 10 11 15 18 22 25 34 Sgr.		
1565	— von hessischem Thon, dreieckige in ganzen Sätzen, Höhe 3 $3\frac{1}{2}$ $4\frac{1}{2}$ $5\frac{1}{2}$ 7 10 24 Zoll der Satz enthaltend 3 5 5 6 8 10 12 Stück Preis à Satz 2 3 4 $7\frac{1}{2}$ 15 30 66 Sgr.		



1564

1572

1565

- 1566 **Schmelztiegel**, von hessischem Thon, runde, in ganzen Sätzen,
Höhe 6 7 7 8 9 12 14 Zoll
ein Satz 2 2 3 5 5 6 7 Stück
Preis à Satz 6 7½ 9 20 30 44 72 Sgr.

Deckel und Untersätze werden auf Verlangen beigegeben
und billigst berechnet.

- 1567 — von Graphit, **Passauer** oder **Ypsier Tiegel**,
Inhalt 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 16 20 Mark
à St. 1 2½ 2¾ 3¾ 4½ 5½ 6 6½ 7½ 8½ 10 14 18 22½ Sgr.

- 1568 — von getriebenem Eisen, mit Deckeln,
Höhe 1½ 2 2½ 2¾ 2½ 2¾ 3 3¼ 3½ Zoll
à Stück 5 7½ 10 12½ 15 20 25 30 36 Sgr.

- 1569 — von Gusseisen, in vorzüglichster Arbeit,
Höhe 2½ 4 5 6 6½ 7 Zoll
Durchmesser 2¼ 3 3½ 3¾ 4 4¼ Zoll
à Stück 7 12½ 18 21 27 30 Sgr.

- 1570 — von chemisch reinem Silber, werden in beliebiger Grösse
angefertigt und berechnet, exclusive Façon à Loth

- 1571 — von Platin, mit übergreifendem oder tellerförmigem Deckel wer-
den exclusive Façon berechnet à Loth

Schmelztiegelzangen,

- 1572 — kleinere, von schwarz lackirtem Eisen, mit nach unten gebo-
genem Schnabel. à 9 bis — 12
1573 — dito von Eisen, fein polirt à 12½ bis — 20
1574 — dito von Stahl, 6 Zoll lang, fein polirt, mit einfacher und dop-
pelter Biegung à 20 und — 25
1575 — dito von Stahl, 6 Zoll lang, mit massiven Platinspitzen à 4 bis 4 15
1576 — dito von Neusilber, mit einf. und doppelter Biegung à 22½ und — 27½
1577 — grössere, von Eisen, zum Gebrauch bei grösseren Schmelztiegeln,
à 20 22 24 26 Zoll lang
à Stück 30 35 40 50 Sgr.

- 1578 **Schmirgelpapier**, feinstes à Bogen 1 Sgr., à Buch — 18

- 1579 **Schnellfilter**, nach Mohr, von verzinnem Eisendraht . . . à 2 6
(siehe Mohr's pharmaceutische Technik, 2. Aufl., S. 535).

180	Schnur, von reiner Seide, zum Festbinden von Cautschouk-Röhren, Pipetten etc. à Elle	Thl.	Sgr.
181	Schraubstöcke, von Stahl, kleine, für Löthrohr-Bestecke à 20 und Schubladenknöpfe, siehe Seite 17, No. 38. Schwefelkohlenstoff-Apparate, nach Mitscherlich und Schrötter, siehe Seite 60, No. 490 und 491. Schwefelsäure-Trocken-Apparate, siehe Seite 63, No. 520 bis 524. Schwefelwasserstoff-Apparate, siehe Seite 55, No. 444 bis 448. Seiher, nach Mohr, zum Coliren der Decocte, Infusionen, Emul- sionen etc., siehe Seite 81, No. 799. Selterser- und Sodawasser-Apparate, zur schnellen Selbstbereitung siehe Seite 61, No. 494 und 495. (Fig. siehe Seite 140.) Sicherheitslampen, Davy'sche, für Bergleute etc., s. S. 86, No. 832. Siebböden,	—	1 25
182	1) von Eisendraht-Gewebe, zu Species, Räucherpulver etc., No. 0 1 2 3 4 auf den □ Zoll 1050 580 330 144 36 □ der Boden von 18" Durchmesser 30 27½ 25 22½ 20 Sgr.		
183	2) von Messingdraht-Gewebe, No. 1 2 3 4 auf den □ Zoll 2700 1600 800 500 □ der Boden von 18" Durchmesser 3½ 3 2½ 2¼ Thlr. Böden von 12 und 15 Zoll Durchmesser werden gefertigt und hiernach berechnet.		
184	3) von Rosshaar-Gewebe, vorzügliches gleichmässiges Fabrikat, No. 1 2 Zuckeraleb 3 4 5 Pferdepulvera. 6 auf den □ Zoll 3600 2304 1600 1024 576 — □ der Boden von 18" Durchm. 45 30 22½ 20 15 12½ Sgr der Boden von 15" Durchm. 25 20 17½ 15 12 10 Sgr. der Boden von 12" Durchm. 22½ 17½ 12½ 10 7½ 7½ Sgr.		
185	4) von italienischem Seidenbast, Siebflor, No. 0 1 2 3 4 5 der Boden von 18" Durchmesser 45 35½ 30 25 20 15 Sgr. Vorstehende div. Siebböden liefern wir in Rahmen gespannt, auch mit Ober- und Unter-Trommel zu billigsten Preisen.		
186	Siebe, mit Rosshaar- od. mit italienischem Seidenbastboden, complett mit Untertrommel, von 18 Zoll Durchmesser, No. 0 1 2 Zuckeraleb 3 4 5 6 Pferdestieb à 2½ 2¾ 2½ 2¼ 2 1⅝ 1¾ Thlr.		
187	Eine Obertrommel von Holz, mit Pergament bespannt	—	25

		Thl.	Sgr.
1605	Spatel , von Silber, 4 Zoll lang à $1\frac{1}{2}$ Thlr., 5 Zoll $1\frac{1}{2}$ Thlr., 6 Zoll à	2	10
1606	— — mit Löffel oder Doppellöffel werden nach Gewicht excl. Façon berechnet à Loth	1	10
1607	— von Platin, mit und ohne Löffel werden nach Gewicht excl. Façon berechnet à Loth	6	20
1608	Spatelmesser , von Platin, nach Liebig, mit Elfenbein- oder Schild- pattschaalen à 6, 7, 8 bis	10	
	Spitzbeutel , von weissem Filze, siehe Seite 91, No. 927.		
1609	Sprengseisen , mit zwei Ringen von verschiedenem Durchmesser, inner. Durchm. d. kleinen Ringes 1 $1\frac{1}{8}$ $1\frac{1}{4}$ $1\frac{1}{2}$ $1\frac{3}{4}$ 2 $2\frac{1}{4}$ $2\frac{1}{2}$ $2\frac{3}{4}$ 3 Zoll dito grösser. Ringes $1\frac{1}{8}$ $1\frac{1}{4}$ $1\frac{1}{2}$ $1\frac{3}{4}$ 2 $2\frac{1}{4}$ $2\frac{1}{2}$ $2\frac{3}{4}$ 3 $3\frac{1}{4}$ Zoll à Stück 8 9 10 12 15 16 17 18 19 20 Sgr.		
1610	Sprengkohle , in Länge von circa 6" à Dtz. 6 Sgr., à St. 6 Pf.; stärkere à Spritzen , von Glas, siehe Seite 40, No. 257 bis 266.	—	9
1611	— von Gummi, mit Elfenbeinspitze à	—	10
1612	— von Zinn, kleine à Stück $7\frac{1}{2}$ Sgr., à Dutzend	2	15
1613	— zum Selbstklystiren, Glyso-pompe , in lackirtem Blechkasten à 2 bis	3	
1614	— derselbe, in fein broncirtem Kasten (Fig. 1613 s. S. 140) à $2\frac{1}{2}$ bis	3	15
1615	— zum Selbstklystiren, Irrigateurs , nach Dr. Eguisier, mit langem Gummischlauch (Fig. siehe Seite 140) à 5, 6 und	8	
	Spritzflaschen und Spritzröhren , von Glas, s. S. 29, No. 117-120.		
	Stahlmörser, Diamantmörser , siehe Seite 121, No. 1353.		
	Stampfmesser, Kräuterstampfmesser , siehe S. 115, No. 1289.		
	Standgefässe , von weissem, halbweissem, Hyalith- u. Milch- glas, von Porzellan, grauem Steingut und Holz, siehe Seite 1 bis 17.		
	Stangenpomadeformen , mit 6 12 Löchern,		
1616	— runde à 15 20 Sgr.		
1617	— ovale à $17\frac{1}{2}$ 25 Sgr.		
1618	Staniol , von reinem Zinn, in sehr dünnen Blättern, 3 Fuss lang, 10 Zoll breit à Blatt $2\frac{1}{2}$ Sgr., à Pfund	1	
	Stative , siehe Filtrirgestelle No. 928; Gahn'sche Hand No. 940; Halter No. 1033 bis 1046; Kolbenträger No. 1099; Reagir- gläsergestelle No. 1484 bis 1489; Retortenhalter No. 1508 bis 1519 und Röhrenhalter No. 1525 bis 1528.		
	Steckheber , siehe Seite 31, No. 134.		
	Stehkolben, Kochflaschen , siehe Seite 32 und 45.		
	Stöchiometrische Tafeln , siehe Seite 50, No. 366 bis 367.		
1619	Strichtafeln , von Meissner Porzellan, für Mineralogen à 4, 5 und	—	6
1620	Strohkränze , äusserer Durchm. 6 7 8 9 10 12 15 16 Zoll à Stück 2 $2\frac{1}{2}$ 3 4 $4\frac{1}{2}$ 5 6 8 Sgr.		

		Thl.	Sgr.
	Stöckardt's Apparat, nach dessen „Schule der Chemie“		
1621	— der einfache, inclusive Emballage à	4	15
1622	— der vollständige, enthaltend:		
	1 Retortenhalter nach Gay-Lussac 22½ Sgr., 1 Reagirgläsergestell 17½ Sgr., 1 Mixtarmörser mit Pistill 5 Sgr., 1 Dreifuss von Eisen 8 Sgr., 1 Draht- dreieck 1 Sgr., 1 Zinkstange 2 Sgr., 1 Löthrobr mit Platinspitze 1 Thl. 12½ Sgr., 1 Glasspirituslampe 7½ Sgr., 2 Korkfeilen 5 und 6 Sgr., 2 eiserne Abdampf- schaalen 3 und 4 Zoll im Durchmesser 12 Sgr., 1 Stückchen Drahtnetz 1 Sgr., 5 Abdampfschaalen, 1 bis 5, 17½ Sgr., 2 Schmelztiegel von Berliner Porzellan mit Deckel No. 0 und 1 6¾ Sgr., Platinblech und Draht 15 Sgr., 1 Satz Bechergläser 1 bis 4 7¾ Sgr., 3 Opodeldocgläser mit Korke 3 Sgr., 2 weisse Kochflaschen à 3iv, 2 dito à 3vj 11 Sgr., 2 dito halbweisse à 3vii 5 Sgr., 3 Kölbchen à 3ij, 3iv und 3vj 9 Sgr., 2 weisse Retorten à 3iv und 3vj 7½ Sgr., 2 Spritzröhren 1 Sgr., 2 Arsenikröhren ohne Kugel 2 Sgr., 1 Chlorcalcium- rohr 8 Zoll lang 2½ Sgr., 3 kleine Trichter 7½ Sgr., 2 halbweisse Retorten à 3ij und 3vj 4½ Sgr., 3 Rührstäbe 3 Sgr., 3 Glasröhren 1 Fuss lang 1½ Sgr., 5 verschiedene gebogene dito 11 Sgr., 1 Kupfer- und Zinkstreifen 2 Sgr. und Lackmuspapier in Schachteln à	8	
1623	— derselbe, mit Berzelius'scher Lampe, Waage und Gewichten à	14	20
1624	Talgbüchsen, von Knochen à 5 und	—	6
	Tarirwaagen, siehe Waagen.		
	Tausendgranfläschchen, siehe Seite 29, No. 115.		
1627	Tenakel, von hartem Holz, mit Stahlspitzen,		
	innerer Durchm. 4 6 8 10 12 16 20 Zoll		
	à Stück 3½ 4½ 6 7½ 8½ 10 12 Sgr.		
	Thermometer, zum chemischen Gebrauch, bei welchen die		
	Quecksilberkugel frei, Röhre und Scala in einem Glasrohr		
	eingeschlossen sind, mit 3 Linien dicken cylindrischem Queck- silbergefäss,		
	bis 80° R. od. 100° C. 200-230° C. 320-360° Cels. geth.		
1628	auf Papier à St. 30 45 55 Sgr.		
1629	auf Milchglas à 45 55 60 Sgr.		
1630	auf der Röhre getheilt à 36 48 55 Sgr.		
1637	— von Knochen. oder 100° Cels., jeder Grad in ½° getheilt,		
 à	2	15
	hartem Holz, auf Milchglas à	3	10
	à Stk ½° getheilt, auf Papierscala à	2	25
	fein polirt (doppelt) auf Milchglas à	3	20
	6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000	8	
	3½ 4½ 5 5½ à Paar 8 bis	10	
	Knopf, à Paar 6 bis	11	
 à Paar 8 bis	12	
	lang 80° Réanm.		
	zum botanik-9 10-11 12-13 Zoll		
	streichen, 7½ 20 22½ Sgr.		
	er, mit H ⁰ 85 40 Sgr.		

		Thl.	Sgr.
1641	Thermometer , nach Réaumur und Fahrenheit, oder Réaumur und Celsius, oder Fahrenheit und Celsius, auf Papierscala à	1	
1642	— dieselbe Eintheilung, auf Milchglasscala à	1	20
1643	Thermometer , für den häuslichen und technischen Gebrauch, — Bade-Thermometer , 6 bis 8 Zoll, auf Papierscala, zum Schwim- men, in Etui à	—	17½
1644	— — desgleichen, auf Milchglasscala, in Etui à	—	22½
1645	— — nach Réaumur und Fahrenheit, auf Papierscala à	—	22½
1646	— — nach denselben, auf Milchglasscala à	1	10
1647	— Bureau-Thermometer , aufrechtstehend, die Scala auf silber- plattirter Platte oder auf Milchglas getheilt, mit Figuren, Gruppen, Epheugewinden oder dergleichen verzierten, guss- eisernen, bröncirten Gestellen à 1½, 2 bis	3	
1648	— Fenster-Thermometer , nach Réaumur, auf Milchglas, mit eingebannter Scala, in Holz gefasst, mit Messinghalter à	1	20
1649	— — auf Papierscala, ganz in Glas, mit Messinghalter à	1	10
1650	— — auf Milchglas- oder mattgeschliffener Scala, ganz in Glas, mit Sicherheitskork und Messinghalter à	2	
1651	— — auf Spiegelglas, die Scala schwarz eingebannt, in Messing- fassung mit Halter à	2	15
1652	— — dieselben, mit zwei Scalen à	2	20
1653	— auf Milchglasscala, die Scala schwarz eingebannt, in Messing- fassung mit Messinghalter à	2	20
1654	— dieselben, mit zwei Scalen à	2	25
1655	— die Scala schwarz eingebannt, die Rückseite matt geschliffen à	2	25
1656	— dergleichen, mit zwei Scalen à	3	5
1657	— auf ¼ Zoll starkem Spiegelglase, mit Diamant getheilt, nebst Messingbügeln zum Anschrauben à	3	
1658	— dergleichen, nach Réaumur und Fahrenheit oder Réaumur Celsius à	3	10
1659	— Zimmer-Thermometer , einfache, auf weiss lackirtem Holz, mit 1 2 3 Scalen à Stück 15 20 30 Sgr.		
1660	— — mit bedeckter Kugel, auf weiss lackirtem Holz à	—	17½
1661	— — auf Ahornholz, die Scala schwarz ausgelegt à	—	22½
1662	— — dergleichen, mit zwei Scalen à	—	27½
1663	— — auf Buchsbaumholz, die Scala eingeschnitten und ausgelegt à	—	22½
1664	— — auf Ebenholz, die Scala weiss ausgelegt à	—	25
1665	— — auf Mahagoniholz, mit versilberter Scala à	1	5
1666	— — auf Polisanderholz, mit versilberter Scala à	1	10

		Thl.	Sgr.
1667	Thermometer, Weingeist-Thermometer , auf lackirtem Holz	à —	20
1668	— — in Glas	à 1	
1669	— mit Fuss, sauber in Mahagoniholz, die Scala auf Milchglas	à 1	5
1670	— grosse, in Eisengussgestell, broncirt, auf Milchglasscala	à 2 bis 3	
1671	— nach Réaumur, die Scala auf versilberter 1 Zoll breiter Platte, in einem Glascylinder eingeschlossen, mit Messingkapsel	à 1	15
1672	— Garten-Thermometer , in Cylinderglasrohr, auf Papierscala und in grün oder bronze lackirter Blechfassung	à 1	
1673	— Treibhaus-Thermometer , in Messing oder sauber lackirter Blechfassung	à 1	10
1674	— Reise-Thermometer , auf versilberter Scala, 4 bis 6 Zoll lang, in Messingrohr	à 2	
1675	— — 6 bis 8 Zoll lang, in Messingrohr	à 2	10
1676	— — in einem sauberen mit Elfenbein ausgelegten Ebenholz-Etui, die Röhre auf Elfenbeinscala, welche auf dem Etui aufgestellt wird, 3 bis 3½ Zoll hoch	à 12½ bis —	25
1677	— Taschen-Thermometer , 3 bis 4 Zoll lang, auf versilberter Scala, in einem mit Sammet ausgeschlagenen Leder-Etui	à 1	20
1678	— — 4 bis 5 Zoll lang, auf Papierscala in Etui	à —	20
1679	— — desgleichen, auf Milchglas in Etui	à —	25
Thermometographen,			
1680	— Maximum-Thermometer, Tag-Thermometer , auf Milchglas	à 1	15
1681	— desgleichen, auf polirtem oder lackirtem Holz	à 1	5
1682	— Minimum-Thermometer, Nacht-Thermometer , auf Milchglas	à 1	
1683	— desgleichen, auf polirtem oder lackirtem Holz	à —	20
1684	— Maximum und Minimum-Thermometer , auf lackirtem Holz	à 2	
1685	— — neuerer Construction, ohne Stahlstäbchen im Quecksilber, auf Milchglasscala, in polirter Holzfassung	à 3	25
1686	— — dieselben, auf Spiegel- oder mattgeschl. Glase eingebrannt, mit Messingefassung und bewegl. Messingarmen zum Anschrauben	6	15
1687	— — dieselben, die Scala auf Milchglas, mit polirter Holzfassung	à 2	5
Titrir-Apparate , nach Mohr, siehe Seite 110, No. 1209.			
Träger , siehe Kolben- und Röhrenträger, Retortenhalter und Filtrir-Gestelle.			
Trichter, Filtrirtrichter , von Glas, siehe S. 39, No. 239 bis 251.			
1688	— von Berliner Porzellan,	No. 1 2 3	
		à Stück 3 8 30 Sgr.	
1689	— von Sanitätsgut, in 60° Winkel, zum Durchgiessen (Fig. siehe Seite 145),	No. 0 1 2 3 4	
		à Stück 6 7 9 11 13 Sgr.	
	mit Stäben	à Stück 8 11 12½ 16 20 Sgr.	



		No.	00	0	1	2	3	4		Thl.	Sgr.
1690	Trichter, von Sanitätsgut, Filtrirtrichter, Spritztrichter, mit kleinen Löchern,										
		Durchmesser	3	3½	4	4½	5¼	6 Zoll			
		à Stück	4	5	6	8	12	16 Sgr.			
1691	— mit Stäben	à Stück	—	—	10	15	20	25 Sgr.			
1692	— mit Stäben und Kragen	à Stück	—	—	12½	15	17½	— Sgr.			
1693	Filtrirkörbe, von Sanitätsgut,										
		No.	00	0	1	2	3	4			
		Durchmesser	¾	4	4¼	5¼	6¼	7¼ Zoll			
		à Stück	4	6	8	12	16	20 Sgr.			
1694	— kleinere Form, mit Stäben, No. 1	à Stück	4	Sgr.,	No. 2.	. . .	à	—	6		
1695	— von feuerfestem Thon, glasurt,										
		Durchmesser	3	4	5	6	7	8	10	12 Zoll	
		à Stück	3	4	5	6	7	8	10	12½ Sgr.	
1696	— — mit Hahn, 9" Durchmesser	à Stück	1½	Thlr.,	12" Durchm.	à	1	20			
1697	— mit Hähnen, von March'scher Thonmasse, 9" Durchm.	1 Th.,	12"	à	1	10					
1698	Opodeldoctrichter, von Weissblech, mit doppelter Wandung zur Aufnahme des heissen Wassers und mit an dem Trichter angebrachter Spirituslampe.										
1699	— nach Plantamour, von Glas, umgeben von einem Blechtrichter und Ansatz für die Spirituslampe, um das Wasser in gleichmässiger warmer Temperatur zu erhalten, mit Glasplatte,										
		Durchmesser	4	5	5½	6	7	Zoll			
		à Stück	25	30	32½	35	40 Sgr.				
	Trichter-Röhren, siehe Seite 38, No. 231.										
	Trinkbecher, Brausepulverbecher,										
1700	— — von Porzellan, mit Zwischenwand	à 8 bis	—	10							
1701	— — von Sanitätsgut, rund 5 Sgr., oval	à	—	6							
1702	Brunnenbecher, Carlsbader, von Porzellan, rund	à	—	10							
	— siehe auch Seite 77, No. 745.										
	Trocken-Apparate, siehe Seite 62, No. 509 bis 524.										
1703	Tropfgläser, nach Schuster, mit gekrümmtem Rohre	à	—	5							
1704	— dieselben, mit Stöpsel	à	—	8							
1705	Augentropfgläser, nach Gräfe	à	—	15							

										Thl.	Sgr.
1706	Uhrfedern , zum Verbrennen in Sauerstoffgas	à 1½ bis	—	2							
1707	Uhrglasförmige Abdampfschälchen , von Glas, nach Bunsen, zwei Stück genau aufeinander passend und durch eine Messing- klemme zusammengehalten, zum Wägen der Filtra	à 7½ bis	—	10							
	— — siehe Seite 20, No. 58.										
	Universal-Retortenhalter , siehe Seite 134, No. 1518 und 1519.										
1708	Untersatzschaalen , von Sanitätsgut, rund, zum Aufstellen der Flaschen für Säuren, Oele etc.,										
	No. 000 00 0 1 2 3 4 5 6										
	innerer Durchm. 2¼ 2½ 3 3⅓ 4¼ 4¾ 5¾ 6½ 8 Zoll										
	à Stück 1¼ 1½ 2 2½ 4 5 6 7 8 Sgr.										
1709	— — ovale, zum Aufstellen der ovalgriffigen Standflaschen	à 7½ und	—	15							
1710	— von Gutta percha, runde, für Säureflaschen etc.										
	innerer Durchmesser 3 3½ 4 5 Zoll										
	à Stück 4½ 5½ 6½ 8½ Sgr.										
1711	— von hessischem Thon, zu den Schmelztiegeln,										
	Durchmesser 3 4 5 6 7 Zoll										
	à Stück 1 2 3 4 5 Sgr.										
	— von Porzellan, zu Trocken-Apparaten mittelst Schwefelsäure, siehe Seite 63, No. 522a.										
1712	— von Porzellan, mit Holzteller und Aufsatz zu gleichem Zweck,										
	Durchmesser 4 4½ 5 5½ 6 Zoll										
	à Stück 17½ 20 22½ 25 27½ Sgr.										
	Uringläser , siehe Seite 41, No. 286 und 287.										
	Urometer , siehe Seite 74, No. 674 bis 676.										
1713	Urometrischer Apparat , nach C. Neubauer u. J. Vogel, enthaltend: 1 Urometer mit Cylinder, 1 Picnometer ohne Thermometer, 2 Mohr'sche Pipetten à 30 C. C., 1 dergl. à 50 C. C., 1 Büretten- halter, 1 Gay-Lussac'sche Bürette à 30 C. C., 1 graduirter Cylinder à 500 C. C., 1 Litrekolben, 1 cylindrisch Uringefäß getheilt bis zu 2500 C. C., 5 Vollpipetten à 50, 20, 15, 10, 5 C. C., 5 Bechergläser, 4 Kochflaschen, 12 Probircylinder, 2 Porzellan- tiegel mit Deckeln, 4 Porzellan-Abdampfschaalen, 1 Spiritus- lampe, 2 Trichter, 12 Glasstäbe, 1 Thermometer nach Celsius, 1 Etui mit 2 Araometerspindeln, Thermometer und graduirtem Cylinder	à 11½ bis	16	15							
	— — siehe auch Seite 66, 67 und 132.										
1714	Urometrische Farbentabelle , mit Gebrauchs-Anweisung	à	—	25							
1715	Uroscope , bestehend aus zwei Araometerspindeln für höhere und niedere specifische Gewichte des Harns, nebst Thermometer und graduirtem Cylinder in feinem Mahagonikasten	à	4								



1717

		Thl.	Sgr.
716	Vaporimeter , nach Geissler, patentirt, neueste verbesserte Construction, komplett, mit Lampe, Pipette und Gebrauchs-Anweisung, mit Thermometer $9\frac{1}{2}$ Thlr., ohne Thermometer . . . à	7	15
717	Verbrennungs-Apparate , zur organischen Analyse, nach Mitscherlich, bestehend aus einer Entwicklungsflasche, Chlorcalciumröhren, Kali-Apparaten, Verbrennungsröhr nebst Verbrennungslampen, Spiritusreservoir, Stativen von Messing etc. à 18, 20 bis — siehe auch Seite 67, No. 554 bis 566.	25	
	Verbrennungs-Lampen , siehe Seite 106, No. 1145.		
	— Oefen , siehe Seite 122, No. 1371.		
	— Röhren , siehe Seite 37, No. 196 bis 200.		
	Verdrängungs-Apparate , siehe Seite 87, No. 848.		
718	Vogelaugen, Thieraugen , hohe, in Kugelform, von schwarzem Glase, Durchm. 1 2 $2\frac{1}{2}$ 3 4 5 6 $7\frac{1}{2}$ 9 11 Linien à 50 Paar $12\frac{1}{2}$ 15 25 35 45 Sgr.		
719	— Krystall-Glasaugen , massiv, in Kugelform, Durchmesser 1 2 3 4 5 6 Linien à 50 Paar $1\frac{1}{2}$ 2 $2\frac{1}{2}$ $2\frac{3}{4}$ 3 $3\frac{1}{2}$ Thlr. Durchmesser 7 8 9 10 11 12 Linien à 50 Paar 4 $4\frac{1}{2}$ 5 5 $5\frac{2}{3}$ $5\frac{1}{2}$ Thlr.		
720	— — mit aufgeschmolzener schwarzer Pupille, Durchmesser 1 2 3 4 5 6 7 8 10 12 Linien à 50 Paar 2 $2\frac{1}{2}$ $2\frac{2}{3}$ 3 $3\frac{1}{3}$ 4 $4\frac{1}{3}$ $4\frac{1}{2}$ 5 $5\frac{1}{2}$ Thlr.		
721	— — dieselben, mit eingeschmolzenen Drähten, Durchm. 1 2 3 4 5 6 7 8 10 12 Linien à 50 Paar $2\frac{1}{2}$ $2\frac{2}{3}$ 3 $3\frac{2}{3}$ 4 $4\frac{2}{3}$ 5 $5\frac{1}{6}$ $5\frac{1}{4}$ $6\frac{1}{6}$ Thlr.		
	Vorlagen , von weissem Glase, kugelförmig, siehe Seite 31 und 45.		
722	— von hessischem Thon, Inhalt 1 $1\frac{1}{2}$ 2 3 Quart à Stück 10 $12\frac{1}{2}$ 15 $17\frac{1}{2}$ Sgr.		
723	— von Kupfer, zur Bereitung des Kaliums, umflochten mit Kupferdraht à	7	
724	— — nach Donny und Maresca à 6 bis	8	
	Vorstösse , siehe Allongen , Seite 21, No. 59.		



1725



1735

Waagen, Oertling'sche, mit Gewichten. Zu chemischen Gewichts-Bestimmungen als die genauesten und vorzüglichsten anerkannt; mit Platina belegten Schaaalen und sehr leichten Messingbügeln. Balken und Schaaalen sind mit Arretirung versehen.

Thl. Sgr.

1725	— bei 1 Kilogr. Belastung 1 Millegr. angehend	à	300
1726	1 Satz Gewichte dazu von 1 Kilogr. bis 0,001 Gr.	à	42
1727	— bei 500 Gr. Belastung 1 Millegr. angehend	à	150
1728	1 Satz Gewichte dazu von 500 Gr. bis 0,001 Gr.	à	30
1729	— bei 150 Gr. Belastung 1 Millegr. und Bruchtheile desselben angeh.		85
1730	1 Satz Gewichte dazu von 150 Gr. bis 0,001 Gr.	à	16
1731	— bei 60 Gr. Belastung 1 Millegr. und Bruchtheile desselben angeh.		72
1732	1 Satz Gewichte dazu von 50 Gr. bis 0,001 Gr.	à	12
1733	— bei 30 Gr. Belastung 1 Millegr. angehend	à	20
1734	1 Satz Grammengewichte von 10 Gr. bis 0,001 Gr.	à	6

Waagen, zum chemischen Gebrauch, von anerkannt tüchtigen Mechanikern sehr genau und zuverlässig gearbeitet.

1735	— bei 1 Kilogr. Belastung 1 Millegr. angehend, Achsen und Endgehänge auf Achat spielend, mit Arretirung für die Balken und Vorrichtung zur Verschiebung der Gewichtshäkchen ausserhalb des Glassehranks, so wie solcher zur Bestimmung des specifischen Gewichts für Röhren, Kali-Apparate etc.; mit Bügelschaaalen, specif. Gewichtsschaaale und zwei Libellen, in verschliessbarem Mahagoni-Glassehranke mit zwei Schiebekästen	à	112
1736	— dieselben, bei 500 Gr. Belastung 1 Millegr. angehend	à	92
1737	— bei 200 Gr. Belastung $\frac{1}{10}$ Millegr. angehend	à	80
1738	— bei 100 Gr. Belastung $\frac{1}{2}$ Millegr. angehend	à	65
1739	— bei 100 Gr. Belastung 1 Millegr. angehend, auf Stahl-Achsen	à	54
1740	— bei 60 Gr. Belastung $\frac{1}{10}$ Millegr. angehend, auf Achat-Achsen und Achat-Gehängen	à	80
1741	— bei 60 Gr. Belastung $\frac{1}{2}$ Millegr. angehend, auf Achat-Achsen	à	48
1742	— bei 60 Gr. Belastung 1 Millegr. angehend, auf Stahl-Achsen	à	36



1757



1754



1763

		Thl.	Sgr.
1743	Waagen , bei 50 Gr. Belastung $\frac{1}{2}$ Millegr. angehend, auf Achat-Achsen à	45	
1744	— bei 50 Gr. Belastung 1 Millegr. angehend, auf Stahl-Achsen . . . à	34	
1745	— bei 40 Gr. Belastung $\frac{1}{2}$ Millegr. angehend, auf Achat-Achsen . . . à	38	
1746	— bei 40 Gr. Belastung 1 Millegr. angehend à	30	
1747	— bei 30 Gr. Belastung $\frac{1}{2}$ Millegr. angehend, mit leichten Bügel- schaalen oder Schaaen an Platindraht hängend à	24	
1748	— bei 25 Gr. Belastung 1 Millegr. angehend à	18	
1749	— dieselben, ohne Glasschränkchen, in Mahagonikasten einzulegen à	15	
1750	— bei 20 Gr. Belastung 1 Millegr. angehend, Schaaen an Platindraht oder Messingbügeln, Balken mit Theilung, in Glasschränkchen	16	
1751	— bei 20 Gr. Belastung 1 Millegr. angehend, der Balken mit Thei- lung, die Schaaen an Seidenschnüren à	12	
1752	— dieselben, mit Balken ohne Theilung à	10	
1753	— bei 20 Gr. Belastung 2 Millegr. angehend, mit Glasschränkchen à	10	
1754	— dieselben, ohne Glasschränkchen à	6	15
	Bei vorstehenden Waagen in Glasschrank kostet der Aus- bau mehr à 1 bis	1	15
1755	— Mohr'sche , in verschliessbarem Mahagonikasten, das Gestell mit 6 Zoll hoher Aushebung, der Arretirungsknopf mit Sperrrad. Im Schiebekasten befindet sich fest eingelegt: ein Glaszylinder, Thermometer, Tharaschaale, Gewichtshäkchen, Pincette, zwei Extraschaalen zu chemischen Wiegunen, eine dritte Schaae mit Håkchen zur Bestimmung des specifischen Gewichts fester Körper, nebst polirtem Träger für den Cylinder zum Hoch- und Niedrigstellen à	12	15
1756	— dieselben, in einem besonderen Glasschrank mit Schiebern . . . à	16	
1757	— diese einfacher, mit zwei besonderen Schaaen, um dieselbe als chemische Waage zu benutzen, nebst Schälchen zur Bestim- mung des specifischen Gewichts fester Körper à	9	15
1758	— dieselben, in einem Mahagonikasten eingelegt à	10	15



1766



1772

1759	Waagen , zur Bestimmung des specifischen Gewichts flüssiger Körper auf Mahagonigestell mit Glas- oder Porzellankörper, Gewichtshäkchen und Pincette	à	6	15
1760	— dieselben, mit Thermometer statt der Porzellankörper	à	7	15
1761	— dieselben, mit Thermometer und bequemer Arretirung	à	8	15
1762	— nach Plattner , zu 1 Gramm Belastung $\frac{1}{10}$ Millegramm angehend, zu Löthrohrproben nebst Gewichten, in fein polirtem Kasten	à	20	
1763	— Analytische Waagen , deren Bestandtheile vertieft und fest in fein polirten Mahagoni-Etuis eingelegt sind	à	15	
1764	— zum technischen Gebrauch auf Stativ mit bequemer Arretirung und Bügelschaalen, welche bei grösseren Belastungen eine Genauigkeit von 5 Millegrammen angeben, zu 300 500 1000 Gr. Belastung à Stück 9 11 12 Thlr.			
1765	— mit Mahagonischränk und Schieber	à 12 14½ 16 Thlr.		
1766	— Tarir-Waagen , zur Receptur, technischem Gebrauch und Hand-Verkauf, mit geachteten Messingbalken und Bügelschaalen, sehr sauber und dauerhaft gearbeitet, bei grösserer Belastung Bruchtheile eines Grans angehend, mit starkem Ring zum Aufhängen, Balkenlänge 10 11 12 13 14 16 Zoll Durchm. der Schaalen 4-4¼ 4½-4¾ 5-5½ 5½-5¾ 6½-6¾ 7-7¼ Zoll I. Qualität 7 8 9 10 11 13 Thl. II. Qualität 6 7 8 9 10 12 Thl. III. Qualität 4½ 5½ 5¾ 6½ 7½ 10 Thl.			
1767	Waagen-Gestelle zu vorstehenden Tarir-Waagen von polirtem Mahagoniholz mit einfacher Säule ohne Schiebekasten	à 1 bis	1	20
1768	— — mit zwei Schiebekästen und gedrehter feiner Mahagonisäule mit feinem starken Messinghalter	à 2½ bis	3	20
1769	— — mit zwei Schiebekästen mit polirtem eisernen Ständer	à 2 bis	2	15



		Thl.	Sgr.
1770	Waagen-Säulen zu vorstehenden Waagen, von massivem Messing mit eiselnem Adler mit Ring als Halter der Waage, ohne Adler gemessen 19 Zoll hoch	à 8	20
1771	— — dieselben, 24 bis 25 Zoll hoch	à 11	20
	— — dieselben, mit russischem Doppel-Adler werden Weniges höher berechnet.		
1772	Waagen, Tarir-Waagen , zur Receptur, auf eleganter 18 Zoll hoher Messingsäule, feinem massiven oder durchbrochenem Balken, mit 5 Zoll weiten Bügelschaalen	à 12	
1773	— — auf 20" hoher Messingsäule, mit 5½" weiten Bügelschaalen	à 15	
1774	— — auf 22" hoher Messingsäule, mit 6" weiten Bügelschaalen	à 18	
1775	— Säulen-Tarir-Waagen , zum Handverkauf, geachte, mit feinen Messing-Bügelschaalen, sehr elegante Bronceguss-Säulen mit Figuren,		
	Höhe 16 22 27 Zoll		
	Länge 21 28 30 Zoll		
	Durchmesser der Schaalen 7 9½ 10 Zoll		
	Tragkraft 15 25 36 Pfund		
	à Stück 12 16 20 Thlr.		
1776	— — dergl., mit Broncesäulen, Stellschrauben und Messingschaalen. Bei den drei kleineren Sorten ist die Form der Schaalen nach Fig. 1776, bei den drei grösseren Nummern nach Fig. 1770.		
	Höhe 14 17 18 22 27 36 Zoll		
	Länge 17 21 25 30 32 34 Zoll		
	Durchm. der Schaalen 5½ 7 8½ 9½ 10 12 Zoll		
	Tragkraft 12 18 24 30 36 60 Pfd.		
	à Stück 8⅓ 10⅓ 12 15 18 22 Thl.		

		Thl.	Sgr
1777	Waagen, Tafelwaagen , französische Form, auf Stativ von broncirtem Eisen, die Schaaen oberhalb des Balkens, ungeaicht, Tragkraft circa 12 25 100 Pfund à Stück 11 14 19 Thlr.		
1778	— Handwaagen , zur Receptur, mit Hornschaalen und Messingbalken an seidenen Schnüren, justirt, Balkenlänge 4 4½ 5 5½ 6 6½ 7 8 9 10 Zoll Durchmesser der Schaaen 1½ 2 2½ 2¾ 3 3¼ 3½ 4½ 5 5½ Zoll — mit extrafeinem Waagebalken à 27½ 32½ 35 40 45 50 55 65 75 85 Sgr. — mit feinem Waagebalken . . . à 24 27½ 30 35 40 45 50 60 70 80 Sgr. Für den Ausguss der einen Schaae eines Paares werden durchschnittlich 2 Sgr. mehr berechnet.		
1780	— dieselben, mit Porzellanschaalen u. extrafeinem Waagebalken, Durchmesser der Schaaen 1½ 2 2½ Zoll die complete Waage 30 35 38 Sgr. mit auf beiden Schaaen eingebrannter Signatur 35 40 43 Sgr.		
1781	— dieselben, mit Schaaen von feinem Silber und extrafeinem Messingbalken an seidenen Schnüren, justirt, Granwaagen 3ß- 3j- 3ij- 3ß- 3j-Belastung à 2½ 3 3½ 4 5½ 7½ Thlr.		
1783	— dieselben, mit Hornschaalen und feinem Stahlbalken, an seidenen Schnüren, Balkenlänge 4½ 5 6 6½ 7 8 9 10 Zoll Durchm. d. Schaaen 1¾ 2 2¾ 3 3½ 4 4½ 5 Zoll die Waage complett 25 27½ 36 40 45 52½ 62½ 75 Sgr.		
1784	— mit getriebenen Messingschaalen, Ausguss und feinem Stahlbalken an seidenen Schnüren, Balkenlänge 6 7 8 8½ 9 10 11 12 13 14 15 16 Zoll Durchmesser der Schaaen 3 3½ 4 4½ 5 5½ 6 6½ 7 7 7½ 8 Zoll die Waage complett . . 45 47½ 52½ 60 65 70 77½ 90 105 107½ 110 115 Sgr.		
1785	— — mit gewöhnlichem Stahlbalken und dünnen Messingschaalen, Durchmesser der Schaaen 2 2½ 3 3½ 4 4½ 5 5½ 6 6½ 7 7½ 8 Zoll die Waage complett . . . 5 7 8 9 10 12½ 15 17½ 20 24 27½ 32½ 35 Sgr. Für das Aichen eines Waagebalkens werden 2½ Sgr. mehr berechnet.		
1786	Waagen, Handwaagen , mit polirtem, eisernem Balken, messingenen Schaaen und Ketten, nach Grösse à 1 bis	3	
1787	— Granwaagen , sehr empfindlich, mit Sattel und getheiltem Balken, um alle Bruchtheile eines Grans bis zu 5 Gran ohne Gewicht zu wiegen, mit Hornschaalen 2½ Thl., mit silbernen Schaaen	3	5
1788	— Briefwaagen , broncirt, für Briefe bis zu 4 Loth Belastung . à	2	20
1789	— Brief- und Goldwaagen , von Gusseisen, broncirt, bei 50 Pfd. Tragkraft ⅓ ₁₀ Loth angehend à	19	

		Thl.	Sgr.
1790	Waagen, Papierwaagen , von lackirtem Eisen, mit doppelten Scalen, für Schreib- und Druckpapier, beim Wiegen eines Bogens das Gewicht eines Riesses angehend à	9	
	— Goldwaagen , siehe Seite 97, No. 1009.		
1791	— Brücken-, Decimalwaagen , geaichte, von eichenem polirten oder grün angestrichenem Holz, Tragkraft 1 2 3 4 5 6 8 Centner à Stück 12 14 16 18 20 21 23 Thlr.		
	— dieselben, nach Prof. Schönemann, patentirt, werden zu denselben Preisen geliefert.		
	Decimal-Zollgewichte werden billigst berechnet.		
1792	Waagebalken , zu Receptur- und Tarirwaagen, von Messing, Länge des Balkens 10 11 12 13 14 16 18 20 Zoll feine $3\frac{1}{3}$ $3\frac{3}{4}$ $4\frac{1}{4}$ $5\frac{1}{2}$ 6 7 9 12 Thlr. extrafeine $5\frac{1}{2}$ $5\frac{3}{4}$ 6 7 8 $10\frac{1}{2}$ $12\frac{1}{2}$ 15 Thlr.		
1793			
1794	— von Messing, zu Handwaagen, Länge des Balkens 4 $4\frac{1}{2}$ 5 $5\frac{1}{2}$ 6 $6\frac{1}{2}$ 7 8 9 10 11 12 Zoll feine 15 $17\frac{1}{2}$ 18 20 $22\frac{1}{2}$ 25 $27\frac{1}{2}$ $32\frac{1}{2}$ $35\frac{1}{2}$ $37\frac{1}{2}$ 40 $42\frac{1}{2}$ Sgr. extrafeine $18\frac{1}{2}$ $22\frac{1}{2}$ 25 $27\frac{1}{2}$ 30 $32\frac{1}{2}$ 35 $37\frac{1}{2}$ 40 $42\frac{1}{2}$ $47\frac{1}{2}$ $52\frac{1}{2}$ Sgr.		
1795			
1796	— von Stahl, zu Handwaagen, Länge des Balkens 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 18 20 Zoll à Stück 16 18 22 25 27 30 33 35 $37\frac{1}{2}$ 40 $42\frac{1}{2}$ 45 50 55 Sgr.		
1797	Waageschaalen , von feinem Silber, zu Gran 1 2 Drehm. $\frac{1}{2}$ 1 Unze geschnürt und ajustirt à Paar $1\frac{1}{2}$ Thl. $2\frac{1}{2}$ 3 Thl. 5 7 Thl.		
1798	— von Porzellan, Durchmesser $1\frac{1}{2}$ 2 $2\frac{1}{2}$ $8\frac{1}{2}$ Zoll geschnürt und ajustirt à Paar 5 8 10 36 Sgr.		
1799	mit auf beiden Schaaalen eingedr. Signatur à P. 10 13 15 42 Sgr.		
1800	— von Horn, Durchm. 1 $1\frac{1}{2}$ 2 $2\frac{1}{2}$ 3 $3\frac{1}{2}$ 4 $4\frac{1}{2}$ 5 6 7 Zoll à Paar 3 4 6 8 10 15 $17\frac{1}{2}$ 20 25 36 45 Sgr.		
1801	geschnürt u. ajustirt $7\frac{1}{2}$ 9 10 $12\frac{1}{2}$ 15 20 $22\frac{1}{2}$ $27\frac{1}{2}$ 35 $47\frac{1}{2}$ 55 Sgr.		
1802	— mit Messingbügeln zu Tarir- und Recepturwaagen, Durchmesser 3 $3\frac{1}{2}$ 4 $4\frac{1}{2}$ 5 $5\frac{1}{2}$ 6 7 Zoll à Paar $1\frac{2}{3}$ 2 $2\frac{1}{3}$ $2\frac{2}{3}$ $2\frac{5}{6}$ 3 4 Thl.		
1803	Waageschaalenteller , in die Tarirwaageschaalen zu legen, von feinem durchsichtigen Horn, dünn und mit Rand, Durchmesser 4 $4\frac{1}{2}$ 5 Zoll à Paar 21 22 23 Sgr.		
	Wasserbad-Abdampf- und Koch-Apparate , siehe Seite 48 und 49, 82 bis 87 und 100.		
	Wasserbildungs-Apparate , siehe Seite 62, No. 505.		
	Wasserzersetzung-Apparate , siehe Seite 61, No. 497 bis 504.		



1288

		Thl.	Sgr.
	Waschflaschen , für Gase, siehe Seite 26 und 27.		
	Wasserstandsröhren , siehe Seite 96, No. 193.		
1804	Welter'sche Sicherheitsröhren , mit zwei Ventilen à	—	15
	— — und Trichter , siehe auch Seite 38, No. 233 bis 238.		
	Wiegemesser , siehe Seite 115, No. 1286.		
	Windöfen , siehe Seite 123, No. 1377.		
1805	Woulff'sche Flaschen , von March'scher Thonmasse, mit 3 Tuben, Inhalt 70 80 100 120 140 160 180 200 Qtl. à Stück 3 1/3 4 5 6 1/3 7 2/3 9 10 1/3 12 Thl.		
	— von Glas, siehe Seite 27, No. 94 bis 96.		
	Wurzelschneidmesser , siehe S. 115, No. 1288.		
	Zahnpulverdosen , sämmtlich mit Deckel (siehe auch Theil II.),		
1806	— von Glas, 2 Unzen Inhalt 100 St. 10 Thlr., à St.	—	3 1/2
1807	— von Berliner Porzellan, 2 1/4 Zoll hoch 5 Sgr., 2 3/4 Zoll hoch à	—	5 1/2
1808	— von Sanitäts Porzellan, rund und viereckig, nach Grösse à 1 1/2 bis	—	4
1809	— von weissem Fayence, Odontine-Büchsen , mit eingebrannter französischer und deutscher Signatur, 100 St. 8 Thlr., à Dtz.	1	
1810	— von schwarz, roth oder gelb polirtem Ahornholz, Inhalt 1/2 1 1 1/2 2 Unzen mit polirtem Deckel à 18 20 24 30 Sgr. mit unpolirtem Deckel 14 16 20 25 Sgr.		
1811			
1812	Zangen , nach Mulder, mit Kork ausgelegter Pfanne à	—	25
	— siehe Kork-, Kohlen- und Schmelztiegelzangen.		
1812a	— von polirtem Stahl, 15 Zoll lang, mit halbkugelförmigen Löffeln, um Natrium, Kalium etc. unter Quecksilber in Röhren zu bringen	2	10
1813	Zinkdraht , je nach Stärke à Pfund 12 bis	—	15
1814	Zinkkolben , zu Platina-Zündmaschinen, à Dutzend 24 Sgr., à Stück	—	2 1/2
1815	Zink , arsenfrei, in Stengeln à Stengel 1 Sgr., à Pfund	1	
1816	Zuckerhutförmige Gläser, Deplacirungs-Gefässe , von weissem Glase, Höhe 6 12 24 36 Zoll obere Weite 2 4 5 6 Zoll à Stück 6 12 27 60 Sgr.		
	Zuckerpolarisations-Apparat , siehe Seite 65, No. 542 und 543.		

Dritte Abtheilung.

Physikalische Apparate, Instrumente und Geräthschaften.

Umfassend die Lehren

der Akustik, Araeometrie, Astronomie, Electricität, Galvanismus, Hydrostatik,
Magnetismus, Mathematik, Mechanik, Optik, Pneumatik, Wärme etc.

1817	Accordsirene , nach Dowe, bestehend aus einer mit vielen Oeffnungen versehenen Scheibe à	Thl.	20	
1818	Achathütchen à Dutzend 2½ Thlr., à Stück	—	7½	
1819	Achromatische Linsen , von drei bis sechs Linien Durchmesser, vier bis zwölf Linien Brennweite à 2 bis	5		
1820	Achromatische Prisma , von Aragonit, Bergkrystall, Doppelspath und Turmalin, nach Grösse und Reinheit à 2½ bis	12		
1821	— bestehend aus einem Crown- und Flintglas-Prisma, in Messingfassung mit Charnier à	12		
1822	— auf Messingstativ à	16		
1823	— aus zwei Crown- und einem Flintglas-Prisma bestehend, auf Stativ	18		
1824	— aus zwei gleichseitigen Prismen von Crown- und Flintglas neben einander befestigt à	5		
1825	— dieses auf Stativ mit Charnier von 7½ bis	15		
1826	Adhäsionsplatten , von Metall, Glas und Holz, sechs Stück mit Haken zum Anhängen à	3		
1827	— von Messing, 3½ Zoll, genau zusammengeschliffen à Paar	4		
1828	— von Glas, genau zusammengeschliffen à 3¾ bis	4	20	
1829	Aeoline , nach Marx, Apparat zur Darstellung der Klangfiguren, auf dünner Cautschoukplatte à 5 bis	8		
1830	Aeolsharfe , im Zimmer oder im Freien aufgestellt, bei geringem Luftzug harmonische Töne anstimmend à 5 bis	6		
	Aeorostate , von Goldschlägerhaut und Collodium, siehe S. 75, No. 695 und 696.			
1831	Amalgam , zu Electrisirmaschinen à Loth	—	2	
1832	Anamorphosen , optische, vier Stück auf Holz à	—	25	
1833	— katroptische, mit einem Kegel- oder Cylinderspiegel à	5		
1834	Anamorphosische Bilder , zwölf Stück verzerrte Bilder, welche unter einem bestimmten Winkel angesehen, richtig erscheinen à	2		
1835	Anatomischer Heber , zur Erläuterung des hydrost. Paradoxons	3 bis	5	



1817



1850



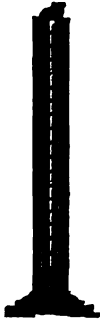
1849

		Thl.	Sgr.
1836	Anemometer oder Windmesser , nach Wallaston	à 3	
1837	— mit fliegendem Index zum Anschreiben des Maximums	à 8	
	Aneroid-Barometer , siehe Seite 75, No. 700 bis 701.		
1838	Anorthoskop , mit zehn Zeichnungen und eine Rotationsmaschine in polirtem Holz etc. von 4 1/2 bis	8	15
1839	Aphaneidoskop , verbessertes Kaleidoskop	à 3	15
1840	Apparat , zur Demonstration des Parallelogramms der Kräfte 4 b.	8	
1841	— von Holz, ein- oder zweiarmig, zur Demonstration der Gesetze des Hebels und Gewichte	à 1 3/4 bis	3
1842	— zur Erläuterung der verschiedenen Hebel und der Waage mit Theilung, von Holz oder Messing, auf Stativ	à 8 bis	12
1843	— um die Electricität der Metalldrähte zu zeigen	à 5 bis	6
1844	— zur Erkl. des parabolischen Falles flüssiger Körper 10 bis		20
1845	— zur Erklärung des parabolischen Falles fester Körper 5 bis		10
1846	— zur Lehre der Mechanik, die mechanischen Potenzen, als Modelle des Rades und Triebes, des Hebels, der Schraube, des Haspels, der Winde etc., von Holz und Messing	à 15	
1847	— zur Lehre der Gesetze des Hebels und der Waage, auf Stativ mit Theilung und Gewichten, von Holz	à 4	15
1848	— desgleichen, von Messing	à 10	
1849	— zur Erklärung des Parallelogramms der Kräfte	à 4	15
1850	— zur Lehre vom Keil	à 4	
1851	— zur Erläuterung der Umdrehung der Erde um ihre Axe, mit halb cylindrischem, halb conischem Körper, nach Plücker und Fessel	à 25	
1852	— zur Erläuterung des Beharrungsvermögens, bestehend aus zwei Scheiben auf gemeinschaftlicher Axe, nach Magnus	à 10	
1853	— zur Ermittlung der Temperatur des Wassers bei seiner grössten Dichtigkeit, mit zwei Thermometern	à 5	
1854	— zum Nachweis des Atmosphären-Drucks der Wasserdämpfe bei verschiedenen Temperaturen, mit Thermometer	à 18	

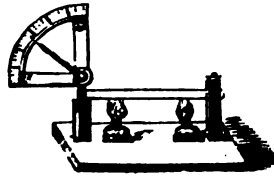
		Thl.	Sgr.
1855	Apparat, zum Beweise des Druckes der Flüssigkeiten von unten nach oben	à 1	
1856	— zur Messung des hydrostatischen Drucks auf dem Boden verschieden geformter Gefässe von gleichem Durchmesser, mit vier verschiedenen Aufsätzen, nach Haldat	à 15	
1857	— zur Erklärung der Gesetze über den Ausfluss der Flüssigkeiten durch verschiedene Oeffnungen, nebst verschiedenen Ausflussröhrchen, nach Reichhaltigkeit	à 5, 6 bis 12	
1858	— zur Erläuterung des Seitendrucks der Flüssigkeiten	à 6 bis 10	
1859	— zur Bestimmung der Ausflussmenge des Wassers, aus einem kupfernen Gefäss mit Glas-Scala bestehend	à 6	
1860	— zur Untersuchung der Capillarität, nach Gay-Lussac .	à 24	
1861	— zur Untersuchung der Dichtigkeit der Wasserdämpfe, nach Gay-Lussac	à 18	
1862	— zur Erläuterung der Gesetze über den Druck der Flüssigkeiten auf die Grundfläche und Höhe, wobei der Druck auf die bewegliche Bodenplatte durch Gewichte bestimmt wird, mit vier Glasgefässen	à 15 bis 18	
1863	— zum Beweise des Toricelli'schen Theorems	à 35	
1864	— zur Lehre vom specifischen Gewicht, den Gewichtsverlust der Körper im Wasser zu zeigen, bestehend aus einem cylindrischen Messinggefäss, in welchem ein massiver Messing-Cylinder genau eingeschliffen ist	à 2	10
1865	— zur Bestimmung des specifischen Gewichts, bestehend aus einem Glaskölbchen mit eingeschliffenem Thermometer, angeblasenem Glasrohr und aufgeschliffener Kapsel, in Papp-Etui	à 3	
1866	— zur Bestimmung der Dichtigkeit der Luft	à 8 bis 10	
1867	— um die Diffusion der Gase zu zeigen (Fig. S. 158)	à 6 bis 10	
1868	— zum Beweise des Mariotte'schen Gesetzes, bestehend aus einem Cylinder auf Eisenfuss mit Stahlhahn, nebst einem graduirten Rohr und Hahn (Fig. siehe Seite 158)	à 10	
1869	— derselbe, bestehend aus einem zwischenkligen Rohr und graduirtem Stativ, mit Angabe des atmosphärischen Drucks	à 5	15
1870	— zum Beweise des Dalton'schen Gesetzes, nach Magnus	à 12 b. 15	
1871	— um den Widerstand der Luft zu zeigen, mit sechs Flügeln, die auf die verticale Seite gedreht werden können .	a 3 bis 4	15
1872	— zum Beweise, dass der Druck der Luft nach allen Seiten gleich ist	à 7	15
1873	— um die Schwingungsart einer tönenden Luftsäule sichtbar zu machen	4 Thl.; nach der diatonischen Tonleiter 7 Thl.; nach der chromatischen 12 Thl.; für Dreiklang	5



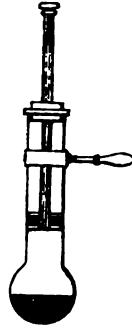
1867



1868



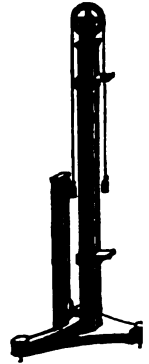
1900



1904



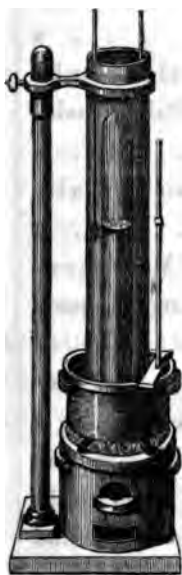
1925



1945

		Thl.	Sg.
1874	Apparat, für die Longitudinalschwingungen.	à 4	
1875	— für die Interferenz der Klangfiguren, mit Zwingen, Glasplatte und Stativ, nach Hopkins	à 7	
1876	— zur Erläuterung der Schallwellen, mit drei verschiedenen Wellen-Systemen (siehe Eisenlohr, Fig. 202)	à 12	
1877	— zur Erläuterung der Fortpflanzung des kreisförmig-polarisirten Lichtes (siehe Eisenlohr, Fig. 307)	à 7	
1878	— zur Erklärung der Fortpflanzung des Lichts (Eisenl. F. 236)	13	
1879	— Interferenz-Apparat , mit sechs Wellen-Systemen	à 8 bis 10	
1880	— um die Verbreitung des Schalls in Dämpfen und Gasen zu zeigen	à 10 bis 12	
1881	— um die absolute Schwingungszeit mittelst gezahnter Räder zu zählen, nach Savart (siehe Pouillet, Fig. 439)	à 7	II
1882	— zu den Chladni'schen Klangfiguren, mit drei- und viereckigen, runden und länglichen Holz-, Metall- und Glasscheiben, nebst Violinbogen, Schraubzwinge etc.	à 6	
1883	— zur Erläuterung der Brechungswinkel, bestehend aus einem halbrunden Gefäß mit getheiltem Kreise	à 8 bis 10	
1884	— zur Erklärung der complementären Farben, mit Uhrwerk und vierzehnfarbigen Scheiben	à 14	
1885	— zur Darstellung der Interferenz des Lichtes, mit Blenden, farbigen Gläsern und zwei Planspiegeln auf Stativen	à 16	
1886	— desgleichen, mit einem einfachen Heliostate	à 26	
1887	— zur Demonstration des Brechungsgesetzes	à 5	
1888	— zur Darstellung der doppelten Strahlenbrechung, nach Fresnel, aus sieben rechtwinkl. Glasprismen etc. besteh.	16	
1889	— zur Untersuchung der Reflection und Refraction der Lichtstrahlen, mit Nonien, Diopter, getheiltem Kreis etc.	à 40 bis 50	
1890	— derselbe, in einfacherer Construction, von Holz	à 12	

			Thl.	Sgr.
1891	Apparat , zu den Versuchen über die Analyse des Lichts, enthaltend ein Heliostat, Glasprismen auf Stativ, eine Sammellinse, einen Rahm mit Schiebern, farbige Gläser etc., nach der Güte der Linsen à 35 bis		50	
1892	— mit drei Planspiegeln, zur Vereinigung und Mischung zwei oder drei prismatischer Farben à		11	
1893	— mit sieben Planspiegeln, zur Vereinigung und Mischung mehrerer prismatischer Farben und zur Wiederherstellung des weissen Lichtes, auf Stativ à		30	
1894	— um die Polarisations-Erscheinung durch Wärme im Glase zu zeigen à 2½ bis		3	
1895	— zur Messung der Wärmeleitung, nach Tourier à		6	
1896	— zur Untersuchung der latenten Wärme, nach Deprez à		7	15
1897	— zur Bestimmung der latenten Wärme, nach Brix à		9	15
	(siehe Müller-Pouillet, 1858, Fig. 547.)			
1898	— zur Darstellung über die abweichende Fortpflanzung der Wärme in verschiedenen Metallen, mit den nöthigen Stäben u. Therm. à		12	
1899	— desgleichen, nach Ingenhouse à		2	20
1900	— zu den Versuchen der Ausdehnung der Metalle, mit getheiltem Gradbogen, den verschiedenen Metallstangen und Spirituslampe à 8 bis		10	
1901	— zur Lehre von der Ausdehnung der Metalle, bestehend aus Messingkugel und Ring à		1	
1902	— desgleichen, grosses Stativ auf Mahagonibrett à		5	15
1903	— zur Bestimmung der Dichtigkeit der Wasserdämpfe, nach Gay-Lussac (Eisenl. F.382)		17	15
1904	— zur Lehre der Wirkung der Dämpfe bei Dampfmaschinen, best. aus einem Glascylinder mit Messingf., nebst Kolben und messing. Halter		1	15
1905	— zur Beobachtung der atmosphärischen Electricität, nach Rommershausen à 15 bis		20	
1906	— zum Electrisiren der Augen, durch Ausströmen der Electricität aus vielen kleinen Spitzen à		2	
1907	— zum Beweise der Schnelligkeit des electrischen Lichts à		12	
1908	— zur Untersuchung der Electricität der Mineralien, mit mehreren Stängchen Doppelspath, isolirten Stativen, Pincetten von Messing, Stahl etc., nach Haüy à		10	
1909	— zur Erzeugung des electrischen Lichts, nach Davy à 4½ bis		6	
1910	— zur Erzeugung des electrischen Lichts im luftleeren Raume, nach Davy à 6½, 12 und		15	



1903

		Thl.	Sgr.
1930	Apparat, nach Du Bois-Reymond, für die Erscheinungen des Muskelstroms, complett mit allen erforderlichen Apparaten und Vorrichtungen	à 70	
1931	— um die Inclination der Magnetnadel zu zeigen	à 3	
1932	— nach Frick, um das Rotiren des Magneten um seine Axe zu zeigen, wenn der Strom hindurch geleitet wird	à 6	15
1933	— — um die Rotation eines Magneten um einen festen Strom zu zeigen	à 8 bis 10	
1934	— nach Arago, um die Wirkung einer rotirenden Kupferscheibe auf die Magnetnadel zu zeigen, mit Theilung	à 10	
1935	— zur Bildung schöner magnetischer Curven, bei starken Magneten anzuwenden	à 2	15
1936	— nach Faraday, um die Rotation des Magneten unter dem Einfluss electricischer Ströme zu zeigen	à 6	
1937	— — um das Rotiren des Quecksilbers um einen Electromagneten zu zeigen	à 5	
1938	— — um zu zeigen, dass sich der Erdstrom rechtwinklig zur Ebene der Inclinationsnadel befindet (Müller-Pouillet, 1858, II. Theil, Fig. 312.)	à 3	
1939	— — zum Faraday'schen Versuch, über die Drehung der Polarisations-Ebene durch Magnetismus	à 8	
1940	— nach Babbage, um durch rotirende Metallscheiben Magnetismus zu erregen, bestehend aus vier Scheiben von verschiedenen Metallen	à 12	20
1941	Archimedische Wasserschraube, mit schwimmenden Rädern	à 16 bis 18	
1942	Astatische Nadel, zwei Magnetnadeln auf einer Axe	von 2½ bis 5	
1943	Astronomische Darstellungen, als: die merkwürdigsten Planeten, Nebelflecken, Milchstrasse, zur Erklärung der Jahreszeiten, Tageslängen, Mondphasen etc., auf Gläsern in Schiebern und zur Darstellung des Tages und der Nacht, welche durch eine Laterna magica sich in beliebiger Grösse mit vorzüglicher Schärfe zeigen lassen	à 15 Thlr.; mit der Laterna magica à 23 mit der argantischen Lampe à 30	
1944	Attwood's Fallmaschine, zur Demonstration der Gesetze des freien Falls der Körper, mit zwei Rädern und einem in Zollen getheilten sechs Fuss hohen Gestell	à 20 bis 30	
1945	— — vorstehende mit Sekundenpendel und Selbstauflösung, die Gesetze des freien Falls der Körper zu zeigen	à 30, 40 bis 50	
1946	— — diese mit Uhrwerk zum Sekundenzählen und einer Vorrichtung zur Selbstauflösung, die Schnur über Frictionsrollen gehend (Fig. No. 1945 siehe Seite 158)	à 50 bis 80	

		Thl.	Sgr.
1947	Auge, künstliches , von Elfenbein, zum Zerlegen, vorzüglich für den Unterricht à	5	
1948	— optisches , um zu zeigen, wie ein Bild von Aussen auf die Netzhaut geworfen wird, mit Brillengläsern und drei verschiedenen Linsen zur Darstellung der Wirkung der Augengläser à 4 bis	6	
1949	Ballon , von Glas, um das Gewicht der Luft direkt nachzuweisen à	7	
1950	Barlow's rotirendes Rad à	5	
1951	— gezähntes Rad à	4	
1952	Barometerprobe , zur Luftpumpe à	2	15
	Barometer , siehe Seite 75, No. 700 bis 712.		
1953	Barometerröhren , zur Capillardepression, mit zwei communicirenden Röhren von circa einer und sechs Linien Durchmesser, auf Gestell befestigt à	8	
1954	Baro-Thermometer , nach Geisseler à	40	
1955	Batavische Glastränen , die Sprödigkeit des Glases zu zeigen à Dtz.	—	6
1956	Batterieen, electriche , in einem eichenen Kasten eingestellt, mit 4 4 6 6 9 9 Flaschen Höhe 6 8 6 8 8 12 Zoll Durchmesser 2 2½ 2½ 3 3½ 4½ Zoll à Stück 6 8 10 12 14 20 Sgr.		
1957	— galvanische , nach Grove, mit Platinblech, Höhe circa 6 4 2½ Zoll Durchmesser 3 2 1½ Zoll das Element komplett 6½ 4½ 2½ Thl.		
1958	— — — mit 18 Quadratzoll Platinoberfläche, das Platinblech nach Poggendorff's Angabe Sförmig gebogen, komplett, mit Thon-, Zink- und Glas-Cylinder, nebst Schraubenklemmen à	5	
1959	— — — sechs Elemente durch Leitungsdrähte mit einander verbunden, in einem polirten Kasten à	30	
1960	— — nach Smee, bestehend aus doppelten Zink-Einsätzen, Glas, Thonzellen und silberplattirten Platten, Höhe 6 4 Zoll Durchmesser 4 2½ Zoll das Element komplett 4½ 3 Thl.		
1961	— — nach Daniell, Kupfer-Zink-Elemente, No. 1 2 3 4 Höhe des Glases 10 7 5½ 4½ Zoll Durchmesser 6 4 4 3 Zoll mit Klemme, komplettes Element 3½ 1½ 1 ¾ Thlr.		
1962	— — — 6 Elemente, von Kupfer und Zink, compl. nach Grösse 8 bis	12	
1963	— — — von Eisen und Zink, compl. mit Glas- und Thon-Cylinder à	2	
1964	— — — aus sechs Elementen bestehend à	12	

		Thl.	Sgr.
1965	Batterieen, galvanische, nach Bunsen, Kohlen-Elemente, Zink-Einsatz mit Polschraube, Kohlencylinder, Glas- und Thonzelle, Kohlen-Elemente mit einfacher Kupferfassung, No. 6 5 4 3 2 1 0 00 Cylinder-Höhe circa 2 3 4 5 6½ 7½ 8 12 Zoll „ Durchmesser 1¼ 2 2¾ 3 3 3½ 4 6 Zoll das Element komplett 20 26 30 35 40 45 55 185 Sgr.		
1966	mit starker Kupferfassung z. Abnehmen 1½ 1 1½ 1½ 1½ 2 2½ 7 Thl.		
1967	Thon-Cylinder, von feinem porösen Porzellanthon, Höhe 1½ 2½ 3¾ 4 4½ 5 5½ 5½ 6 6 6½ 7 8 10 Zoll Durchm. ½ 1¼ 1½ 2 2 2 2 2¾ 2¾ 3 3 3 3 3½ Zoll à Stück 1 1¼ 1¾ 2 2½ 3 3½ 4 4½ 5 5½ 6 8 10 Sgr.		
1968	Thon-Zellen, viereckige zu den Kohlenrollen, No. 8 7 6 5 4 3 2 1 à Stück 2½ 3 3½ 4½ 6 7½ 9 15 Sgr.		
1969	Kohlen-Cylinder, No. 6 5 4 3 2 1 0 00 Höhe 2 3 4 5 6½ 7½ 8 12 Zoll Durchmesser 1¼ 2 2⅞ 3 3 3½ 4 6 Zoll einfacher Glühung 4 5 7 7½ 10 12½ 15 50 Sgr. doppelter Glühung 5 6½ 9 10 12½ 16 20 60 Sgr.		
1970			
1971	Kohlen-Rollen, massive, No. 8 7 6 5 4 3 2 1 Höhe 3 4 5½ 6 6 8 8 12 Zoll Durchmesser 1¼ 1½ 1½ 2 3 2 3 3 Zoll à Stück 6 7½ 9 10 12 16 20 36 Sgr.		
1972	Kohlen-Platten, massive, viereckige, Länge 4 5 6 7 8½ 10 12 14 Zoll Breite 1 1½ 1½ 2 2½ 3½ 5 8 Zoll Dicke ½ ½ ¾ ¾ 1 1 1 1¼ Zoll à Stück 6 7½ 9 10 12 12½ 22½ 30 Sgr.		
1973	Batterieen, galvanokaustische, bestehend aus acht Zink- und sechs Kohlenplatten à 20		
1974	Becher des Tantalus, von Messingblech oder Glas. à 1 bis 2	15	
1975	Berganlaufender Cylinder. à 1	15	
1976	Berganlaufender Kegel, mit Bahn, polirt, mit Stellschraube. à 2	15	
1977	— — ohne Stellschraube. à 1	15	
1978	Bergkrystalle, zu Polarisations-Versuchen à 1 bis 4		
1979	Bergkrystall-Platten, rechts und links drehende. à 2		
1980	— — welche die Hyperbole oder Parallelstreifen zeigen à 2 bis 4		
1981	Bifilar-Dynamometer, nach Weber à 32		

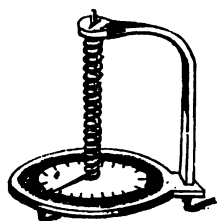
		Thl.	Sgr.
1982	Beugungs-Apparat , mit dem offenen Fernrohr anzuwenden, zur Demonstration der verschiedenen Fernröhre und Microscope, auch mit Anwendung des Polarisations-Apparats mit zwei schwarzen Spiegeln, nebst den Schwerd'schen Figuren, Drahtgittern 8 bis 12	12	
1983	— nach Prof. Hagenow, ein Patent-Dicatopter zum Zeichnen nebst Erläuterung à	18	
1984	— für die Beugung des Lichts, Wheatstone's Rotations-Apparat à	25	
1985	Blasebalg , mit Windlade für die Akustik, mit Vorrichtung zum Verstärken des Luftstroms durch einen angebrachten Hebel zu fünf Pfeifen à 12 bis	14	
1986	— mit Glaswänden zu fünf Pfeifen à	18	
1987	— dergleichen, grössere für akustische Versuche à 25 bis	35	
1988	Blenden , geschwärzte Metallplatten mit einer oder mehreren Spalten zum Durchlassen einzelner Bündel Lichtstrahlen à 1 bis	4	
1989	Blitzrad , nach Dr. Neff, zur beliebigen Unterbrechung des galvanischen Stroms à	10	
1990	— — mit Gyrotrop, komplett à	25	
1991	Blutcirculations-Apparat , durch das hydrostatische Gleichgewicht der Flüssigkeiten in Bewegung gesetzt, zur Versinnlichung der Circulation des Blutes im menschlichen Körper, von Glas, in Holzkistchen à	3	15
1992	— kleinere, gleicher Construction à	2	
1993	Bohnenberger's Apparat , zur Erklärung über die Gesetze der Umdrehung der Erde um ihre Axe à	10	
1994	Bologneser Flaschen , die Sprödigkeit des Glases zu zeigen à Dtz.	—	18
1995	Boussole , einfache, um starke galvanische Ströme zu messen à 2 bis	5	
1996	— mit einem Maassstab und Magnet zu Versuchen über Totalwirkungen des Magnets à 5 bis	6	
1997	Boussolt's Farbenkreisel , zur Erläuterung der complementairen Farben, mit Gestell, Scheibe und Farbenscheiben à	7	
1998	Breguet's Metall-Thermometer , mit einer dünnen Spirale aus drei Metallen zusammengesetzt, mit Glasglocke (Fig. siehe S. 167) à	24	
1999	Brenngläser , zwei bis drei Zoll Durchmesser, in Argentan- oder Messingfassung à 25 Sgr., 1 und	1	15
2000	Brillantenwaage, Karatwaage , nebst Gewichten, Pincette und Löffel, in sauberem Etui in Mahagonikasten auf Stativ 4 ² / ₃ Thlr. 5 ¹ / ₂ Thlr. 6 ¹ / ₂ Thlr.		
2001	— in Mahagonikasten, zum Aufstellen, mit Säule und Arretirung 8 bis	10	
2002	Calibrir-Instrument , nach Parrot, zum Graduiren der Glasröhren à	2	15
2003	Calorimeter , nach Lavoisier, zur Bestimmung der Wärme-Capacität fester und flüssiger Körper von 11 bis	15	

		Thl.	Sgr.
2004	Calorimeter , nach Rumford, zur Bestimmung der Wärme-Capacität bei luftförmigen Körpern à 10 bis	14	
2005	Calorimetroren , nach Hare, bestehend aus spiralförmig gewundenen Zink- und Kupferplatten, nebst Glas cylindern à 4 bis	5	
2006	Camera clara , mit matter Glastafel à 2, 4, 6 bis	8	
2007	— — zum Zeichnen nach der Natur eingerichtet, mit convexen Gläsern, sowie mit sämmtlichen dazu gehörenden Geräthschaften	30	
2008	Camera lucida , nach Wollaston, mit einem Sömmering'schen Spiegelchen à 10 bis	12	
2009	Camera obscura , Durchm. der Objecte <u>36 43 45 48 54</u> Millim. à Stück 5 6½ 7½ 9 12 Thlr.		
2010	— — nach Chevallier, zur Aufnahme von Landschaften, in welcher ein Glasprisma mit einer convexen Cathetenfläche die Stelle des Spiegels und des Convexglases vertritt, nebst einem Zeichnen-Tischgestell zum Zusammenlegen und Mantel, um beim Zeichnen das Tageslicht abzuhalten. Grundfläche 54 Millimeter, Brennweite 65 Centimeter, Höhe 130 Centimeter à 15 bis	25	
2011	Capellenchen , von Holz- und Knochenasche à Dutzend	—	18
2012	— von Thon, nach de Baillif. à Dutzend	—	6
2013	Capellenformen , nach Plattner, von Buchsbaumholz à	—	12½
2014	— — von Messing à	3	15
2015	Capellenstative , nach Plattner, zum Abtreiben des Silbers mit zwei Capelleneisen und zwei Stempeln à	1	10
2016	Capillaritäts-Apparat , um zwei Glasplatten unter einen beliebigen Winkel zu stellen à	12	
2017	Capillarröhren , zehn Stück in einem Mahagoni-Holzgestell mit Glas- oder Porzellankästchen à	1	5
2018	Cartesianischer Taucher , mit <u>1 2 3</u> Figuren, in Cylinder, à Stück 6 9 12 Sgr.		
2019	— — in Form eines Ballons mit Gondel, in Cylinder à 1 bis	1	10
2020	Centrifugalmaschine , nach Biot à 18 bis	20	
2021	— mit zehn verschiedenen Aufsätzen, um die Fliehkraft fester und flüssiger Körper, sowie die Abplattung der Erde zu zeigen 35 bis	40	
2022	Chinesische Treppensteiger , mit <u>3 4 5</u> Stufen à Stück ¾-1 1½ 1¾ Thlr.		
2023	Chladni's Klangscheiben , einzelne, von Messing . . . von 1½ bis	2	
2024	— dieselben, von Glas von 12½ Sgr. bis	—	15
2025	Chronoscop , von Hipp, um die Geschwindigkeit der Geschütz-Entladungen zu messen à	60	
2026	Communicirende Röhren , ein System von sechs verschieden gebogenen Röhren, auf Gestell von polirtem Eichenholz à	2	

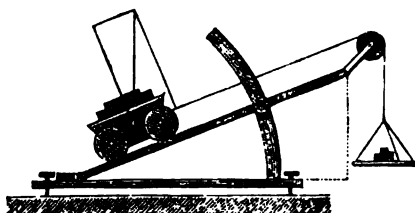
		Thl.	Sgr.
2027	Compass , mit Gradbogen, Gruben-Compass	von 6 bis	9
2028	— von Breithaupt, zum geognostischen Gebrauch	à	12
2029	— geologische, in Form einer Uhr, die Verschiebung an der Seite, mit Zeiger der Abweichung, die untere Fläche auf Messing und getheilt, die Magnetnadel auf Achat spielend, die innere Einrichtung ist in Grade getheilt,		
	Durchmesser 2" 6''' 2" 8''' 2" 10'''		
	à Stück 6½ 7½ 9	Thlr.	
2030	— runde, in Form einer Uhr, von Messing und versilberter Grundfläche, 1¼ Zoll Durchmesser	à	1
2031	— in Messingkapsel, rund mit Deckel, die innere Grundfläche auf Papier getheilt,		5
	Durchmesser 48 54 61 68 75 80 Millim.		
	à Stück 1 1½ 1⅓ 1½ 1⅝ 2	Thlr.	
	— runde, in Dosenform,	Durchmesser 35 45 Millim.	
2032	ohne Suspension	à 22½	25 Sgr.
2033	mit Suspension	à 27½	30 Sgr.
2034	auf Achathütchen, mit Suspension	à 35	40 Sgr.
2035	mit ganz getheilter Grundfläche, auf Achat-hütchen spielend und Suspension	à 42½	50 Sgr.
2036	mit getheiltem Kreis- und Magnetstäbchen, auf Achathütchen spielend und Suspension à 50	65 Sgr.	
2037	— viereckige, in Mahagoni-Holz-Gehäuse von circa 2½ Zoll Durchmesser, mit und ohne Suspension, die Grundflächen-Eintheilung auf Papier oder versilberter Platte	von 1, 2, 3½ bis	5
2038	— Sec-Compass , mit Windrose, welche stets horizontal hängen,		
	No. 1 2 3 4 5 6 7 8		
	Durchm. 48 54 61 68 75 80 65 110 Millim.		
	à Stück 1½ 1⅓ 2 2¼ 2⅔ 3⅝ 4 5	Thlr.	
2039	Compasshütchen , von Achat	à Stück 7½ Sgr., à Dutzend	2 15
2040	Compensationspendel , halbe Sekunden schwingend, mit Compensation der Ausdehnung durch Wärme, mit Messing- und Stahlstäben	à 10, 12 bis	15
2041	— mit durch die Wärme verschiebbarem Aufhängepunkt	à	15
2042	— in einfacherer Construction	à	5
2043	Compressionsbrunnen , von Glas und Messing, welcher durch den Druck der Luft springt, mit einer Compressionspumpe à		8
2044	Compressionsfeuerzeug , von Glas, mittelst welchem Schwamm etc. leicht entzündet und gleichzeitig die Licht-Erscheinung beobachtet werden kann, circa 8 Zoll lang	à 3½ bis	4
2045	— von Messing	à 1 bis	1



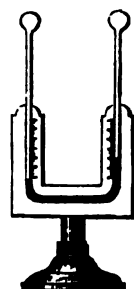
2050



1998

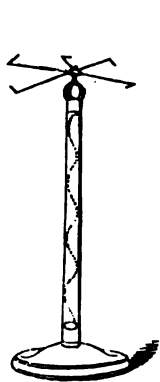


2067

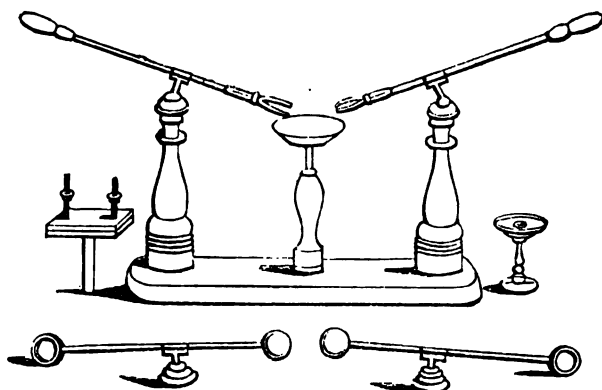


2062

		Thl.	Sgr.
2046	Compressionspumpen-Vorrichtung , die Verdichtung der Luft durch die Bewegung eines luftdicht anschliessenden Kolbens zu zeigen und durch aufzulegende Gewichte den Druck bestimmen zu können à	14	
2047	— nach Gay-Lussac, woran sich eine starke Glaskugel, Blase etc. anschrauben lässt à	16	
	Condensator , siehe electrische Apparate.		
2048	Conus , nach Berzelius, von verzinnem Eisenblech à	—	2
2049	Convexe Gläser , zur Camera obscura à 15 bis	—	25
2050	Coulomb's Drehwaage , mit vertikal stehenden Metallschrauben und getheiltem Kreise à 16 bis	20	
2051	Dampf-Apparat , nach Marcet, mit eingeschlossenem Barometer und Thermometer, um den Druck der Dämpfe zu bestimmen à	26	
2052	Dampf-Cylinder , zur Erläuterung der Dampfmaschine, mit Kolben und Schliesswerk à	1	15
	Dasimeter oder Manometer , siehe Luftpumpen-Apparate.		
2053	Deckgläschen , für microscopische Objecte, in Kästchen à Dtz. 7½ bis	—	10
2054	Declinationsnadel, Inclinationsnadel à 3, 4 und	5	
2055	Declinatorium und Inclinatorium , welches zugleich als astatische Magnetnadel eingerichtet ist, mit Horizontalkreis, Vertikalkreis und Micrometerschraube à	38	
2056	— zur Beobachtung der täglichen Aenderungen der Magnetnadel à	60	
2057	Diagonalmaschine , zur Lehre vom Parallelogramm der Kräfte mit einer horizontalen Platte, einem in Grade getheilten Kreis von 18 Zoll Durchmesser, mit Rollen, Schnüren und Waageschaalen à	25	
2058	— mit einem Kreis von 14 Zoll Durchmesser à	15	
2059	— mit kleinem, vertical stehendem Kreise, mit Schnüren und Gewichten	8	
2060	— mit zwei Hämmern nebst elfenbeinernem Ballen à	5	
2061	Dickenmesser , zur genauen Messung kleiner Körper à	6	
2062	Differential-Thermometer , nach Leslie, auf Stativ à 3 bis	5	



2073



2069



2079

Daniel's Aether-Hygrometer, siehe Seite 177, No. 2258.

2063 **Doppelspath**, zu optischen Versuchen etc., in Stücken von 1 bis 20
pro Pfund 6 und 8

2064 **Drahtspirale**, nach Elias, in verschiedenen Grössen . von 3 bis 6

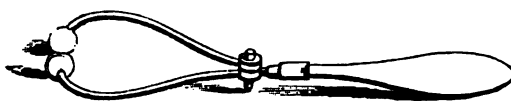
2065 **Dynamometer**, bis 50 Pfund Tragkraft à 6 bis 10

2066 — nach Munk, welcher die Zugkraft bis 800 Pfund angiebt . à 65

2067 **Ebene, galliläische schiefe Ebene oder Planum inclinatum**,
bestehend aus Maassstäben, Schrauben, Waagen und Rollen,
zum Verschieben für das Gegengewicht, mit Vorrichtung die
Bahn nach Belieben neigen zu können, zwei angebrachte Maass-
stäbe geben die Hypothenuse und eine Cathete in Zellen an
(Fig. siehe Seite 167) à 10 bis 14

2068 **Eisenlohr's electrische Spirale**, zum Beweise des Nebenstroms à 10
(siehe Eisenlohr, Fig. 515).

Electrische Apparate,



2070

2069 **Auslader**, nach Henley, allgemeiner à 5 bis 6

2070 — — mit Charnier, mit einem oder zwei gläsernen Hand-
griffen à 2 bis 3 Thlr.; einfache . . . von 15 Sgr. bis 1 10

2071 **Balancier**, auf Gestell à 2 15

2072 **Blitzflasche** à 2½ bis 3

2073 **Blitzstange oder Schlangenlinie**, in mehreren Grössen à 2 b. 5

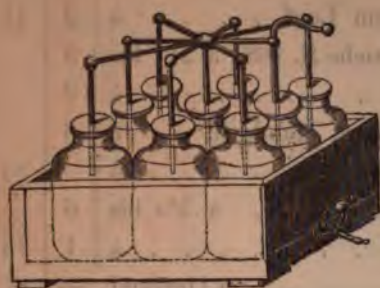
2074 **Blitztafel** 1½ Thlr.; diese auf Gestell à 3 15

2075 **Electrischer Condensator**, aus zwei überfirnissten Messing-
platten, isolirtem Stativ und Handhaben bestehend à 6 bis 8

2076 **Flaschen**, die sich selbst entladen à 3 bis 3 15

2077 — mit leuchtender Verstärkungsflasche, mit unterbrochener
Belegung à 3

		Thl.	Sgr.
	Electrische Apparate,		
2078	Flugrad , doppeltes, in entgegengesetztem Lauf à	2	15
2079	Franklin'sche Tafel , auf Stativ (Fig. siehe S. 168) à 1½ bis	3	
2080	— mit plastischer Schaukelfigur à	9	
2081	— von Messing, zerlegbar, mit isolirtem Handgriff à	6	
2082	Glasbüschel à	—	10
2083	Glockenspiel , mit drei und mehr Glocken à 3½ bis	6	
2084	Goldregen und Kugelhagel à	1	15
2085	Hollundermarkkugeln à Dutzend	—	5
2086	— vergoldet oder versilbert à Dutzend	—	9
2087	Isolirstuhl à 2½ bis	4	
2088	Isolirteller , von Glas, mit Glasfuss à 1 bis	2	
2089	Kanone , von Messing, auf einer Lafette und einem Kasten mit Electrophor à	12	
2090	Lane'sche Messflasche à	4	
	Leydener (Kleist'sche) Flaschen , einzelne S. 28, No. 107 u. 108.		
2091	— kleinere, armirt à 17½, 25 Sgr. und	1	
2092	— in einem Kasten als Batterie verbunden 4 St. 9 Stück (Fig. siehe Seite 170). 6-9 Th. 12-18 Th.		
2093	Maassflasche , electrische à	3	15
2094	Mühle , electrische à 1 bis	1	15
2095	Nadel , electrische, auf Achat spielend, in Etui à	1	10
2096	— mit mehrfach gewundener Spirale, auf isolirtem Stativ à	2	15
2097	Papier , electrisches à Blatt	—	10
2098	Pistole , electrische à	1	25
2099	Puppen , von Holundermark, nach Grösse von 10 Sgr. bis	1	10
2100	Puppentanz , mit den nöthigen Vorrichtungen à 2, 4 und	6	
2101	Schmetterlinge , zwei Stück, welche mit Benutzung einer Leydner Flasche schwebend erhalten werden können à	4	
2102	Sichel , electrische à	—	25
2103	Thurm mit Blitzableiter , letzterer zum Abnehmen à 4 bis	8	
2104	Trommel , electrische à	5	
2105	Verbindungskette à 20, 25 Sgr. und	1	
2106	Zündmaschine , electrische à 14 bis	16	
2107	Electrischer Luft-Thermometer , nach Riess (Fig. siehe S. 170) à	20	
2108	Electrisirmaschinen , mit Cylinder, Ketten und Flaschen à 10 bis	50	
2109	— mit einer Scheibe von 30 Zoll Durchmesser, auf elegant polirtem Gestell, nach den neuesten Erfahrungen construirt (Fig. S. 171)	95	
2110	— mit Scheibe, Durchm. 24 20 18 15 14 12 11 10 Zoll à Stück 60 45-50 40-45 35-40 20-25 18 12 8 Thl.		
2111	— dergleichen, mit Glascylinder à 30 bis	65	



2092



2107

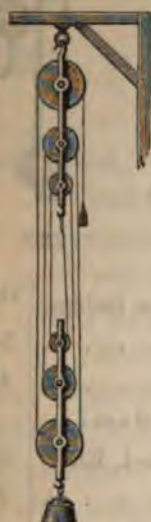


2140

2112	Electrisirmaschinen-Scheiben , rund, mit einem Loch in der Mitte, von feinstem Glase,	Thl.	Sgr.
	Durchmesser 30 27 22 21 20 18 16 15 14 13 12 10 9 8 Zoll		
	à Scheibe 15 13 7 1/4 7 5 1/3 4 1/6 3 1/3 2 5/6 2 2/3 2 1/6 1 5/6 1 2/3 1 1/2 1 1/3 Th.		
2113	Electromagnetischer Apparat, Blitzrad , nach Dr. Neff	à	10
2114	Electrometer , nach Bennet, mit Goldblättchen	à	3 15
2115	— — mit Condensator und Goldblättchen	à	5 15
2116	— nach Bohnenberger, mit Verbesserungen von Fechner, und einer Zambonischen Säule	à	9
2117	— Quadranten-Electrometer , von Holz, mit Papierscala	à	1 20
2118	— — von Messing, mit Gradbogen von Elfenbein	à	4
2119	— Strohhalmelectrometer	à	6
2119a	— kleiner , mit Glaskugel auf polirtem Stativ	à	2
2120	— nach Dellmann (Fig. siehe Seite 171)	à	6
2121	— mit getheiltem Glascylinder etc.	à	12
2122	— nach Parrot	à	10
2123	— nach Berzelius, mit Katzenhaar	à	1
2124	— mit einer Hollunderkugel, um auf den Conductor der Electrisir- maschine gesteckt, die Ladung einer electr. Batterie zu messen à		2
2125	Electrische Nadel , nach von Humboldt, mit Hollundermarkkugeln auf isolirtem Stativ	à 1 1/2 bis	2
2126	— — auf Stativ, von Messing, in einem sauberen Etui à 2 1/2 bis		3
2127	Electrische Röhren , nach Geissler, für die statische Electri- cität, in einem Etui	à 3 bis	8
2128	— die Lichterscheinungen um den Electromagneten zu zeigen à 5 bis		7
2129	— für Fluorescenz-Versuche	à 5 bis	10
	Electrische Uhren , neuester Construction,		
2130	No. 1. kleinere für Zimmer, auf elegantem Stativ	à	15
2131	No. 2. grössere im Freien zu gebrauchen	à	18
2132	Electrisches Besteck , mit Declinations- u. Inclinationsnadel 2 1/2 bis		3
2133	Electromagnete , in Hufeisenform von 4 bis		10

		Thl.	Sgr
2150	Fadenzähler, Loupe, Leinwandprober , die Feinheit der Gewebe zu prüfen à 20 Sgr. bis	1	10
2151	Fall-Apparate , um leichte und schwere Körper im luftleeren Raum zugleich fallen zu lassen à 12 bis	14	
2152	— drei Fuss lang, gleichzeitig so construirt, dass er den electrischen Funken im luftverdünnten Raume zeigt, und auch als Springbrunnen zu benutzen ist à 8 bis	10	
	Fallmaschine , nach Attwood, siehe Attwood's Fallmaschine.		
2153	Farbenbilder , zu Göthe's Farbenlehre, enth. 12-24 Blätter à 2 bis	4	
2154	Farbenkreisel , mit einer kleinen Schwungmaschine, verschiedenen Farbenscheiben und farbigen Flügeln zum Wechseln à 3 bis	9	
2155	Farbenscheiben , bestehend aus Uhrwerk mit vierzehn Farbenscheiben, durch Rotation die Grundfarben zu mischen à	14	
2156	Farbenspindel , durch schnelles Umdrehen der sieben Grundfarben des Spectrums zu mischen, welche dann weiss erscheinen à	2	
2157	Farbenprisma , auf hölzernem Stativ à	3	15
2158	Farbenringe, Newton's , Linsen von circa vier Zoll Durchmesser in Messingfassung mit sechs Stellschrauben à 6 bis 8 und	12	
2159	Federpendel , um die geringsten Grade von Erschütterungen wahrnehmen zu können, mit Stativ und Glocke à	12	
2160	Fernröhre , in Mahagoniholz, die Auszüge in Messing mit achromatischem Objectiv, in Leder-Futtermal, lang 13 13 14 14 ³ / ₄ 17 21 Zoll mit 2 3 3 6 6 3 Auszügen Objectiv 12 12 13 12 13 16 Linien à Stück 4 4 ¹ / ₃ 5 6 6 ¹ / ₂ 7 Thlr.		
2161	— in ähnlicher Form, Ausstattung wie vorstehende, mit achromatischen Objectiven, Gläser in vorzüglicher Qualität, stark vergrössernd, 14 ¹ / ₂ " lang, mit vier Auszügen, das Objectiv 13"', in Etui à	7	
2162	— Form wie vorstehende, lang 22 28 35 40 Zoll mit 4 5 6 10 Auszügen Objectiv 15 18 21 24 Linien à Stück 9 12 ¹ / ₂ 20 30 Thlr.		
2163	— in gleicher Form, Oculare und Objective von Bergkrystall, lang 15 22 27 Zoll mit 6 7 8 Auszügen Objectiv 13 15 18 Linien à Stück 14 18 ¹ / ₂ 24 Thlr.		
2164	— offenes , zur Demonstration der verschiedenen Fernröhre und Microscope à	40	

		Thl.	Sgr.
2165	Feuer-Fontaine , welche durch die entzündeten Dämpfe des Alkohols in feurigen Funken springt, von Glas, auf Gestell . . . à	1	15
2166	— von Kupfer, auf Gestell . . . à	6	
2167	Fontaine , welche durch den Druck erzeugter Wasserdämpfe springt	6	
2168	Flaschenzüge , im Gestell, mit drei Flaschenzügen und einfacher Rolle, die Rolle von Messing . . . à	8	
2169	Flaschenzug , mit zwei Scheeren, je drei Rollen und zwei Gewichte . . . à	4	
2170	— mit grossen Rollen . . . à	6	
2171	— Scheerenzug , mit sechs Scheeren und Potenzzug mit vier Rollen und den nöthigen Gewichten auf Gestelle von Mahagoniholz, die Rollen von Messing . . . à	12	
2172	— Modelle , mit kleinen Rollen, die Rollen von Messing, vier verschiedene in einem Gestell neben einander aufgehängt 8 Thl.; sechs desgl. à	12	
2173	Funken-Anker , nach Eisenlohr . . . à	2	15
	Galvanische Elemente und Batterieen , siehe Batterieen, Seite 162 und 163.		
2174	Galvanisches Plattenpaar , durch einen Draht verbunden, zu kleinen galvanischen Versuchen . . . à Paar	—	10
	Galvanometer, electro-magnetische Multiplicatoren ,		
2175	— nach Schweigger, nebst Boussole, auf hölzernem Gestell . . . à	10	
2176	— — mit circa 300 Umwindungen auf hölzernem Gestell . . . à 12 bis	14	
2177	— — mit Schraube ohne Ende, auf messingnem Gestell . . . à	18	
2178	— — mit circa 1000 Umwindungen, auf hölzernem Gestell . . . à	18	
2179	— — mit circa 1000 Umwindungen, auf messingnem Gestell . . . à	22	
2180	— — mit circa 2000 Umwindungen, auf messingnem Gestell und Schraube ohne Ende . . . à	28	
2181	— einfache, mit Glasglocken . . . à	8	
2182	Geometrische Figuren , von Pappe, zum Elementar-Unterricht, No. 1 2 3 à Stück 2½ 3¾ 5 Thlr.		
2183	Geometrische Körper , von Holz, 32 Stück in Kästchen à 1½ □"	3	
2184	Gläser, optische , auf verschiedene Weise geschliffen und diese systematisch geordnet in einer Scheibe eingesetzt . . . à	3	
2185	— zu Guckkästen, Panoramen etc., n. Verhältniss d. Grösse von ½ bis	3	
2186	Glaskegel , um den einzelnen Farben des Spectrums eine grössere hemisphärische Ausdehnung zu geben, und um das Sonnenlicht zu zerlegen und als einen Regenbogen darzustellen, auf Stativ	6	
2187	— derselbe, ohne Stativ . . . à	4	



2169



2176



2198



2199



2239

		Thl.	Sgr.
2188	Glastafeln , um die complementairen Farben zu zeigen, sechs farbige Tafeln in einem Ebenholzrahmen eingesetzt.	à 5	
2189	Glaswürfel , zur Polarisation	à 4	
	Globen, Erd- und Himmelsgloben , von C. Adami,		
2190	— Erdglobe , von 4" Durchmesser, in einem Kästchen, incl. Emb.	2	5
2191	— — mit Halb-Meridian	à 2	20
2192	— — mit Horizont, messingnem Meridian etc.	à 4	20
2193	— Erd- und Himmelsgloben , von 12 ⁷ / ₈ Zoll Durchmesser	à 5	20
2194	— — mit Halb-Meridian	à 9	
2195	— — mit Horizont, messingnem Meridian, Stundenring etc.	à 15	
2196	— — dieselben auf elegantem Gestell	à 22	20
2197	— Erd- und Himmelsgloben , von 8 Zoll Durchmesser	à 4	
2198	— — mit Halb-Meridian	à 6	
2199	— — dieselben, mit Horizont, messingnem Meridian etc., Erdglobus	8	15
2200	— — mit messingnem Meridian, Himmelsglobus	à 5	15
	— Erd-, Relief- und Himmelsgloben , von 30 Zoll Durchmesser,		
2201	der Erdglobus	à 80	
2202	„ Himmelsglobus	à 65	
2203	„ Reliefglobus	à 100	
2204	— Relief-Erdglobe , von 12 ⁷ / ₈ Zoll Rheinischem Durchmesser, in drei Sorten, welche sich durch mehr oder weniger ausgeführte Malerei und elegantere Gestelle unterscheiden, No. 1 2 3 à Stück 5 10 15 Thl.		
2205	— Der nördlich gestirnte Himmel , eine hohle Halbkugel von 18 Zoll Durchmesser mit Horizont, messingnem Meridian etc.	28	10
2206	— Das Observatorium , der einfachste Apparat, mit welchem Jeder, ohne Vorkenntnisse, die Gestirne schnell und zuverlässig am Himmel selbst finden und kennen lernen kann	à 12	15
	Die Emballagen zu vorstehenden Globen werden billigst berechnet.		



2215



2223—2224



2258

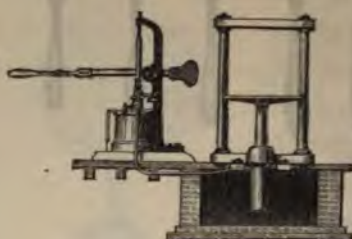
Globen,

Thl. Sgr.

- | | | | |
|------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|----|
| 2207 | — Lunarium , zur Erläuterung bei dem Unterricht der Astronomie | à 10 | |
| 2208 | — Lunarium und Tellurium , zur Erklärung der Jahreszeiten, Sonnen- und Mondfinsternisse, nebst Beschreibung | à 12 | |
| 2209 | — Das Astrogosticon , ein einfaches Hülfsmittel, die Sterne am Himmel selbst auffinden und kennen zu lernen | à 2 | |
| 2210 | Der Commentar zu den Relief- und Kartengloben von C. Adami | à 10 | |
| 2211 | Glocke , Haldat'sche, welche durch Wärme den Ton verliert | à 3 | |
| | Glühlampe , nach Davy, siehe Seite 126, No. 1434. | | |
| 2212 | Geldschlägerhaut | à Blatt | 6 |
| 2213 | Goniometer , nach Mitscherlich, mit zwei Fernröhren, um parallele Strahlen zu reflectiren, die Theilung auf 20 Sekunden abzulesen, auf Marmorplatte | à 160 bis 180 | |
| 2214 | — Anlage-Goniometer , nach Haüy, in halbe Grade getheilt, in Etui | à 6 | 15 |
| 2215 | — Reflections-Goniometer , nach Wollaston | à 20 bis 25 | |
| 2216 | — — mit zwei Loupen, Nonien und Vorrichtung zum bequemen Befestigen der Krystalle, in Kasten | à 30 bis 40 | |
| 2217 | Gypsplatten , für polarisirtes Licht, Figuren, Blumen, Sterne etc. in den schönsten Farben darstellend | à 2, 4 bis 6 | |
| 2218 | Gyretrop, Commutator, Stromwender , nach Etter | à 2 bis 3 | |
| 2219 | — nach Pohl | à 3 | |
| 2220 | — von Kupferstreifen, zum Schieben derselben, auf Gestelle | à 3 | |
| 2221 | — von Kupferdraht, auf Gestelle, mit Quecksilbernäpfchen | à 4 | |
| 2222 | — nach Poggendorff, Pohl, Ampère. | von 2½ bis 4 | |
| | Hämmer , zum mineralogischen Gebrauch, | | |
| 2223 | — nach Berzelius, rund und viereckig | à 15 | 15 |
| 2224 | — nach Buch, Hausmann, Hutchinson, Plattner, | | |
| | à Stück | 15 Sgr. 25 Sgr. 25 Sgr. 15 Sgr. | |
| 2225 | — dieselben, grössere (Felsenhämmer) | à 1½ bis 3 | |
| 2226 | Hebel , arithmetischer, von Holz nebst Stativ, mit Theilung und den nöthigen Gewichten | à 3 | |
| 2227 | — — von Holz auf Stativ, mit allen Theilen, die zu den verschiedenen Versuchen gebraucht werden, nach Grösse | von 5 bis 15 | |



2253



2248



2258

		Thl.	Sgr.
	Heber, von Glas, siehe Seite 30.		
2228	— — mehrschenklicher oder württembergischer Heber à 1 und	2	
2229	— anatomischer Heber , zur Erläuterung des hydrost. Paradoxons	3	
2230	Heber-Fontaine , von Glas à	1	
2231	Heliometer , nach Herschel, um annähernd die Wärme-Absorption der Atmosphäre zu bestimmen à 40 bis	46	
2232	Heliostat , mit Planspiegel und messingener Bodenplatte . . à 12 bis	15	
2233	— mit Micrometerschraube und August'scher Sonnenuhr . . . à	75	
2234	Heron'sball , von Kupfer, mit Compressionspumpe . . . à 12 bis	15	
2235	— von Glas, einfachster Construction à 7½ bis	—	15
2236	— — mit Messinghahn, nach Eisenlohr à	1	5
2237	— — mit Messinghahn und Fuss à	1	15
2238	— — unter den Recipienten der Luftpumpe zu stellen à	1	20
2239	Heron'sbrunnen , einfach, von Glas 25 Sgr.; mit Stativ à	2	
2240	— nach Eisenlohr à 1 bis	2	
2241	— von lackirtem Blech, mit Hahn à	8	
2242	Hohlspiegel , von Messing, 20" Durchm., in hölzernen od. eisernen Ge- stellen, mit Zubehör zu Versuchen über strahlende Wärme à Paar	20	
2243	— von Glas, Durchmesser 4 bis 6 Zoll à 1 bis	2	
2244	— sphärische , von Metall, hohl oder erhaben geschliffen, in ver- schiedenen Durchmessern à von 5 bis	15	
2245	— parabolische oder sphärische Hohlspiegel , von Spiegel- metall, von 3 bis 6 Zoll Durchmesser von 22 bis	35	
2246	Gestelle zu denselben à 2 bis	3	15
2247	Hydraulische und hydrostatische Maschinen , als communicirende Röhren, Schöpfwerke, Heber, Pumpe, Wasserschraube, Spritze, Mühle, Fontaine etc., zwölf Stück von Blech fein lackirt, zu- sammengestellt à	16	
2248	Hydraulische Presse , Modell für den Unterricht, von der Stärke, dass sie einen Druck von 6 bis 800 Pfd. ausübt, mit Messing- oder Glasstiefel à 35 bis	40	

		Thl.	Sgr.
2249	Hydraulische Presse , nach Brahma, von 1000 bis 1500 Pfund Druckkraft, welche durch angehängte Gewichte gemessen werden kann à	70	
2250	Hydrostatische Fontaine , auf deren Strahl hohle Messingkugeln, Hollundermarkkugeln, so wie leichte Körper getragen werden können, nach Ausstattung derselben von 4 bis	6	
2251	Hydrostatischer Blasebalg à	6	
2252	Hydrostatische Presse , nach Real à	10	
	Hydrostatische Waage , nach Mohr, siehe Seite 149, No. 1755. — nach Nicholson, siehe S. 99, No. 1060 und S. 122, No. 1367.		
	Hygrometer, Psychrometer , nach August, s. S. 100, No. 1063-65.		
2253	— nach Regnault, mit Aspirator (Fig. siehe 176) à	48	
2254	— nach De Luc, mit Fischbeinstreifen, in Etui à	6	
2255	— Haar-Hygrometer , nach Saussure, mit Fassung von Holz à	2	20
2256	— derselbe, mit Thermometer à	3	10
2257	— derselbe, ganz in Messingfassung, mit Thermometer à	7	
2258	— Aether-Hygrometer , nach Daniel, auf Stativ (Fig. S. 176) 6 b.	9	
2259	Inclinationsnadeln , à Stück 2 Thlr.; auf Stativ à 3, 4 und	5	
	Inclinatorium und Declinatorium , siehe Seite 167, No. 2055.		
2260	Inductions-Inclinatorium , nach Weber (Fig. S. 175, No. 2258) 30 bis	35	
2261	Inductions-Apparat, electro-galvanischer , zum medicinischen Gebrauch, mit einem Element von Zink und Kupfer, in einem Mahagonikasten mit allen Requisiten à 8 bis	12	
2262	— nach Dubois Reymond, Schlitten-Apparat , mit verstellbarer äusserer Rolle, in Mahagonikasten, nebst allem Zubehör à	15	
2263	— nach Bayerlacher, bei welchem durch Ausziehen einer Metallhülse die Wirkung leicht regulirt werden kann, in Mahagonikasten mit Schubkasten, worin sämtliche Requisiten à	13	15
2264	— Noef'scher Hammer , mit Element und zwei Handgriffen, in Mahagonikasten à	5	15
2265	— nach Rhumkorff, zur Darstellung der Erscheinung der Electricität im luftleeren Raume, so wie der electrischen Lichtbogen in dem electrischen Ei à 60 bis	78	
2266	— um die Inductionsgesetze nachzuweisen, bestehend aus einer beweglichen und festen Spirale, nebst Handgriffen und Blitzrad	15	
2267	Interferenzgabel (Eisenlohr, Fig. 226; Pouillet-Müller, 1858, Fig. 458)	2	10
2268	Intermittirender Brunnen , von Glas, in Messingfassung à	8	
2269	Intermittirende Quelle à	5	
2270	Kaleidoscop , nach Grösse und Güte à 5 Sgr. bis	1	10
2271	— verbessertes, Aphaneidoscop , entferntere Bilder symmetrisch zu vereinigen à 3 Thlr. 15 Sgr.; auf Stativ à	5	



		Thl.	Sgr.
2272	Kanalwaage oder Quecksilberniveau , 5 Zoll lang	à 32	
	Karatwaage , siehe Brillantenwaage, Seite 164, No. 2000.		
	Kasten , zu der Camera obscura, siehe photographische Apparate.		
	— oder Schaalen , von Glas, siehe Theil II.		
2273	Kegel , von Holz, so geschnitten, dass man die Hyperbel, Parabel, Ellipse etc. zeigen kann	à Paar	2
	Klemmschrauben , zum Verbinden galvanischer Apparate,		
2274	— von Kupfer, in verschiedenen Grössen	à 5, 6½ und	7½
2275	— von Messing	à	5
2276	— nach Dubosq, zum Verbinden der Kohlenplatten-Elemente, von Messing, in zwei Grössen	à 7½ und	10
2277	— von Messing, zum Verbinden galvanischer Elemente	à	3½
	Kohlencylinder , - Rollen , - Platten , siehe S. 163, No. 1969 bis 1972.		
2278	Kryophor , Franklin'scher Pulshammer , mit zwei Kugeln von ½ bis	1	15
2279	— Puls - oder Wasserhammer , nach Wollaston, von Glas 15 bis	—	25
2280	Krystallaxen-Modelle , vom regulären System, vom eingliedrigen, zweigliedrigen, viergliedrigen, sechsgliedrigen, vom diklinoëdrischen ein- und zweigliedrigen System, sieben Stück von Holz	1	22½
2281	Kugel , von dünnem Messing, welche in erwärmtem Wasser unter-sinkt, bei gewöhnlicher Temperatur auf dem Wasser schwimmt	1	10
2282	— von massivem Messing, die Ausdehnung des Metalls durch die Wärme zu zeigen, Ring und Kugel 1 Thlr., nebst Stativ	à 5	15
2283	— von Glas, die mit einigen Tropfen Wasser gefüllt durch Erwärmen heftig zerspringt	à Dutzend	8
	Labialpfeifen , zu akustischen Versuchen,		
2284	— offene , mit Perikardialwand (siehe Pouillet, 1858, Fig. 429)	à 3	15
2285	— — mit drei und mehr Oeffnungen	à 3 und	4
2286	— — für die combinirten Töne	à 3	
2287	— verdeckte , Zungenpfeifen, mit aufschlagender Zunge	à 4	
2288	— — mit Scala für die chromatische Tonfolge	à 4	
2289	— kubische Pfeife , mit verstellbarer Wand	à 4	15
	Glaswandpfeife , zur Versinnlichung der Schwingungsknoten	à 5	

		Thl.	Sgr.
2304	Luftpumpen, Hahnluftpumpen , mit Grassmann'schem Hahn und einem 8 Zoll hohen und $1\frac{3}{4}$ Zoll weiten Stiefel, und $7\frac{1}{2}$ Zoll Durchmesser haltenden Teller mit Selbststeuerung und Barometerprobe, das Mahagonigestell zum Festschrauben . . . à	70	
2305	— mit Babinet'schem Hahn und zwei Glasstiefeln von 7 Zoll Höhe und $2\frac{1}{4}$ Zoll Durchmesser, auf Mahagonigestell à	80	
2306	— mit schrägliegendem Stiefel, 10 Zoll lang, $1\frac{1}{4}$ Zoll Durchmesser und einem Glasteller von $8\frac{1}{2}$ Zoll Durchm., auf Mahagoniplatte	22	15
2307	— dieselbe, mit Liebig'schem Kreuzhahn à	28	15
	— siehe auch Seite 109, No. 1202 bis 1208.		
	Luftpumpen - Apparate,		
2308	— Barometerprobe à	2	15
2309	— um Quecksilber durch Holz zu treiben, Quecksilberregen $2\frac{1}{2}$ b.	4	
2310	— Fall-Apparat , um leichte und schwere Körper im luftleeren Raum zu gleicher Zeit fallen zu lassen à	11	
2311	— — drei Fuss lang, so eingerichtet, dass mittelst desselben das electrische Licht im luftleeren Raume gezeigt und ferner derselbe auch als Springbrunnen benutzt werden kann à	8	
2312	— Schall-Apparat , mit Glocke, zum Aufschrauben auf den Luftpumpenteller à	1	10
2313	— — mit Glocke und Uhrwerk à	7 bis	9
2314	— Schlagwerk , unter eine Glocke zu stellen à	7	15
2315	— Magdeburger Halbkugeln , Durchm. 3 4 5 Zoll das Paar $7\frac{1}{2}$ $9\frac{1}{2}$ $11\frac{1}{2}$ Thl.		
2316	— Manometer oder Dasimeter à	5	
2317	— Glasglocke , mit Stopfbüchse à	5	
2318	— Birnprobe , nebst Glocke à	8	
2319	— Heber , unter die Glocke der Luftpumpe zu setzen à	2	
2320	— Gefrier-Apparat , 20 Sgr.; mit Glocke à	1	15
	Luftpumpen-Apparate , siehe auch No. 1871, 1872 und 1949.		
2321	Luftpumpenteller , von Glas, Durchm. $6\frac{1}{2}$ 7 8 9 10 $10\frac{1}{2}$ Zoll à Stück 30 35 45 55 65 70 Sgr.		
	Luftthermometer, electrisches , nach Riess, siehe No. 2107.		
	Lunarium , siehe Seite 175, No. 2207.		
	Loupen , siehe Seite 109, No. 1196 bis 1201.		
	Maassstäbe , siehe Seite 113, No. 1247 bis 1254.		
2322	Magische Kanne (Oelkrug der Wittwe) , in Messing à	1	25
2323	Magische Trichter à $1\frac{1}{3}$ Thlr.; Magischer Becher à	1	10
2324	Magnete , in Hufeisenform, einfache à	10 Sgr.	bis 6
2325	— — zusammengesetzte, mit 3, 5 und 7 Lamellen, nach Grösse 3 bis		40
	Magnetnadeln , siehe Seite 113, No. 1256.		



2333



2336



2338

		Thl.	Sgr.
2326	Magnet- und Declinationsnadeln , auf Achathütchen spielend	à 1	10
2327	— — auf Achathütchen und Messingstativ	à 2 bis 3	
2328	Magnetometer , nach Weber	à 25	
2329	— nach Hansteen, zur Bestimmung der Intensität des Erdmagnetismus, in sauberem Etui	à 14	
2330	Magnetstäbe , in verschiedenen Längen	von 15 Sgr. bis 3	
2331	— zwei Stück durch Anker verbunden, in Etui	à 2 1/2, 3 bis 4	
2332	Magnetsteine , natürliche, nach Grösse und Wirkung	à 1 bis 15	
	Manometer , siehe Seite 114, No. 1263 bis 1270.		
	Mechanische Potenzen , siehe Seite 156, No. 1846.		
2333	Meloni's vollständiger Thermo-Multiplier	à 120 bis 150	
2334	— kleine thermo-electrische Platte , nach Meloni, zu Versuchen über Wärmestrahlung	à 20	
2335	— — dieselbe, mit Galvanometer	à 30	
2336	Metallthermometer , nach Holzmann, in Uhrenform	à 8 bis 10	
	(siehe Eisenlohr, Seite 354, Fig. 371.)		
	— nach Breguet, siehe Seite 164, No. 1998.		
	Metronome , siehe Seite 115, No. 1290 und 1291.		
	Mikrometer , siehe Seite 116, No. 1292 und 1293.		
2337	Mikroscope , nach Schieck, auf Messing-Dreifuss, welcher bequem zusammengelegt werden kann, mit sechs Systemen Beleuchtungslinsen, Objectivlinsen, drei orthoskopischen und einem einfachen Ocular, acht Probe-Objecten, zwölf Objectivträgern mit Schrauben-Mikrometer, Loupe, Insektenglas, zwei Objectenschieber, Pincette; Linear-Vergrösserung bis zu 1400 Mal	à 168	
2338	— in allen Theilen wie vorstehendes, ohne Schrauben-Mikrometer	à 138	
2339	— derselbe, mit fünf Systemen, Objectivlinsen, einem orthoskopischen und drei einfachen Ocularen etc., Linear-Vergrösserung von 200 bis 800 Mal	à 100	

		Thl.	Gr.
2340	Mikroskope , nach Oberhäuser, die Linear-Vergrößerung bis zu 800 Mal, die feinere Bewegung durch Mikrometerschrauben-Verschiebung, die gröbere durch Trieb und Zahn mit neun achromatischen Objectivlinsen, drei einfachen und einem applanatischen Ocular, grosser Beleuchtungslinse nebst einer beweglichen Pincette, Handpincette, Insektenglas, zwei Objectenschiebern, mehreren Objecten und Objectträgern nebst Loupe, in einem verschliessbaren Mahagonikasten à	130	
2341	— — bei 500maliger Vergrößerung, die gröbere Bewegung aus freier Hand à	40	
2342	— — mit viereckiger Säule zum Stellen, zwei Ocularen, drei achromat. Linsen, Beleuchtungslinsen und den nöthigen Requisiten à	50	
2343	— — mit drei achromatischen Linsen, Beleuchtungslinse nebst zwei Nadeln, einem Messer, einer Pincette, einem Glaslöffel und feinerer Schrauben-Einstellung à	32	
2344	— zusammengesetzte, das Objectivtischchen mit Schraubentrieb, nebst Pincette und Halter für die Objective, einer Beleuchtungslinse und drei achromatischen Linsen à	20	
2345	— nach Raspail, in Mahagonikasten, auf welchem die Säule aufgeschraubt wird à	8	20
2346	— zusammengesetzte, ohne und mit Beleuchtungslinse à 4, 5, 6, 10, 12 u.	14	
2347	— — grössere, achromatische , mit vier Objectiv- und vier Ocularlinsen, Mikrometerschraube bei 400maliger Vergrößerung à	30	
2348	— — dieselben, in einfacherer Construction, mit drei achromatischen Linsen à	20	
	Sämmtliche vorstehende Mikroskope sind in einem eleganten Mahagonikasten eingelegt.		
	— kleine einfache, (zum botanischen oder zoologischen Gebrauch, siehe auch Seite 116, No. 1294 bis 1297.		
2349	Mikroskop-Deckgläschen , in Schächtelchen à Dutzend 7½, 10 und	—	1½
2350	Mikroskop-Unterlagsgläschen , von geschliffenem Spiegelglase à Dutzend 15 bis	—	2
2351	Mikroskopische Objecte , zusammengestellte, aus 25 der interessantesten Präparate der Weichthiere, Gliederthiere und Wirbelthiere, so wie der Kryptogamen des Pflanzenreichs, mit erläuternder Beschreibung à 25 Stück	5	
2352	Mikroskopische Präparate , von Engel, in fünf Lieferungen, von denen jede Lieferung 24 geologische und botanische Präparate enthält, mit Erläuterungen à	5	
2353	Mineralien , zu Löthrohr-Versuchen . . . 100 Stück von 1½ bis	5	
	Minutengläser , Sanduhren, siehe Seite 135, No. 1533.		

		Thl.	Sgr.
2354	Modell einer Saugpumpe , von Glas und Messing, mit Windkessel und gläsernem Stiefel, zur besseren Beobachtung auf Stativ à	8	
2355	— — ganz von Glas, auf Stativ à	2	
2356	— einer Saug- und Druckpumpe , auf Mahagonifuss und lackirtem Wasserwännchen, elegant à 10 bis	12	
2357	— desgleichen, ganz von Glas à	2	
	Modelle von Dampfmaschinen, Locomotiven, Hohöfen etc. , siehe Seite 119, No. 1305 bis 1338.		
		2358	
		2362	
2358	Monochorde , Kingsberger'sche à	3	
2359	— mit zwei durch Wirbel und zwei durch Gewichte gespannten Saiten	18	
2360	Multiplicatoren , nach Nobili, mit astatischer Nadel à 12 und	16	
2361	— nach Dubois-Reymond, mit 17-18000 Drahtumwindungen 53 bis	58	
	— siehe auch Galvanometer, Seite 173.		
2362	Newton's Farbenringe , Linsen von circa vier Zoll Durchmesser, in Messingfassung mit sechs Stellschrauben à 5, 6, 8, 10 bis	12	
2363	Nobili's Farbenringe , vollständiger Apparat à	4	
2364	Nicol'sche Prismen , mit und ohne Messingfassung à 3, 4 bis	6	
2365	Nivellir-Instrumente , mit achromatischem Fernrohr, Röhrenlibelle und Correctionsschraube à	33	
2366	— mit einem Fernrohr von einem Fuss Länge à 40 bis	50	
2367	Objective , mit 15 Gruppen à	14	
2368	— Interferenz-Spectrum , nach Nobert, zur Demonstration der Wellen-Theorie des Lichts, mit sieben Abtheilungen à	10	
2369	— dasselbe, zur Lehre der Undulationslänge der verschiedenen Farben im Glase und in der Luft, mit zwölf Abtheilungen à	35	
2370	— Probe-Objective , nach Nobert, zur Untersuchung der Vergrößerungsgrade der Mikroskope, mit zehn Abtheilungen à	7	15
	— zur Photographie, siehe daselbst Seite 184.		
2371	Optisches Auge , zur Erklärung des Sehens mittelst des menschlichen Auges, von Holz 1 Thlr. 5 Sgr., von Elfenbein à	5	
	— siehe auch Seite 162, No. 1947 und 1948.		
2372	— Karten , nach Ferguson, 58 Stück mit den wichtigsten Sätzen der Optik, welche durch Zeichnungen erläutert sind à	1	15
2373	Pantograph , zum Copiren und Reduciren von Plänen etc., v. Messing	30	
2374	— dergleichen, von Holz à	6	12

2375	Pantograph , mit langen Stäben, von Mahagoniholz, um Grössen auf die Hälfte bis $\frac{1}{32}$ zu verkleinern à	Thl. 8 25
2376	Papinianischer Topf , von verzinnem Kupfer, mit Thermometer und Gewicht, auf Gestell, von circa zwei Pfund Inhalt à	18
2377	— derselbe, von circa vier Pfund Inhalt, nebst Manometer à	24
	Parallelogramm der Kräfte , siehe Seite 156, No. 1849.	
2378	Parallelopipedon , von Glas à	7 1
2379	Pendel, Federpendel , um die geringsten Erschütterungen wahrnehmen zu können à	6
2380	— Compensationspendel , halbe Sekunden schwingend, mit Compensation der Ausdehnung durch Wärme à 10 bis	15
2381	— Reversionspendel , nach Pouillet, aus Holz und Metall, nebst Stativ à	12
2382	Pendel-Apparat , nach Kater, bestehend aus Sekundenpendel, Reversionspendel und Metronom à	40
2383	Percussionsmaschine , zur Lehre vom Stoss der Körper, mit zehn Kugeln oder Steinen à 3 bis	5
2384	— mit fünf Elfenbeinkugeln, auf Mahagonibrett à	12
2385	— mit neun Kugeln, eine immer halb so schwer wie die andere à	12
	Petrefacten- und Mineralien-Sammlungen , S. 116, No. 1299-1303.	

Photographische Apparate und Objective,

- 2386 1) **Objective für Portraits**, mit **zwei** achromatischen Objectiven und Fassung mit Trieb,

Durchm. der Objective	12	15	19	27"	3	4	5	6	7	8	Zoll
zu einer Bildgrösse von	1u.2	3u.4	4u.5	5u.7	7u.9	9u.11	11u.14	13u.17	15u.19	18u.23	Zoll
à Stück	9	11	15	30	64	160	290	400	560	700	Thl.

- 2387 2) **Objective für Landschaften**, mit **einem** achromatischen Objectiv und Fassung mit Blenden,

Durchm. des Objectivs	12	15	19	27"	3	4	5	6	7	8	Zoll
zu einer Bildgrösse von	3u.4	4u.5	5u.7	7u.9	9u.11	11u.14	13u.17	15u.19	18u.23	21u.26	Zoll
à Stück	$5\frac{3}{4}$	7	$8\frac{3}{4}$	15	$27\frac{1}{2}$	60	95	158	240	300	Thl.

- 2388 3) **Objective für Portraits und Landschaften etc.**, mit **zwei** achromatischen Objectiven und Fassung für Portraits mit Trieb, so wie für Landschaften mit Blenden,

Durchm. d. Objective	12	15	19	27"	3	4	5	6	7	8	Zoll
zu einer Bildgrösse											

für Portraits von	1u.2	3u.4	4u.5	5u.7	7u.9	9u.11	11u.14	13u.17	15u.19	18u.23	Zoll
zu einer Bildgrösse											

f. Landschaften v.	3u.4	4u.5	5u.7	7u.9	9u.11	11u.14	13u.17	15u.19	18u.23	21u.26	Zoll
à Stück	12	$13\frac{2}{3}$	20	$37\frac{1}{2}$	74	180	315	430	600	760	Thl.

		Thl.	Sgr.
89	4) Objective für Stereoskop-Portraits , je zwei oder vier genau übereinstimmende Doppel-Objective, Fassung mit Trieb, 2 Stück von 19 Linien Durchmesser, für zwei $\frac{1}{4}$ Platten . à	40	
	4 „ „ 19 „ „ „ vier $\frac{1}{4}$ Platten . à	80	
	2 „ „ 27 „ „ „ zwei $\frac{1}{2}$ Platten . à	66	
	2 „ „ 27 „ „ „ zwei $\frac{1}{4}$ Platten . à	86	
90	5) Objective für Stereoskop-Landschaften etc. , je zwei oder vier genau übereinstimmende Einzel-Objective, Fassung mit Blenden, 2 Stück von 15 Linien Durchmesser, für zwei $\frac{1}{4}$ Platten . à	22	
	4 „ „ 15 „ „ „ vier $\frac{1}{4}$ Platten . à	44	
	2 „ „ 19 „ „ „ zwei $\frac{1}{2}$ Platten . à	25	
	2 „ „ 27 „ „ „ zwei $\frac{1}{4}$ Platten . à	45	
91	Landschaftsfassungen , mit Blenden, für Objective, Durchm. 12 15 19 27 Linien 3 3 $\frac{1}{2}$ 4 5 6 7 8 Zoll à 3 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{3}{4}$ 5 7 $\frac{1}{2}$ Thlr. 10 $\frac{1}{2}$ 14 17 $\frac{1}{2}$ 25 43 62 $\frac{1}{2}$ 83 Thl.		
92	Orthoskopische Daguerreotyp-Objective , neuester Construction, Doppel-Objective von 18 u. 12''' Oeffn., 11'' Brennweite, 7-10'' Bildgrösse	20	
	„ „ „ 24 u. 16''' „ 14 $\frac{1}{2}$ '' „ 10-14'' „	28	
	„ „ „ 36 u. 24''' „ 23 $\frac{1}{2}$ '' „ 15-20'' „	50	
	„ „ „ 48 u. 32''' „ 31'' „ 20-25'' „	95	
	„ „ „ 48 u. 32''' „ 39'' „ 25-32'' „	95	
	„ „ „ 60 u. 40''' „ 49'' „ 31-40'' „	160	
	Ausser vorstehenden liefern wir auch Objective jeder anderen Construction, wie überhaupt vollständig zusammengestellte Photograph- und Daguerreotyp-Apparate mit allem Zubehör.		
	Chemicalien, Kasten oder Cameras für Portraits, Landschaften und Stereoscopbilder, zusammenlegbare Stative mit Holz- so wie mit Eisen-Mechanismus, Copir-Rahmen, Kopfhalter, Platten, Porzellan- und Guttapercha-Geräthschaften besorgen wir zu den billigsten Preisen in anerkannt gediegener Arbeit.		
	Cuvetten, Schalen, Trichter, Messuren etc. , von Glas, s. Th. II.		
93	Photometer , nach Leslie à 6 bis	7	15
94	— nach Wheatstone, zur Vergleichung der Intensität des künstlichen Lichts à	15	
95	— nach Ritchie, bestehend aus zwei Spiegeln, einem rechtwinkligen Kasten etc. à	3	15
	Pienometer , siehe Seite 124, No. 1404.		
	Pincetton , siehe Seite 125, No. 1412 bis 1423.		

		Thl.	S.
2396	Planetarium , bei welchem sich die Planeten auf ihren richtigen Bahnen um die Sonne bewegen und behufs der Erklärungen in jede erforderliche Stellung bringen lassen . . . à 4 bis	10	
2397	Pluviometer, Regenschauer , die gefallene Regenmenge bis auf 0,1 Linie angehend à	5	2
2398	— nach Horner à	10	
2399	— nach Howard à	11	
2400	— nach John Taylor, selbst registirend, mit Räderwerk . . . à	27	1
	Pneumatische Wannen , siehe Seite 126, No. 1436 bis 1454.		
	Polarisations-Apparate , nach Mitscherlich, s. S. 65, No. 542 u. 43.		
2401	— nach Dove, bestehend aus einem grossen Messing-Stativ mit prismatischer, beweglicher, getheilter Messingstange und sieben verstellbaren Messingprismen, einem offenen Fernrohr, schwarzen Spiegeln zur elliptischen Polarisation, einem Rohr zur Circular-Polarisation, einer getheilten Scheibe, einem Objectivglase, Mikroskop, einem Doppelkreuz, einem keilförmigen Stück Gyps, einer Ocularlinse, 8 verschieden gefassten Krystallen, 7 verschieden geformten gekühlten, eingefassten Gläsern, 2 Nicol'schen Prismen, einer Pressschraube mit gekühlten Gläsern, einem doppelt brechenden Prisma, einem rechts und links drehenden Bergkrystall für die schwarzen Spiralen, Turmalin und Glimmerblättchen. Nach Vollständigkeit und Anzahl der Krystalle, die Gläser und Ocularkrystalle in Mahagonikästchen eingelegt 80 bis	100	
2402	— nach Nörremberg, bestehend aus dem Apparat mit getheiltem Kreise, auf Messingstativ mit Mahagonikasten, Nicol'schem Prisma, doppelbrechendem Prisma, einem keilförmigen Stück Gyps, einem rechts und links drehenden Bergkrystall, einer Pressschraube mit Gläsern, einem Doppelkreuz, Krystallen von Zucker, Bergkrystall, Doppelspath, Arragonit, chromsauren Kali und drei gekühlten Gläsern (Fig. siehe Seite 189) . . . à	50	
2403	— nach Seebeck, mit zwei schwarzen Spiegeln, je nach Vollständigkeit der Krystalle und Requisiten à 30 bis	50	
2403a	— — einfacher, zum Schul-Unterricht von 10 bis	15	
2404	Polarisations-Kaleidoscop , m. Glimmerblättchen u. schwarzem Spiegel	15	
2405	Polariscop , nach Savart, Kobell oder Chevalier . . . à 4 bis	5	
2406	Polyeramen à	3	
2407	Presse , zur Polarisation, nach Fresnel, um nachzuweisen, dass Glas durch Druck die Eigenschaft der doppelten Brechung erhält à	20	
2408	— um durch Druck die Polarisation der Glase zu erzeugen . . . à	4	
2409	— zum Biegen des Glases für Polarisations-Versuche . . von 2 bis	5	
2410	Probirbleimasse , nach Plattner, in Messing 7½ Sgr., in Neudruck		

		Thl.	Sgr.
1	Probirbleisieb , nach Plattner, von Messing 5 Sgr., von Neusilber	—	7½
	Prismen , von Glas,		
2	— — einfache, ohne Stativ à 20 Sgr. bis	1	15
3	— — mit Stativ von Messing 4½-5½ Thl., auf Holz-Stativ à 2¼ bis	3	15
4	— — mit Convexfläche und viereckiger Grundfläche für Camera obscura, ohne Fassung,		
	Grundfläche 34 40 48 54 60 68 75 81 88 95 Millim.		
	à Stück 1⅙ 1½ 1⅔ 2¼ 2¾ 3⅓ 4⅓ 6 7 9 Thl.		
5	mit Messingf. à St. 3⅓ 4½ 5 7 8 10 14 16 20 30 Thl.		
6	Prismen , achromatische, aus Crown und Flintglas . . . à	5	
7	— — auf Messingstativ à 10 bis	15	
8	— Nicol'sche , mit und ohne Messingfassung . . . von 4 bis	6	
9	— — doppelt brechende à	5	
0	— — achromatische, auf Stativ von 7½ bis	15	
1	— zur Untersuchung des Brechungs-Vermögens der Flüssigkeiten zu zwei verschiedenen Flüssigkeiten . . . à 10 bis	15	
2	— zu drei verschiedenen Flüssigkeiten à	20	
3	— zu Interferenz-Versuchen von 20 Sgr. bis	1	
	Puls- oder Wasserhammer, Kryophore,		
4	— nach Wollaston von 15 Sgr. bis	1	10
5	Pyramidal-Spiegel , eine vierseitige Pyramide, deren Seiten plane Metallspiegel sind, nebst sechs gezeichneten Bildern . . . à	3	
6	Pyrometer , nach Daniell, mit Platinkugeln etc., complet . . . à	55	
7	— nach Wedgewood à 8 bis	15	
8	Quecksilber-Niveau , von Holz, mit zwei schwimmenden Dioptern à	6	
9	— dasselbe, mit hölzernem Hahne, zum Abschliessen des Quecksilbers beim Transportiren, auf Stativ à	25	
0	Quecksilber-Niveau oder Kanalwaage , fünf Zoll lang . . . à	32	
1	Rad an der Welle , mit Schraube ohne Ende à	8	
2	— Barlow's rotirendes Rad , mit dazu gehörendem Magnet . . . à	5	
3	Real'sche hydrostatische Presse à 8 bis	9	
4	Reissfedern, Ziehfedern , mit feinen Stahlblättern und Griff, von Elfenbein, Ebenholz oder Messing,		
	No. 1 2 3 4 5		
	* einfache . . . à St. 15 12½ 10 7½ 5 Sgr.		
5	doppelte . . . à St. 20 17½ 15 12½ — Sgr.		
6	mit Charnier à St. 25 20 15 — — Sgr.		
7	— Schraffirfedern , einfache, mit feinsten Stahlblättern und Griff von Ebenholz oder Elfenbein à 12½ und	—	15
8	— — zwei in einem Stiel, desgleichen à 20 und	—	25
9	— — drei in einem Stiel, desgleichen à 25 und	—	1

		Thl.	Sgr.
2440	Reisszeuge , von Messing, in drei verschiedene Feinheitsgrade und 14 Sortirungen eingetheilt; die einzelnen Bestecke enthalten in sauberen Etuis reichhaltig die vorzüglichst gearbeiteten Instrumente, denen sub A sind ein Lineal und Winkel, und denen sub B und C auch ein Transporteur beigelegt, No. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 A $\frac{5}{16}$ $1\frac{1}{16}$ $1\frac{1}{2}$ $1\frac{5}{8}$ $2\frac{1}{4}$ $2\frac{1}{2}$ $2\frac{3}{4}$ 3 $3\frac{1}{8}$ — — — — — Thl. B $1\frac{1}{16}$ $1\frac{1}{12}$ $1\frac{3}{4}$ 2 $2\frac{1}{2}$ $2\frac{5}{8}$ $3\frac{1}{12}$ $3\frac{1}{3}$ $3\frac{1}{2}$ 4 — — — — — Thl. C $1\frac{1}{3}$ 2 $2\frac{1}{4}$ $2\frac{5}{8}$ $3\frac{1}{4}$ $3\frac{1}{2}$ 4 $4\frac{1}{3}$ $4\frac{5}{8}$ $5\frac{1}{3}$ $7\frac{1}{4}$ 8 9 10 Thl.		
2441	Rheostate , nach Wheatstone, zur Untersuchung der Gesetze electrischer Ströme, mit starkem und schwachem Draht von 15 bis		18
2442	— — complett, mit Rheometer oder Galvanometer (siehe Müller-Pouillet, 1858, Seite 199, Fig. 212) à 30 bis		32
2443	Rheomotor, Eisenlohr's Widerstandssäule (Müller-Pouillet, 1858, Seite 204, Fig. 214) à		3
2444	Röhren , communicirende Röhre von Glas, mit Ventil von Messing für hydrostatische Versuche, das Ventil zum Heben des Wassers durch den Druck der Luft, auf Stativ à 2 bis		3
2445	Rotations-Apparate , aus zwei Kupferdrahttringen bestehend, um die Wirkung zweier kreisförmigen Ströme. aufeinander zu zeigen à	3	10
2446	— zum medicinischen Gebrauch, mit grossem siebenlamelligen liegenden Magnet, zwei Inductoren, stark wirkend, auf Mahagoniplatte (Fig. siehe Seite 189) à 60 bis		65
	— siehe auch electro-magnetische Rotations-App., S. 171, No. 2142-44.		
2447	— nach Dubois-Reymond, mit einem grossen fünf lamelligen Magnet, allen Neben-Requisiten, Leitungsschnüren, kupfernen Handgriffen etc., in einem verschliessbaren Mahagonikasten, mit Scala zur Kraft-Regulirung à		30
2448	— nach Saxton, sehr stark wirkend, nebst sämtlichen Neben-Apparaten, sehr accurat gearbeitet, in Mahagonikasten à		70
2449	— — nach Grösse des Magneten, mit Conductoren, Isolirstab, Platten, Leitungsschnüren etc. von 24 bis		45
2450	— nach amerikanischem Modell, mit Vorrichtung zur Stärke-Regulirung, in einem verschliessbaren Mahagonikasten à 12 bis		15
2451	Rotirende Leiter , nach Ampère, um einen festen Schliessungsdraht 8 b.		15
2452	Rotirende Cylinder , nach Ampère, um den Magnet à	7	10
2453	— — doppelte, auf Hufeisen-Magnet à	8	10
2454	Saug- und Druckpumpe , ganz aus Glas, mit beweglichen eingeschliffenen Ventilen à		2
2455	Saug- und Hebepumpe , mit gläsernem Stiefel und Windkessel, um das Spiel der Ventile sehen zu können à		20



2402



2446



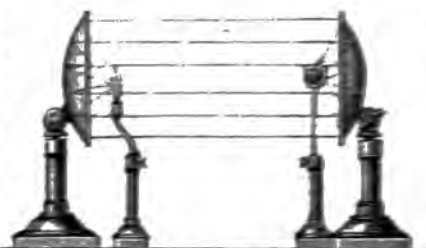
2462



2489

		Thl.	Sgr.
	Saugheber , siehe Seite 30, No. 130 bis 133.		
2456	Savart's gezahnte Räder , auf Mahagonigestell à	7	
2457	Schiefstehender Thurm , als Modell zur Lehre vom Schwerpunkt à	1	15
2458	Schraube ohne Ende , auf Gestell à	9	
2459	Seegner's Wasserrad , von lackirtem Zinkblech, mit 17 Zoll weitem Teller, 13 Zoll hohem Wassercylinder, zwei Ausflussröhren, Trieb und Schrauben von Stahl und Messing von 3 bis	5	
2460	Sekundenzähler , zu astronomischen Beobachtungen und zu Versuchen mit der Fallmaschine, die Sekunden werden durch Glockenschlag und einem Zeiger angegeben . . . à 10 bis	15	
2461	Sextant , von Holz, mit Tabellen, in Etui à 1½, 3 bis	7	
2461a	— Spiegel-Sextant , mit sechszölligem Radius, Minuten angehend à	36	
	Sicherheitslampe , nach Davy, siehe Seite 86, No. 832.		
2462	Sinus-Boussole (siehe Müller-Pouillet, 1858, Seite 279) à 33 bis	38	
2463	Sirene , nach Caignard Latour à	4	
2464	— — mit Zählwerk, zum Aufsetzen auf eine Windlade à	18	
	— Accord-Sirene , nach Dove, siehe S. 155, No. 1817.		
2465	Sonnen-Mikroskop , mit achromatischen Linsen von 68 bis	120	
2466	— — in einfacher Construction à	30	
2467	— — in Holz gefasst à	8	
2468	2463 — — in Messing gefasst à 15 bis	25	
2469	Sonnenuhren , viereckig in Schieferfassung, 3 4 5 6 Zoll à Stück ¾ 1 1¼ 1½ Thl.		
	— nach August, siehe Seite 197.		
2470	— rund, in Stein, von fünf und sechs Zoll Durchmesser à 2½ und	2	16
2471	— — in Marmor, von fünf und sechs Zoll Durchmesser à 2½ und	3	
2472	— auf zwölf Zoll grosser Metallplatte à	16	

2473	Spiegel , vergrößernd oder verkleinernd, Durchm. 4 und 6 Zoll à 1 und	2	8
2474	— mit gebogener Oberfläche, das Bild verzerrt wiedergebend . . . à	2	15
2475	— cylindrisch geschliffene à 1 ¹ / ₂ bis	3	
2476	— schwarze Lava-Spiegel , zum Zeichnen, runde, 6-7" Durchmesser à 4 bis	5	
2477	— schwarz lackirte, 6" Durchm. à	2	
2478	— Multiplications-Spiegel à	2	15
2479	— Doppel-Spiegel , runde, 3, 4 und 5" Durchm. 17 ¹ / ₂ Sgr. 1 u.	1	10
2480	— sphärische Brenn-Spiegel , 12 bis 14 Zoll Durchmesser, mit Stativ und Drahtkorb à Paar 20 bis	30	
2481	Spirale , für die Longitudinal-, Transversal- und Torsions-Schwingungen, auf Ständer mit Gewicht à	3	
2482	— zur Erklärung der Metall-Thermometer, bestehend aus zusammen- gelötheten Stahl- und Messingstreifen nebst Stativ à	6	
2483	Stimmgabeln , à 15 bis 20 Sgr.; vier Stück einen Accord tönend à	4	
2484	— Diaspason , nach Marloye (siehe Eisenlohr, Seite 193) . . . à	10	
2485	Stroboskopische Scheiben , ein Satz von zwölf Stück mit Halter à	1	15
2486	— nach Müller, zur Lehre der Wellenbewegung, mit Halter und Beschreibung à	4	15
2487	Strommesser , von Bruning, mit einer 3 □Zoll grossen Platte à	12	
2488	Strompendel , zur Bestimmung der Stromstärke à	5	
	Taktmesser, Metronome , siehe Seite 115, No. 1290 und 1291.		
2489	Tangenten-Boussole, electro-magnet. Intensitätsmesser , auf Gestell mit Stellschraube, mit kupfernem Ringe, von 10, 12 und 14 Zoll Durchmesser (Fig. siehe Seite 189) à 10, 12 und	15	
2490	— mit kupfernem Ringe, von 18 Zoll Durchmesser, die Magnetnadel unter einer Glasglocke an einem Coconfaden hängend à 30 bis	40	
2491	Taucherglocke, Modell , zum Beweise der Undurchdringlichkeit der Luft à	4	
2492	Telegraph, electro-magnetischer Schreibe-Telegraph , nach Morse oder Simens u. Halske, nebst Relais à 90 bis	120	
2493	— Schul-Telegraph , nach Morse à 37 bis	45	
2494	— nach Wheatstone, mit Echappement zur Erklärung der Construction des Telegraphen à 18 bis	24	
2495	— — bestehend aus dem Indicator, Commutator und Signalglocke		
2496	— electro-magnetischer Zeiger-Telegraph , für Schulen, in neuester zweckmässigster Construction, für zwei Stationen à	30	
2497	— desgleichen , für eine Station à	18	



2480

		Thl.	Sgr.
2498	Tellurium und Lunarium , zur Erklärung der Jahreszeiten, Erd- und Mondfinsternisse, nebst Beschreibung à 10 bis	12	
2499	Tellurium, Planetarium und Lunarium , nach Wetzels, ganzes System mit allen Neben-Apparaten à	100	
2500	Thermo-electrisches Element , nach Pouillet, aus vier Antimon- und Wismuth-Stangen à	4	
	Thermo-electrische Kette , nach Melloni, s. S. 181, No. 2334 u. 35.		
2501	Thermometer, Maisch-Thermometer , für Brau- und Brennereien, in einem Stocke mit Milchglas-Scala, Sicherheitskorb und Messingschienen, circa 3½ Fuss lang à	4	
2502	— — derselbe, ohne Messingschienen à	2	20
2503	— — in einer Eisenhülse eingeschlossen, mit Messing-Scala à	6	
2504	— — auf Winkelbrett, mit versilberter Messing-Scala, ein, zwei bis drei Fuss lang à 1½, 1¾ bis	2	
	Thermometer und Thermometrographen , siehe S. 142 bis 144.		
	Thermo-Multiplikator , nach Melloni, siehe Seite 181, No. 2333.		
2505	Thermosäule , nach Melloni, auf Stativ, nach der Anzahl der Wismuth- und Antimonstäbe à 5 bis	25	
	Thon-Cylinder , zu galvanischen Elementen, siehe S. 163, No. 1967.		
2506	Transporteure , von Messing, in sehr genauen Theilungen, Länge 3¾ 4½ 5¼ 6 6½ Zoll		
	in Grade getheilt . à Stück 10 12½ 15 17½ 20 Sgr.		
2507	in halbe Grade getheilt à St. 15 17½ 18¾ 22½ 27½ Sgr.		
2508	von Horn, in Grade getheilt — 9 10 12½ 15 Sgr.		
2509	Trevellian's Instrument , durch erkaltende Metallmassen vibrirende Töne hervorzubringen, nach neuester Verbesserung mit Pendel und Resonanzboden à	2	20
2510	Turmalin-Zangen , mittelst deren die farbigen Ringe senkrecht auf der Axe geschnittener Krystalle gesehen werden können, in Neusilber-Fassung à 4 bis	6	
2511	Tiegelformen , von Stahl, zum Abtreiben des Silbers, mit zwei Stempeln und zwei Matrizen, nebst Ständer à	1	15
2512	— von Rothguss, zur Anfertigung der Thontiegel à	3	
2513	— von Buchsbaumholz à	—	10
2514	Ventilator-Gebläse , nach Clarke, Blasebalg in neuester Construction à 1¾ bis	2	
2515	Ventile , sechs verschiedene Modelle, von Messing à	6	15
2516	— dieselben, von Holz à	4	15
2517	Vergleichungs-Tabelle der vier Thermometer-Scalen, von Celsius, Delisle, Fahrenheit und Réaumur à	—	7½
	Vergoldungs-Apparate , siehe Seite 160, No. 1922 und 1923.		

		Thl.	Sgr.
2518	Voltameter , nach Osann, mit drei Electroden	à 10	
2519	Volta's Fundamental-Experiment , mit Goldblatt, Condensatoren, Kupfer- und Zinkplatten	à 12	
2520	Volta's Säule , zwanzig Plattenpaare von vier Quadratzoll Grösse mit kupfernen Holzschrauben auf Gestell	à 7	
2521	Wellenscheiben , nach Müller, zur Darstellung der Schall-, Seil- und stehender Seilwellen	à 3½ bis 4	
2522	Windbüchse , mit Compressionspumpe, um die Kraft der comprimierten Luft zu zeigen	à 20 bis 45	
2523	Windmesser, Gebläse-Windmesser	à 3	
2524	Winkelkreuz , von Messing, circa drei Zoll im Durchmesser, um Winkel von 45 bis 90 Grad visiren zu können	à 4	
2525	Winkelspiegel , welche sich unter verschied. Winkeln neigen lassen 2 b.	6	
2526	Würfel , von Glas, zum Beweise der Strahlenbrechung	à 2	
2527	— von Flintglas, sieben Linien Fläche	von 8 bis 10	
2528	Würfel, Platten, Cylinder etc. , von Glas, schnell gekühlt, für die Polarisation, je nach Grösse	à 25 Sgr. bis 2	
2529	— hohler , von Kupfer, ein Decimeter im Quadrat, mit einer schwarzen, weissen, polirten und matten Fläche, zu den Versuchen der Wärme-Ausströmung	à 4	
2530	Zamboni's Säulen , zwei Stück mit Pendel 18 Thl., mit Räderwerk à 25		
2531	— trockene galvanische Säule , nach der Grösse	à 4 bis 10	
2532	Zirkel, Feder-Zirkel , mit Reissfeder	von 1½ bis 2	
2533	— Zirkel-Maschine , um sehr kleine Kreise zu ziehen, ohne dabei in die Mitte einen Punkt zu stechen, mit Mikrometerschraube	6	15
2534	— Oval-Zirkel , einfach, von Holz	à 3	
2535	— — in vorzüglichster Construction und Arbeit, von Messing 11½ b.	16	
2536	— Stangen-Zirkel , die Stahlstange 24 Zoll lang, zum Auseinanderschrauben, mit Mikrometerschraube, Bleirohr und Reissfeder à 8		22½
2537	— — 3 Fuss lang, zum Auseinanderschrauben, mit Bleirohr, Reissfeder und Nadel-Einsatz von Messing 15 Thl.; mit Holzstange à 3 b.	5	15
2538	— Reductions-Zirkel , zu Linien-Eintheilungen, von ½ bis 16 getheilt, mit und ohne Mikrometerschraube	à 7½ bis 9	
2539	— Campagne- oder Taschen-Einsatzzirkel , von Messing 5 bis 6		
2540	— Proportions-Zirkel , mit Gradbogen	à 6	15
2541	— Hand-Zirkel , in fünf Feinheitsgraden, No. 1 2 3 4 5 à Stück 12½ 15 17½ 20 22½ Sgr.		
2542	— Stück-Zirkel à St. 22½ 25 30 42½ 55 Sgr.		
2543	— Haar-Zirkel à Stück 17½ 22½ 27½ 32½ 37½ Sgr.		
2544	— Halbirungs-Zirkel , No. 1 u. 2, à 2 u. 2½ Thl.; Nullen-Zirkel 1½ u.	2	
2545	— dreifüssige à 2 Thlr.; vierfüssige	à 2¼ und 2	15

icinisch-chirurgische Apparate, Instrumente und Geräthschaften.

acupunctur-Nadeln , von <u>Stahl</u> <u>Silber</u> <u>Platin</u>	Thl.	Sgr.
à Stück 5 Sgr. 6 Sgr. 15 Sgr.		
derlass-Binden , von Leinwand à	—	5
— von Seide à	—	25
derlass-Eischen à	—	5
derlass-Gefässe , in je zwei Unzen abgetheilt,		
von <u>Glas</u> <u>Porzellan</u> <u>Zinn, mit Holzgriff</u>		
à Stück $\frac{2}{3}$ Thlr. $\frac{2}{3}$ Thlr. $2\frac{5}{8}$ Thlr.		
derlass-Lancetten à	—	10
derlass-Schnäpper , mit zwei Eischen,		
von <u>Messing</u> <u>Neusilber</u> <u>Silber</u>		
à Stück $1\frac{2}{3}$ Thlr. $1\frac{1}{2}$ Thlr. $3\frac{1}{3}$ Thlr.		
amputations-Messer , nach Rudtorffer, v. Graefe und Blasius,		
ein <u>kleines</u> ein <u>mittleres</u> ein <u>grosses</u>		
à Stück $1\frac{1}{2}$ Thlr. 2 Thlr. $2\frac{1}{2}$ Thlr.		
— zweischneidige, je nach Grösse à 2, $2\frac{1}{2}$ und		3
anatomisches Präparir-Besteck , enthaltend vier Skalpelle, ein		
Knorpelmesser, eine Scheere, eine Pincette, einen einfachen		
und einen Doppelhaken, einen Tubulus und Heftnadeln à		4
pparate , zur chemisch - pathologischen Untersuchung des Harns,		
nach Fränkel und Ravoith, oder nach Fresenius und Neu-		
bauer, siehe Seite 66 und 67, No. 549 bis 553.		
— Urometrische Apparate , nach Neubauer und Vogel, siehe		
Seite 146, No. 1713.		
— zum Aetherisiren und Chloroformiren von $1\frac{1}{3}$ bis		4
— zur Bereitung künstlichen Eises, vollständige à 18 bis		24
— Galvanokaustischer Apparat , nach Grenet, bestehend aus		
einer Batterie von sechs Kohlen- und acht Zink-Platten, ferner		
sind in einem eleganten Kasten eingelegt: eine Handhabe nebst		
Winde, ein Schlingenträger, eine Platinschlinge, ein Messer-		
brenner, ein Spiralbrenner und ein Zungenformbrenner. Preis		
des compl. Apparates incl. Leitungsschienen u. Blasebalgs 60 bis		65
ugendouche , nach Jüngken à	—	$7\frac{1}{2}$
— nach von Graefe à $7\frac{1}{2}$ Sgr.; mit Hahn à		1
ugenspiegel , nach <u>Jaeger</u> <u>Helmholz</u> <u>Coccius</u>		
in Etui à Stück $8\frac{1}{2}$ Thlr. $11\frac{1}{3}$ Thlr. $1\frac{1}{2}$ - $5\frac{1}{2}$ Thlr.		
ugenspritzen , von <u>Glas</u> von <u>Zinn</u> von <u>Elfenbein</u>		
à Stück $7\frac{1}{2}$ -15 Sgr. $7\frac{1}{2}$ Sgr. 10-25 Sgr.		

		Thl.	Sgr.
2563	Augentropfsgläschen à Stück 1¼ Sgr., à Dutzend	—	12½
2564	Augenwännchen , zum Baden der Augen, von Porzellan à 5 und	—	7½
2565	Beckenmesser , nach Kluge nach Boivin à Stück 4 Thlr. 5½ Thlr.		
2566	Bistouri, Operirmesser , zwei convexe à 1½ Thlr.; ein gerades à	—	20
2567	— nach Pott, ein geknüpftes à 22½ Sgr.; ein spitzes Bistouri . à	—	22½
2568	Blutegel, künstlicher , nach Alexander, mit zwölf Cylindern à	5	
2569	— — nach Boudelocque à	6	
	Blutegelgläser , zum Ansetzen, siehe Seite 41, No. 269.		
2570	Bougies , von <u>Darmseiten</u> <u>Wachs</u> <u>Kautschouk</u> à Stück 4-6 Sgr. 5-7½ Sgr. 5-15 Sgr.		
	Brustgläser , siehe Seite 41, No. 273 bis 276.		
2571	— mit angeblasener Glaskugel, nach Zeichnung 275, mit grösseren Kautschouk-Ballons, je nach Grösse der letzteren 1½, 1½ bis — siehe Milchpumpen Seite 195.	2	
2572	Brustwarzendeckel, patentirte , nach Charrière oder Weiss à	—	25
2573	— mit decalcinirter Elfenbeinwarze und Hornplatte à	—	15
2574	— von Kautschouk à Dutzend	3	
	— von Glas, siehe Seite 41, No. 270 bis 272.		
2575	Brustwarzensauger , von Kautschouk, zum Hervorziehen der Brustwarzen à	—	12½
2576	— bestehend aus dem Gummisaugbeutel mit gläsernem oder Porzellan- Aufsatz à	1	
2577	Catheter, elastische , in allen Stärken à Stück 6 Sgr., à Dutzend	2	
2578	— von Neusilber, <u>männliche</u> , <u>weibliche</u> , <u>zum Zusammenschrauben</u> à Stück 20 Sgr. 15 Sgr. 2 Thlr. 7½ Sgr.		
	Collodium-Bestecke , siehe Seite 28, No. 103 und 104.		
2579	Compas d'épaisseur , n. Boudelocque verbessert durch Busch 4½ b.	5	
2580	Fontanell-Iris-Erbson à 100 Stück	—	12½
2581	Fontanell-Papier 100 Blättchen	—	8
2582	Fontanell-Platten à	—	10
2583	Haarseil-Nadeln à	—	25
2584	Hörröhre , von Guttapercha von 1½ bis	3	15
2585	— von <u>Silber</u> , <u>Neusilber</u> , <u>Messingblech</u> , <u>Weissblech</u> , lackirt à Loth 1 Thlr. à St. 4 Thlr. à St. 1½-2½ Thlr. à St. 1½-2 Thlr.		
2586	— nach <u>Duncker</u> , nach <u>Abraham</u> , nach <u>Fallou</u> à St. 3½ Thlr. à Paar 2½ Thlr. à Paar 3½ Thlr.		
2587	— Otaphonen , von Neusilber à Paar	1	15
2588	Impf-Lancette oder Impf-Nadeln à	—	10
	Inductions-Apparate, electro-galvanische , nach Dubois-Rey- mond, Beyerlacher etc., siehe S. 177, No. 2261 bis 2263.		

		Thl.	Sgr.
	Injections-Spritzen , Spritzen, siehe Seite 40, 141 und 196.		
	Irrigateure , nach Eguisier, siehe Seite 141, No. 1615.		
	Klystirpumpen, Clysopompe , siehe Seite 141, No. 1613 und 1614.		
2589	Lymphröhrchen , von Glas. 100 Stück in Cylinder	—	7½
2590	Milchpumpen, Milchsauer , nach Baunscheidt, mit elastischen Röhren. à 20 bis	—	25
2591	— nach Kluge, von Kautschouk. à	1	
2592	— nach Stein, von Zinn à 1½ Thlr.; von Messing à	2	15
	— siehe auch Brustgläser Seite 41.		
	Minutengläser, Sanduhren , siehe Seite 135, No. 1533.		
2593	Mundspiegel , nach v. Graefe, nach Lüer, nach Charrière à Stück 10 Sgr. 1½ Thlr. 1½ Thlr.		
2594	Mutterkränze , von Gummi elasticum, No. 1 2 3 à Stück 12½ 15 17½ Sgr.		
2595	— mit Stiel à 25 Sgr. bis 1 Thlr.; mit Stiel und Querstiel. à	1	15
2596	— nach Bonnells, mit Vorrichtung, um sie an eine Bandage befesti- gen zu können à	1	15
2597	— nach Marjolin, conisch ausgekühlt, circa 1¼ Zoll hoch à	1	
2598	— nach Legariel, von vulkanisirtem Kautschouk, mit Luft gefüllt, einfache à 1 Thlr.; doppelte à	2	15
2599	— — mit Röhre und Hahn. à	2	
2600	— Hysterophor , nach Mayer, nach Zwang, nach Schilling à Stück 15 Sgr. 1 Thlr. 2 Thlr.		
	Mutterspiegel , von feinem weissen Glase oder feinem milch- weissen Glase und fein verschmolzenen Rändern, siehe Seite 41, No. 282 bis 285.		
2601	— nach Busch, Kluge, Dupuytren, nach Fricke mit Griff à Stück 14 Thlr. 1 Thlr. 1½ Thlr. 2½ Thlr.		
2602	— von Elfenbein. à	5	
2603	— von Gummi. à	—	15
2604	Nasenspiegel , nach Lüer, ovaler, inwendig polirter Cylinder à	1	10
	Nasenspritzen , siehe Spritzen.		
2605	Ohr , von Elfenbein, zum Auseinandernehmen à 5 und	6	
2606	Ohr-Catheter , nach Blanchard, elastischer à	—	15
2607	— — mit Silber garnirt à	1	15
2608	Ohrenlöffel , nach Schmidt à	—	10
2609	Ohrenpincette , nach Deleau, gerade oder gebogene, um fremde Ge- genstände aus den Ohren zu ziehen à	1	15
2610	Ohrenspiegel , nach Schmalz, Deleau, Itard, Kramer à Stück 10 Sgr. 1 Thlr. 1½ Thlr. 2½ Thlr.		
	Ohrenspritzen , siehe Spritzen Seite 40, No. 261.		

		Thl.	Sgr.
2611	Optometer , nach Stampfer, um die Sehkraft der Augen zu messen 6 b.	9	
2612	Percussionshammer à 1½ Thlr.; mit Elfenbeinstiel à	2	
2613	Plessimeter , von Elfenbein à 15 Sgr.; mit Stahl garnirt à	—	20
2614	— mit Neusilberplatten und Zollmaass à	1	15
2615	Punctirnadeln, Revulseurs , von Dreifuss à	2	10
	Rotations-Apparate , siehe Seite 188, No. 2445 bis 2450.		
	Saugflaschen , für Kinder, siehe Seite 41, No. 280.		
	Saugpfropfen , für Kinder, von Kautschouk, siehe S. 80, No. 786.		
2616	— — von Kork, mit knöchernem Mundstück à	—	2½
2617	Schlundröhren , von Kautschouk à 15 bis	—	25
2618	Schröpfköpfe , von Glas à Dutzend 9 bis	—	15
2619	— von Gummi, mit Elfenbeinfassung 25 Sgr.; von Messing à Dtz. 2 b.	3	
2620	Schröpflampe , von Glas à 6 bis 10 Sgr.; von Messing à	—	27½
2621	Schröpfungpumpe , mit drei Schröpfköpfen à	4	
2622	Schröpfschnäpper , einfacher à	3	15
2623	— nach Sandoz à 6½ Thlr.; nach Charrière à	7	
2624	— nach Weiss, achteckig oder rund, von Messing à	5	
2625	— — von Neusilber 6 Thl.; nach Andrae, mit 8 12 16 Eischen à Stück 4 5 6 Thlr.		
2626	Skalpelli , nach Dieffenbach, gerade oder convex, nach Grösse 15 b.	—	20
2627	Sonde, flache , von Stahl à 3 Sgr.; von Silber à	—	10
2628	— Hohlsonde , von Stahl à 7½ Sgr.; von Silber à	—	10
2629	Spirometer , nach Wintrich, mit excentrischem Rade à	20	
2630	— nach Hutschinson à	25	
2631	Spritzen, Klystirspritzen , von Zinn, Inhalt 4 6 8 10 12 Unz. à Stück 20 30 40 45 50 Sgr.		
2632	— Mutterspritzen , mit Ring à 25 Sgr.; mit Holzstiel à	1	
2633	ein Rohr , gebogen, zum Selbstklystiren, mit Sicherheits- scheibe à 15 bis	—	20
2634	ein Schlauch , zum Selbstklystiren, mit Gummi-Canule à	1	
2635	ein Mutterrohr , von Horn oder Zinn à	—	10
2636	— von Kautschouk à	—	12½
2637	ein Klystirröhrchen , von Kautschouk oder Knochen à	—	5
2638	— von Kautschouk, mit decalcinirter Elfenbeinspitze à	—	10
2639	— Injectionsspritzen , mit Gummi- oder Knochen-Canule à	—	15
	— — von Glas, als Nasen-, Augen-, Ohren-, Wund- und jeg- liche Arten von Spritzen, siehe Seite 40, No. 257 bis 266.		
2640	Stetoscop à 20 Sgr. bis	1	10
2641	Tourniquets , nach Fallou à	2	15
2642	— Feld-Tourniquets , nach Savigny, nach Morel, nach Rust à Stück 20 Sgr. 25 Sgr. 1½ Thlr.		

		Thl.	Sgr.
	Uringläser , siehe Seite 41, No. 286 und 287.		
43	Urinoirs , von Kautschouk 2½-4 Thlr.; von lackirtem Leder à	2	
	Urometer , siehe Seite 74, No. 674 bis 676.		
	Urometrische Apparate , siehe Seite 66, 67 und 146.		
44	Verbandzeuge, Taschen - Bestecke, chirurgische , Ein Verbandzeug No. 1 enthält: eine feine, eine Hohl- und eine Myrthenblatt-Sonde von Stahl, ein Portepierre, zwei Heft- und Insectennadeln, eine Pflaster- und Mund-Spatel, eine Pincette, eine Abszess- und Aderlass- Lanzette, eine Cooper'sche Scheere, eine Incisions-Scheere, ein convexes und ein gerades Bistouri mit Fischbeinschaalen und Ring etc., inclusive eleganter Ledertasche à	6	15
45	Ein Verbandzeug No. 2 enthält: die Instrumente von No. 1; die Bistouris, Aderlass-Lanzette, die Heft- und Insectennadeln und Portepierre, letztere mit Platinzange, sind in doppelter Anzahl, sämtliche Sonden von Silber, inclusive eleganter Ledertasche à	12	
46	Ein Verbandzeug No. 3 enthält: die Instrumente von No. 2; ausserdem einen männlichen und einen weiblichen Catheter zum Zusammenschrauben von Neu- silber, eine Kornzange n. Charrière, einem Schmidt'schen Ohröffel, eine Arterien-Pincette nach Fricke und eine Scheere nach Richter, eine Myrthenblatt-Sonde von Silber, ein Explo- rationstroikar mit silberner Röhre etc., inclus. Tasche à 18 bis	20	
47	Zahnschlüssel , nach v. Graefe, mit 4 Haken 1½ Thlr.; gebogene à	2	
48	Zahnschlüsselzange , nach Linderer à	3	15
49	Zahnspritzen , von Glas à	—	10
50	Zahnzange , gerade à 25 Sgr.; gekrümmte à	1	
51	— nach Tome, gebogene à	3	15

Nachtrag.

		Thl.	Sgr.
	Apotheken-Embleme , als: Adler, Löwen, Schwäne etc., von Metall, Porzellan, feuerfestem Thon beschaffen wir dauerhaft und fein broncirt oder mit farbigem Anstrich.		
	Batteriegläser , in weissem und halbweissen Glase liefern wir in jeder Dimension.		
52	Destillationshüter , nach Mohr, mit polirtem Holzfuss . . . à	—	16
53	Compressions-Quecksilber-Manometer , zu drei bis sechs Atmo- sphären Druck à 10 bis	16	

		Thl.	Sgr
2654	Differential-Quecksilber-Manometer , zu vier bis acht Atmosphären Druck à 14 bis	20	
2655	Feder-Manometer , für Dampfkessel, die Scala fünf Zoll lang und zu sechs bis zwölf Atmosphären Druck getheilt à	18	
2656	— — für Dampf- und Mineralwasser-Apparate, die Scala drei Zoll lang und zu $\frac{1}{2}$ bis 12 Atmosphären Druck getheilt à	13	
2657	— — derselbe, mit $2\frac{1}{2}$ Zoll langer Scala und gleicher Eintheilung à	12	
2658	Vacuum-Meter (Feder Vacuum-Meter) à	20	
2659	— — (Quecksilber Vacuum-Meter) à	22	
2660	Filtrir-Papier, Kaffee-Filtrir-Papier , arsenikfrei à Buch 5 bis	—	6
2661	Fallapparat-Cylinder , von Glas, zur Luftpumpe à $2\frac{1}{2}$ bis	3	
2662	Gasometer-Cylinder , mit Tubus, je nach Grösse u. Glasstärke $2\frac{1}{3}$ bis	3	15
2663	Mörser , von feuerfestem Thon, mit Pistillen in Holzfassung, höchst durabel, Durchmesser 12 und 16 Zoll à Stück $1\frac{1}{2}$ und $2\frac{1}{2}$ Thlr.		
2664	Mentzel's patentirter Woll-Dichtigkeitsmesser à	5	
	Sonnenuhren , nach August, patentirte, in vorzüglicher Ausführung, das transportable Instrument kann an jedem beliebigen Orte aufgestellt werden.		
2665	— Skiostat , mit genauester specieller Theilung, auf Papier à	6	15
2666	— — dieselbe Theilung, auf versilbertem Neusilber à	11	
2667	— — mit Theilung, auf versilbertem Neusilber à	8	15
2668	Ein Uhrwerk , um das Skiostat als Heliostat zu benutzen, mit Glasspiegel à 6 Thlr.; mit Stahlspiegel à	8	15
2669	— Fenestrole , zum beliebigen Anhängen an einer Fensterscheibe à	4	15
	Vacuum-Gläser , von doppelt starkem Spiegelglase, mit feingeschliffenen Rändern, halten wir in allen Dimensionen auf Lager.		
2670	Waage-Säulen zu Tarir- und Receptur-Waagen , von schwarzem fein polirtem Holz, mit bronce fein vergoldetem Adler und Schrauben-Vorrichtung zum Befestigen der Säule auf Receptur- oder Ladentische, Höhe der Säule ohne Adler gemessen 19 22 25 Zoll à Stück $4\frac{5}{8}$ 5 $5\frac{1}{8}$ Thlr.		
2671	mit bronceirtem Adler . . . à Stück $4\frac{1}{8}$ $4\frac{1}{4}$ $4\frac{3}{8}$ Thlr.		

Wir verweisen auf unsere weiteren, zu den mannigfachsten Zwecken dienenden Fabrikate von Glas auf unseren II. Theil.

1

